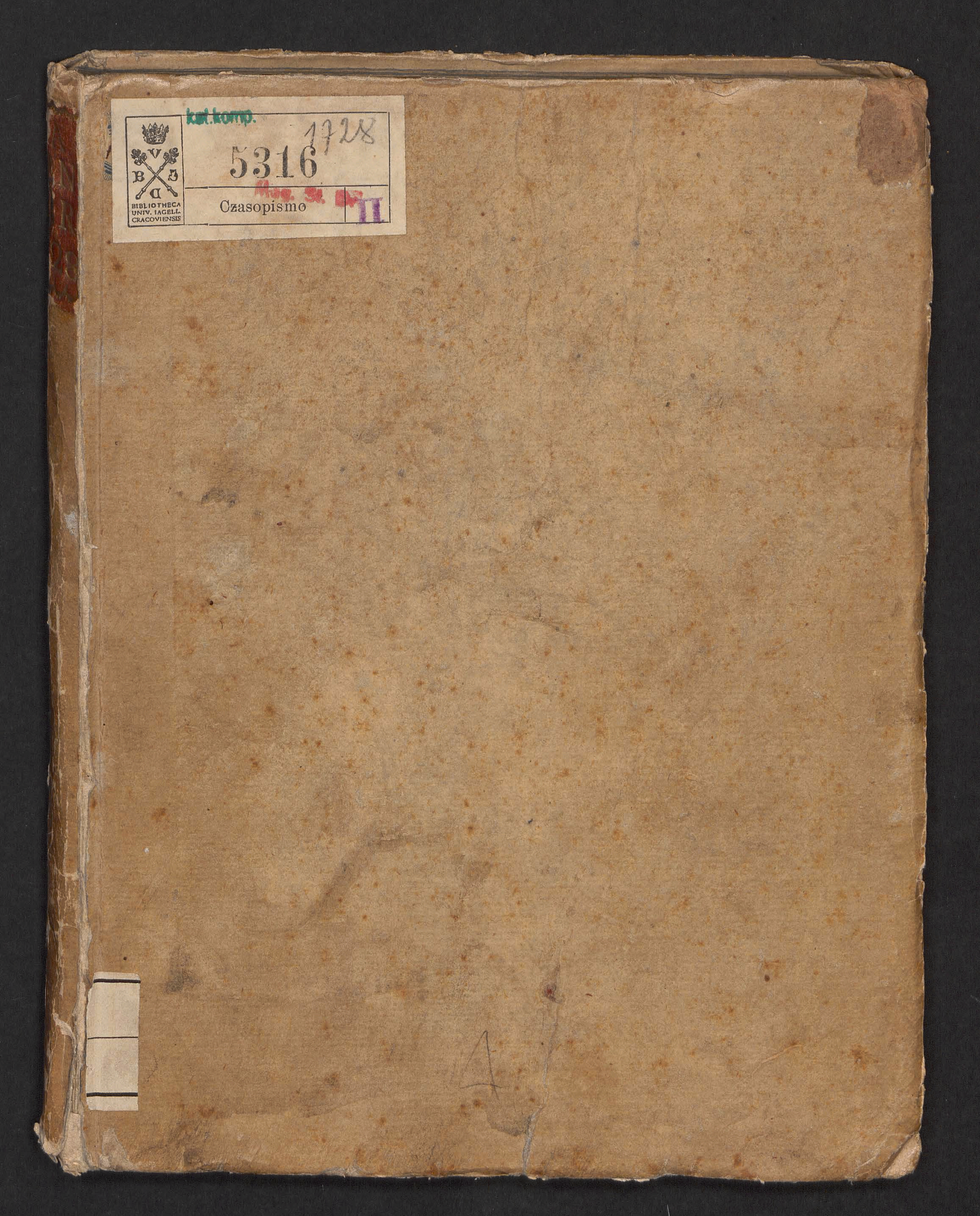
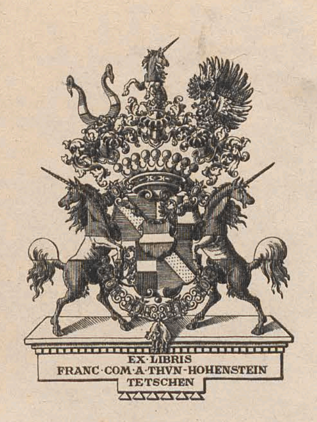
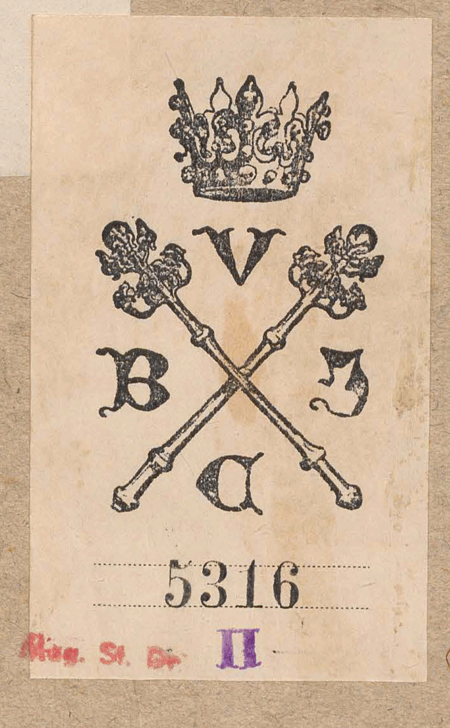
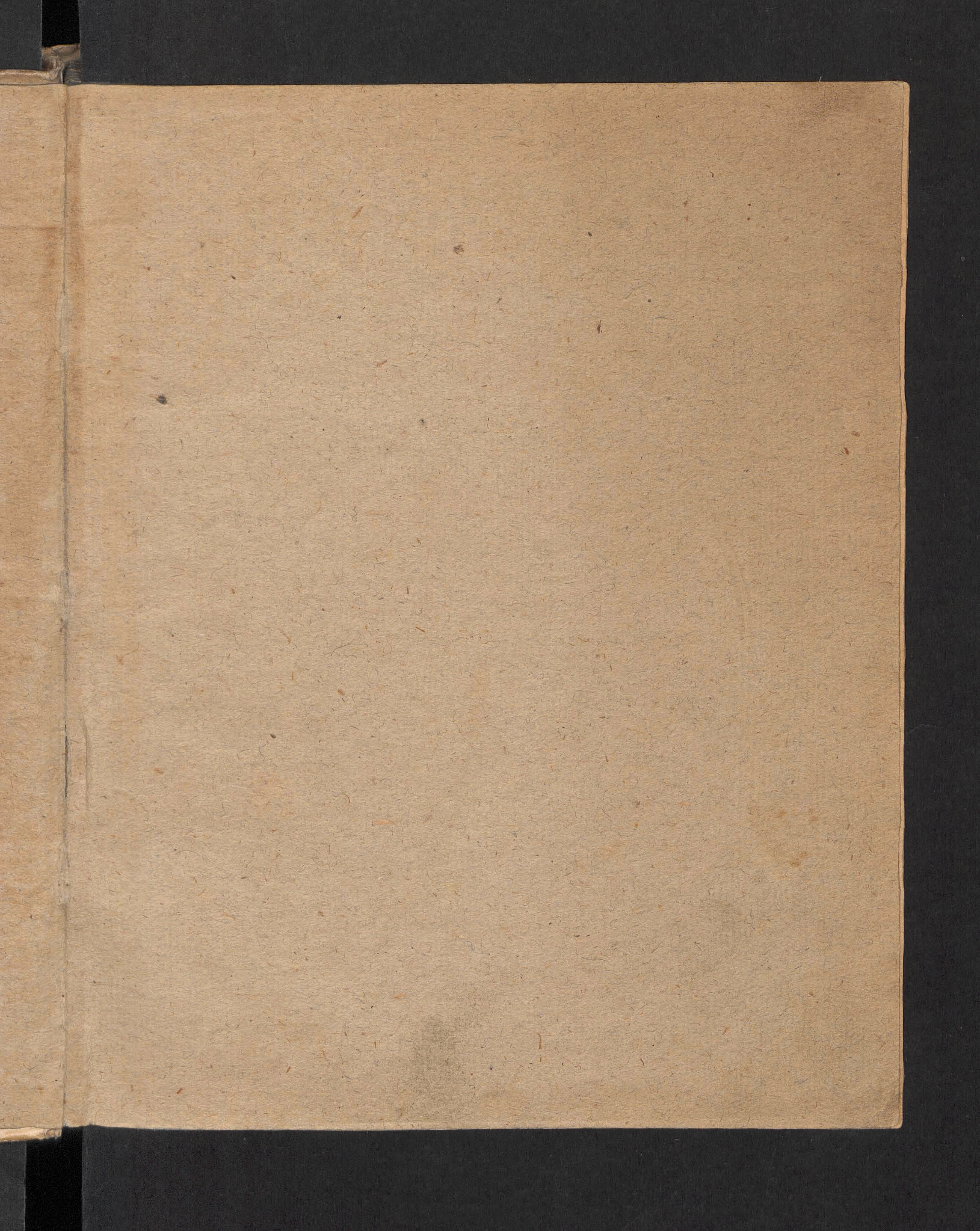



EX·LIBRIS
FRANC·COM·A·THVN·HOHENSTEIN
TETSCHEN


V
B
J
C



T.M S. 15
[illegible]
[illegible]

Königl. Polnischer und Churfürstl. Sächsischer Hoff- und Staats-Calender

Auf das Jahr 1728.

Worinnen der Königliche und Printzliche Hoff-Staat, Collegia und Militar-Wesen aufs accurateste beschrieben werden.

Darbey zugleich alle Galla-Tage, Kirchen-Feste und alles was in letzten Jahren notables in Chur-Fürstl. Landen und bey Hoffe vorgegangen zufinden.

Mit allergnädigsten SPECIAL-PRIVILEGIO



LEIPZIG,
Zu finden in Weidmannischen Buchladen.

Nach dem Exempel anderer grosser Höfe, an welchen jeden ein Hoff-und Addreß-Calender zu finden, stellet sich der gegenwärtige Königl. Pohln. und Churfürstl. Sächsis. Hoff-und Staats-Calender ein. Den Nutzen und Annehmlichkeit werden sowohl curieuse Fremde als Einheimische finden, indem man gleichsam in einer Stunde den gantzen ob wohl weitläufftigen Hoff-Staat der Königl. und Printzlichen Höfe sehen kan, man weiß wohl, daß bey dieser ersten Probe derselbe nicht ohne Fehler, sowohl wegen des Ranges, Vornahmen, Benennung oder gar Auslassung derer Personen, seyn wird; Dahero man jedweden dem es angehet, gehorsamst ersuchet den Irrthum zu bemercken und dem Verleger einzusenden, da man es bey künfftigen Jahre gewiß verbessern wird. Uber dieses wird einer ieden bey Hoffe sich befindenden Person vergnügen, wenn sie siehet, was an hiesigen Hoffe vor ordentliche Galla-Täge gehalten und in der Königlichen Catholischen-Capelle vor Kirchen-Feste gefeyert werden, so allhier in den Gregorianischen Calender mit einem + bemercket seyn, welches beydes öffters vielen auch ansehnlichen Personen des Tages vorhero unbewust gewesen; An statt der Calender-Historien und Prognostica wird man anhängen, was Notables in hiesigen Landen absonderlich in der Königlichen Churfürstlichen Residentz-Stadt vorgegangen. Auch allezeit ein Kupffer einer Person vom Königlichen Hause, und ein Prospect der Königlichen Gebäude vorstellen; Auch ist noch zu melden, daß weil bey Druckung des Calenders unsere Allergnädigste Königin annoch bey Leben war, man Deroselben hohe Geburths- und Nahmens-Feste in den Galla-Tagen eingebracht, welche aber ietzo bey dem leyder allzufrüh erfolgten Todes-Fall hinweg gethan werden müssen.

Galla - Tage,
So in Dreßden celebriret werden.

Menſe Januarii & Februarii vacant.

Menſe Martii.

Den 5. Martii Nahmens-Tag Friedrich in Galla.

Den 19. Martii Nahmens-Tag Joſephus in Galla.

Menſe Aprilis.

Den 21. Aprilis Jhro Majeſt. der verwittibten Käyſerin Frauen Amalia Wilhelmina Geburths-Tag in Galla.

Menſe Maij.

Den 12. Maj. Jhrer Majeſtät des Königes in Pohlen und Churfürſtens zu Sachſen, Herrn Friedrichs Auguſt Geburths-Tag in Galla.

Menſe Junii vacat.

Menſe Julii.

Den 10. Julii Jhrer Majeſt. der verwittibten Käſerin Frauen Maria Amalia wie auch des Durchl. Churfürſtens von Bayern Frau Gemahlin Nahmens-Tag, in Galla.

Menſe Auguſti.

Den 3. Aug. Jhrer Majeſt. des Königes in Pohlen und Churfürſten von Sachſen Nahmens-Tag Auguſtus in Galla.

Den 28. Auguſti Jhrer Maj. der Regierenden Kayſerin Geburths-Tag in Galla.

Menſe Septembris.

Den 5. Sept. Jhro Durchl. Printz Friedrich Chriſtian Geburths-Tag.

Menſe Octobris.

Den 1. Octobr. Jhrer Röm. Kayſerlichen und Catholiſchen auch zu Hungern und Böhmen Königl. Majeſt. Caroli VI. Geburths-Tag in Galla.

Den 7. Octobr. Jhrer Königlichen Hoheit des Chur-Printzens zu Sachſen, Herrn Friedrich Auguſt Geburths-Tag in Galla.

Den 24. Octobr. Jhrer Hochfürſtl. Durchl. Printz Joſeph Auguſt Geburths-Tag.

Menſe Novembris.

Den 4. Novembr. Jhrer Majeſtät des Röm. Kayſers Nahmens-Tag in Galla.

Den 19. Novembris Jhrer Majeſtät der Regierenden Kayſerin Eliſabeth Nahmens-Tag in Galla.

Den 24. Novembr. Jhrer Hochfürſtlichen Durchl. Printzeßin Maria Amalia Chriſtina Geburths-Tag.

Menſe Decembris.

Den 8. Decembr. Jhrer Königlichen Hoheit der Chur-Printzeßin zu Sachſen, Frauen Maria Joſepha Geburths- und Nahmens-Tag in Galla.

(NB. Es iſt zu obſerviren, daß alle Heilige Zeiten als Oſtern, Weyhnachten, Neu-Jahrs-Tag, Pfingſten, das groſſe Neue Jahr allezeit Galla iſt, wie auch das Fron-Leichnams-Feſt.)

Chur-

Churfürl. Sächß.
Hof-Ordnung,
Wie solche von Ihro Kön. Maj. in Pohlen und Churfl. Durchl zu Sachsen ꝛc. unterm Dato Dantzig, den 30. April. 1716. allergnädigst approbiret worden.

1. Der Ober-Hof-Marschall.
2. Der General Feld-Marschall.
3. Der geheimde Cabinets-Director.
4. Der geheimde Raths-Director.
5. Die geheimden Cabinets-Ministri.
6. Die Adel. würckl. geheimbd. Räthe, so aus Adelichen alten bekannten Geschlechten.
7. Die Bürgerlichen geheimden Räthe, so würcklich Sesßion und Votum haben, welche zwar denen würckl. Adel. geheimden Räthen, wenn jene gleich ältere Bestallungen als diese haben, nachgehen, im übrigen aber ihre Sitze im geheimden Consilio, gleichwie auch die geheimden Cabinets-Ministri und würckl. geheimde Räthe, nach der ancienneté einnehmen und behalten.
8. Diejenigen, so dato das Prædicat als würckliche geheimde Räthe bereits erlanget haben, denen Sesßionibus aber nicht beywohnen, behalten zwar den hergebrachten Rang unverändert; in Zukunfft aber sollen nur allein diejenigen für würckl. geheimde Räthe gehalten werden, welche Votum und Sesßionem in dem geheimen Consilio erlanget, alle andere aber werden für Titulares geachtet.
9. Die Generals von der Cavallerie und Infanterie.
10. Die Titular geheimden Räthe.
11. Die Ober-Chargen, als:
der Ober-Cammer-Herr.
der Ober-Stallmeister.
der Ober-Schencke.
der Ober-Küchenmeister.
der Ober-Hof-Jägermeister.
der Ober-Hofmeister bey Ihro Majestät der Königin.
der Ober-Falckenmeister.
12. der General-Postmeister.
13. Der Trabanten-Hauptmann.
14. Die Præsidenten in folgender Ordnung:
der Præsid. des geheimden Kriegs-Collegii.
der Cammer-Præsident.
der Cantzler.
der Appellation-Gerichts-Præsident.
der Ober-Steuer-Præsident.
der General-Accis-Director.
der Præsident des Ober-Rechnungs-Collegii.
der Ober-Consistorial Præsident.
15. Die Vice-Præsidenten nach der unter denen Præsidenten gemachten Ordnung, rouliren mit
16. Denen General-Lieutenants nach der ancienneté.
17. Der General-Kriegs-Commissarius und
18. Der Obriste Hauß- und Land-Zeugmeister rouliren unter sich nach der ancienneté; Es wäre denn, daß dem Obristen Hauß- und Land-Zeugmeister zugleich der Character als Gen. Lieut. beygeleget worden.
19. Der Landes-Hauptmann im Marggrafthum Ober-Lausitz.
20. Der Ober-Amts-Hauptmann im Marggrafthum Ober-Lausitz.
21. Die Camer-Herrn, welche mit denen
22. General-Majors, und dem
23. Hofmarſ. nach der ancienneté rouliren.

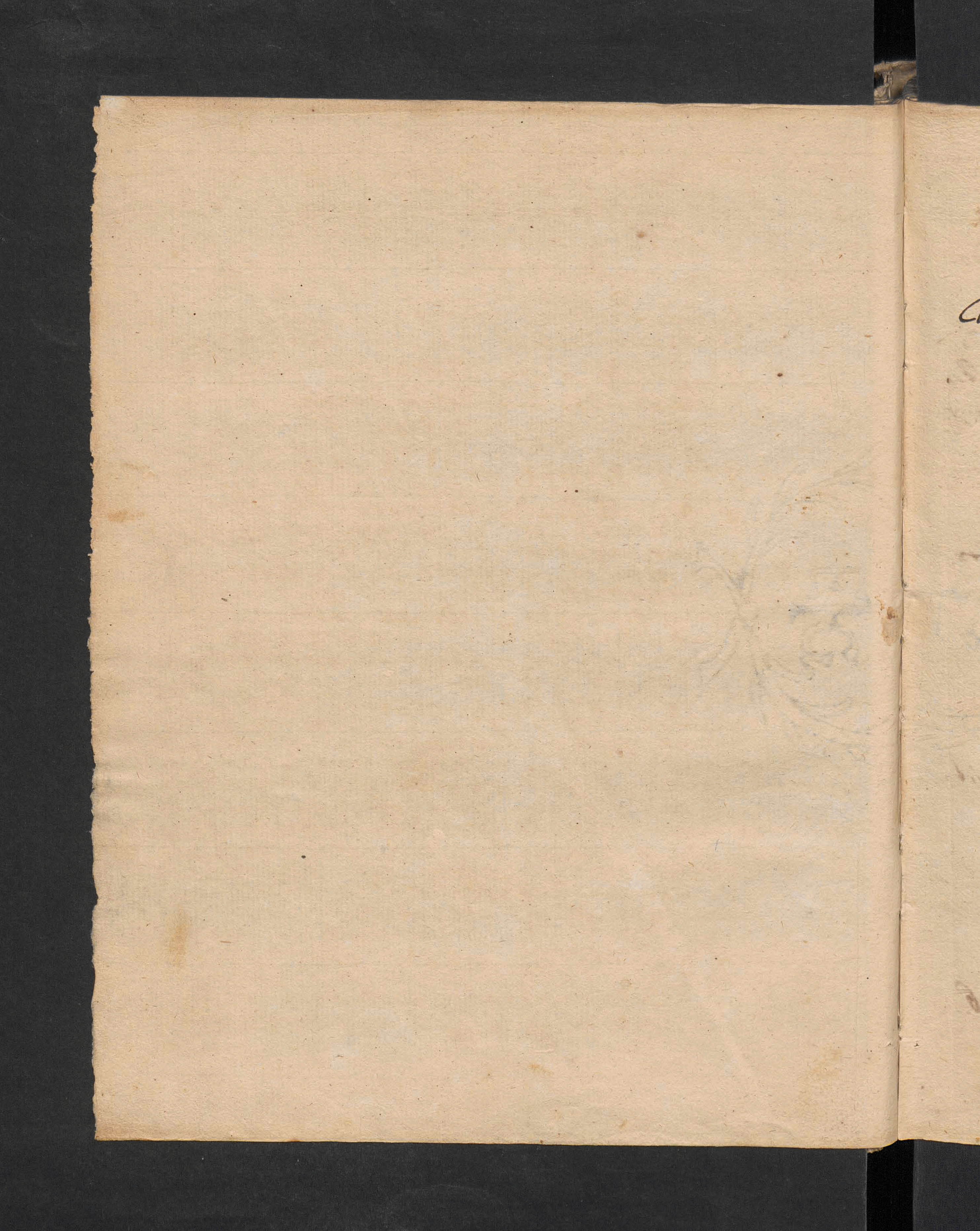
)(3 24 Der.

24. Der Land-Jägermeister.
25. Die Adel. geheimden Kriegs-Räthe.
26. Die bürgerl. geheimden Kriegs-Räthe.
27. Die würckl. Adel. Cammer-Räthe.
28. die würckl. Bürgerl. Cammer-Räthe.
29. Die Creyß-Haupt-Leute, die unter sich, auch mit dem
30. Ober-Berg-Hauptmann nach der ancienneté rouliren.
31. Die Stallmeister
32. Die Obristen, und Kön. Gen. Adjutanten.
33. Der Ober-Zeugmeister ist als jüngster Obrister zu consideriren; es wäre denn, daß er à part den Charact. eines Obristen erhalten hätte, auf welchen Fall er nach seiner ancienneté gehet.
34. Der Ober-Hof-Richter zu Leipzig.
35. Der Ober-Aufseher der Grafsch. Mañßf.
36. Die würckl. Land-Cammer-Räthe.
37 Die würckl. Adel. Hof-Räthe.
38. Die würckl. Bürgerl. Hof-Räthe, mit welchen die Assistenz-Räthe im geheimen Cabinet nach der ancienneté rouliren.
39. Die Cammer-Juncker, welchen
40. Der Intendant von den Civil- u. Militar-Gebäuden nach der ancienneté rouliret.
41. Die Obrist-Lieutenants.
42 Der General-Auditeur.
43. Die würckl. Adel. Appellation-Räthe.
44 Die würckl. Bürgerl. Appellation-Räthe
45. Die würckl. Churf. Ober-Steuer-Eiñeh.
46. Die Fürstl. Ober-Steuer-Einnehmer.
47. Die Landschafftl. Ober-Steuer-Einneh.
48. Die würckl. Adel. Accis-Räthe.
49. Die würckl. Bürgerl. Accis-Räthe; iedoch sollen die ietzigen würckl. Accis-Räthe nach dem Accis Reglement ihren Rang behalten die neuen aber gehen nach der hier gemachten Ordnung.
50. Die würckl. Adel. Oberrechnungs-Räthe.
51. Die würckl. Bürgerl. Ober-Rechnungs-Räthe. Wobey zu mercken.

1) daß bey diesen Collegiis, ratione der Adel. und Bürgerl. Räthe, was den Sitz in denen Collegiis anbelanget, eben dasselbe observiret werden soll, was oben beym geheimen Consilio allbereit reguliret worden.

2) Daß die Würcklichkeit nicht aus dem Tractament, sondern aus Stim̃ u. Sitz in denen Collegiis zu schliessen ist; Wañenhero auch die Supernumerarii bey denenselben für würckl. geachtet werden.

52. Die würckl. Adel. Kriegs-Räthe.
53. Die würckl. Bürgerl. Kriegs-Räthe.
54. Die Legations-Räthe.
55. Die Ober-Forstmeister, und
56. Der Capitain-Lieut. unter denen Trabanten zu Fuß rouliren nach der ancienneté.
57. Die Amts-Haupt-Leute.
58. Die Landes-Aeltesten.
59. Die Jagd-Juncker.
60. Der Lieut. von denen Fuß-Trabanten.
61. Der Ober-Hof-Prediger.
62. Die Ober-Commissarii.
63. Der General Kriegs-Zahlmeister.
64. Die Ober-Consistorial-Räthe.
65. Die Berg-Räthe.
66. Die sämtl. Titular Räthe, welche unter sich nach denen Collegiis, wovon sie genennet sind, zu rangiren; diejenigen Räthe sind also darunter nicht zu verstehen, welche den blosen Raths-Titul ohne Benennung eines Collegii haben.
67. Die Assessores des Ober-Hof-Gerichts zu Leipzig.
68. Der Land-Renthmeister.
69. Die Majors.
70. Der Ober-Land-Baumeister.
71. Die Tafelsteher.
72. Die Stifts-Cantzler und Stiffts-Räthe.
73. Die Titul. Räthe, so sich von keinem Collegio schreiben.
74. Die Capitains.



Churfürstl: Sächsische
Hof-Ordnung
wie solche
1747 approbirt u. publicirt
worden.

Classis 1. der Premier Minister
2. der Oberhoff Marschall, dessen Charge durch den ersten Hoffmarschall verwaltet wird, der auf dessenwegen einen höhern Rang erhalten.
3. der General feld Marschall
4. die Geheimden Cabinets Ministri.
5. die Conferenz Ministri u. würckliche Geheimde Räthe, die im Geheimen Consilio Sitz u. Stimme haben.

Der einzige Ober-Stallmeister
der Künfftige aber behält seinen
unter denen Ober Chargen determinirten Rang.

Der erste Hoffmarschall so
die Stelle des Oberhoffmarschall
vertritt.

6. der Oberhoff-Meister von Ihro Hoheit der Königl. u. Chur Prinzeßin.
7. die Titular-würckl. Geheimden Räthe, und Generals von der Cavallerie und Infanterie, inclusive des iezigen

Ober: Hoff: Jäger Meister roullirn nach der Anciennité, jedoch erhalten die künfftigen Ober Hofft: Jäger Meister den Rang unter denen Ober: Charges determinirten Rang.

8. die Titulatur Geheimen Räthe so vor den 16. August 1721. declariret, worunter der Oberhoff: Meister von Ihr: Königl. Hoheit Prinz Xavier

9. die Ober: Charges in folgender Ordnung.

Der Obercämmerherr oder Obercämmerer

der Ober: Stall Meister,

der Oberhofft Jäger Meister

der Ober Küchen: Meister und

Ober Schencke

roullirn beide nach der Anciennite

der Ober falcken Meister.

der Schweitzer Haubtmann

Der General Post: Meister

der Hoff: Marschall.

10. die Titular: Geheimden Räthe so nach den 16. August 1721. declariret worden.

11.) die Præsidenten und Vice Præsidenten in folgender Ordnung:

Der Præsident des Geheimden Kriegs Raths Collegii

der Cammer: President

der Canzler

der Appellation Gerichts: President

der Ober: Steuer Director.

der General Accis- Director

der Ober Consistorial President.

der Vice President des Geheimden Kriegs Raths

der Vice President des Cammer: Collegii

der Stifft Merseb. Cammer Director

der Stifft Naumb. Cammer: Director

der Vice Canzler.

12. die General Lieutenants

13. der General: Kriegs: Commissarius und

der Oberste Hauß und Land Zeug Meister. roulliren nach d. Ancienniteé.

14. der Landeshauptmann in Marggrafthum Ober Lausitz

15. der Landeshauptmann in Marggrafthum Nieder Lausitz.

16. der Ober Amtshauptmann in Marggr. Ober Lausitz

17. der Ober Amts President in der Marggr. Niederlausitz.

18. der Ober Post-Meister zu Leipzig.

19. der Stiffts-Haupdmann zu Wurtzen.

20. die Stiffts Canzler zu Wurtzen, Merseburg u. Zeitz.

21. die Stiffts Vice Canzler zu Merseburg und Zeitz.

22. die Dom Pröbste zu Meißen, Merseburg und Naumburg.

23. die Dom dechante zu Meißen, Merseburg u. Naumburg.

24. die Cammerherren u. General-Majors die vor 1742. ernennet roulliren nach der Ancienneté.

25. der Hoff Marschall von Ihr. Königl. Hoheit dem Chur Printzen.

26. die Wircklichen Cammer Räthe so Sitz u. Stimme im Cammer-Collegio haben.

NB. 27. die Cammer Herren u. General-Majors, so von 1742 an ernennet worden. Ju-

NB. laut Königl. Rescripts von dem 8ten Octobr. 1754. ist der Stiffts-Hoff-Meisterin des Fürstl. Radmeritzischen Stiffts Joachimstein Fräulein Friderica Carolinen v. Rex deren Papa [illegible] gewesen, vor sich u. ihre Nachfolgerinn der Rang mit u. unter denen Ehrenhofordnung derer Cammerherren nach der Ancienneté beygeleget worden.

gleichen die Geheimden Kriegs: Räthe
wie im Collegio Siz und Stimme haben, rouliren
und zwar die beyden ersten, wie sie nach
der Anciennité ihre Chargen seither
An: 1742. erhalten, die Geheimden
Kriegs-Räthe aber erst denn, so gleich
Rang mit ihnen haben, von 1744. an.

28. der Ober Landt: Bau Meister.
29. der Amtß: Haubtmann zu Görlitz.
30. der Ober berg Amtß: Director.
31. der Director des Consistorii zu Leipzig.
32. der Ober Aufseher d. Graffschafft Mansfeld.
33. der Ober Aufseher zu Schleusingen.
34. die Ober Aufseher in den Henneberg Chur sächsischen und Barbyischen.
35. die Landt: Jäger Meister.
36. die Geheimden Legations- Räthe
37. die Geh. Kriegs: Räthe so nicht Siz und Stimme haben im Collegio.
38. die würckl. Adlichen Camer Räthe
39. die würckl. bürgerl. Camer Räthe.
40. die Creyß Haubtleute.

41. der Ober Berg: Hauptmann.
42. der Oberhauptmann in Thüringen.
43. die Stallmeister.
44. die Obersten u. General Adjutanten
45. der Ober Jäger: Meister als jüngster
Obrister
46. der Schloßhauptmann zu Merseburg.
47. der General Auditeur
48. die würckl. Land Cammer: Räthe.
49. die Stift Merseburg: Cammer: Räthe.
50. die Stift Naumb. Cammer: Räthe.
51. die adel. Hoff. Räthe, so Sitz u. Stimme
in der Landes Regierung haben.
52. die bürgerl. Hoff. Räthe so Sitz u. Stimme
in der Landes Regierung haben
53. die Hofräthe so immediate nach
denen in der Landes Regierung Sitz
u. Stimme habenden Hofräthen, den
Rang haben, und welchen der Cere-
monien Meister roulliret.
54. der Berghauptmann
55. der Ober Land: Fischmeister.

56. Die Landes Eltesten in Marggr. Oberlausitz.
57. Die Landes Eltesten in Marggr. Niederlausitz.
58. Die Capitulares des Stiffts Meißen
59. Die Capitulares des Stiffts Merseburg
60. Die Capitulares des Stiffts Naumburg
61. Die Stiffts Regierungs-Räthe zu Wurtzen
62. Die Stiffts Regierungs Räthe zu Merseburg
63. Die Stiffts-Regierungs Räthe zu Zeitz.
64. Die Regierungs-Räthe zu Lübben
65. Die Landes Jünder
66. Die Reise-Stall-Meister
67. Der Bergen Händler in der Oberlausitz.
68. Der Bergen Händler in der Niederlausitz
70. Die Creyß-Commissarii.
71. Die Creyß Directores u. Commissarii im Fürstenthum Querfurth
72. Die Obrist-Lieutenants.
73. Die adel. Appellations-Räthe, so Sitz u. Stimme im Collegio haben.
74. Die bürgerl. Appell: Räthe, so Sitz u. Stimme haben
75. Die im Ober-Steuer Collegio Sitz u. Stimme habende Ober-Steuer-Einnehmer

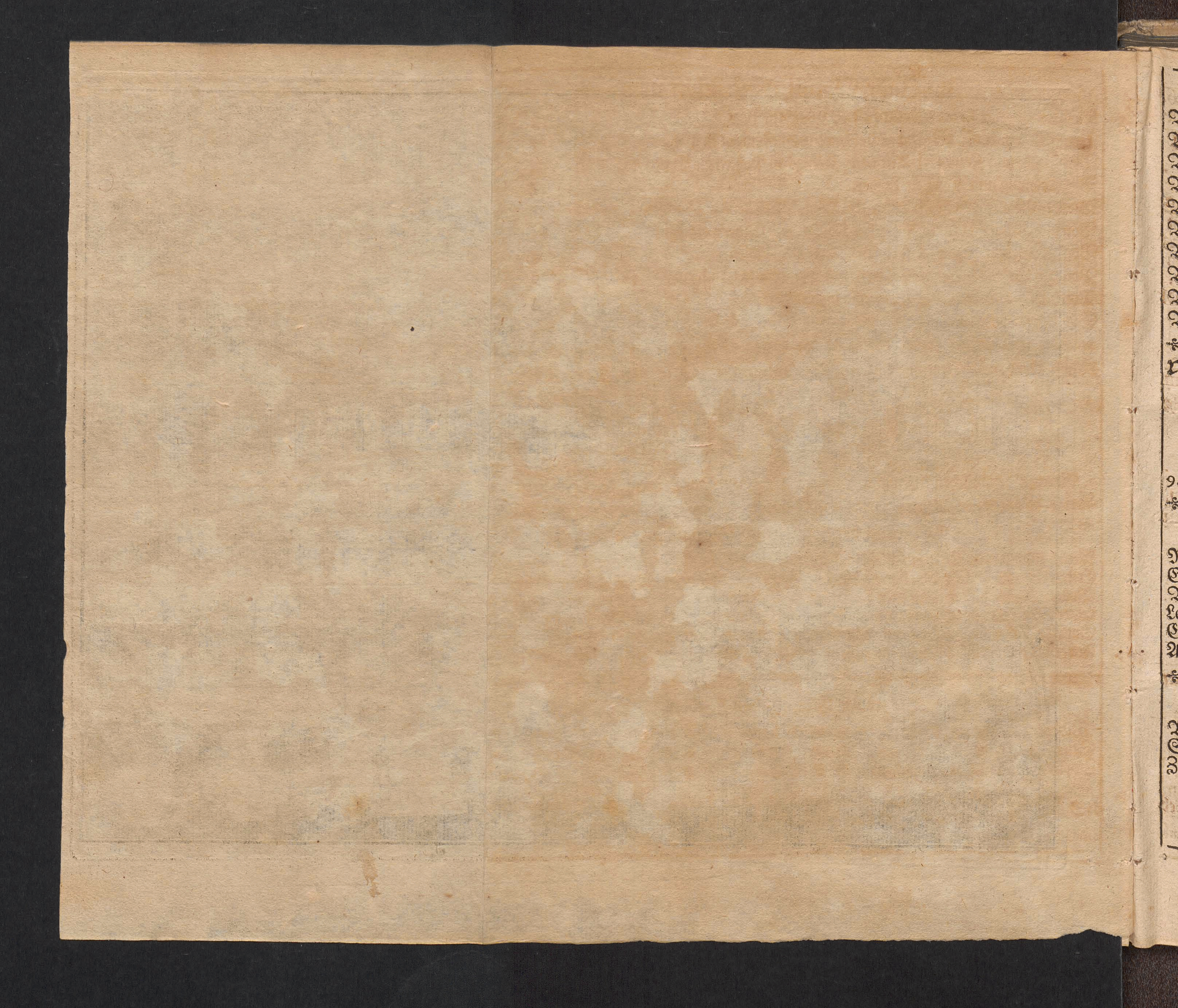
76. Die würckl. adel. Accis-Räthe
77. die würckl. bürgerl. Accis-Räthe.
78. die würckl. adel. Kriegs-Räthe
79. die würckl. bürgerl. Kriegs-Räthe.
80. der Hof-Richter zu Wittenberg.
81. Die Legations Räthe.
82. Der Oberforst-Meister.
83. der Capitain Lieut. der Schweitzer Garde.
84. Die Landt-Räthe
85. die Amts-Hauptleute
86. die Ober Aufseher derer Flößen.
87. der Ober Aufseher in der Nieder Lausitz.
88. die Ambts u. Schloßhauptleute in Nieder Lausitz
89. die Jagd Junckern
90. der Lieutenant von der Schweitzer Garde.
91. der Ober Hof-Prediger
92. die würckl. Ober Consistorial-Räthe
93. die Ober-Kriegs-Commissarii.
94. die General Kriegs-Zahl Meister.
95. die würcklichen Berg Räthe.

96. die Regierungs-Räthe zu Schleusingen
97. die Cammer Assistenz-Räthe.
Die Sämtliche von Collegiis benannte Titular Räthe in folgender Ordnung.
98. die Titular Cammer Räthe.
99. die Titular Land Cammer Räthe.
100. die Titular Hof-Räthe.
101. die Titular Appellations Räthe.
102. die Titular Creis-Räthe
103. die Titular Kriegs-Räthe.
104. die Titular Ober Consistorial Räthe
105. die Cammer Comissions-Räthe.
106. die Titular Berg Räthe.
107. die Titular Stifts Räthe.
108. die Berg-Comissions-Räthe.
109. die Assessores des Oberhofgerichts zu Leipzig
110. " " " " zu Wittenberg
111. der Rentcammer-Meister
112. die Majors.
113. der Landt-Renth-Meister
114. die Ober Rechnungs-Inspectores.
115. der Vice Landt-Renth-Meister.
116. die Landes Comissarii in der Oberlausitz.

117. die Commissions-Räthe.
118. die Commercien-Räthe
119. die Räthe so von keinem Collegio benannt.
120. die Capitains.
121. die Ober-Berg Ambts-Assessores zu Freyberg



C F Boetius. fecit à Dresden



Im Jahr Christi 1728. zehlet man.

Von der Geburt Friedrich Augusts, Königs in Pohlen	58 Jahr
Von der Geburt Christiana Eberhardinen Königin in Pohlen	57
Von Regierung Friedrich Augusts, Königs in Pohlen als Chur-Fürst zu S.	35
Von Krönung zum König in Pohlen	3[illegible]
Von der Geburt Friedrich Augusts, Königl. Printzens in Sachsen	32
Von der Geburt Maria Josepha Königl. und Chur-Princeßin	29
Von der Geburt Josephi Erb-Printzens, in Sachsen	7
Von der Geburt Friedrich Christian Printzens in Sachsen	6
Von der Geburt Amalia Princeßin in Sachsen	4
Von der Geburt	

Nach Verb. und Gregor	Calend.	Alt. Julianiſ.
19	Die güldene Zahl	17
1	Der Sonnen-Circul.	27
6	Der Römer Zinß-Zahl.	4
18	Der Mond Zeiger.	7
D. C.	Der Sonntags Buchſtab.	B.
9. Woch. 5. T.	zwiſchen Weyhn. u. Faſtn.	8. W. 1. T.

Die vier Quatember, oder Quartale.
Nach Verbeſſerter Zeit.
Das 1. Reminiſ. den 18 Febr
Das 2. Trinitatis, den 19. May.
Das 3. Crucis den 15 Septemb.
Das 4. Luciä, den 15. December.

Erklärung der Zeichen und Signaturen.

Neuer Mond	☉	Roth glücklicher Tag	☿	Gegenſchein.	☍	Gut Artzneyen	∴
Erſtes Viertel	☽	Gut baten, ſchröpff.	●	Triangelſchein.	△	Gut Haar abſch.	✂
Voller Mond	●	Gut ſäen u. pflantzen	♣	Vormittag	v.	Gut Kinder entweh	[illegible]
Letztes Viertel	☾	Zuſammenfügung	☌	Nachmittag	n.	Drachen-Kopff	☊
Gut Aderlaſſen	+	Geſechſterſchein.	✶	Gerad im Mittag	○	Drachen Schwantz	☋
Auserwehlt Aderlaſ.	‡	Gevierdterſchein.	□	Gut Holtz fällen.	^	Unglücklicher Tag.	☿

Die zwölff Himmliſchen Zeichen.

Widder	♈	Krebs	♋	Waage	♎	Steinbock	♑
Stier	♉	Löw	♌	Scorpion	♏	Waſſermann	♒
Zwilling	♊	Jungfrau	♍	Schütz	♐	Fiſch	♓

NB. Wo ein † in dem Gregorianiſchen Calender bey einen Tag ſtehet, bedeutet, daß an denſelben Tag in der Königl. und Chur-Fürſtl. Catholiſchen Hof-Capelle vollkommener Ablaß iſt.

JANUARIUS. M. DCC. XXVIII. Jenner.

I. Monat.	Verbessert. JANVAR.	Himmels Beschaffenheit Erden Empfindlichkeit.	V. Monat.	Gregorian. JANVAR.	Julianisch. DECEMBR.
1 Donnerst.	Neu-Jahr	△ ☽ Den Anfang, klar,	Donner.	1 N. Jahr †	21 Thomas
2 Freytag	Abel	△♃ ☌♂ ✱♀ □☿ ☽☋	Freytag	2 Melchior	22 Beata
3 Sonnab.	Enoch	☽ Perig. Mittel und helle,	Sonnab	3 Caspar	23 Dagober.
I. Woche.	DOM. p. N. AN.	Von der Flucht Christi, Matth. 2	1. Woche.	DOM. p. Nat. 2.	DOM. p. NAT. C.
4 Sonntag	Thelesphor	☾ 5. Uhr Vormit. △♄ ✱♀	Sonntag	4 Balthas.	24 4. Advent
5 Montag	Simeon	SS. ♄ ☉ Ende, aa Frost,	Montag	5 Simeon	25 Christtag
6 Dienstag	H. 3. König.	☿□♄ ☌♃ ✱♂ HErr unstet,	Dienst.	6 H. 3. Kön. †	26 Stephan
7 Mitwoch	Isidorus	☌♀ ♀ in ♐ zum besten wende.	Mitwoch	7 Niceta	27 Joh. Ev.
8 Donnerst.	Erhardus	✱♄ □♂ △♂ ☉ ♈ gelinde,	Donner.	8 Erhard	28 Uns. Kindl.
9 Freytag	Julianus	☌☿ ♈ und erleidlich	Freytag	9 Julianus	29 Jonathan
10 Sonnab	Paul. Eins.	♈ ♉ Winter-Wetter,	Sonnab.	10 Paul Eins	30 David
II. Woche.	I. EPIPHAN.	JEsus lehret im Tempel, Luc. 2.	2. Woche.	I. EPIPHAN. Luc. 2.	FES. CIRCUMC.
11 Sonntag	Hyginius	● halb 10. Uhr Vorm. △♃	Sonntag	11 N. JEsu †	31 MDCCVIII
12 Montag	Reinhold	△♃☉ ✱♀ ♉ ∴ klar,	Montag	12 Reinhold	1 Neu-Jahr
13 Dienstag	Hilarius	☿☌♄ □♃ Schnee-Wolcken,	Dienst.	13 Leonh. B.	2 Abel
14 Mitwoch	Felix	✱☿ ☿ in ♑ ∴ ♉	Mitwoch	14 Mal. P.	3 Enoch
15 Donnerst	Maurus	☽☋ □♀ ♉ nach	Donner.	15 Maur. Ab	4 Loth
16 Freytag	Marcellus	✱♃ ☍♂ ☽ Apog. ♉ gelinde	Freytag	16 Priscilla	5 Simeon
17 Sonnab.	Antonius	△♀ □☿ ♉ und	Sonnab.	17 Anton E.	6 H. 3. Kön.
III. Woche.	II. EPIPHAN.	Von der Hochzeit zu Cana, Joh. 2.	3. Woche.	II. EPIP. Joh. 2.	I. p. EPIPHAN.
18 Sonntag	Prisca	✱♄ ♉ klarer Himmel,	Sonntag	18 Helv.	7 Isidorus
19 Montag	Blandina	☽ zu Mittage. ♂ rückgäng.	Montag	19 Baßiang	8 Erhardus
20 Dienstag	Fab. Seb.	☿□♄ ☉ in ♒ Frost,	Dienst.	20 Fab. Seb.	9 Julianus
21 Mitwoch	Agnes	☌♃ △♂ ♈♉ Sonnenschein,	Mitwoch	21 Agnes	10 Paul. Ein.
22 Donnerst	Vincentius	△☉ ♉ beständig,	Donner	22 Vincent.	11 Hyginius
23 Freytag	Emerentia	△♄ □♂ ✱♄♀ Schnee	Freytag	23 Emerent	12 Reinhold
24 Sonnab.	Timotheus	∴ ♉ oder Regen,	Sonnab.	14 Timotheg	13 Hilarius
IV. Woche.	SEPTUAGES.	Von Arbeitern im Weinb. Matt. 20	4. Woche.	SEP. Mat. 20.	II. p. EPIPHAN.
25 Sonntag	Paul. Bekeh.	✱♃ ✱♂ □♂♀ ☊	Sonntag	25 Paul Bek	14 Felix
26 Montag	Polycarpus	○ 10. U. Nachm. S. ♄ ☿	Montag	26 Polycarp	15 Maurus
27 Dienstag	Joh. Chrys.	Qc. ♃♀ ☍☿ △♂☿ Wind	Dienst.	27 Joh. Chr	16 Marcell
28 Mitwoch	Carolus	△♃ ☌♂ △♃☿ naß und	Mitwoch	28 Car. Mag	17 Antonius
29 Donnerst	Valerius	□♀ SS. ♀☿ ☽☋ ♈ kothig	Donner.	29 Sabinius	18 Prisca
30 Freytag	Adelgunda	△☿ ☽ perig. ♈ klar,	Freytag	30 Adelgund.	19 Blandin.
31 Sonnab	Virgilius	△♄ △☉ ∴ helle,	Sonnab.	31 Virgilius	20 Fab. Seb.

DAs Letzte Viertel tritt ein Sonntags den 4. Januari.
Der Neumond entstehet Sonntags den 11. Januarii

Das Erste Viertel haben wir Montags den 19. Januari.
Der Vollmond bricht an Montags den 26. Januarj.

☼ Auf-gang.	☼ Un-tergan.	☽ Aufg. Unterg.	Sicht-barkeit.
8. 8	3. 52	1. 51	10. 0
8. 8	3. 52	2. 10	11. 18
8. 7	3. 53	3. 34	12. 42
Tages-Länge 7. Stund 48. minut.			
8. 6	3. 54	5. 58	14. 5
8. 5	3. 55	6. 16	15. 22
8. 4	3. 56	Aufg. Nachmit.	
8. 3	3. 57	4. 39	15. 23
8. 2	3. 58	6. 13	13. 48
8. 1	3. 59	7. 45	12. 15
8. 0	4. 0	9. 14	10. 45
Tages-Länge 8. Stund 2. minut			
7. 59	4. 1	10. 38	9. 20
7. 58	4. 2	11. 59	7. 58
7. 57	4. 3	Aufg. Vormitt.	
7. 56	4. 4	1. 21	6. 35
7. 54	4. 6	2. 41	5. 13
7. 54	4. 7	3. 59	3. 54
7. 52	4. 8	5. 14	2. 38
Tages-Länge 8. Stund 20. minut.			
7. 50	4. 10	6. 19	1. 31
7. 49	4. 11	7. 13	0. 36
7. 47	4. 13	7. 53	0. c
Hornungssch.		Unterg. Nachm	
7. 44	4. 16	5. 26	1. 10
7. 43	4. 17	6. 39	2. 22
7. 41	4. 19	7. 50	3. 31
Tages-Länge 8. Stund 41. minut.			
7. 40	4. 20	9. 0	4. 40
7. 38	4. 22	10. 10	5. 48
7. 36	4. 24	11. 12	6. 48
7. 35	4. 25	Unterg Vorm	
7. 33	4. 27	12. 37	8. 12
7. 31	4. 29	1. 56	9. 29
7. 30	4. 30	3. 18	10. 49

DEr Anfang des leztverwichenen 1727. Jahres ließ sich nicht glücklich noch vergnügt an, weil unser allerhöchstes Haupt, der König und Chur-Fürst, mit einer gefährlichen Kranckheit befallen wurde, welche den gantzen Hof und Land in betrübtestes Trauern und Kümmerniß sezete. Jedoch das inbrünstige Gebeth aller treuen Unterthanen drung zu GOtt, daß derselbe wiederum genaß. Dahero man auch so wohl in Pohlen als auch in Sachsen ein allgemeines Danck-Fest feyerte, indem den 23. Febr. in Dreßden GOtt in allen Kirchen öffentlich gedancket, und das Te Deum laudamus mit Freuden angestimmet worden, und unter solchen 12. Canonen, so bey dem Feuerwerck-Platz postiret, auch 90. Canonen um die Festungen Alt- und Neu-Dreßden abgefeuert worden, zwischen ieden Cours gab das bey der Schloß-Kirchen sich postirte Regiment Infanterie der Königin eine Salve. Dergleichen geschahe auch in Leipzig, da unter den Te Deum laudamus die Canonen iedoch nur auf der Pleissenburg loßgezündet worden. Indessen hatte man so wohl in Bialestock als in Dreßden bey erfolgter Besserung einige Lustbarkeiten angestellet. Den 6. Febr. hielten Ihre Hoheit der Königl. Printz eine schöne Schlitten-Fahrt und den 20. Febr. præsentirten einige Cavalliers und Dames in dem Ballhause eine Comedie le Grondeur, worbey die hohen Herrschafften und Noblesse in Masquen erschienen. Die Acteurs waren folgende:

Acteurs.

Mr. le Chambelan de Haugwitz.
Mr. le Chambelan Cay d'Einsiedel.
Mr. le Chambelan de Bomsdorff.
Mr. le Chambelan Comte de Watzdorff.
Mr. le Chambelan Comte de Callenberg.
Mr. le Chambelan de Holtzendorff.
Mr. le Chambelan de Moschinsky.
Mr. le Chambelan de Sulkowsky.
Mr. le Colonel de Lœwendahl.
Mr. le Marchal de Coren.
M. le Gentil Homme de la Chambre d' Einsiedel.
Mr. de Racnitz.

Actrices.

Madame la Comtesse de Lagnasco,
Mademoiselle de Rodrascheffsky,
Mademoiselle de Stein,
Mademoiselle de Racnitz,
Mademoiselle d' Arnimb.

Danseurs.

Le Prince Radzevil,
Monsieur le Chambelan de Neitsch,
Monsieur le Chambelan de Brandstein,
Monsieur le Gentil Homme de la chambre de Loebe,
Monsieur le Gentil Homme de la chambre de Haugwitz,
Monsieur le Gentil Homme de la chambre de Schönberg,

II. Monat.	Verbessert FEBRVAR.	Himmels Beschaffenheit Erden Empfindlichkeit.	II. Monat.	Gregorian. FEBRVARIVS.	Julianisch. JANVARIVS.
V. Woche.	SEXAGESIMÆ.	Von viererley Acker, Luc. 8.	5. Woche	SEXAG. Luc. 8.	III. p. EPIPH.
1 Sonntag	Brigitta	Qc. ♄ ♂ ⚹ ♀ Schnee-Lufft	Sonntag	1 Brigitta	21 Agnes
2 Montag	Mar. Rein.	☾ um 2. Uhr nachm. □ ♄ ⚹ ♂	Montag	2 M. Rein. †	22 Vincent.
3 Dienstag	Blasius	☍ ♃ ⚹ ♀ ☿ in ♒ es ist	Dienst.	3 Blasius B.	23 Emerent.
4 Mitwoch	Veronica	⚹ ⊙ heiter und	Mitwoch	4 Veronica	24 Thimoth.
5 Donnerst.	Agatha	⚹ ♄ □ ♂ Qc. ♂ ⊙ ♀ in ♑	Donner.	5 Agatha	25 Paul. B.
6 Freytag	Dorothea	☌ ♀ klar, Frost,	Freytag	6 Dorothea	26 Polycarp.
7 Sonnab.	Reinhard	☋☋ ♄ orient. ☌ ♄ ⊙ △ ♃	Sonnab.	7 Rich. K.	27 Joh. Chr.
VI. Woche.	ESTO MIHI.	Vom Blinden am Wege, Luc. 18.	6. Woche	ESTO M Luc. 18.	IV. p. EPIPH.
8 Sonntag	Honoratus	∴ ♉ kalt und	Sonntag	8 Honoratus	28 Carl
9 Montag	Apollonia	☋ ☌ ♄ ☌ ☿ schneehafftig,	Montag	9 Zephorus	29 Valerius
10 Dienstag	Fastnacht	● halb 3 Uhr Vormitt.	Dienst.	10 Fastnacht	30 Adelgund.
11 Mitwoch	Aschermitw.	□ ♃ ⊙ Qc. ♂ ☿ ♉ windig,	Mitwoch	11 Ascherm.	31 Virgilius
12 Donnerst.	Eulalia	⚹ ♃ ☍ ♂ ☽ ♉ ♉ ♠ Nord-	Donner	12 Modestus	1 FEBRVAR
13 Freytag	Severinus	☋ ☌ ♄ ☿ ☽ Apog. Lufft und	Freytag	13 Agabus	2 Mar. Rein.
14 Sonnab.	Valentin.	⚹ ♄ □ ♀ ♉ Schnee,	Sonnab.	14 Valentin	3 Blasius
VII. Woche.	INVOCAVIT	Von d. Versuchung Christi, Mat. 4	7. Woche	INVOC Mat. 4.	V. p. EPIPHAN
15 Sonntag	Faustinus	⚹ ⊙ □ ♃ ☿ ♉ ♠ windig,	Sonntag	15 Faustinus	4 Veronica
16 Montag	Onesimus	△ ♂ △ ♀ ♠ es	Montag	16 Onesian9	5 Agatha
17 Dienstag	Constantin.	☋ □ ♄ △ ♂ ♀ wird gelinde	Dienst.	17 Constant.	6 Dorothea
18 Mitwoch	Quatember	☽ halb 8. Uhr Vorm. □ ☿	Mitwoch	18 Quatemb	7 Reinhard
19 Donnerst.	Susanna	△ ♄ □ ♂ ⊙ in ♓, ☿ in ♓	Donner	19 Susanna	8 Manica
20 Freytag	Eucharius	△ ⊙ ☌ ⊙ ☿ ∴ und	Freytag	20 Mär. G.	9 Apollonia
21 Sonnab.	Eleonora	⚹ ♂ ∴ ♉ fein.	Sonnab.	21 Felix B.	10 Scholast.
VIII. Woche.	REMINISC.	Vom Cananäischen Weibl. Matt. 15	8. Woche	REMIN Mat. 15.	VI. p. EPIPH.
22 Sonntag	Pet. Stulf.	⚹ ♃ ☍ ♀ SS. ♄ ♀ helle,	Sonntag	22 Pet. Stul	11 Hyginius
23 Montag	Serenus	♉ ♉ Schnee oder	Montag	23 Lazarus	12 Eulalia
24 Dienstag	Schalttag	Matthias ☍ ♄ □ ♃ Regen,	Dienst	24 Schalttag	13 Severin
25 Mitwoch	Victorinus	○ halb 9. Uhr, v. Unsi. ☽	Mitwoch	25 Matthias	14 Valent.
26 Donnerst	Justus	△ ♃ ♀ △ ♃ Finsternis.	Donner	26 Justus	15 Faustinus
27 Freytag	Fortunatus	☋ ☍ ♂ ⊙ ☽ perig. Tau-	Freytag	27 Fortunat.	16 Juliana
28 Sonnab	Erdmuth	△ ♄ □ ♀ ∴ Wetter,	Sonnab.	28 Procopi9	17 Constant.
IX. Woche	OCVLI	Vom besessenen Menschen, Luc. 11.	9 Woche	OCVLI Luc. 11.	SEPTVAGES.
29 Sonntag	Macarius	⚹ ♂ △ ☽ ∴ fein.	Sonntag	29 Macarius	18 Concordia

DAs Letzte Viertel fält ein Montags den 2. Februarii
Der Neumond tritt ein Dienstags den 10. Februari
Das Erste Viertel entstehet Mitwochs den 18. Februari.
Der Vollmond stellet sich ein Mitwochs den 25. Februar.

☼ Auf-gang.	☼ Un-tergan.	☽ Aufg. Unterg.	Sicht-barkeit.
Tages-Länge 9. Stund 4 minut.			
7. 28	4. 32	4. 39	12. 7
7. 26	4. 34	5. 50	13. 16
7. 24	4. 36	6. 44	14. 8
7. 23	4. 37	7. 23	14. 46
7. 21	4. 39	Anfg. Nachmit.	
7. 19	4. 41	6. 35	12. 44
7. 18	4. 42	8. 4	11. 14
Tages-Länge 9 Stund 28. minut.			
7. 16	4. 44	9. 31	9. 45
7. 14	4. 46	10. 55	8. 19
7. 12	4. 48	Aufg. Vormitt.	
7. 11	4. 49	12. 18	6. 53
7. 9	4. 51	1. 39	5. 20
7. 7	4. 53	2. 57	4 10
7. 5	4. 55	4. 7	2. 58
Tages-Länge 9. Stund 58. minut.			
7. 3	4. 57	5. 5	1. 58
7. 1	4. 59	5. 49	1. 12
6. 59	5. 1	6. 22	0. 39
6. 57	5. 3	6. 45	0. 14
6. 55	5. 5	7. 2	0. 0
Mertzschein		Unterg. Nachm.	
6. 51	5 9	6. 48	1. 39
Tages-Länge 10. Stund 22. minut.			
6. 49	5. 11	7. 59	2. 48
6. 47	5. 13	9. 10	3. 57
6. 45	5. 15	10. 25	5. 10
6. 43	5. 17	11. 42	6 25
6. 41	5. 19	Unterg. Vormit	
6. 39	5. 21	1. 1	7. 40
6. 37	5. 23	2. 21	8 58
Tages-Länge 10. Stund 49 minut			
6. 47	5. 23	2. 21	8. 58

Danseuses.

Mademoiselle la Comtesse de Flemming de Harte,
Mademoiselle la Comtesse de Flemming chez Madame la grande Tresoriere,
Mademoiselle la Comtesse de Callenberg,
Mademoiselle de Spindler,
Mademoiselle de Zehm,
Deux Mesdemoiselles de Leibnitz.

Den 15. wurde von Königl. Hoheit den Printz ein Solean Carousel den Masque gehalten, früh um 8. Uhr wurde das Löwenthalische Infanterie Regiment nebst 500. Mann von der Bürgerschafft und 100. Curassier Reutern in der Stadt postiret, hierauf kame

1.) Der Cammer-Fourier, Lindenberger, in altdeutscher schwartz-und gelber Kleidung, zu Pferde,
2.) Ein Paucker und Sechs Trompeter, in eben derselben Tracht.
3.) Der Bereuter Hugo.

Ihro Hoheit des Königl Printzen Hand-Pferde:
Das erste mit einer reichen Türckischen Decke.
Zwölff andere mit gelb-sammtnen Decken, worauf Ihro Hoheit Wapen kostbar gestickt

4.) Herr Ober-Bereuter, Major Knauth.

5. Esquadrille der Ungarn.

Der Chef,

Ihro Königl. Hoheit der Printz.

Vor Deroselben giengen 2. Läuffer, und auf jeder Seiten 3. Heyducken, von den zweyen letzten trug der eine die Lantze, der andere ein Javelin.

Erstes Glied.
1.) Ihro Exc. der Hr. Geh. Rath von Leipziger.
2.) Herr Cammer-Herr Graf von Watzdorff.

Zweytes Glied.
3.) Herr Cammer-Herr Moschinski.
4.) Herr Cammer-Herr Graf Sulkowski.

Drittes Glied.
5.) Herr Obrister von Katt.
6.) Herr Hof-Marschall von Einsiedel.

Viertes Glied.
7.) Herr Cammer-Herr Stanislawski.
8.) Herr Cammer-Juncker von Einsiedel.

6.) Esquadrille der Türcken

Der Chef,

Ihr. Excell. Herr Graf von Rudowski.

Erstes Glied.
1.) Herr Obrister, Baron von Löwendal.
2.) Herr Cammer-Herr von Haugwitz.

Zweytes Glied.
3.) Herr Hof-Rath von Loß.
4.) Herr Cammer-Herr, Graf von Gerßdorff.

Drittes Glied.
5.) Herr Cammer-Herr Graf von Flemming.
6.) Herr Obrist-Lieutenant von Rochau.

III. Monat.	Verbessert. MARTIUS.	Himmels Beschaffenheit Erden Empfindlichkeit	III. Monat	Gregorian MARTIUS.	Julianisch FEBRUAR.
1 Montag	Albinus	□♄☍ ♃✶♀ vermischte	Montag	2 Albin. B.	19 Susanna
2 Dienstag	Amalia	□♂ SS. ♄☿ ♀ in ♒ Lufft	Dienstag	2 Heraclius	20 Eucharis
3 Mittwoch	Kunigunda	gleich Mittern. ✶♄□☿	Mitw.	3 Mitfasten	21 Eleonora
4 Donnerst.	Adrianus	△♂✶♃☿ guter	Doñerst.	4 Hadrianus	22 Pet. Stu
5 Galla	Friedrich	✶☉ Sonnen=	Galla	5 Eusebius	23 Serenus
6 Sonnab.	Fridelinus	△♃✶☿ schein,	Sonnab.	6 Evagrius	24 Schalttag
X. Woche.	LAETARE.	JEsus speiset 5000. Mann, Joh. 6.	10. Woche.	LAETARE Joh. 6	SEXAGESIME
7 Sonntag	Felicitas	☌♀ Qc. ♂☿ ☿ in ♈ bald	Sonntag	7 Felicitas	25 Nestor
8 Montag	Philemon	☊☌♄□♃ trübe und naß,	Montag	8 Philemon	26 Victorin
9 Dienstag	Rebecca	☊☍♂ bald wieder klar	Dienstag	9 Franscislus	27 Erdmuth
10 Mitwoch	Alexander	halb 9. U. N. Uns. ☉	Mitw.	10 42. Mart.	28 Fortunat.
11 Donnerst.	Rosina	✶♃ ☽ Ap. Finsternis.	Doñerst.	11 Sophron	29 Macaris
12 Freytag	Gregorius	✶♀☌☿ SS. ♄☉ ♉	Freytag	12 Gregoris	1 Albinus
13 Sonnab	Ernestus	✶♄ ♉ kalt,	Sonnab.	13 Macedon.	2 Amalia
XI. Woche.	JUDICA.	Von der Jüden Steinig. Joh. 8.	11. Woche	JUDICA Joh. 8.	ESTOMIHI
14 Sonntag	Zacharias	△♂ Sonnenschein	Sonntag	14 Zacharias	3 Kunigunda
15 Montag	Christoph	□♀ ♉ lieblich,	Montag	15 Christoph	4 Adrianus
16 Dienstag	Christianus	☋□♄☌ ♃□♂ unstet,	Dienstag	16 Longinus	5 Fastnacht
17 Mitwoch	Gertraud	✶☿ ✶♃☉	Mitw.	17 Gertraud	6 Aschermittw
18 Donnerst.	Anselmus	11. Uhr nachmitt. △♄	Doñerst.	18 1000 M.	7 Perpetua
19 Galla	Josephus	✶♂ ♉ fein	Galla	19 Josephus	8 Philemon
20 Sonnab.	Rupertus	□☿ ☉ in ♈ Frühlings Anf.	Sonnab	20 Joachim	9 Rebecca
XII. Woche.	BALMARUM	Von Christi Einzug, Matth. 21.	12. Woche.	PALM. Mat. 21.	INVOCAVIT
21 Sonntag	Benedictus	✶♃ ✶☉ Gleich Tag.	Sonntag	21 Benedict.	10 Pacianus
22 Montag	Casimirus	☊☍♄ ☌♄♀ kalter Re=	Montag	22 Octavia	11 Rosina
23 Dienstag	Eberhard	☊□♃ ☌♂ gen und unruhi	Dienstag	23 Theoduls	12 Gregoris
24 Mitwoch	Gabriel	☽☋ ✶♄☿ ger Wind,	Mitw.	24 Gabriel	13 Quatemb
25 Donnerst	Maria Verk. Gründonnerst.	Abends 6 Uhr ☽ perig	Doñerst.	25 Mar: Verk. Gründoñer.	14 Zacharias
26 Freytag	Charfreytag	△♄ erleidlich,	Freytag	26 Charfreytag	15 Christoph
27 Sonnab.	Esaias	✶♂ □♃♀ ♂ ret. in ♌	Sonnab	27 Ruhe-Tag	16 Christian
XIII. Woche	PASCHA.	Von Christi Aufferstéh. Marc. 16.	13 Woche	PASCH Marc. 16.	REMINISCER
28 Sonntag	Oster-Tag	☊☍♂ ♀□♄ ♀ in ♓	Sonntag	28 Ostertag	17 Gertraud
29 Montag	Ostermont.	☊☍ ♃□♂ Regen,	Montag	29 Ostern.	18 Anselmus
30 Dienstag	Osterdienst	△☉ nun feiner	Dienstag	30 Osterdien.	19 Josephus
31 Mitwoch	Amos	☊✶♄ □♃♂ Sonnenschein,	Mitw.	31 Amos P.	20 Rupertus

Das letzte Viertel entstehet Mittwochs den 3. Mertz. Der neue Mond tritt ein Mittwochs, den 10. Mertz. | Das erste Viertel tritt ein Donnerstags, den 18 Mertz. Der Vollemond tritt ein Donnerstags den 25. Mertz.

☼ Auf-gang.	☼ Un-tergan.	☽ Aufg. Unterg.	Sicht-barkeit.
6. 34	5. 26	4. 36	11. 10
6. 32	5. 28	5. 21	11. 53
6. 30	5. 30	5. 52	12. 22
6. 28	5. 32	6. 14	12. 42
6. 26	5. 34	Aufg. Nachmit.	
6. 24	5. 36	7. 6	11. 18
Tages-Länge 10. Stund 49. minut.			
6. 22	5. 38	8. 32	9 50
6. 20	5. 40	9. 58	8 22
6. 18	5. 42	11 23	6 55
6. 17	5. 43	Aufg. Vormit.	
6. 15	5. 45	12 45	5. 30
6. 13	5. 47	2 0	4. 12
6. 11	5. 49	3 4	3. 7
Tages-Länge 11. Stund 16. minut.			
6. 9	5. 51	3. 54	2. 15
6. 7	5. 53	4. 30	1. 37
6. 5	5. 55	4. 56	1. 9
6. 3	5. 57	5. 15	0. 48
6. 1	5. 59	5. 29	0. 31
5. 59	6. 1	5. 40	0. 18
Aprilschein.		Unterg Nachm.	
Tages-Länge 12 Stund 10. minut.			
5. 55	6. 5	7. 10	1. 6
5. 53	6. 7	8. 23	2. 16
5. 51	6. 9	9. 39	3. 30
5. 49	6. 11	10. 58	4. 47
5. 47	6. 13	Unterg. Vorm.	
5. 45	6. 15	12. 17	6. 2
5. 43	6. 17	1. 32	7. 15
Tages Länge 12 Stund 38. minut.			
5. 41	6. 19	2. 37	8. 18
5. 39	6. 21	3. 25	9. 4
5. 37	6. 23	4. 0	9. 37
5. 35	6. 25	4. 24	9. 59

Viertes Glied.

7. Herr Ober-Falckenmeister, Graf von Friese.
8. Herr Obrist von Poleutz.

7.) Esquadrille der Mohren.

Der Chef.

Der Fürst von Radzivil.

Erstes Glied.

1.) Herr Cammer-Herr, Cay von Einsiedel.
2.) Herr Cammer-Herr von Weißbach.

Zweytes Glied.

3.) Herr Cammer-Herr, Graf von Werther.
4.) Hr. Cammer-Juncker, Curt von Schönberg.

Drittes Glied.

5.) Herr Cammer-Herr von Erdmannsdorff.
6.) Herr Obrist-Lieutenant von Nassau.

Viertes Glied.

7.) Herr Cammer-Herr von Bomsdorff.
8.) Herr Cammer-Herr von Holtzendorff.

8.) Esquadrille der Frantzöischen Bauren.

Der Chef.

Ihro Durchl. der Hertzog von Weissenfelß.

Erstes Glied.

1.) Herr Cammer-Herr von Brandenstein.
2.) Herr Cammer-Juncker von Haugwitz.

Zweytes Glied.

3.) Herr Cammer-Herr von Mordeisen.
4. Herr Creyß-Hauptmann von Bünau.

Drittes Glied.

5. Herr Appellations-Rath von Haynitz.
6. Herr Cammer-Herr von Rex.

Viertes Glied.

7.) Herr Cammer-Juncker von Löwen.
8.) Herr Ober-Forstmeister von Bünau.

Vor jedem Cavallier giengen, in allen Vier Esquadrillen, zween Laquayen zu Fuß, welche Lantzen trugen.

9.) Den Beschluß machte

Ein Paucker und Sechs Trompeter in alt-teutscher Kleidung.

Früh um halb Neun Uhr versammleten sich die Ritter bey Hofe zum Frühstücke; In allen Gassen, wodurch sie ziehen solten, ward das Fuß-Volck von der Besatzung in zween Reihen die Reutherey aber auf den Jüden-Hof gestellt. Alsdann gieng der Zug, gegen Eilff Uhr, aus dem Schlosse, durch die Schloß-Gasse, über den alten Marckt, in die Creutz-Gasse, durch die Moritz-Strasse, über den Neu-Marckt, zu dem grossen Stall-Thore hinein, auf die mit grünen Tannen-Reißig ausgezierte Renn-Bahn; woselbst in dem gleichfalls grün-ausgeschlagenen Judicir-Gemache folgende hohe Judicirer-sassen.

1.) Ihro Excell. Herr Ober-Hof-Marschall, Baron von Löwendal.
2.) Ihro Excell. Herr Geh. Cabinets-Ministre, Graf von Watzdorff.
3.) Herr Geheimer Rath, Graf von Bose.
4.) Herr Ober-Schenck, Baron von Seiffertitz.
5.) Herr Ober-Küchen-Meister, Baron von Seiffertitz.
6.) Herr Geheime Rath von Rechenberg.

Auf dieses Ring-Rennen hat der Königl. Geh. Secr. und Hof-Poete König folgende angenehme Poesie gemacht.

IV. Monat	Verbessert. APRILIS.	Himmels Beschaffenheit Erden Empfindlichkeit.	IV. Monat	Gregorian. APRILIS.	Julianisch. MARTIUS.
1 Donnerst.	Theodora	halb 1. Uhr n. ☿ rückg.	Donner.	1 Hugo	21 Benedict.
2 Freytag	Rosimund	△♃ □☿ ♃ in ♊	Freytag	2 Mar. Eg.	22 Paulinus
3 Sonnab.	Darius	∴ warm,	Sonnab.	3 Darius K.	23 Eberhard
XIV. Woche.	QUASIMOD.	Vom ungläubigen Thomä, Joh. 20	14. Woche	QUASIM. J. 20	OCULI
4 Sonntag	Ambrosius	☌♄ ✶☉ Nebel oder	Sonntag	4 Ambrosius	24 Gabriel
5 Montag	Maximus	□♃ ☍♂ sonst trübe	Montag	5 Maximus	25 Mar. V.
6 Dienstag	Irenäus	☌♀ ☽☊ ∴ Wetter,	Dienst.	6 Celsus	26 Castulus
7 Mitwoch	Egesippus	✶♄ ✶♄☿ windig,	Mitwoch	7 Egesippus	27 Esaias
8 Donnerst.	Manasses	☽ Apog.	Donner.	8 Manasses	28 Malchus
9 Freytag	Prochorus	2 Uhr nachm. ♂ dir.	Freytag	9 Mar. El.	29 Eustachi9
10 Sonnab	Ezechiel	△♂ ☌☉♀ fein,	Sonnab.	10 Ezechiel	30 Quirin
XV. Woche.	MISER. DOM.	Von guten Hirten, Joh. 10.	15. Woche	MIS. Joh. 10.	LAETARE.
11 Sonntag	Daniel	✶♀ klar,	Sonntag	11 Daniel	31 Amos
12 Montag.	Julianus	□♄ □♂ Das Wetter	Montag	12 Julius	1 APRILIS.
13 Dienstag	Justinus	☌♃ SS. ♀☿ ist un-	Dienst.	13 Hermeneg	2 Rosimund
14 Mitwoch	Tiburtius	△♄ □♀ freund-	Mitwoch	14 Proclus	3 Darius
15 Donnerst	Crescentia	✶♂ lich,	Donner.	15 Basilissa	4 Ambrosius
16 Freytag	Charisius	□☿ klar,	Freytag	16 Calistus	5 Maximus
17 Sonnab.	Rudolph	11. Uhr vorm. ✶♃ △♀	Sonnab.	17 Rudolph	6 Irenäus
XVI. Woche.	JUBILATE.	Uber ein Kleines, Joh. 16.	16. Woche	JUBIL. Joh. 16.	JUDICA.
18 Sonntag	Chrysostom9	△☿ SS. ♄♀ Regen,	Sonntag	18 Chrysost.	7 Egesippus
19 Montag	Hermogen	△♂☉ ☍♄ ☉ in ♌ heller	Montag	19 Otto	8 Manasses
20 Dienstag	Sulpitius	□♃ ☽☋ Himmel,	Dienst.	20 Sulpitius	9 Prochorus
21 Galla	Adolarius	☍♀ warm,	Galla	21 Lotharius	10 Ezechiel
22 Donnerst	Sotherus	△♃ ♀ in ♈, ♂ in ♍	Donner.	22 Parmen.	11 Daniel
23 Freytag	Georgius	△♄ ✶♂ ∴	Freytag	23 Georgius	12 Julius
24 Sonnab.	Albertus	frühe nach 2. Uhr ☿ dir.	Sonnab.	24 Albertus	13 Justinus
XVII. Woche.	CANTATE.	Von Christi Hingange, Joh. 16.	17. Woche	CANT. Joh. 16.	PALMARUM.
25 Sonntag	Marcus	□♄ □♂ trübe und	Sonntag	25 Marcus	14 Tiburtius
26 Montag	Anacletus	☍♃ ✶♃☿ eine	Montag	26 Anacletus	15 Crescent.
27 Dienstag	Tertullian.	✶♄ angeneh-	Dienst.	27 Tertulli.	16 Charius
28 Mitwoch	Vitalis	△♂ △☉ me Wit-	Mitwoch	28 Vitalis	17 Rudolph
29 Donnerst	Sibylla	terung,	Donner.	29 Sibylla	18 Gründon.
30 Freytag	Raymund	△♃ ∴ klar.	Freytag	30 Raymun.	19 Charfreyt.

Das Letzte Viertel wird den 1. April Doñerstags gesehen. Der Neue Mond stellet sich ein Freytags den 9. April. | Das Erste Viertel siehet man Sonnabends den 17. April. Den Vollen Mond wird man gewahr Sonnabends 24. Apr.

☼ Aufgang.	☼ Untergan.	☽ Aufg. Unterg.	Sichtbarkeit.
5. 33	6. 27	4. 42	10. 15
5. 31	6, 29	4. 56	10. 27
5. 29	6. 31	5. 9	10. 38
Tages-Länge 13. Stund. 6. minut.			
5. 27	6. 33	Aufg. Nachmitt.	
5. 25	6. 35	9. 4	8. 21
5. 23	6. 37	10. 29	6. 54
5. 21	6. 39	11. 49	5. 32
5. 19	6. 41	Aufg. Vormitt.	
5. 17	6. 43	1. 0	3. 16
5. 16	6. 44	1. 56	4. 20
Tages-Länge 13. Stund. 32. minut.			
5. 14	6. 46	2. 39	2. 34
5. 12	6. 48	3. 8	2. 3
5. 10	6. 50	3. 29	1. 40
5. 8	6. 52	3. 44	1. 23
5. 6	6. 54	3. 57	1. 18
5. 4	6. 56	4. 7	0. 56
5. 2	6. 58	4. 16	0. 45
Tages-Länge 14. Stund. 0. mint.			
Mayschein.		Unterg. Nachm.	
4. 58	7. 2	7. 42	0. 41
4. 57	7. 3	9. 1	1. 58
4. 55	7. 5	10. 17	3. 12
4. 53	7. 7	11. 33	4. 26
4. 51	7. 9	Unterg. Vormit.	
4. 50	7. 10	12. 40	5. 30
Tages-Länge 14. Stund. 24. minut.			
4. 48	7. 12	1. 32	6. 20
4 46	7. 14	2. 10	6. 56
4 44	7. 16	2. 36	7. 20
4. 42	7. 18	2. 54	7. 36
4. 40	7. 20	3. 9	7. 49
4. 38	7. 22	3. 22	8. 0

An Ihro Hoheit
Den

Königlichen Printzen,

Wegen Dero glücklich erlebten

Hohen Nahmens-Fests.

AM ersten Carneval, Printz, den du hier gemacht,
War meine Dichtkunst jüngst auf ihre Pflicht bedacht:
Jetzt will sie, weil wir heut dein Nahmens-Fest besingen,
Dir, was sie damahls schrieb, zum Angebinde bringen.
Ich weiß, du nimmst es auch, wie du bißher gethan,
Mit mir gewogner Hand, mit Gnaden-Blicken an.
Durchliß, was ich gesetzt zu deinem Zeit-Vertreiben,
Die Wahrheit wird dein Lob darinn selbst unterschreiben
Die Wahrheit, die auch ietzt aus meinen Lippen spricht.
Da mich dein Nahmens-Tag zu diesem Wunsch verpflicht:
GOtt lasse dich, o Printz, noch so viel Jahre leben,
Als von den unsern dir wir wünschen abzugeben:

Auf den

Führer der Ungarn.

Ihro Hoheit der Königl. Printz.

WIe prächtig ist der Held, so hier die Ungarn führt,
Nach Würden seines Stands und seines Lands geziert!
Aus seinem Ansehn kan ein fremder auch entdecken,
Was unter diesem Peltz für Fürsten-Gaben stecken
Hätt' Ungarn solch' ein Haupt, vor Oestreichs Zeit, gekannt,
Es hätte nie der Türck ein Stück davon getrannt.
Laß Neid und Boßheit selbst sich wieder ihn verbinden,
Sie werden doch an ihm kein eintzig Laster finden,
So schön sein Ungrisch Kleid ihn heut auch schmücken kan,
Steht doch der Pohlen Tracht ihm noch viel besser an?
Was gilte? es wird diß Haupt nicht weit von Ungarns-Gräntzen,
Statt dieser Peltz-Mütz einst mit einer Krone gläntzen.

Auf den

Führer der Türcken.

Graf Rudowsky.

Ein Türcke zeigt sich hier von tapffern Helden-Blut,
Ein junger Scanderbeg an Stärcke, wie an Muth,
Durch dessen künfftige nicht minder grosse Thaten
Einst Asien auch könt' in neue Furcht gerathen.
Er ist bescheiden, klug, ansehnlich, höflich, frey.
Ihr Christen-Nymfen sagt, als ihr, beym Ritter-üben,
Ihn heute früh erblickt, fiel euch kein Zweiffel bey,
Ob solch ein Türcke mehr zu fürchten, als zu lieben!

Auf den

Führer der Mohren.

Fürst von Radzivil.

DIe Mohren führte heut auf unsrer Renne-Bahn
Ein lebhafft-muntrer Printz, als Haupt, mit Freuden an.

V. Monat.	Verbessert. MAJUS.	Himmels Beschaffenheit Erden Empfindlichkeit.	V. Monat.	Gregorian. MAJUS.	Julianisch. APRIL.
1 Sonnab.	Phil. Jac.	☾ 2. Uhr Vormittag ⚹ ♀	Sonnab	1 Phil. Jac. †	20 Sulpitius
XVIII. Woche.	ROGATE.	So ihr den Vater etwas, Joh. 16.	18. Woche	ROGAT. J. 16.	PASCHA.
2 Sonntag	Sigismund.	☌ ♄ ☍ ♂ SS. ☉ ♀ Sprüh-	Sonntag	2 Athanasius	21 Ostertag
3 Montag	✝ Erfindung	□ ♃ ☽ ☊ ∴ Regen,	Montag	3 ✝ Woche †	22 Osterm.
4 Dienstag	Florianus	Sonnenschein,	Dienstag	4 Monica	23 Osterdien.
5 Mitwoch	Gotthard	⚹ ♃ warm,	Mittw.	5 Gotthard	24 Albertus
6 Donnerst.	Him. Christ.	☌ ♀ ☌ ☿ trübe und vermischt,	Doñerst.	6 Him. Chr.	25 Marcus
7 Freytag	Gottfried	⚹ ♃ △ ♂ schöne	Freytag	7 Gottfried	26 Anacletus
8 Sonnab.	Stanislaus	Frühlings-Tage,	Sonnab.	8 Stanisla9	27 Tertullian
XIX. Woche.	EXAUDI.	Wenn aber der Tröster Joh. 15. 16	19. Woche	EXAUDI J. 15. 16.	QUASIMOD.
9 Sonntag	Hermes	● 6. Uhr Vormittag □ ♄	Sonntag	9 Greg. N.	28 Hermes
10 Montag	Gordianus	☌ ♃ □ ♂ etwas unstet,	Montag	10 Gordian.	29 Sibylla
11 Dienstng	Adolphus	⚹ ♃ ☿ windig,	Dienstag	11 Mamert9	30 MAJUS.
12 Galla	Pancratius	△ ♄ ⚹ ♂ warm,	Galla	12 Pancrat.	1 Phil. Jac.
13 Donnerst	Servatius	☿ in ♉ klar,	Doñerst.	13 Servati9	2 Siegmund
14 Freytag	Johanna	⚹ ☉ ⚹ ♄ ♀ Regen,	Freytag	14 Johanna	3 ✝ Erfind.
15 Sonnab.	Sophia	⚹ ♃ □ ☿ fein,	Sonnab.	15 Sophia	4 Florianus
XX. Woche.	PENTECOST.	Wer mich liebet, Joh. 14.	20. Woche	PENTEC J. 14.	MIS. DOM.
16 Sonntag	Pfingst-Tag	☽ Abends 7. Uhr. ☍ ♄	Sonntag	16 Pfingst. †	5 Hermes
17 Montag	Pfingstm.	☿ □ ♄ ☉ △ ♂ ☿ ♀ in ♉	Montag	17 Pfingstm.	6 Joh. Pfort.
18 Dienstag	Pfingstd.	Donner mit Wind,	Dienstag	18 Pfingstd.	7 Gottfried
19 Mitwoch	Quatembr.	△ ♃ △ ☉ ∴	Mittw.	19 Quatemb.	8 Stanisla9
20 Donnerst.	Bernardin9	SS. ♃ ☿ ☉ in ♊ ∴ fein,	Doñerst.	20 Basilia	9 Nahum
21 Freytag	Prudens	△ ♄ ⚹ ♂ angenehm	Freytag	21 Valens	10 Gordian9
22 Sonnab.	Helena	☍ ☿ Wetter,	Sonnab.	22 Julia	11 Adolphus
XXI. Woche.	TRINITATIS	Vom Nacht Gespräch, Joh. 3.	21. Woche	TRINIT Mat. 2.	JUBILATE
23 Sonntag	Desiderius	○ halb 11. U. vorm. □ ♄	Sonntag	23 Desideri9	12 Pancrat.
24 Montag	Esther	☍ ♃ △ ♂ ♀ Donner,	Montag	24 Esther	13 Servati9
25 Dienstag	Urbanus	⚹ ♄ nun fein	Dienstag	25 Urbanus	14 Johanna
26 Mitwoch	Beda	△ ♂ △ ♀ warm	Mittw.	26 Beda	15 Sophia
27 Donnerst.	Fronl Chr.	SS. ♃ ♀ und bestän-	Doñerst.	27 Fr. Chr. †	16 Sara
28 Freytag	Wilhelmus	△ ♃ △ ☉ ∴	Freytag	28 Wilhelm	17 Jodocus
29 Sonnab.	Manilius	☌ ♄ □ ☿ dig trocken,	Sonnab	29 Manilius	18 Ericus
XXII. Woche.	I. TRINITAT	Vom reichen Mann, Luc. 16.	22. Woche	TRINIT Luc. 14.	CANTATE
30 Sonntag	Theodosia	☾ halb 6. Uhr nachmit. ☽ ☊	Sonntag	30 Felix	19 Venant9
31 Montag	Petronella	□ ♃ ⚹ ♀ ∴	Montag	31 Petronell.	20 Bernard.

Das Letzte Viertel fält ein Sonnab. den 1. May, 6. Uhr Vormittag.
Der Neumond tritt ein Sonntags den 9. May, 6. Uhr. v.

Das Erste Viertel entstehet Sonnt. den 16. May. Ab. 7. U.
Der Vollemond stellet sich ein den 23. May, halb 11. U. v.
Das Letzte Viertel bekommen wir den 30. May, halb 6. U. n.

☼ Auf-gang.	☼ Un-tergan.	☽ Aufg. Unterg.	Sicht-barkeit.
4. 50	7. 10	12. 40	5. 30
Tages-Länge 14 Stund 24 minut.			
4. 48	7. 12	1. 32	6. 20
4. 46	7. 14	2. 10	6. 56
4. 44	7. 16	2. 36	7. 20
4. 42	7. 18	2. 54	7. 36
4. 40	7. 20	3. 9	7. 49
4. 38	7. 22	3. 22	8. 0
4. 36	7. 24	3. 34	8. 10
Tages-Länge 14. Stund 50 minut.			
4. 35	7. 25	3. 47	8. 22
4. 33	7. 27	Aufg Nachmit.	
4. 32	7. 28	9. 33	6. 59
4. 30	7. 30	10. 48	5. 42
4. 29	7. 31	11. 52	4. 21
4. 27	7. 33	Aufg. Vormitt.	
4. 25	7. 35	12. 39	3. 46
Tages-Länge 15 Stund 13. minut.			
4. 24	7. 36	1. 13	3. 11
4. 22	7. 38	1. 37	2. 45
4. 20	7. 40	1. 54	2. 26
4. 19	7. 41	2. 7	2. 12
4. 17	7. 43	2. 18	1. 59
4. 15	7. 45	2. 27	1. 48
4. 14	7. 46	2. 36	1. 38
Tages-Länge 15. Stund 35. minut.			
4. 12	7. 47	2. 47	1. 26
4. 11	7. 49	3. 0	1. 10
4. 10	7. 50	3. 17	0. 52
Brachschein.		Unterg Nachm.	
4. 8	7. 52	10. 31	2. 39
4. 6	7. 54	11. 29	3. 35
4. 5	7. 55	Unterg. Vorm.	
Tages-Länge 15. Stund 52. minut.			
4. 4	7. 56	12. 11	4. 15
4. 3	7. 57	12. 41	4. 45

So zierlich, wie er jüngst im Schauspiel konnte tantzen; (*)
So ritterlich auch rannt er heut mit der Lantzen.
Er sieht mir flüchtig aus: Ihr Schönen traut ihm nicht,
Er laurt, so schwartz er ist, doch auf ein weiß Gesicht.

(*) Er hatte in den beyden Lust-Spielen, welche von lauter Damen und Cavalieren, einige Tage vorher, vorgestellt worden, verschiedene mahle, mit grossem Lobe, solo gedantzt.

Auf den

Führer der Frantzösischen Bauren.

Ihro Durchl. Hertzog von Weissenfelß.

SEht schön saß heut zu Pferd der Bauren Oberhaupt!
Wie ihn ein Ordens-Band, an statt des Nestels, schmücket,
Und Lorbeer seinen Hut, statt Tannen-Reiß, belaubt,
Weil er früh aus dem Dorff ins freye Feld gerücket;
So hat viel lieber auch mit Lantzen und mit Waffen,
Als mit dem Ackerzeug, sein tapfrer Arm zu schaffen,
Trotz! daß mir solch ein Baur aus Franckreich kommen kan!
Doch sieht er ohne Stoltz auch Bauer-Dirnen an.
Und dennoch, seit er jüngst die erste Frau begraben,
Wünscht manche Prinzeßin: Möcht' ich den Bauren haben!

den Crantz.

Eine silber-vergoldte getriebene Schaale, darauf ein Blumen-Crantz, und an demselben ein Ring von Diamanten und Schmaragden, mit einem reichen Bande angeheftet.

Herr Obrist von Polentz.

BEy unserm Christlichen und Ritterlichen Rennen
Will einem Türcken heut den Crantz das Glücke gönnen.
Weil er den kleinen Ring so zierlich weggenommen,
Hatt für den eisern er den güldenen bekommen.

Den Ersten Vortheil.

Ein Dutzend silberne Löffel, Messer und Gabeln, nebst zween grossen Vorlege-Löffeln, in saubern Kästgen.

Ihro Königl. Hoheit der Printz.

DEr Ungar, welcher hier heut offne Tafel hält,
Und euch aus Ungarn giebt den besten Wein der Welt,
Bekam den Haupt-Gewinst, nach unserm Wunsch und Hoffen,
So, daß Er alle die, so sich zum Kampff gesellt,
Wie an Gestalt, so auch am Preiß, heut übertroffen.

Den Zweyten Vortheil.

Zwey silberne Präsentir-Teller mit 2. durchbrochenen silbernen Bouteillen-Körben.

Herr Cammer-Herr von Watzdorff.

WEltweiser, Baur, Grondeur, und Ritter bey dem Rennen, *
Du rechter Proteus an Gestalt,
Du änderst dich so mannigfalt,
Daß, der dich gestern sah, dich heute kaum kan kennen.

* Er hatte einige Tage vorher, in einer Frantzösischen Comödie, den Democrit, in einer andern, le Grondeur, und im Nach-Spiele einen Bauren, mit allgemeinen Beyfall vorgestellt.

JUNIUS. M. DCC. XXVIII. Brachmonat.

VI. Monat.	Verbessert. JUNIUS.	Himmels Beschaffenheit Erden Empfindlichkeit	VI. Monat.	Gregorian. JUNIUS.	Julianisch. MAJUS.
1 Dienst.	Nicodemus	✶ ☿ warm	Dienstag	1 Juventinus	21 Prudent.
2 Mitwoch	Marcellinus	✶☉ ☽ Apog. und	Mitw.	2 Erasmus	22 Helena
3 Donnerst.	Carpasius	✶ ♄ ♀ in ♉ lieblich,	Doñerst.	3 Dacianus	23 Desideri9
4 Freytag	Bonifacius	☊□♃♂☉, ☌♃☉ Donner,	Freytag	4 Optatus	24 Esther
5 Sonnab.	Ehre GOtt	△♂ ☌♀ heiß,	Sonnab.	5 Marianus	25 Urbanus
XXIII. Woche.	2. TRINITAT.	Vom grosen Abendmahl, Luc. 15.	23. Woche.	TRIN. Luc. 15.	ROGATE.
6 Sonntag	Benignus	☋□♄ vermischter Wind	Sonntag	6 Nob. B.	26 Beda
7 Montag	Lucretia	Abends 8. Uhr ☌♃☿	Montag	7 Lucretia	27 Lucianus
8 Dienstag	Medardus	□♄ □♂☿ und Regen,	Dienstag	8 Medardus	28 Wilhelm.
9 Mitwoch	Barnim.	∴☍ unsteter	Mitw.	9 Felicianus	29 Manilus
10 Donner.	Rogatus	✶♂ ☌☉☿ ☍ Himmel	Doñerst.	10 Censorius	30 Him. Fr.
11 Freytag	Barnabas	✶♀ ♀ in ♊ ☍ fein	Freytag	11 Barn. B.	31 Petronel.
12 Sonnab.	Basilides	✶♃ ✶☉ ☍	Sonnab.	12 Antonia	1 JUNIUS.
XXIV. Woche.	3. TRINITAT.	Von verlohrnen Schaaf, Luc. 15.	24. Woche	TRIN. Luc. 5.	EXAUDI.
13 Sonntag	Tobias	☋☍♄ □♀ Wind und fah-	Sonntag	13 Tobias	2 Marcellin9
14 Montag	Elisäus	☌♂ △♄☿ rende Wolcken	Montag	14 Elis. Pr.	3 Carpasius
15 Dienstag	Vitus	frühe vor 1. Uhr	Dienstag	15 Vit Mod.	4 Bonifacius
16 Mitwoch	Justina	△♃ ☽ perig. ∴☍	Mitw.	16 Beñ. B. †	5 Ehre GOtt
17 Donner.	Nicandor	△♄ △♄☉ ☍∴ frisch,	Doñerst.	17 Ismael	6 Benignus
18 Freytag	Arnolphus	✶♂ ∴☍ trocken,	Freytag	18 Marc. M.	7 Lucretia
19 Sonnab.	Gervasius	☋□♄ beständig Wetter,	Sonnab.	19 Romuald	8 Medardus
XXV. Woche.	4. TRINITAT.	Von der Barmhertzigkeit, Luc. 6.	25. Woche.	TRIN. Mat. 5.	PENTECOSTE.
20 Sonntag	Sylverius	☊♃☍♀ Sommers-Anfang.	Sonntag	20 Macar.	9 Pfingsttag
21 Montag	Albanus	Abends n. 7. U. ☉ in ♋	Montag	21 Albanus	10 Pfingstm.
22 Dienstag	Gotthelff	☍☿ längster Tag. fein,	Dienstag	22 Confort.	11 Pfingstd.
23 Mitwoch	Edeltraut	△♂ anmuthig	Mitw.	23 Edeltr.	12 Quatemb.
24 Donner.	Joh. Täuf.	☍ ∴ Sommer-	Doñerst.	24 Joh. Täuf	13 Tobias
25 Freytag	Febronia	△♃ SS. ♀☿ ∴ Wetter,	Freytag	25 Febronia	14 Elisäus
26 Sonnab	Jeremias	☋☌♄ ☌♄♀ Regen	Sonnab.	26 Vigil B.	15 Vitus
XXVI. Woche	5. TRINITAT	Von Petri reichen Fischzug, Luc. 5.	26. Woche	TRIN. Marc. 8	TRINITATIS
27 Sonntag	Ladislaus	□♃ Sonnenschein,	Sonntag	27 Ladisl.	16 Justina
28 Montag	Leo Pabst	☋☍♂ □♀ vermischt,	Montag	28 Leo P.	17 Nicander
29 Dienstag	Pet. Paul.	halb 11. Uhr vorm.	Dienstag	29 Pet Paul †	18 Arnolph9
30 Mitwoch	Paul. Ged.	Qc. ♄♂ ✶♂☿ Wind.	Mitw.	30 Paul. G.	9 Gervasi9

Der Neumond tritt ein Montags den 7. Juni. Das Erste Viertel entstehet Dienstags den 15. Juni.

Der Vollmond stellet sich ein Montags den 21. Juni. Das Letzte Viertel sehen wir Dienstags den 29. Juni.

☼ Auf-gang.	☼ Un-tergan.	☽ Aufg. Unterg.	Sicht-barkeit.
3. 56	8. 4	Anfg. Nachmit.	
3. 55	8. 5	9. 38	6. 17
3. 54	8. 6	10. 31	5. 23
3. 53	8. 7	11. 9	4. 44
3. 52	8. 8	11. 37	4. 15
Tages-Länge 16 Stund 17. minut.			
3. 51	8. 9.	11. 56	3. 55
3. 51	8. 9.	Aufg. Vormitt.	
[illegible]. 50	8. 10.	12. 11	3. 39
3. 50	8. 10.	12. 22	3. 28
3. 50	8. 10.	12. 31	3. 19
3. 49	8. 11.	12. 40	3. 9
3. 49	8. 11.	12. 50	3. 58
Tages-Länge 16. Stund 22. minut.			
3. 49	8. 12	1. 2	2. 46
3. 49	8. 12	1. 16	2. 32
3. 48	8. 11	1. 48	2. 9
3. 48	8. 11	2. 8	1. 39
Heu-Schein.		Unterg. Nachm	
3. 48	8. 12	10. 4	1. 53
3. 48	8. 12	10. 39	2. 27
Tages-Länge 16 Stund 24. minut.			
3. 48	8. 12.	11. 2	2. 50
3. 48	8. 12.	11. 18	3. 6
3. 48	8. 12.	11. 32	3. 20
3. 48	8. 12.	11. 44	3. 32
3. 48	8. 12.	11. 55	3. 43
3. 49	8. 11.	Unterg. Vorm.	
3. 49	8. 11.	12. 8	3. 57
Tages-Länge 16. Stund 21 minut			
3. 49	8. 11	12. 25	4. 14
3. 50	8. 10	12. 48	4. 38
3. 50	8. 10	1. 18	5. 8
3. 51	8. 9	2. 2	5. 53

Ein Stand sey wie er will, du schickst dich so darein,
Daß heut das Glücke selbst dir will gewogen seyn,
Und nach dem Printzen, Dir den zweyten Preiß will gönnen.

Den Dritten Vortheil.

Ein silbernes Feuer-Faß, nebst dem dazu gehörigen Thee-Pott.

Herr Cammer-Herr von Haugwitz.

EIn Ritter der bekannt von Höflichkeit der Sitten,
Hat heut mit nach dem Ring auch nicht umsonst geritten;
Dieweil im Lust-Spiel er die Rolle gut gemacht,
Hat mit dem dritten Preiß ihn hier das Glück bedacht.

Auf die Ritter welche einen Geld-Gewinst erhalten.

1. Obrist Löwendal. 2. Hof-Marschall Einsiedel. 3. Cammer-Herr Solkovsky. 4. Hertzog von Weissenfels. 5. Obr. Lieutn. Nassau. 6. Cammer-Herr Holtzendorff. 7. Geh. Rath Leipziger. 8. Hof Rath Loog 9. Cammer-Herr Einsiedel. 10. Cammer-Herr Bomsdorff. 11. Graf Rudowsky. 12. Amts-Hauptm. Bünau. 13. Cammer-Juncker Haugwitz. 14. Cammer-Juncker Schönberg. 15. Cammer-Herr Graf Werther. 16. Ober-Forstmeister Bünau. 17. Cammer-Herr Brandstein. 18. Fürst Razivil.

IHr, denen nach dem Rang, wie ihr den Preiß ereilt,
Die Richter den Gewinn an Gelde heut ertheilt,
Durch euch hat hier kein Theil des Aufzugs gantz verlohren,
In euch gewinnen ja Türck, Unger, Baur und Mohren.

* Es gieng keine Qvadrille leer aus, sondern jede erhielt einige Geld-Gewinste.

Auf diejenigen, so nichts gewonnen.

1. Cammer-Herr Moschinsky. 2. Obrist Katt. 3. Cammer-Herr Stanislawsky. 4. Cammer-Juncker Einsiedel. 5. Graf Gerßdorff. 6. Cammer-Herr Flemming. 7. Ober-Falckenmeister Graf Friese. 8. Obr. Lieutn. Rochau. 9. Cammer-Herr Weißbach. 10. Cammer-Herr Edmannsdorff. 11. Cammer-Herr Mordeisen. 12. Appellation-Rath Haynitz. 13. Cammer-Herr Rex. 14. Cammer-Juncker Löwen.

DIe bey dem Ritter-Fest ietzt nichts gewinnen können,
Die mögen von Qvixott * im Sing-Spiel lernen rennen.
Sein magres, höltzernes, doch feurigs Ritter-Pferd
Ist solcher muthigen geschickten Renner werth.
Doch, kamt ihr ja zu kurtz im Rennen mit den Lantzen,
So hohlt es wieder ein im trincken, essen, tantzen.

* Den Abend nach den Ring stellte man die Opera von Don Qvixote vor, welcher, wie vorhin in den Comödien, alle Damen und Cavalliers verkleidet zusahen. Alsdann ward auf dem Königl. Schlosse in Ihro Hoheit Gemächern, wie einige Tage zuvor, in Dero ehemahligen Palais, an verschiedenen Tafeln wieder gespeiset, und mit einem Balle beschlossen.

JULIUS. M. DCC. XXVIII. Heumonat.

VII. Monat.	Verbessert. JULIUS.	Himmels Beschaffenheit Erden Empfindlichkeit.	VII. Monat.	Gregorian JULIUS.	Julianisch. JUNIUS.
1 Donnerst.	Theobaldus	✶♄ □☿ ⋀ lieblich	Donner.	1 Oct. J. T.	20 Fronl. Chr
2 Freytag	Mar. Heims.	✶☉ △♄♀ ☿ in ♌ Unge-	Freytag	2 M. Heim. †	21 Albanus
3 Sonnab.	Cornelius	☍□♄ △♂ witter mit	Sonnab.	3 Oliva	22 Gotthelff
XXVII. Woche.	6. TRINITAT.	Von der Gerechtigkeit, Matt. 5.	27. Woche	TRIN. Mat 7.	TRINITATIS
4 Sonntag	Ulricus	☍ ✶☿ □♂♀ Regen,	Sonntag	4 Ulricus	23 Edeltraut
5 Montag	Demetrius	△♄ ☌♃ ♀ ins ♋ fein	Montag	5 Philomena	24 Joh. Täuf.
6 Dienstag	Esaias	☍□♂ ☌♀ unstet Wetter,	Dienst.	6 Oct. P. P.	25 Febronia
7 Mitwoch	Wilibaldus	halb 8. Uhr Vormitt.	Mitwoch	7 Rob. Abt.	26 Jeremias
8 Donnerst.	Kilianus	✶♂ ⋀ ☋ schön,	Donner.	8 Kilianus	27 Ladislaus
9 Freytag	Cyrillus	✶♃ ☌☿ ⋀ ☋	Sonnab.	9 Oct. u. L. F.	28 Leo Pabst
10 Galla	7. Brüder	☍☍♄ ☽☋ Sonnenschein	Galla	10 7. Br. M	29 Pet. Paul.
XXVIII. Woche	7. TRINITAT.	JEsus speiset 4000. Mañ, Marc. 8.	28. Woche	TRIN. Luc. 6.	2. TRINITATIS
11 Sonntag	Pius	✶☉ ✶♀ ☋ klar	Sonntag	11 Pius P.	30 Paul Ged.
12 Montag.	Heinrich	□♃ ☌♂ vermischt	Montag	12 Joh. Gual.	1 JULIUS.
13 Dienstag	Margaretha	□♀ ☽ perig. ∴	Dienst.	13 Margar.	2 Mar. Heim.
14 Mitwoch	Bonavent.	gegen 6. Uhr Vormitt.	Mitwoch	14 Bonav.	3 Cornelius
15 Donnerst	Apost. Theil	△♀ SS. ♃☉ ☋ ∴	Donner.	15 Apost. T	4 Ulricus
16 Freytag	Ruth	☍□♄ □☿ Gewölcke,	Freytag	16 Scap. F.	5 Demetrius
17 Sonnab.	Alexius	✶♂ ☋⋀ klar,	Sonnab.	17 Alexius	6 Esaias
XXIX. Woche.	8. TRINITAT.	Von falschen Propheten, Matt. 7.	29. Woche	TRIN. Luc. 19	3. TRINITATIS
18 Sonntag	Eugenius	☍♃ Qc. ♄☉ ☋ Donner,	Sonntag	18 Arnolph9	7 Wilibald.
19 Montag	Siegbertus	☍□♂ ✶♃☿ vermischt,	Montag	19 Siegbert.	8 Kilianus
20 Dienstag	Elias	☍♀ ⋀☋ windig	Dienst.	20 Elias Pr.	9 Cyrillus
21 Mitwoch	Praxedes	halb 6. U. Vorm. ☍♄☿	Mitwoch	21 Daniel	10 7. Brüder
22 Donnerst.	Mar. Magd.	△♂ ☉ in [illegible] H. Tage	Donner.	22 Mar. M.	11 Pius
23 Freytag	Apollinarius	☌♄ ☍☿ trübe Anfang.	Freytag	23 Apollinar.	12 Heinrich
24 Sonnab.	Christina	☽☊ Sonnenschein,	Sonnab.	24 Christina	13 Margar.
XXX. Woche.	9. TRINITAT.	Von üblen Haußhalter, Luc. 16	30. Woche	TRIN. Luc. 18.	4. TRINITATIS
25 Sonntag	Jacobus	□♃ △♄♃ Donner, Re-	Sonntag	25 Jacobus †	14 Bonav.
26 Montag	Anna	Qc. ♄♀ △☉ ⋀ gen,	Montag	26 Anna †	15 Apost. Th.
27 Dienstag	Martha	☍☍♂ ☽ Apog. ☿ retrog.	Dienst.	27 Martha	16 Ruth
28 Mitwoch	Panthaleon	✶♄ SS. ♀☿ ⋀ klar,	Mitwoch	28 Naz. M.	17 Alexius
29 Donnerst	Beatrix	4. Uhr Vormitt.	Donner.	29 Beatrix	18 Arnolph.
30 Freytag	Ruth	□♄□☿ ♀ in ♌ unstet	Freytag	30 Abd. M.	19 Siegbert.
31 Sonnab.	Germanus	✶☉ ✶♀ ☋ lieblich	Sonnab.	31 Ign. Loj. †	20 Elias

Der Neumond entzündet sich Mitwochs den 7. Julii.
Das Erste Viertel haben wir Mitwochs den 14. Julii.
Das Volle Licht erscheinet Mitwochs den 21. Julii
Das Letzte Viertel ereignet sich Donnerstags den 29. Julii.

☼ Auf-gang.	☼ Un-tergan.	☽ Aufg. Unterg.	Sicht-barkeit.
3. 51	8. 9	Aufg.	Nachm.
3. 52	8. 8	9. 34	6. 18
3. 52	8. 8	9. 55	5. 57
Tages-Länge 16. Stund 14. minut			
3. 53	8. 7	10. 11	5. 42
3. 53	8. 7	10. 23	5. 30
3. 54	8. 6	10. 33	5. 21
3. 55	8. 5	10. 42	5. 13
3. 56	8. 4	10. 51	5. 5
3. 57	8. 3	11. 2	4. 55
3. 58	8. 2	11. 15	4. 43
Tages-Länge 16. Stund 2. minut.			
3. 59	8. 1	11. 33	4. 26
4. 0	8. 0	11. 59	4. 1
4. 1	7. 59	Aufg.	Vormitt
4. 2	7. 58	12. 38	3. 24
4. 3	7. 57	1. 34	2. 29
Augu-	stschein	Unterg.	Nach.
4. 6	7. 54	8. 59	1. 6
Tages-Länge 15. Stund 46. minut.			
4. 7	7. 53	9. 19	1. 26
4. 8	7. 52	9. 34	1. 41
4. 9	7. 51	9. 46	1. 55
4. 01	7. 50	9. 58	2. 8
4. 12	7. 48	10. 12	2. 24
4. 13	7. 47	10. 72	2. 40
4. 15	7. 45	10. 49	3. 4
Tages-Länge 15. Stund 28 minut.			
4. 16	7. 44	11. 17	3. 33
4. 18	7. 42	11. 57	4. 15
4. 19	7. 41	Unterg.	Vorm.
4. 21	7. 39	12. 50	5. 11
4. 22	7. 38	1. 54	6. 16
4. 24	7. 36	3. 4	7. 28
4. 25	7. 36	Aufg.	Nachm.

Schluß des Carnevals.

DIe Tugend, von unsrer gnädigen Frauen,
Kam selbst, das Rennen hier persönlich anzuschauen.
So fehlt nichts als der Wunsch zu unserm Wohlergehn:
GOtt laß dem König uns gesund bald wiedersehn!
Du aber bist es, Printz, dem wir hier dancken müssen,
Daß wir die Fastnacht-Lust auch dieses Jahr geniessen.
Du bist es, der dem Hof und auch der gantzen Stadt
Die Pracht der Schlitten-Fahrt zur Lust gegönnet hat.
Weil sich auch Uberfluß und Ordnung bey dir weisen,
Wird jeder, der es sah, vollkommen müssen preisen
Sing-Lust-Spiel, Ritter-Zug, Verkleidung, Tafel, Ball:
So schloß sich erbar zwar, doch schön, der Carnevall.

Nach den Rennen verfügten sich alle processes ins Opern-Hauß eine Opera anzuhören, hierauf wurde aber die große Tafel gehalten nach den Looßen.

Erste Esquatrille
Ungarn.

Chef.	Chef.
Ihro Königl. Hoheit der Printz	Ihro Königl. Hoheit die Princeßin
1. Herr geheimbde Rath von Leipziger	1. Frau Cammer-Herrin Gr. von Bosin
2. Herr Cammer-Herr Gr. von Watzdorff	2. Frau Ober-Falckenmeisterin Gr. von Friesen
3. Herr Cammer-Herr von Moschinskii	3. Fräul. Comtesse Coffeln
4. Herr Cammer-Herr von Sulkovvskii	4. Fräul. Comtesse Callenberg
5. Herr Obrister von Katt	5. Frau Hoffmarschalln von Einsiedel
6. Herr Hoffmarschall von Einsiedel	6. Fräulein von Steinen
7. Herr Cammer-Herr von Stanislavvski	7. Fräulein Roidrascheffska
8. Herr Cammer-Juncker von Einsiedel	8. Frau Cammer-Herrin von Holtzendorff
Ihro Durchl. der Printz von Neustadt	Frau Ober-Hoffmeisterin Gr. Franckenberg.

Andere Esquatrille
Türcken

Chef.	Chef.
Herr Graf Rutovvsky	Frau Gräfin Lagnasco
1. Herr Obriste Baron von Loevvendal	1. Frau Cammer-Herrin Gr. von Dallwitz
2. Herr Cammer-Herr von Haugwitz	2. Fräulein Heußenstein
3. Herr Hof-Rath von Loß	3. Fräulein Goderin
4. Herr Cammer-Herr Gr. von Gerßdorff	4. Fräulein Colkolscovvitz

VIII. Monat.	Verbessert. AUGUST.	Himmels Beschaffenheit Erden Empfindlichkeit.	VIII. Monat.	Gregorian. AVGVST.	Julianisch. JULIUS.
XXXI. Woche.	10. TRINITAT.	Zerstöhrung der Stadt Jerus. Luc. 19.	31. Woche	TRIN. Marc.	5. TRINITATIS
1 Sonntag	Pet. Kettenf.	△♂ ⚹♃ ☿ dürre,	Sonntag	1 Pet. Kettf.	21 Praxedes
2 Montag	Gustavus	△♄ ☌♃ ∴☋	Montag	2 Mar. Por. †	22 Mar. M.
3 Galla	Augustus	☿□♂ trübe Lufft,	Galla	3 Augustus	23 Apollinar.
4 Mitwoch	Dominic.	☿☍♄ ☿ Wind, Regen,	Mitwoch	4 Dominic.	24 Christina
5 Donnerst.	Oswaldus	halb 6. Uhr Nachm.	Donner.	5 Oswald	25 Jacobus
6 Freytag	Verk. Christ.	☍♄ ☌☿ vermischt,	Freytag	6 Verk Chr. †	26 Anna
7 Sonnab.	Donatus	☽ in ♌ ☋ ∧ fein,	Sonnab.	7 Pet. u. Jul.	27 Martha
XXXII Woche.	11. TRINITAT.	Vom Pharisäer und Zöllner, Luc. 18.	32. Woche	TRIN. Luc. 10.	6. TRINITATIS
8 Sonntag	Cyriacus	□♃ ☋ lieblich,	Sonntag	8 Cyriac.	28 Berthold
9 Montag	Romanus	⚹♀ ⚹♂☿ ☋	Montag	9 Roman	29 Beatrix
10 Dienstag	Laurentius	☌♂ ☌☉ unstet,	Dienst.	10 Laurent. †	30 Ruth
11 Mitwoch	Faburtius	∴☋ warm,	Mitwoch	11 Clara J.	31 AVGVS.
12 Donnerst	Clara	11. Uhr vormitt. ☌♀ ☿	Donner.	12 Cas. B.	1 Pet. Kettnf.
13 Freytag	Hippolyt.	∧☋ Sonnenschein,	Freytag	13 Hypolin.	2 Gustavus
14 Sonnab.	Eusebius	△♂ △☉ ☋ ∧	Sonnab.	14 Euseb.	3 Augustus
XXXIII. Woche.	12 TRINITAT.	Vom Tauben und Stummen, Marc. 7.	33. Woche	TRIN. Luc. 17.	7. TRINITAT.
15 Sonntag	Mar. Himelf.	☍♃ ☊♄ ♂ Donner und	Sonntag	15 M. Him. †	4 Dominic
16 Montag	Rochus	♊ ♄ Occid. ☍♄ ☉ Re-	Montag	16 Rochus	5 Oswaldus
17 Dienst.	Liborius	☿□♂ gen, Schlossen,	Dienst.	17 Oct. Laur.	6 Verkl. Cr.
18 Mitwoch	Ericus	☍♄ ♀ ⚹♂ ☉ naß,	Mitwoch	18 Agapet.	7 Donatus
19 Donnerst	Sebaldus	Abends 6. Uhr Unsichtb.	Donner.	19 Jul Bis.	8 Cyriacus
20 Freytag	Bernhard	☽ ☊ ⚹♂ ♀ ☽ Finsternis	Freytag	20 Sam. Pr	9 Romanus
21 Sonnab.	Anastasius	♃ in ♋ ∴☋	Sonnab.	21 Anastasi9	10 Laurenti9
XXXIV. Woche	13. TRINITAT.	Vom barmhertzigen Samarit. Luc. 10.	34. Woche	TRIN. Matt. 9.	8. TRINITAT.
22 Sonntag	Simphor	□♃ Hundes Tage Ende.	Sonntag	22 Oct. M. H.	11 Hermann
23 Montag	Zachaus	☌☉♀ ☉ in ♍ ♀ in ♍	Montag	23 Zachar.	12 Clara
24 Dienstag	Bartholom.	⚹♄ ☍♂ warm	Dienst.	24 Barthol. †	13 Hippolyt.
25 Mitwoch	Ludovicus	⚹♃ ♀ in ♌ ∧☋	Mitwoch	25 Lud. K.	14 Eusebius
26 Donnerst	Samuel	□♄ □☿ vermischt,	Donner.	26 Zepherin.	15 Mar. H.
27 Freytag	Gebhardus	Abends nach 9. Uhr.	Freytag	27 Gebhard	16 Rochus
28 Galla	Augustinus	⚹☿ ∴ lieblich,	Galla	28 Augustin.	17 Liborius
XXXV. Woche.	14. TRINITAT.	Von zehen Aussätzigen, Luc. 17.	35. Woche	TRIN. Luc. 7.	9. TRINITAT.
29 Sonntag	Joh. Enth.	△♄ Sonnenschein,	Sonntag	29 Joh. Enth.	18 Agapitus
30 Montag	Erastus	⚺♃ △♂ ∴ klar,	Montag	30 Felix P.	19 Sebaldus
31 Dienstag	Josua	☋∴ warm,	Dienstag	31 Paul. B.	20 Bernhard

DEr Neumond tritt ein Donnerstags den 5. August.
Das Erste Viertel bricht an Donnerstags den 12. August

Der Vollemond begiebt sich Donnerstags den 19. August.
Das Letzte Viertel haben wir Freytags den 27. August.

☼ Auf-gang.	☼ Un-tergan.	☽ Aufg. Unterg.	Sicht-barkeit.
Tages-Länge 15. Stund 7. minut.			
4. 27	7. 33	8. 29	7. 58
4. 28	7. 32	8. 40	7. 48
4. 30	7. 30	8. 49	7. 41
4. 31	7. 29	8. 58	7. 33
4. 33	7. 27	9. 9	7. 24
4. 35	7. 25	9. 21	7. 14
4. 23	7. 23	9. 36	7. 1
Tages-Länge 14 Stund 42 minut.			
4. 39	7. 21	9. 58	6. 41
4. 41	7. 19	10. 31	6. 10
4. 42	7. 18	11. 22	5. 10
4. 44	7. 16	Aufg. Vormitt	
4. 45	7. 15	12. 25	4. 20
4. 47	7. 13	2. 46	3. 1
4. 49	7. 11	3. 16	1. 33
Tages-Länge 14 Stund 19 minut.			
Einkömml. schein.		Unterg. Nachmi.	
4. 52	7. 8	7. 55	0. 47
4. 54	7. 6	8. 7	1. 1
4. 56	7. 4	8. 21	1. 17
4. 58	7. 2	8. 36	1. 34
5. 0	7. 0	8. 56	1. 56
5. 2	6. 58	9. 23	2. 25
Tages-Länge 13 Stund 53 minut.			
5. 3	6. 57	12. 12	4. 51
5. 5	6. 55	1. 38	3. 27
5. 7	6. 53	3. 10	1. 57
Herbstschein.		Unterg. Nachm.	
5. 10	6. 50	7. 33	0. 43
5. 12	6. 48	7. 45	0. 57
5. 14	6. 46	7. 58	1. 12
Tages-Länge 9. Stund. 23. minut.			
5. 18	6. 42	8. 31	1. 49
5. 20	6. 40	8. 54	2. 14
5. 22	6. 38	9. 27	2. 49

5. Herr Cammer-Herr Gr. von Flemming
6. Herr Obrist-Lieut. Bar. von Rochau
7. Herr Ober-Falckenmeister Graf von Friese
8. Herr Obriste von Polentz

5. Frau Camer-Herrin von Neitschütz
6. Frau Cammer-Herrin Gr. von Callenberg
7. Frau Cammer-Herrin Gr. Gersdorff
8. Frau Cammer-Herrin Gr. von Wertherin.

Judicirer zu zwey Banden.

Herr Ober-Marschall Bar. von Loevvendal
Herr Geh. Rath von Bose
Herr Geh. Cab. Minist. Graf Watzdorff bliebe aber nicht bey der Tafel

Frau Gräfin Aja
Frau Geh. Cab. Minist. Ex. von Manteufeln

Dritte Esquadrille

Mohren an 42. Personen mit dem Frantzosen.

Andere Tafel in Ihrer Königl. Hoheit der Princeßin Antichambre

Chef.

Der Fürste Radzevill
1. Herr Cammer-Herr von Einsiedel
2. Herr Cammer-Herr von Weißbach
3. Herr Cammer-Herr Graf von Werther.
4. Herr Cammer-Juncker von Schönberg
5. Herr Cammer-Herr von Erdmannsdorff
6. Herr Obrist Lieut. von Naßau.
7. Herr Cammer-Herr von Bomßdorff
8. Herr Cammer-Herr von Holtzendorff

Chef.

Frau Ober-Marschalln Baronne Loevvendal
1. Fräulein Seydelitz
2. Frau Cammer-Herrin von Stanislavvsky
3. Frau Land-Cammerräthin von Ponickau
4. Fräulein Spindlerin
5. Fräulein Leibnitz die 3te
6. Frau Appellations-Räthin von Heynitz
7. Frau Cammer-Herrin von Haugwitz.
8. Fräulein Schönberg

Vierte Esquadrille

Frantzosen.

Chef.

Ihro Durchl. der Printz von Weissenfelß.
1. Herr Cammer-Herr von Brandstein
2. Herr Cammer-Juncker von Haugwitz
3. Herr Cammer-Herr von Mordeisen
4. Herr Cammer-Juncker und Ober-Forstmeister Bünau
5. Herr Appellations-Rath von Heynitz
6. Herr Cammer-Herr von Rex
7. Herr Cammer-Juncker von Löbe
8. Herr Creyß-Hauptmann von Bünau

Chef.

Ihro Durchl. die Princeßin von Weissenfelß
1. Fräulein Zehmen
2. Fräulein Leibnitz die 2dere
3. Fräulein la Comtesse Wertherin
4. Fräulein la Comtesse Flemming bey der Frau Cron Schatzmeisterin
5. Fräulein von Nehem
6. Fräulein Seyfertitz die 1te
7. Fräulein Seyfertitz die 2dere
8. Fräulein Racknitz

Judicirer zu diesen zwey Banden

Herr Geh. Rath von Rechenberg
Herr Oberschencke Bar. von Seyfertitz
Herr Ober-Küchenmeister Bar. von Seyfertitz

Frau Fräulein Hoffmeisterin
Frau Geh. Räthin und Cantzlerin von Bünau
Frau Geh. Räthin von Leipziger

SEPTEMBER. M. DCC. XXVIII. Herbstmonat.

IX. Monat.	Verbessert. SEPTEMB.	Himmels Beschaffenheit Erden Empfindlichkeit	IX. Monat.	Gregorian. Herbstmon.	Julianisch. AUGUST.
1 Mitwoch	Egidius	☊ □ ♂ unruhig Wetter	Mitwoch	1 Egidius	21 Anastasi9
2 Donnerst.	Ephraim	☊ ☍ ♄ ☍ ♄ ☿ Regen,	Donner	2 Rahel	22 Simphor
3 Freytag	Mansuetus	⚹ ♃ ⚹ ♂ Uns. ☉ Finster-	Freytag	3 Serap. J.	23 Zachäus
4 Sonnab.	Moses	halb 3 U. vorm. nis.	Sonnab.	4 Moses Pr.	24 Barthol.
XXXVI. W.	15. TRINITAT.	Vom Mammons Dienst, Matth. 6	36. Woche	TRIN. Luc. 14.	10. TRINITAT.
5 Galla	Hercules	□ ♃ ✂ warme	Galla	5 H. S. Engel	25 Ludovicus
6 Montag	Magnus	△ ♄ ✂ Tage,	Montag	6 Magnus	26 Samuel
7 Dienstag	Regina	△ ♃ ☌ ♂ Sonnenschein,	Dienst.	7 Regina	27 Gebhard
8 Mitwoch	Mar. Geb.	☊ □ ♄ ⚹ ☉ ☿ in ♍ klar,	Mitwoch	8 M. Geb.	28 Augustin.
9 Donnerst.	Gorgonius	□ ☿ Qc. ♄ ♀ trübe,	Donner.	9 Gorgonius	29 Joh. Enth.
10 Freytag	Pulcheria	Abends 6. Uhr ⚹ ♃ ☿	Freytag	10 Pulcheria	30 Felix
11 Sonnab	Prothus	☍ ♃ □ ♀ ✂ naß,	Sonnab.	11 Prothus	31 SEPTEM.
XXXVII. W.	16. TRINITAT.	Von der Witwen Sohn, Luc. 7.	37. Woche	TRIN. Mat. 22	11. TRINITAT.
12 Sonntag	Syrus	⚹ ♂ △ ☿ ✂ lieblich	Sonntag	12 H. N. Mar.	1 Egidius
13 Montag	Amatus	△ ☉ △ ♀ ✂	Montag	13 Macrob.	2 Ephraim
14 Dienstag	† Erhöhung	☋ □ ♂ Qc. ☉ kühle und	Dienst.	14 † Erhöh.	3 Mansuetus
15 Mitwoch	Qvatember	☋ ☌ ♄ neblicht Wetter,	Mitwoch	15 Qvatemb.	4 Moses
16 Donnerst	Euphemia	△ ♃ ♀ in ♎ ✂ ∴	Donner.	16 Sebast.	5 Nathanael
17 Freytag	Lampertus	△ ♂ ⚹ ♂ ☿ ✂ fein,	Freytag	17 Lambert9	6 Magnus
18 Sonnab.	Titus	gegen 9. Uhr vorm. ☍ ♀	Sonnab.	18 Titus	7 Regina
XXXVIII. W.	17. TRINITAT.	Vom Wassersüchtigen, Luc. 14.	38. Woche	TRIN. Mat 9.	12 TRINITAT.
19 Sonntag	Sidonia	□ ♃ ♀ □ ♃ ∴ Regen,	Sonntag	19 Pamp.	8 Mar. Geb.
20 Montag	Fausta	⚹ ♄ ☽ Apog. ✂	Montag	20 Priscus	9 Gorgonius
21 Dienstag	Matthäus	⚹ ♃ Qc. ♄ ☿ Wind	Dienst.	21 Matthä. †	10 Pulcheria
22 Mitwoch	Mauritius	☊ ☍ ♂ Herbsts-Anfang,	Mitwoch	22 Mauriti9	11 Prothus
23 Donnerst	Thecla	□ ♄ ☉ in ♎ Gleich Tag.	Donner	23 Polyxena	12 Syrus
24 Freytag	Joh. Empf.	△ ♀ ∴ garstig	Freytag	24 Joh Empf	13 Amatus
25 Sonnab	Cleophas	△ ♄ □ ♄ ♂ Herbst Wetter,	Sonnab.	25 Aurelia	14 † Erhöh.
XXXIX. W.	18. TRINITAT.	Vom grösten Geboth, Matt. 22	39. Woche	TRIN. Mat. 22.	13 TRINITAT.
26 Sonntag	Cyprianus	1. Uhr nachmit. ☿ in ♎	Sonntag	26 Calistus	15 Nicodem.
27 Montag	Cosm. Dam.	□ ♀ ∴ warm,	Montag	27 Cos Dam	16 Euphemia
28 Dienstag	Wenceslaus	□ ♃ ☉ □ ♃ ☿ Wind und	Dienst.	28 Wencesl	17 Lampert9
29 Mitwoch	Michael	⚹ ♀ ∴ dinner Re-	Mitwoch	29 Michael †	18 Qvatemb.
30 Donnerst	Hieronymus	☍ ♄ □ ♂ ☌ ☉ ☿ gen,	Donner.	30 Hieron.	19 Pomposa

Der Neumond tritt ein Sonnabends den 4. Septemb. | Das Volle Licht erscheinet Sonnabends den 18. Septemb.
Das Erste Viertel haben wir Freytags den 10. Sept. | Das Letzte Viertel ereignet sich Sonntags den 26. Septem.

☼ Aufgang	☼ Untergan.	☽ Aufg. Unterg.	Sichtbarkeit.
5. 24	6. 36	10. 12	3. 36
5. 26	6. 34	11. 8	4. 34
5. 28	6. 32	Unterg. Vormit.	
5. 30	6. 30	12. 14	5. 42
Tages-Länge 13. Stund. 32. minut.			
5. 31	6. 29	1. 24	6. 54
5. 33	6. 27	2. 37	8. 45
5. 35	6. 25	3. 51	9. 35
5. 37	6. 23	Unt. Nachmit.	
5. 39	6. 21	6. 47	10. 54
5. 41	6. 19	6. 58	10. 45
5. 43	6. 17	7. 10	10. 35
Tages-Länge 12. Stund. 13. mint.			
5. 45	6. 15	7. 26	10. 21
5. 47	6. 13	7. 47	10. 2
5. 49	6. 11	8. 17	9. 34
5. 51	6. 9	9. 2	8. 51
5. 53	6. 7	10. 6	7. 49
5. 55	6. 5	11. 25	6. 32
5. 57	6. 3	Aufg Vormitt.	
Tages-Länge 12 Stund. 2. minut.			
5. 59	6. 1	12. 53	5. 6
6. 1	5. 59	2. 25	3. 36
6. 3	5. 57	3. 55	2. 8
6. 5	5. 56	6. 56	0. 18
6. 7	5. 53	6. 13	0. 20
6. 9	5. 51	6. 26	0. 35
6. 11	5. 49	6. 43	0. 54
Tages-Länge 11. Stund 34. minut.			
6. 13	5. 47	7. 5	1. 18
6. 15	5. 45	7. 34	1. 49
6. 17	5. 43	Aufg. Nachmit	
6. 19	5. 41	8. 15	2 32
6. 21	5. 39	9. 6	3. 25

Cavalliers und Dames nicht nach dem Looß sondern nach der Ordnung.

Dritte und Vierte Tafel von 76. Personen in Ihro Königl. Hoheit des Printzens *Audienz* und *Antichambre*.

1. Herr Geh. Rath Seebach
2. Herr Geh. Rath und Cantzler von Bünau
3. Der Engländer Monsr. Granston
4. Herr Geh. Rath Frey-Herr von Gerßdorff
5. Herr Geh. Rath Edler von Zech
6. Herr Geh. Rath von Zehm
7. Herr Geh Rath von Trützschler
8. Herr Geh. Rath Graf von Leschgevvang
9. Herr Geh. Rath Graf Hoymd
10. Herr Gen, Lieut. von Milckau
11. Herr Gen. Lieut. von St, Paul
12. Herr Cammer-Herr von Neitschütz
13. Herr Cammer-Herr Graf von Dallwitz
14. Herr Cammer-Herr und Gegenhändler Gerßdorff
15. Herr Cammer-Herr Vitzthumb von Eckstädt.
16. Herr Ober-Jägermeister von Leibnitz
17. Herr Cammer-Herr Graf Bose
18. Herr Cammer-Herr Schönberg von Purschenstein
19. Herr Cammer-Herr von Wobeser
20. Herr Graf Cosel
21. Herr Cammer-Herr von Erff
22. Herr Cammer-Herr Graf Solms
23. Herr Cammer-Herr Graf Callenberg
24. Herr Cammer Herr auch Hof und Justitien Rath Graf Watzdorff
25. Herr Cammer-Herr Harthausen
26. Herr Obriste von Grumckau
27. Herr Obriste von Rit-Esel
28. Herr Land Cammer-Rath von Ponickau
29. Herr Hof-Rath von Schönberg
30. Herr Hof-Rath von Zehm
31. Herr Hof-Rath von Seydewitz
32. Herr Hof-Rath von Leibnitz
33. Herr Hof-Rath von Gude
34. Herr Hof-Rath von Utherodt
35. Herr Hof-Rath von Gerßdorff
36. Herr Ambts-Hauptmann von Marschall zu Kohren

1. Frau Ober-Jägermeisterin von (Leibnitz.
2. Frau Geh. Räthin von Zehm
3. Frau Oberschenckin Bar. von Seyfertitz
4. Frau Geh. Räthin von Trützschler
5. Frau Geh. Räthin Gr. Leschgevvang
6. Frau Geh. Räthin Gr. von Hoymb
7. Frau Gesandtin aus Holland
8. Frau Cammer-Herrin und Ober-Rechnungs Räthin Vitzthumb
9. Frau Cammer-Herrin von Knochin.
10. Frau Cammer-Herrin Graf von Schönfeld
11. Frau Cammer-Herrin von Wobesern
12. Frau Cammer-Herrin von Schönberg zu Purschenstein
13. Frau Cammer-Herrin von Arnimb
14. Frau Cammer-Herrin von Loevvendal
15. Frau Stallmeisterin Geißmarn
16. Frau Obriste Baronne von Loevvendal
17. Frau Hof-Räthin Nostitz von Merseburg
18. Frau Appellations Räthin von Berlepsch
19. Frau von Wurm
20. Fräulein von Schaurodt
21. Fräulein von Leibnitz die Erste
22. Fräulein Bielcke
23. Fräulein Bobenhausen
24. Fräulein Nostitz
25. Fräulein Ichteritz
26. Fräulein von Vitzthumb die 1te
27. Fräulein von Vitzthumb die 2dere
28. Fräulein von Pflügen die 1ste
29. Fräulein von Pflügen die 2dere
30. Fräulein Stöckin
31. Fräulein Puschin
32. Fräulein von Bosen zu Schleinitz die 1ste
33. Fräulein von Bosen zu Schleinitz die 2dere
34. Fräulein von Bosen zu Nickern die 1ste
35. Fräulein von Bosin zu Nickern die 2dere
36. Fräulein von Kötteritz

X. Monat.	Verbessert. OCTOBER.	Himmels Beschaffenheit Erden Empfindlichkeit.	X. Monat.	Gregorian. OCTOBER.	Julianisch. SEPTEMB.
Galla	Remigius	^ ♉ angenehmes	Galla	1 Remigius	20 Fausta
2 Sonnab.	Leodegardus	✶ ♂ ^ Wetter,	Sonnab.	2 Ang. Cust.	21 Matthäus
XL. Woche.	9 TRINITAT.	Vom Gichtbrüchtigen, Matth. 9.	40. Woche	TRIN. Joh 4.	14. TRINITAT.
3 Sonntag	Maximianus	● 11. Uhr Vormitt. △ ♄ ☿	Sonntag	3 Jairus	22 Mauritius
4 Montag	Franciscus	△ ♄ ☌ ♀ ♉ ∴ naß,	Montag	4 Franciscus	23 Thecla
5 Dienstag	Placidus	△ ♃ ♉ ∴ klar	Dienst	5 Firmatus	24 Joh. Emp.
6 Mitwoch	Fides	☿ □ ♄ ☌ ♂ vermischter	Mitwoch	6 Rom B.	25 Cleophas
Galla	Spes	✶ ☽ △ ♄ ☿ ^ Regen,	Galla	7 Rosarius	26 Cyprianus
8 Freytag	Charitas	✶ ♄ ✶ ♀ ♂ in ♐ ^ ♉ ∴	Freytag	8 Sim Bis.	27 Cosmus
9 Sonnab.	Dionysius	☍ ♃ ^ ♉ lieblich,	Sonnab.	9 Dionys. A.	28 Wencesl.
XLI. Woche	20. TRINITAT.	Vom Hochzeitlichen Kleid, Mat. 22	41. Woche	TRIN. Mat 18	15. TRINITAT.
10 Sonntag	Gereon	☽ halb 4 Uhr V. ♀ in ♏	Sonntag	10 Ger. M.	29 Michael
11 Montag.	Florus	✶ ♂ □ ♀ ♉ ∴	Montag	11 Florus	30 OCTOB.
12 Dienstag	Maximilian.	☿ ☌ ♄ △ ☉ frische Nebel,	Dienst.	12 Evagrius	1 Remigius
13 Mitwoch	Angelus	△ ♄ ☉ SS. ♂ ♀ ☽ ☊ ♉ Reiff,	Mitwoch	13 Coloman.	2 Leodegar.
14 Donnerst	Calixtus	△ ♃ ♉ ∴ klar	Donner.	14 Calixtus	3 Jairus
15 Freytag	Hedwig	△ ♃ ♀ ♉ ∴ Regen	Freytag	15 Hedwig	4 Franciscus
16 Sonnab.	Gallus	△ ♃ ☿ Qc. ♃ ♂ ♉ ^	Sonnab.	16 Gallus	5 Placidus
XLII. Woche.	21. TRINITAT.	Von des Königs Sohn, Joh. 4.	42. Woche	TRIN. Mat. 22	16. TRINITAT
17 Sonntag	Florentinus	○ ✶ ♄ ♉ lieblich, früh 2. Uhr ☽ Apog.	Sonntag	17 Hero	6 Fides
18 Montag	Lucas		Montag	18 Lucas	7 Spes
19 Dienstag	Ferdinandus	✶ ♃ ☍ ♀ ^ ∴ warm,	Dienst.	19 Ptolom	8 Charitas
20 Mitwoch	Wedelinus	☿ □ ♄ Nebel oder sonst	Mitwoch	20 Irene	9 Dionysius
21 Donnerst	Ursula	☿ ☍ ♂ ☌ ♀ ☿ garstig Wetter	Donner.	21 Ursula	10 Gereon
22 Freytag	Cordula	△ ♄ ♃ rückgang. klar,	Freytag	22 Mar. S.	11 Florus
23 Sonnab.	Severinus	△ ☉ ☉ in ♏ ∴ ♉	Sonnab.	23 Severin.	12 Maximil.
XLIII. Woche.	22. TRINITAT.	Vom Schuld-Knecht, Matth. 18.	43. Woche	TRIN. Mat 9.	17. TRINITAT
24 Galla	Nathan	☌ ♃ △ ♀ ♄ dir. wandel-	Galla	24 Procl.	13 Angelus
25 Montag	Crispinus	☿ □ ♄ ☿ bar in Regen	Montag	25 Crispinus	14 Calixtus
26 Dienstag	Amandus	☾ frühe 3. Uhr. □ ♄ ♀	Dienst.	26 Amandus	15 Hedwig
27 Mitwoch	Sabina	☍ ♄ □ ♀ und Wind,	Mitwoch	27 Sabina	16 Gallus
28 Donnerst	Sim. Jud.	✶ ♃ ✶ ☉ ^ feine	Donner.	28 Sim. J. †	17 Hero
29 Freytag	Narcissus	□ ♂ ✶ ♃ ☉ ^ Tage	Freytag	29 Narcissus	18 Lucas
30 Sonnab.	Theonestus	□ ♄ ∴ helle,	Sonnab.	30 Claudia	19 Ferdinan.
XLIV. Woche	23. TRINITAT.	Von Zinß-Groschen, Matth. 22.	44. Woche	TRIN. Mat 8	18. TRINITAT.
31 Sonntag	Reform Tag	△ ♄ ✶ ♂ ♉ ∴	Sonntag	31 Wolffg.	20 Wendel.

Der Neumond tritt ein Sonntags den 3. October. Das Erste Viertel entstehet Sonntags den 10. October. | Der Vollemond stellet sich ein Montags den 18. October. Das Letzte Viertel fält ein Dienstags den 25. October.

Weinmonat hat XXX. Tage.

☼ Aufgang.	☼ Untergan.	☽ Aufg. Unterg.	Sichtbarkeit.
6. 21	5. 37	6. 24	11. 57
6. 23	5. 37	6. 49	11. 34
Tages-Länge 11 Stund 1. minut			
6. 25	5. 35	7. 25	11. 0
6. 26	5. 34	8. 15	10. 11
6. 28	5. 32	9. 23	9. 5
6. 30	5. 30	10. 42	7. 48
6. 28	5. 28	Aufg. Vorm.	
6. 26	5. 26	12. 11	6. 23
6. 24	5. 24	1. 40	4. 56
Tages-Länge 10. Stund 44. minut.			
6. 38	5. 22	3. 10	3. 28
6. 40	5. 20	4. 40	2. 0
Weinschein		Unterg. Nachm.	
6. 44	5. 16	5. 18	0. 3
6. 46	5. 14	5. 39	0. 26
6. 48	5. 12	6. 10	1. 0
6. 50	5. 10	6. 51	1. 41
Tages-Länge 10 Stund 16. minut			
6. 52	5. 8	7. 48	2. 40
6. 54	5. 6	8. 55	3. 49
6. 56	5. 4	10. 8	5. 4
6. 58	5. 2	11. 21	6. 19
6. 59	5. 1	Unterg. Vorm.	
7. 1	4. 59	12. 35	7. 36
7. 3	4. 57	1. 46	8. 49
Tages-Länge 9. Stund 20. minut			
7. 5	4. 55	2. 56	10. 1
7. 7	4. 53	4. 6	11. 13
7. 9	4. 51	5. 16	12. 25
7. 11	4. 49	6. 29	13. 40
7. 13	4. 47	Aufg. Nachm.	
7. 14	4. 46	4. 56	14. 18
7. 16	4. 44	5. 29	15. 47
Tages-Länge 9. Stund 42 minut.			
7. 81	4. 42	6. 15	13. 3

37. Herr Cammer-Juncker Bar. Tanner
38. Herr Cammer-Juncker von Carlowitz
39. Herr Appellation Rath von Berlepsch
40. Herr Cammer-Juncker Breitenbauch
41. Herr Bar. zu Racknitz
42. Herr Hof-Rath von Nostitz von Merseburg
43. Herr von Bielcke

Sonst ist auch merckwürdig daß den 2ten Februarii der berühmte und grosse Künstler, der Königl. Model-Meister Herr Andreas Gärmer mit tod abgangen.

Den 3. Mäy hatte Leipzig das Glück Seinen allergnädigsten König wieder zu sehen, die Freude der Stadt und Volckes war nicht zu beschreiben, die Universität übergab bey der Gratulation folgendes Gedichte.

Was thönt doch vor ein Freuden-Schall
In aller Sachsen Hertz und Lippen
Welch ungewohnter Wiederhall
Zertheilt sich ietzt an Wald und Klippen?
Was bringt die Post, daß Stadt und Land
So rege, froh und unverwand
Die Augen nach den Sternen drehen?
Weß ist das Fest, um dessen Lust
Bey Greis und Säugling Mund und Brust
Von Danck und Wünschen übergehen?
Der Weld-Kreis ist voll Furcht und Grauß,
Die Erde bebt, das Meer erzittert,
Europens Hertz fühlt zum voraus,
Was schon um seine Scheitel wittert:
Und was dort um Gibraltar glimmt,
Kan leicht, wie Zwist und Wuth bestimmt,
Die Flammen auf die Nachbarn treiben.
Wie bald und leicht kan Krieg und Mord
Ein blutig: Immer weiter fort!
An Herculs alte Seulen schreiben.
Doch Sachsen hört vor Freuden nicht,
Was hier und da vor Donner knallen:
Sein aufgeräumtes Angesicht
Entdeckt nur Lust und Wohlgefallen.
Der Abend zeuge Krieg und Brand;
In Osten baut Irenens Hand
Ein festes Schloß vor Fried und Glücke.
Wodurch, und wie? O! daß man fragt;
Was lebt und lallt, das jauchtzt und sagt:
Augustus lebt, und kömmt zurücke!
O! grabt diß Wort in Gold und Stein;
O ritzt diß Wort in tausend Bäume;
Ja, Musen, laßts euch lieber seyn,
Als des Homerus Helden-Träume.
August, der Titus unsrer Zeit,
Den Majestät und Gütigkeit

XI. Monat.	Verbessert. NOVEMB.	Himmels Beschaffenheit Erden Empfindlichkeit.	XI. Monat	Gregorian. NOVEMB.	Julianisch. OCTOBER.
1 Montag	Aller Heilig.	Abends 9. Uhr ☿ in ♐	Montag	Aller Heil. †	21 Ursula
2 Dienstag	Aller Seel.	□♄ vermischte Wit-	Dienstag	Aller Seel. †	22 Cordula
3 Mitwoch	Gottlieb	☌♂ ☌☿ ♀ in ♐ ↗ terung,	Mitwoch	3 Hubert B.	23 Severus
4 Galla	Probus	✶♄ ☌♂ bald Regen und	Galla	4 Carol Bar.	24 Nathan
5 Freytag	Blandina	☍♃ ✶♄♂ ↗ ☋ Wind,	Freytag	5 Magn. B.	25 Crispinus
6 Sonnab.	Leonhard	✶☉ Qc. ♃ ♀ ↗ ☋ klar,	Sonnab.	6 Leonhard	26 Amandus
XLV. Woche.	24. TRINITAT.	Von Jairi Töchterlein, Matth. 9.	45. Woche	TRIN. Mat. 8.	19. TRINITAT
7 Sonntag	Erdmann	✶♀ ✶☿ ☋ ∴ ♠	Sonntag	7 Engelb.	27 Sabina
8 Montag	Claudius	vor 5. Uhr n. Qc. ♃ ♀	Montag	8 Oct. All. H.	28 Sim. Jud.
9 Dienstag	Dietrich	☌♄ ☽ ☊ unlustig,	Dienstag	9 Ursinus	29 Narcissus
10 Mitwoch	Mart. Luth.	□♀ □☿ ☋ ∴ ♠	Mitwoch	10 Tiberius	30 Theonest.
11 Donnerst	Mart. Bis.	☋ □♂ ☌♀☿ Regen oder	Doñerst.	11 Mart. B.	31 NOVEM.
12 Freytag	Jonas	☋ □♃☉ □♄ Schnee kalt,	Freytag	12 Didacus	1 Aller Heil.
13 Sonnab.	Briccius	△♀ △☿ ↗ ☋ ♠	Sonnab.	13 Arcadius	2 Aller Seel.
XLVI. Woche.	25. TRINITAT	Vom Greul der Verwüst. Mat. 24.	46. Woche	TRIN. Mat. 13.	20. TRINITAT
14 Sonntag	Levinus	✶♄ ☽ Apog. ☋ lieblich	Sonntag	14 Levin.	3 Gottlieb
15 Montag	Leopoldus	✶♃ ☋ ↗ ♠	Montag	15 Leopoldus	4 Probus
16 Dienstag	Edmundus	Abends halb 9. Uhr.	Dienstag	16 Othmar.	5 Blandina
17 Mitwoch	Alphäus	♂ in ♑ ☋ ☼ schein,	Mittw.	17 Greg. Th.	6 Leonhard
18 Donnerst.	Hesichius	☍♀ ☍☿ lauffende	Doñerst.	18 Hesichius	7 Erdmann
19 Galla	Elisabetha	△♄ ☍♂ Wolcken, Regen	Galla	19 Elisabetha	8 Claudius
20 Sonnab.	Amos	☌♃ ✶♄♀ ☿ retr. ∴ ☋	Sonnab.	20 Amos	9 Dietrich
XLVII. Woche	26. TRINITAT	Vom jüngsten Gericht, Matth. 25.	47. Woche	TRIN. Mat 24	21. TRINITAT
21 Sonntag	Mar. Opf.	☋ ∴ schöner Sonnen-	Sonntag	21 M. Opf. †	10 Tryphon.
22 Montag	Cäcilia	△☉ ☉ in ♐ ↗ schein,	Montag	22 Cäcilia	11 Mart. B.
23 Dienstag	Clemens	☋ ☍♃♂ ☍♄ vermischt,	Dienstag	23 Clem. P.	12 Jonas
24 Galla	Chrysogon.	um 3. Uhr nachmittag.	Galla	24 Crescent.	13 Briccius
25 Donnerst.	Catharina	□☿ gelinde	Doñerst.	25 Catharin.	14 Levinus
26 Freytag	Conradus	□♃ ✶☉ ↗ und	Freytag	26 Bellinus	15 Leopoldus
27 Sonnab.	Günther	☋ □♂ ♀ in ♑ gut Wetter,	Sonnab.	27 Josaphat	16 Edmundus
XLVIII. Woche	27. TRINITAT	Von Christi Einzug, Matth. 21	48. Woche	TRIN. Luc. 21	22. TRINITAT
28 Sonntag	Busso	△♄ △♃ ∴ fein,	Sonntag	28 Busso	17 Alphäus
29 Montag	Saturninus	✶♂ Sonnenschein,	Montag	29 Saturn.	18 Hesichius
30 Dienstag	Andreas	☋ □♄ ☍♃♀ Regen,	Dienstag	30 Andreas †	19 Elisabetha

Der neue Mond tritt ein Montags, den 1. November.
Das erste Viertel haben wir Montags den 8. Novembr.

Der Vollemond tritt ein Dienstags den 16. November.
Das letzte Viertel entstehet Mittwochs den 24. Novemb.

☉ Auf-gang.	☉ Un-tergan.	☽ Aufg. Unterg.	Sicht-barkeit.
7. 20	3. 40	Unt.	Nachm.
7. 22	4. 38	7. 16	12. 4
7. 23	4. 37	8. 31	10. 51
7. 25	4. 35	9. 54	9. 29
7. 27	4. 33	11. 21	8. 4
7. 28	4. 32	12. 48	6. 40
Tages-Länge 9. Stund 10. minut.			
7. 30	4. 30	2. 14	5. 16
Winterschein		Unterg	Nachm.
7. 32	4. 28	3. 41	3. 51
7. 34	4. 26	5. 9	2. 25
7. 35	4. 25	6. 38	0. 57
7. 39	4. 21	4. 41	0. 20
7. 40	4 20	5. 31	1. 11
Tages-Länge 8. Stund 37. minut.			
7. 42	4. 18	6. 35	2. 17
7. 43	4. 17	7. 47	3. 30
7. 45	4. 15	Aufg.	Vormitt
7. 46	4. 14	9. 2	4. 47
7. 48	4. 12	10. 17	6. 3
7. 49	4. 11	11. 30	7. 17
7. 51	4. 9	12 41	8. 32
Tages-Länge 8 Stund 16. minut.			
7. 52	4. 8	1. 50	9. 42
7. 54	4. 6	3. 0	10. 54
7. 55	4. 5	4. 11	12. 6
7. 56	4. 4	Aufg	Nachm.
7. 57	4. 3	5. 25	13. 21
7. 58	4. 2	6. 41	14. 38
7. 59	4. 1	4 2	15. 57
Tages-Länge 8. Stund 0 minut.			
8. 0	4. 0	4. 59	15. 57
8. 1	3. 59	6. 11	13. 50
8. 2	3. 58	7. 30	12. 32

Weit mehr, als Cron und Purpur schmücken;
Augustus lebt! Er lebt auch Euch,
Er kommt und alles diß zugleich,
Wornach wir un'sre Sehnsucht schicken.
Willkommen, Holdester August!
Wie groß, wie starck ist das Vergnügen,
Womit sich itzo Lieb und Lust
Gebückt zu Deinen Füßen schmiegen;
Was könnt uns reitzenders geschehn,
Als das wir Dich von neuem sehn,
Und mit so nahem Blick verehren?
Die Freude macht uns starr und still;
Doch wer was schönes sagen will,
Der sagt von Deinen Wiederkehren.

O Thränen-volle Jammer-Nacht
Die uns Dein Angesicht entzogen!
Was hat es uns vor Angst gemacht,
Was sind vor Seufftzer aufgeflogen!
Dich nur zu sehn, ist Licht und Heyl;
Dich nicht zu sehn, im Gegentheil,
Die Ursach banger Klage Lieder.
Ach! wünschten wir, komm, Theurer Held,
Und gieb durch Dich der Sachsen-Welt
Vergnügung, Tag und Leben wieder!

Das Unglück hörte diß, und sprach:
Ach! spare dein verwirrtes Hoffen,
Schau, Sachsen, Schmertz und Ungemach
Hat itzo deinen Held betroffen.
Er sinckt dahin, Er wünscht sich Ruh,
Die Krafft nimmt ab die Schwachheit zu:
Wer weiß, wie leicht - - Hier schrie die Liebe:
Genug, genug zu meiner Noth!
Auch nur der Wahn von Seinem Tod
Ist mehr, als wenn man mich begrübe.

Hier gieng die arme Philuris,
Sich Zeit und Wehmuth zu verkürtzen,
Und ließ die nasse Kümmerniß
Von den erblaßten Wangen stürtzen.
Dort sah Dein treuer Unterthan
Den Ort mit heissen Thränen an,
An welchem man Dich sonst erblicket;
Da ward er als ein Heiligthum,
Zu unsern Schmertz, und Deinem Ruhm,
Von Treu und Demuth ausgeschmücket.

Wie bitter-süß war dazumahl,
O HERR! Dein leeres Angedencken!
Wie brünstig war man, Deine Quaal,
Durch Flehn und Bethen abzulencken!

XII. Monat.	Verbessert. DECEMB.	Himmels Beschaffenheit Erden Empfindlichkeit.	XII. Monat.	Gregorian. DECEMB.	Julianisch. NOVEMB.
1 Mitwoch	Eligius	halb 7 Uhr Vorm ☌☉☿	Mitw.	1 Eligius	20 Amos
2 Donnerst	Candidus	⚹♄ ☍♃ ^ gelinde	Doñerst.	2 Bibiana	21 Mar. Opf.
3 Freytag	Caßianus	☌♂☌♀ unsteter Himmel	Freytag	3 Francisc. X. †	22 Cecilia
4 Sonnab.	Barbara	⚹☉ SS. ♀☿ ^ ∴	Sonnab.	4 Barbara	23 Clemens
LIX. Woche.	2. ADVENTUS	Vom Zeichen an der Sonn, Luc. 21.	49. Woche.	2. ADV. Mat. 11.	22 TRINITAT.
5 Sonntag	Naemi	⚹☿ SS. ☌☉ Sonnenschein	Sonntag	5 Sab. A.	24 Chrysogen
6 Montag	Nicolaus	☌♄ ☽☊ Nebel, Frost	Montag	6 Nicolaus	25 Catharin.
7 Dienstag	Marquard	△♃ □☿ ∴ ^	Dienstag	7 Agathonia	26 Conradus
8 Galla	Mar. Empf.	10. Uhr Vormitt. ⚹♂	Galla	8 M. Empf. †	27 Günther
9 Donnerst.	Agrippina	□♃△☿ ^ ∴	Doñerst.	9 Gorgonia	28 Noah
10 Freytag	Judith	□♀ ^ gemeiner	Freytag	10 Judith	29 Saturn.
11 Sonnab.	Damasus	⚹♄ □♂ Sonnenschein	Sonnab.	11 Dam. P.	30 Andreas
L. Woche.	3. ADVENTUS	Vom Wercken Christi, Matth. 11.	50. Woche	3. ADV. Joh. 1.	1. ADVENTUS
12 Sonntag	Epimachus	⚹♃ ☽ Apog. 8 dir. un-	Sonntag	12 Epimach.	1 DECEMB.
13 Montag	Lucia	□♄ ☌♂♀ stet, Schnee,	Montag	13 Lucia	2 Candidus
14 Dienstag	Nicasius	⚹♄☉ ^ Frost,	Dienstag	14 Drusus	3 Caßianus
15 Mitwoch	Quatemb.	☍☿ SS. ♄♀ Schnee,	Mitw.	15 Quatemb.	4 Barbara
16 Donner.	Ananias	3. Uhr Nachmittage	Doñerst.	16 Albina	5 Naemi
17 Freytag	Ignatius	☌♃ SS. ♄♂ unlustig,	Freytag	17 Ignat.	6 Nicolaus
18 Sonnab.	Dignus	☍♂ wandelbares	Sonnab.	18 Zosim.	7 Marquard
LI. Woche.	4. ADVENTUS	Vom Zeugniß Johannis, Joh. 1.	51. Woche.	4. ADV. Luc. 3.	2. ADVENTUS
19 Galla	Nemisius	☍♀ Wetter, Sonnenblicke,	Galla	19 Dar.	8 Mar. Empf.
20 Montag	Ammon	△☿ kürtzter Tag und	Montag	20 Isaac	9 Agrippina
21 Dienstag	Thomas	☍♄ Ein. Winters Anf.	Dienstag	21 Thomas †	10 Judith
22 Mitwoch	Beata	☍♃ ☉ Qc. ♃♀ ♀ in ♒ trube	Mitw.	22 Flavian.	11 Damasus
23 Donner.	Dagobert.	□☿ △♂ ^ klar,	Doñerst.	23 Dagobert	12 Epimach.
24 Freytag	Adam, Eva	frühe nach 1. Uhr.	Freytag	24 Ad. Eva	13 Lucia
25 Sonnab.	H. Christag	△♄ □♂ Sonnenschein	Sonnab	25 Christag †	14 Nicasius
LII. Woche.	H. Christ-Fest	Von Simeon und Hanna, Luc. 2	52. Woche.	Christf. Luc. 9.	3. ADVENTUS
26 Sonntag	Stephanus	△♃⚹☉ ♂ in ♒ ∴	Sonntag	26 Stephan.	15 Victor.
27 Montag	Joh. Evang.	□♄ Qc. ♃♂ gelinde	Montag	27 Joh. Ev. †	16 Ananias
28 Dienstag	Unsch. Kindl.	⚹♂⚹♀ ♃ ☿ in ♊	Dienstag	28 Unsch. Kindl	17 Ignatius
29 Mitwoch	Jonathan	Abends 8. Uhr	Mitw.	28 Thom. B.	18 Quatemb.
30 Donnerst	David	⚹♄ ☌☿ ^ helle,	Doñerst.	30 Dav. K.	19 Nemisius
31 Freytag	Sylvester	^ Sonnenschein,	Freytag	31 Sylv. Pr.	20 Ammon

Der Neumond tritt ein Mittwochs den 1. December nach halb 7. Uhr vormittag.
Das Erste Viertel entstehet Dienstags den 8. Decemb.
Der Vollmond stellet sich ein Donnerstags den 16. Decemb.
Das Letzte Viertel sehen wir Freytags den 24. Decemb.
Den neu Mond haben wir Donnerst. den 30. Decemb.

☼ Aufgang.	☼ Untergan.	☽ Aufg. Unterg.	Sichtbarkeit.
8. 3	3. 57	Unterg.	Vormit.
8. 4	3. 56	9. 0	11. 3
8. 5	3. 55	10. 26	9. 38
8. 6	3. 54	11. 51	8. 14
Tags-Länge 7. Stund 47. minut.			
8. 7	3. 53	1 14	6. 53
8. 7	3. 53	2 40	5. 27
8. 8	3. 52	4 6	4. 2
8. 8	3. 52	5 33	2. 35
8. 9	3. 51	6 59	1. 10
8. 10	3. 50	Unterg.	Vormit
8. 10	3. 50	4. 5	0. 15
Tages-Länge 7. Stund 40. minut.			
8. 11	3. 49	5. 14	6. 24
8. 11	3. 49	6. 29	5. 40
8. 11	3. 49	7. 45	4. 56
8. 12	3. 48	8. 59	2. 9
Christschein.		Aufg.	Nachmit.
8. 12	3. 48	10. 10	6. 21
8. 12	3. 48	11. 20	7. 31
Tages-Länge 7. Stund 36. minut			
8. 12	3. 48	12. 29	8. 55
8. 12	3. 48	1. 39	9. 39
8. 12	3. 48	Aufg.	Vormitt.
8. 12	3. 48	2. 5	11. 3
8. 12	. 48	4. 22	12. 17
8. 11	3. 49	5. 38	14. 49
8. 11	3. 49	6. 48	15. 59
Tages-Länge 7. Stund 39. minut.			
8. 11	3 49	Unterg	Nachm
8. 10	3. 50	4. 57	15. 13
8. 10	3. 50	6. 24	13. 46
8. 9	3. 51	7. 53	12. 16
8. 9	3. 51	8. 54	11. 15

Wie feurig drang die Andacht drauf:
GOtt! richte den Monarchen auf;
Und wirff dafür uns alle nieder!
Wie seufftzten Lippen, Geist und Sinn:
Verhängniß nimm sonst alles hin:
Nur gieb uns unsern König wieder!
Blick auf, erschrocknes Sachsen-Land,
Die Vorsicht unterschreibt dein Flehen:
Itzt macht dir ihr Entschluß bekannt,
Wie kräfftig deine Wünsche gehen.
Eröffne Thüren, Arm und Hertz:
Dein König will nach langem Schmertz
Die Rast in deinem Schoße nehmen.
Er eilt, Er kömmt, Er ist schon da!
Sind das nicht Augustalia,
Die aller Römer Glück beschämen?
Wie wenn der Schiffer nach dem Sturm,
Sein frohes Zwillings-Licht erblicket;
Wie wenn der heitre Pharus-Thurm
Ihm Glantz und Trost entgegen schicket:
So, dünckt uns, sieht ihr Land und Stadt,
Wie sich der Sturm verzogen hat,
Der Mast und Ancker fast zerdrümmert;
So, dünckt uns, wird es itzt gerührt,
Da man nach tausend Zähren spührt,
Wie Friedrich Augusts Auge schimmert.
Der Elb-Strom fühlt des Landes Pflicht,
Und will sein schlüpffrig Haupt erheben,
Er wundert sich, er fragt und spricht:
Wovon doch Grund und Ufer beben?
Er hört ein muntres Lust-Geschrey,
Er sieht die schertzend holde Reyh
Der Nymphen unter Spiel und Täntzen;
Er springt empor, er eilt hinzu,
Und merckt die Würckung edler Ruh
Aus tausend frisch-gewundnen Kräntzen.
Die Pleisse fängt nicht minder an,
Sie putzt sich mit verjüngtem Schilffe,
Und kömmt, so gut sie weiß und kan,
Der allgemeinen Lust zu Hülffe.
Sie weist auf ihren Sand, und spricht:
Die Menge gleicht noch lange nicht,
Den würcklich ungezehlten Freuden,
In welchen itzt, so weit mein Fluß
Den feisten Boden wässern muß,
Die Völcker ums Gestade weiden.
Sie merckt, Augustus leb und blüh,
Sie merckt, Augustus sey zugegen;

Und gleich verspührt und fühlet sie
Den stärcksten Wuchs von Lust und Seegen.
Die Wellen drehn und wirbeln sich/
Und iede will absonderlich
Des Königs theuren Nahmen ziehen;
Selbst ihr Geräusche scheint zugleich/
Als wenn sie an Vergnügen reich/
Manch aufgewecktes Vivat! schrieen.
So freut sich Dreßden nicht allein;
Auch Leipzig geht im Feyer-Kleide.
Die Linde fühlt den holden Schein/
Und grünt voll frischer Augen-Weide.
Der Bürger jauchzt/ der Schäfer lacht/
Der Fremdling selbst wird aufgebracht.
HERR! siehe da viel tausend Augen/
Die nur aus ihres Königs Glück/
Die nur aus Deinem Götter-Blick/
Sich gleichsam Glück und Leben saugen.
Wie solte Deine Philuris
Bey allgemeinem Jauchzen schweigen?
Und nicht/ o König! überdis
Noch gantz besondre Freude zeigen?
Sie küßt die Hand so sie beschützt.
Sie ehrt den Atlas/ der sie stützt/
Aus unterthänigstem Gemüthe/
Augustus ist ihr Schirm und Schild!
Lebt der/ so ist der Gram gestillt;
Ihr gröster Schmuck ist Seine Güte.
Ihr Musen spielt ein Helden-Lied/
Setzt Trieb und Geist und Krafft zusammen.
Kommt/ zeigt den edlen Unterschied/
Von den in Euch verborgnen Flammen.
Rufft den aus seinem Aschen-Krug/
Der dort die schönste Cither schlug;
Rufft den Horatz aus seinem Staube;
Probirt/ was sein Vermögen kan/
Entlehnt es itzt/ und schmückt so dann
Euch selbst mit dessen Lorbeer-Laube.
Doch weg damit! was braucht es viel/
Daß man nach fremden Schmeicheln ringet?
Die Tugend rührt ein Harfen-Spiel
Das schöner als Amphions klinget.
Großmächtigster August/ in Dir
Besingt sie aller Fürsten Zier/
Und heiligt deren Helden-Orden.
Durch diese bist Du selber schon/
Was Du durch Scepter/ Cron und Thron/
Durch Wahl/ und Sieg/ und Glück geworden.
Du weißt/ ie mehr Du göttlich bist/
Den Menschen glücklich vorzustehen/
Und suchst/ so hoch Dein Vorzug ist/
Auch niedrer Knechte Wohlergehen.
So sehr Dich Feind und Frevler scheut;
So sehr wird der durch Dich erfreut/
Den Unschuld/ Recht und Treue schmücken/
So groß dein Muth in Werck und That;
So schnell weiß sich Dein weiser Rath
Auf ieden Ausgang anzuschicken.
O seht/ wie weit der Freuden Macht
Die schlecht geübte Feder treibet!
O seht/ wie man aus Unbedacht
Von Friedrich Augusts Tugend schreibet!
So reich/ so schön/ so starck ist sie!
Hier hat ein Dichter gleiche Müh/
Zu schweigen/ und ihr Lob zu wagen.
Ach! könnt und dürffte nur die Lust/
Unschätzbar-Theurester August/
Dein Lob bis an die Sterne tragen!
Glück zu dem Reich! Wohl Land und Stadt!
Die Dich/ und Deiner Pallas Gaben/
Der Fürstin/ die nichts gleiches hat/
Zum Lust-Gestirn und Schutz-Gott haben!
Ja! Grosser König/ Wohl auch Dir!
Da sich Dein Glantz und Deine Zier
Bereits in Deinem Printzen spiegelt/
Dem Printzen/ der schon in der Zeit/
Dein Erb-Recht zur Unsterblichkeit
Durch eignes Fürsten-Lob besiegelt.
Was vor ein ungewohnter Glantz/
Entdeckt sich itzt den blöden Sinnen!
Hier bringt die Ewigkeit den Crantz/
Den Deine Tugenden gewinnen;
Das Glücke macht zugleich bekannt/
Wie nahe Du Ihr anverwandt/
Und schwört/ sich nie von Dir zu trennen/
Daß alle deren Lust Du bist/
Auch einst an Deines Alters Frist
Augusti Göttlichkeit erkennen!

Voran war/ auf der andern Seite des Titul-Blats/ die Strophe aus Horatii Carm. Lib. IV. Od. V. gesetzet:

Lucem redde Tuæ, Dux Bone, patriæ:
Instar veris enim vultus ubi Tuus
Affulsit populo; gratior it dies,
Et soles melius nitent!

Gleichwie am Ende des Carminis ebenfalls mit Horatii Worten aus Carm. Lib. III. Od. V. geschlossen ward:

- - - Præsens divus habebitur
Augustus!

Das Haupt-Exemplar hiervon ließ E. Löbl. Universität auf gelben Atlaß drucken und in Drap d'argent à fleur mit goldenen Points d'Espagne einbinden, zu Uberreichung desselben aber ordnete sie nachfolgende Professores nebst dem Syndico Academiæ ab:

Herrn D. Burchard Mencken, Königl. Pohln. und Chur-Fürstl. Sächsischen Hof-Rath und Histor. P. P.

D. Andreas Friedrich *Mylium*, Acad. Syndicum.

D. Friedrich Alexander Künholden, Inst. P. P. und Fac. Jur. Assess.

Christian August. Hausen, Matth. P. P. Ordin. und Societatis Scient. Boruss. Socium.

Nach diesem eilete der Geburths-Tag, woran Ihr. Königl. Majest. in das 58. Jahr Dero Alters getreten heran. D. Joh. Florinus Rivinus P. P. wolte durch einen solennen Actum seine allerunterthänigste Devotion sehen lassen, welches der Decanus Theol. & Phil. durch ein angeschlagen Programma notificirt, es wurde hierauf in der Academischen Kirche zu St. Paul von dem Architect. Huffnern eine schöne Ehren-Bühne aufgebauet, und die Kirche aufs beste ausgezieret.

An dem erfreulichen Tage früh um 8. Uhr versamlete sich die Academie und Stadt-Rath in der Thomas-Kirche, und wurden von der Academie folgende Deputirte zur allerunterthänigsten Gratulation abgeordnet:

Herr Hof-Rath D. Mencke, P. P.
Syndicus D Mylius,
D. Künhold, P. P. und
D. Christian Mich. Adolphi, Fac. Med. Assessor und Collegiatus.

Welchen dann von des Herrn Ober-Hof-Marschalls, Baron von Löwendahl Excell. eröffnet worden: „Wie die vorhabende Procession nicht „eher vor sich gehen solte, als bis es Ihro Königl. „Majest. würden wissen lassen, angesehen Aller„höchst dieselbe in Hoher Person sie mit anzusehen „allergnädigsten Gefallen trugen. Wie denn auch Se. Königl. Majest. vorhero schon, als Sie, auf des Oratoris allerunterthänigsten Antrag, in Hohen Gnaden bewilliget, daß bey der Procession alle Glocken geläutet, und bey dem Te Deum Laudamus die Canonen abgefeuert werden sollten, sich zugleich ausdrücklich vernehmen lassen, wie Sie das Vergnügen haben wollten, die Procession selbst in hohen Augenschein zu nehmen.

Nach 9 Uhr ergieng die Ordre, daß nemlich die Procession nunmehro ausgehen möchte, immassen nebst dem Actuario auch der Hof-Fourier deßwegen in die Thomas-Kirche abgeschicket ward; wannenhero zuförderst die vor gedachter Kirche in starcker Frequenz zusammen gekommenen Studiosi Paar-Weise voraus giengen, sodann aber, besonders vor dem Königl. Logis, sich theileten und stehen blieben, damit die Procession durch sie weg gehen konnte, wie sich denn diese Studenten-Reihe da auf beyden Seiten einer an den andern fest gehalten, damit niemand von dem Pöbel eindringen konte, von den Thomas-Kirch-Hofe an, durch das Thomas-Gäßgen hindurch, über den Marckt, die Grimmische Gasse hin, bis bald an die Pauliner-Kirche, sich erstrecket, und dadurch gute Ordnung erhalten worden.

So nach geschahe nun die Procession, unter Läutung aller Glocken, auf folgende Weise, und hatten Se. Königl. Majest. die Hohe Königl. Gnade, aus Dero Zimmern des Apelischen Hauses derselben von Anfang bis zu Ende mit sehr gnädiger Mine zuzusehen:

1) Zweene Adeliche Studiosi, nahmentl. von Saß, und von Schauroth, führeten, als Marschalle, das Corpus Academicum.
2) Hinter ihnen giengen die beyden Pedelle in ihren rothen mit Gold bordirten langen Röcken, dem Herrn Rectori die Academischen Scepter vortragende.
3) Der Herr Rector Magnificus, dermalen Herr D. Heinrich Klausing, Theol. P. P. Ord. &c. wurde in seinem gewöhnl. Ornat von dem Decano Facultatis Theol. Herrn D. Salomon Deylingen, P. P. und Superint. so wohl auch den ältesten Doctore Theologiæ, Hr. D. Johann Schmidten, P. P. begleitet, denen die sämtl. hiesigen Doctores Theologiæ ihrer Promotion nach, Paar und Paar folgeten.
4) Nach diesen kam die Juristen-Facultät, und giengen der Ordinarius, Herr Hof-Rath Michael Heinrich Griebner, und der Senior Facultatis, Herr D. Christoph Dondorff, im ersten Paare, sodann aber eine grosse Anzahl derer hier in Leipzig lebenden Doctorum Juris, ebenfalls nach ihrer Promotion und Gradu, Paar-weise.
5) Von der Medicinischen Facultät gieng der Decanus, Herr D. Polycarp Gottlieb Schacher, P. P. mit Herrn D. Johann Caspar Grimmen voran, und nach ihnen alle übrige Doctores Medicinæ, nach ihrer Promotion.
6) Weiter die Philosophische Facultät. Der Decanus derselben, Herr Lic. Ludwig Christian

stian Crell, P. P. trug, wie bey solennen Processionen gebräuchlich, seinen violettenen Ornat, und gieng mit ihm Herr Lic. Gottlob Friedrich Jenichen, P. P. nachhero aber andere, als Licentiati Theol. und Magistri Philos. in sehr grosser Frequenz, alle nach ihrer Promotion, also daß zuletzt etliche Baccalaurei Philosophiæ das Corpus Academicum beschlossen.

7) Das Raths-Collegium wurde hierauf ebenfalls von 2. Adelichen Marschallen, benanntlich

Herr Hanns Gottlob von Neitzschütz, Eqv. Misn.

und Hr. Heinrich von Brömsen, Eqv. Hols.

geführet, und giengen die 3. Bürgemeistere, Herr Appellation-Rath Abraham Christoph Platz, Herr Hof-Rath Gottfried Lange, und Herr Hof-Rath Adrian Steger, mit einander, der regierende Bürgermeister aber, Herr Hof-Rath Lange, in der Mitte. Sonst ward bey diesem Corpore Senatorio diese Ordnung gehalten, daß nach denen Pro-Consulibus, welche die nächsten nach denen Bürgermeistern sind, die übrigen des Raths nach ihrer Reception in den Rath-Stuhl folgeten, auch die Officiales vom Rath-Hause diese Procession verstärcken musten.

8) Nicht weniger schlossen sich die Studiosi mit an, also daß sowohl einige von der Noblesse, als auch die Bürgerlichen, vier und viere in einem Gliede, so viel als es, vor der Menge des Volcks, solche Ordnung zu halten möglich war, mitgiengen.

Nachdem nun die Procession denen, so auf der über dem Thore des Eingangs zur Pauliner-Kirche aufgerichteten und von aussen mit rothen Tuch bekleideten Bühne sich befanden, ins Gesicht kam, liessen sich von dar Trompeten und Paucken hören.

1) Die Eingänge der Kirche und Capellen waren mit hiesigen Stadt-Soldaten besetzet.

2) In denen Capellen wurden verschiedene Fürstl. Personen, als Jhro Hoch-Fürstl. Durchl. Hertzog Johann Adolph von Sachsen-Weissenfelß, Jhro Durchl. der Fürst von Cöthen, und Jhro Durchl. der Fürst von Sondershausen besonders, und weiter die Königl. Ministers, Hof-Cavaliers und Generals, auch andere Personen, ferner die Dames vom ersten und folgenden Hof-Range accommodiret, und dieselben durch 2. Marschalle, nahmentlich

Herr Otto Friedr. von Posern, Equ. Misn. und Hr. Friedr. Wilh. von Priese, Eqv. Siles.

angenommen, durch den Hof-Fourier aber angewiesen.

3) Auf dem Platze, unten im Schiff der Kirche, waren auf ieder Seite 2. Reyhen Stühle gesetzet, darauf, und zwar dem Oratori zur Rechten die Universität, zur Lincken aber der Rath, durch die vor ieden Corpore vorangegangene Marschalle placiret and angewiesen worden.

So bald der Herr Rector in die Kirche eingetreten, wurde mit Spielung der Orgel der Anfang gemacht, und damit zur Music continuiret.

Diese nahm ihren Anfang, nachdem sowohl die Universität, als der Rath, sich auf ihre angewiesene Stellen nieder gelassen: da dann die gedruckte Lateinische Ode, die vorhero durch die Pedelle ausgetheilet worden war, vor der Oration nur halb, und nach der Oration die andere Helffte, unter Direction oben gedachten Görners, musiciret ward.

Nach Endigung der Music, verfügte sich der Orator, Herr Doct. Johan. Florens *RIVINVS*, P. P. auf die zu dem Ende unter der Ehren-Bühne aufgerichtete Catheder, wohin er durch beyde mit denen Sceptern vorangehende Pedelle, ingleichen durch 2. Marschälle, geführet, um so vielmehr aber aller Augen und Ohren auf ihn gerichtet wurden, weiln das Schau-Gerüste, darauf er sich befand, zu allgemeinem Vergnügen der Anwesenden, in der schönsten Ordnung und Aufputz prangete.

Es war nemlich gedachte Ehren-Bühne vor dem Altar-Chor, der Orgel und grossen Kirch-Thüre gegen über, zwischen der Oleariussischen und Schmiedischen Capelle, in der Höhe 28, und in der Breite 14. Ellen, sehens-würdig aufgeführet, und verdienet, durch den Kupffer-Stich und gegenwärtige Beschreibung der Vergessenheit entrissen zu werden.

Das gantze Werck, insonderheit aber das in dem Haupt Quartier oder in der Mitte desselben befindliche Gemählde stellete vor:

Das wegen Jhro Königl. Majest. und Chur-Fürstl. Durchl. Gottlob! überstandenen Unfalls zwischen Furcht und Hoffnung geschwebte, nunmehro aber frohlockende Sachsen.

Denn, so præsentirte sich unter dem Bilde eines knienden Frauenzimmers, das Churfürsten-

ſtenthum Sachſen, wie es um Ihro Königl. Majeſt. Geneſung fußfällig bittet. Damit nun dieſes deſto kenntlicher ſeyn möchte/ſo war das Frauenzimmer nicht nur auf dem Haupte mit dem Chur-Hute gezieret/ ſondern es lehnete ſich auch daſſelbe mit dem rechten Arm auf das Chur-Sächſiſche mit dem Pohlniſchen vereinigte Wappen/ zeigete aber mit dem Finger gegen das Hertz/ mit der lincken Hand hingegen hielt ſie ein Oel-Horn/ und goß daraus Oel in das auf dem vor ihr ſtehenden und mit Feſtonen gezierten Altar brennende Feuer; Welchemnach denn das hertzliche und inbrünſtige Gebeth der treuen Sachſen vor ihres theureſten Landes-Vaters Geſundheit aufs deutlichſte bemercket worden.

Zur Seite des knienden Sachſens ſtund die Hoffnung/zu deren Füſſen der Ancker lag/ und welcher mit der lincken Hand die Furcht wegwieß/ mit der rechten aber Sachſen unter den Arm faſſete/ um ſie aufzurichten/ und anzudeuten/daß Sachſen die Hoffnung zu der Königl. Geneſung nicht fallen laſſen ſolle.

Wie nun aber die Furcht dergeſtalt vorgeſtellet war/ als flöhe ſie vor dieſem Opffer nicht weniger zwiſchen derſelben und der Hoffnung die Freude erſchien/ welche in der lincken einen Blumen-Korb hielt/ und mit der rechten eine Menge Blumen nicht allein über das Opffer/ ſondern auch über Sachſen ausſtreuete; Alſo ward damit angezeiget/ daß bey Ihro Majeſt. Wiederkunfft die Furcht verſchwinden/und der Freude hingegen Platz gegeben werden müſſen.

Uber dem Opffer-Altar præſentirete ſich die Sonne/ wie ſie hinter denen über der Furcht ſtehenden düſtern Wolcken hervor bricht/ und das Opffer Sachſen-Landes mit angenehmen Blicken beſtrahlet; anzuzeigen/ daß nunmehro das flehende Sachſen vom Himmel erhöret worden/ und die trüben Wolcken ſich allmählich verzögen.

Auf dieſes Haupt-Bild nun zielten nicht allein die andern Emblemata und Statuen/ ſondern es wurde auch vornehmlich durch das zu öberſt unter dem Baldachin angeknüpffte Königl. Bildniß völlig erleutert/zu deſſen beyden Seiten der Baldachin durch Amouretten eröffnet ward.

Die Mittlere/ auf dem öberſten Geſimbße ſtehende Statue, war Pallas ſitzende/ mit vielen um ſich habenden Armaturen/ zu deren Füſſen ein Sclave lag/ und welche Ihro Königl. Majeſt. zu Dero hohen Geburts-Tag einen Crantz darreichete/zur Seite aber einen Adler hatte/ welcher ſie/die Pallas anſahe: Und ſolte dieſes ſo viel bedeuten/ daß die Künſte und Wiſſenſchafften (ſo in der Pallas abgebildet) unter der Protection ihres mächtigen Majeſtätiſchen Königs (ſo durch die Armaturen und den Adler angezeiget wird) erwünſcht floriren/ und deshalben bey ietziger Gelegenheit ihre allerunterthänigſte Ergebenheit bezeugen wollen/ anbey wünſchende/daß alle Ihro Majeſt. Feinde unter Dero Füſſe getreten werden möchten.

Die andere auf dem Piedeſtal zur Rechten ſtehende Statue war die Geſundheit/ welche in der Rechten eine Pateram,nach welcher ſich von unten auf des Æſculapii Schlange in die Höhe bäumete/ in der Lincken aber einen knöthigten Stock/oder des Æſculapii Stab hielt; mithin dadurch des Königs Geneſung angedeutet ward.

Die dritte Statue zur Lincken auf dem Piedeſtal ſtellete den Genium, oder/ nach Chriſtl. Art zu reden/ einen Schutz-Engel unſers allergnädigſten AVGVSTI vor/ welcher darum als ein angenehmer Jüngling/ mit Flügeln vorgeſtellet war/ weil er ſein Vergnügen über des Königs Geburths-Tag bezeugen ſolte/indem er Ihro Majeſt. ein Bouquet mit Blumen præſentiret.

Unter ieden derer beyden Seiten-Statuen ſtehen in dem Piedeſtal 2/ und alſo zuſammen 4. Emblemata, als:

Zur Rechten unter der SALVTE oder Sanitate:

1) Ein Palm-Baum unter einer Laſt hervor ſteigend/ mit dem Lemmate:
   Nec pondere fracta,reſurgit.
2) Ein Schiff auf der wilden See:
   Per tot diſcrimina rerum.

Zur Lincken unter dem GENIO;

3) Ein Blumen-Beet:
   Nunc omnia rident.
4) Der Zodiacus oder Thier-Creyß:
   Spes prolongata dierum.

In dem mittlern einwärts rondirten Haupt-Poſtement unter dem Haupt-Bilde/ ward ferner die Bedeutung der gantzen Vorſtellung durch folgende Inſcript. mit Romaniſchen Littern aufs deutlichſte exprimiret:

Quod sempiterna dignum est commemoratione
DEO Immortali demississime *supplicanti Saxoniæ*
Vt *Patrem Patriæ* Clementissimum Indulgentissimumque
Gravi liberaret morbo inque pristinam restitutum incolumitatem
Salvum ac sospitem quam diutissime propitius conservaret
Spes affulsit benignissima
Precumque ejus & votorum pro *salute* Principis Opt. Max.
Religionem sustentans
Afflictam illam prostratamque simul erexit atque confirmavit
Jamque clarissima exoriente *Luce*
Cœlo delapsum adest *Gaudium*, prorsus evanescit *Metus*
Siquidem AVGVSTVS *Rex* feliciter has terras revisit
Et hodie optimis auspiciis *Natalem* suum agit *LVIII.*
Gaudet ergo
Et applaudente Sarmatia, congratulante toto orbe, vehementer lætatur
Saxonia
Exultat cum maxime *Lipsia* AVGVSTO suo præsente beata
ConservatoriqueDeoPhilyrea ovans grates persolvit immortales
Summæ pietatis ac lætitiæ monumentum hoc F. C.
Jo. Florens Rivinus I. V. D. & Pandect. P. P.

Nicht weniger gab dieses Chronostichon:

AVGVSTO
PATRIÆ PATRI
SANITATI
RESTITVTO REDEVNTI
NATALEM
CELEBRANTI

welches an der Catheder-Brüstung angeschrieben war/ die Absicht des Festins deutlich zu lesen/ wie nemlich Sr. Königl. Maj. zu Dero Genesung/Ankunfft/und Geburths-Feyer hierdurch allerunterthänigst gratuliret würde.

Sothane Catheder war unter der Haupt-Inscription herauswärts rondiret, und in der Mitte also angebracht/ daß auf ieden Flügel wiederum eine halbe Catheder/ oder die facon davon/ zwischen der gantzen und halben Catheder auf ieder Seite eine Thüre mit Geländer-Säulgen sich befand/ davon die eine zum Eintritt/ die andere aber zum Abtritt des Oratoris dienen mußte. Sonsten war die Catheder nebst denen 7 darzu gehörigen Stufen, so wohl auch das gantze Werck roth bekleidet/ und die Sims-Wercke vergoldet/ die Statuen aber versilbert/ gleichwie auch die Schrifft derer Inscriptionen golden/ und der Grund dazu Dunckel-Grün mit Marmor-Adern ausgezieret/ sowohl auch die gesammten Emporkirchen mit rothen Tuche bekleidet.

Nachdem nun von solcher Ehren-Bühne der Herr Orator seine Stand-Rede rühmlich zu Ende gebracht/ wurde derselbe auf die Arth/ wie er auf die Catheder begleitet worden/ von dar wieder ab- und zu seinem Sitz geführet. Worauf mit Musicirung der Ode bis zu Ende fortgefahren wurde.

Nach geendigter Music ward das Te Deum Laudamus deutsch gesungen/ und darbey eine dreyfache Salve so wohl aus denen Canonen der Vestung Pleissenburg/ als auch von denen Wällen der Stadt/ dahin/ zu solchem Ende/ aus des Raths Zeug-Hause/ Stücken aufgeführet worden/ gegeben/ auch wiederum mit allen Glocken geläutet.

Womit also diese Solennität sich geendiget/ und beyde Corpora, iedoch ohne Procession/ wieder von einander gegangen.

Abends machten hierauf die Königl. Alumni und Convictores Ihr. Majestät eine Musique.

Es führeten nemlich die Convictores Abends nach 8. Uhr/ als ihnen, daß es nunmehro Zeit sey/ durch den Hof-Fourier gemeldet worden war/ eine Music auf/ welche von dem Capell-Meister und Stadt-Cantore, Hr. Johann Sebastian Bachen/ componiret worden/ und die derselbe persönlich dirigirte.

Dabey war zum Dramate Musico folgende Elaboration beliebet worden:

ARIA TVTTI.

Entfernet euch/ ihr heitern Sterne!
Des Landes Sonne geht uns auf.
Die Gluth der Himmel-reinsten Flammen/
So von Augustens Augen stammen,
Verdunckelt euch und hemmet euren Lauff.

Recit. Philuris: Da Capo.

Großmächtigster August,
Du Wunder dieser Zeiten/
Sarmatiens und Sachsens schönste Lust/
Der Schimmer deiner Helden-Crone
Und Deines Purpurs Glantz und Pracht,
So alle Welt erstaunend macht.

Erregt

Erregt in mir die reinsten Triebe
Der zärtesten doch stärckesten Liebe.
Die Großmuth, so vor mich mit Adlers-Augen
wacht,
Und mich mit Liebe wie mit Ströhmen träncket,
Ists, die mein Hertze zu Dir lencket.
Nimm Deiner Augen Helden-Strahl anietzt zu
rück,
Und laß dafür mich Deinen Gnaden-Blick
Aufs innigste vergnügen.

A R I A.

Die Quellen pflegt man ja zu crönen,
Drum darff ich nicht mit meinen Söhnen
Die Deine hohen Gaben zieren,
Den Ruhm der Danckbarkeit verliehren.

A R I O S O.

Laß, Mächtigster August, laß Großer König, zu,
Daß ich bey stiller Nacht bey Deiner süssen Ruh
Ein Abend-Opffer darff zu Deinem Throne
bringen,
Und meinen schwachen Arm um Deine Füsse
schlingen.

Apollo.

Diß grosse Fest ließ vor dem Jahr
Zu Deines trauten Flemmings höchsten Freuden,
Als nun der Tag bereits verflossen war,
Des Tages Licht nicht aus den Augen scheiden.
Es muste selbst die dunckle Nacht
Durch der von fern anher geworffnen Strahlen
Macht
Zum hellen Mittags-Lichte werden;
Nun aber, da Du, höchste Landes-Sonne,
Zur allgemeinen Wonne
Des Scepters Pracht uns gegenwärtig weist,
Muß man nothwendig auf der Erden
Der Götter Paradieß den schönsten Himmel sehn.

A R I A.

Augustens Gegenwart, Augustens Lust-Revier
Zieht man mit allem Recht dem schönsten Himmel für.
Sein Anblick kan uns theils ergötzen,
Theils aber in Verwundrung setzen.
Da Capo.

Voraus da dieses Fest
Den hellen Glantz von Deiner Majestät,
Dieselbiges nach gröster Kümmerniß
Der armen Philuris
Nun mit gestärckter Krafft begeht,
Verjüngter und vollkommner sehen läst.

Drum höret man, Durchlauchtigster August,
Auf meinem Helicon
Der Harmonie entzückende Gewalt
In lieblichster Gestalt,
Den Freuden-vollen Jubel-Thon.

D V E T T O.

Philuris. Seyd zu tausend mahl willkommen,
Apollo. Schönste Stunden! seyd geküst,
Denn Aurörens Purpur-Licht
Muß euch allen Vorzug lassen,
Und, geschähe dieses nicht,
Vor euch endlich gar erblassen.
Da Capo.

Ich selbsten bin entzückt, u. weiß nicht, wie mir ist,
Das Blut, das sich in allen Adern reget,
Hat Seel und Geist
Zugleich beweget.

Mars.

Was untersteht ihr euch,
Verwegne Castalinnen,
Der Crone von dem Reich,
Dem allertheursten Landes-Vater,
Vor dem der Elb und Weichsel-Fluß
Die Wellen niederlegen muß,
Durch eure schwache Saiten
Ein Opffer zubereiten?
O unverschämt Beginnen!

Philuris.

Laß mich nur nicht so unhold an,
Ich habe nichts, als meine Pflicht, gethan:
Die Quelle dieser Freuden, der Ursprung meiner
Lust
Ist dir ja wohl bewust,
Es ist ja selbst dein Mächtigster August.

Mars.

O unverschämt Beginnen!
Du möchtest gleich Amphions Wunder-Gaben
Im Uberflusse haben,
So solten doch des weisen Pindus-Höhen
So viel verstehen,
Daß unsers Königs Helden-Muth und Seiner
Gottheit Schein
Viel höher will verehret seyn.

A R I A.

Helden, die wie Cæsar fechten,
Muß man Lorbeer-Träntze flechten,
Und Augustens Wunder-Hand,

Wel-

Welcher selbst die Löwen weichen,
Fordert solche Sieges-Zeichen
Auch von Seinem Sachsen-Land.
Da Capo.

Entweichet, weil noch Seine Langmuth währt,
Damit nicht Seine Macht und Seiner Hoheit Blitz
Euch samt den Musen-Sitz
Zerstöhret und verzehrt.

Harmonia.

Nicht unsers Königs Helden-Proben
Nach Würden und Verdienst zu loben,
Erschallet unsrer Saiten Klang
Wer diese sich getraut zu fassen,
Und aus Verwegenheit
Zu Seinem Thone schreit,
Mag nach Verdienst erblassen.
Wir rühmen bloß des Festes Herrlichkeit,
Und wünschen nur zu Sachsens Wohlergehen,
Es möchte doch der Theuerste August,
Wenn Sein Geburth-Gestirn erscheint,
In Zukunfft alle Jahr in unsern Gräntzen stehen.

A R I A.

Soll des Landes Seegen wachsen,
Muß sein König bey ihm seyn.
Ach so treffe doch bey Sachsen
Unser sehnlich Flehen ein!
Drum lasse noch zuletzt mit meinen süssen Chören,
Zum Zeichen, daß das jauchzende Geschrey
Gerecht und billig sey,
Dich mit erhöhter Stimme hören.

ARIA TVTTI.

So lebe denn das Königliche Hauß!
Mein Mächtigster August, das Kleinod unserer Welt,
Und als ein Wunder-Werck von GOtt selbst dargestellt:
So wird Sarmatien dem Himel sich vergleichen
Und Sachsens Rauten-Zweig die Ewigkeit erreichen.

Das Haupt-Exemplar von demselben, welches Ihro Königl. Majest. præsentiret werden sollen, hatten die Convictores in Ponceau - farbenen Sammet mit güldenen Dressen und goldenen Fransen einbinden, sonst aber auf weissen Atlas drucken lassen, und wurde von dem Autore desselben, nahmens Haupt, den das Loß darzu erwehlet hatte, auf einer silbernen Schaale getragen.

Der Aufzug selbst war also ordiniret:

Die Seniores derer 15. Tische im Convictorio, mit Zuziehung noch eines andern Membri, also zusammen ihrer 16. leuchteten vorher mit so viel Wachs-Fackeln.

Zweene Marschälle, benanntlich: M. George Irmler, und N. Hoffmann mit gewöhnlichen Marschall-Stäben.

Ernannter Haupt mit dem Exemplare vor Sr. Königl. Maj. auf einer silbernen Schaale, von 2. andern begleitet, deren ieder eine Partie dererjenigen Exemplarien, so vor die Königl. Hof-Statt überreichet werden solte, trug.

Die Commensales von 4. Tischen der Communität mit brennenden Fackeln.

Der Chorus Musicus, so sich nebst andern Instrumenten, auch währenden Marches, mit Trompeten und Paucken hören ließ.

Die übrigen Convictores folgeten abermahls mit Fackeln.

Wie sie nun in solcher Ordnung vor Sr. Königl. Maj. am Marckte angelanget, wurden die Uberbringere derer Carminum durch ihre beyde Marschälle bis vor die Anti-Chambre angeführet, und der Orator hatte sein Compliment, an des Herrn Ober-Schenckens von Seyffertitz Excell. vor- und anzubringen; Dargegen Ihro Königl. „Maj. sich vor die allerunterthänigste Devotion, „die sie durch eine Abend-Music an Dero Hohen „Geburths-Feste bezeigen wollen, allergnädigst „bedancken, auch Dero Königl. Gnaden bey al„ler und ieder Gelegenheit sie versichern lassen.

Währenden diesen Ceremonien, und biß zu derer Abgeordneten Zurückkunfft, war zur Music alles in Bereitschafft gestellet worden, welche so dann zu allergnädigsten Contentement bey sehr grossen Zulauff, unter einer genugsamen Barriere von der vor Königl. Maj. die Aufwartung habenden Soldatesque, vollführet ward.

Abends sahe man etliche Illuminationen an pretieusen Häusern, worunter des Herrn Hoff-Rath Menckens Illumination den Vorzug hatte.

Gedachte Illumination Herrn Hof-Rath Menckens erschiene in 3 Stockwercken, und war mit wohl ausgesonnenen und mit lebendigen Farben gemahlten Sinnbildern, zum theil fast in Manns-Grösse, sowohl ausgezieret, daß die auf der Messe allhier befindlichen Fremden und selbst die Holländer gestehen müssen, wie sie dergleichen noch nie gesehen. Insonderheit fehlte um so viel

weni-

weniger etwas an der Vollkommenheit, weiln die allermeistens von denen nummis Augusti genommenen Devisen sich von selbst auf unsern AVGVSTVM vollkommen appliciren liessen: immassen folgende Relation mit mehrern besaget:

In des Erckers ersten Stock.

1) Folgende Inscription: D. O. M. PRO SALVTE. ET INCOLVMITATE POTENTISSIMI ET INDVLGENTISSIMI PATRIS PATRIAE FRIDERICI. AVGVSTI REGIS. POLONIARVM ET ELECT. SAXON. GLORIOSI. PII. FELICIS NATALI. EIVS. LVIII. IN. PVBLICA. LAETITIA L. M. Q. IO. BVRCH. MENCKENIVS.

Im andern Stock.

2) Der Berg Helicon mit denen neun Musen, Apollo in den Wolcken, welche den Berg bedecken:

MVSARVM PRAESIDIVM.

Im dritten Stock.

3) Ihro Königl. Majest. in Königl. Habit und Crone, vor welchem eine Muse auf einem Knie liegt:

HODIE NATE SALVE.

In den 4. Fenstern zu beyden Theilen des Erckers, im ersten Stock.

4) Die Göttin Salus stehend, welche in der Rechten eine Schlange, in der Lincken einen Becher hält.

SALVS AVGVSTI.

5) Ein Opffer-Tisch, bey welchem ein Genius steht, der in der Lincken ein Cornu Copiæ, und in der Rechten einen Becher hält, woraus er Wein ins Feuer giest.

GENIO AVGVSTI.

6) Das Polnische Wappen, ein Adler mit ausgespannten Flügeln im rothen Felde:

SVB VMBRA ALAR.

7) Das Chur-Sächsische Wappen, zwey geschrenckte Chur-Schwerdter, mit einem Rauten-Crantz zusammen verbunden, in schwartzen und weissen Felde:

SAXONIA GAVDE.

In den 4. Fenstern des andern Stocks.

8) Ihro Majest. der König auf einem Triumph Wagen mit 4. neben einander gespannten Pferden; die Victorie hält den Lorber-Crantz, über dessen Haupt:

ADVENTVS AVGVSTI.

9) Ihro Majest. König AVGVSTVS zu Pferde, in der Rechten einen Wurff-Pfeil führend, welchen derselbe auf einen dabey stehenden Leuen gerichtet:

VIRTVS AVGVSTI.

10) Die Fortuna sitzend, wie sie mit der Rechten ein Pferd beym Zaume hält, und in der Lincken das Cornu Copiæ führt:

FORTVNAE MANENTI.

11. Ein Uhrwerck mit der Beyschrifft:

SALVO REGE SALVA RESP.

In den 4. Fenstern des dritten Stocks.

12.) Die 3. Parcen stehend, wie sie sich mit der Rechten umarmen, in der Lincken aber brennende Fackeln tragen:

FATIS VICTRICIBVS.

13. Eine Weibs-Persohn stehend mit 4. Knäblein, deren sie zwey auf den Armen trägt, die andern beyden ihr zu Füssen stehn:

PIETAS AVGVSTI.

14.) Ein Tempel mit sechs Säulen:

AETERNITATI AVGVSTI.

15.) Ein Acker mit grüner Saat, dabey blühende Bäume!

FELIX TEMPORVM REPARATIO.

Desgleichen bezeugete Herr Doct. Joh. Christian Lehmann, Physic. P. P. Ord. & Medic. Instit. Extraord. Abends um 10. Uhr seine Bey-Freude über Ihro Königl. Maj. und Chur-Fürstl. Durchl. glücklich und gesund erlebten Geburths-Tag durch eine Illumination seines in der Reichs-Strasse gelegenen Hauses durch folgende Præsentation:

Zu Anfange stellete er das Signum Salis ⊖ weiß colorirt dar, welches Regale Sr. Königl. Majest. auf Befehl zu erheben er bey 20. Jahren mit Aufsetzung Guthes und Blutes gesuchet, andeutend:

Daß, wie das Saltz alle Dinge conserviret, also dadurch Sr. Königl. Majest. beständige Gesundheit, Heyl, und langes Leben, und fernere glückliche Regierung allerunterthänigst angewünschet würde. Dessentwegen über den im Signo befindliche Strich des Salis das VIVAT mit grünen Buchstaben gestanden; Unter dem Strich der Königl. geschrenckte Nahme FRIDERICVS AVGVSTVS, mit goldenen Littern und Königl. goldenen Crone geglänzet; Um dieses Saltz-Zeichen aber herum ist die deutsche Uberschrifft mit bunten Buchstaben zu lesen gewesen:

Ferner sahe man in Hrn. D. Joh. Friedrich Bauers Hause im Saltz-Gäßgen folgende Illumination:

In allen waren 28. Fenster illuminiret worden, welche aber theils wegen Vielheit derselben, theils wegen Kürtze der Zeit nicht alle mit Inscriptionen oder Emblematibus exorniret werden können.

Im untern Stock im Saltz-Gäßgen 2. Pyramiden, auf deren einer das Königl. und Chur-Fürstliche Wappen, auf der andern aber die Worte:

Vivat Augustus Rex Pol. & Elect. Sax.

Im andern Stock nach dem Marckte zu, 2. Fenster mit Orangen Bäumen, darüber des Königs durchzogener Nahme nebst den Worten:

Vive le Roy.

In zwey andern Fenstern im Saltz-Gäßgen folgende Worte mit zerley Feuer:

DEUS SALVUM FAC REGEM.

Wieder in einem andern Fenster:

GOTT GEBE UNSERM KÖNIG LANGES LEBEN DASS SEINE JAHRE WÆHREN IMMER FÜR UND FÜR.

Ferner ein Königl. Mantel, zu oberst mit einer Crone bedecket; auf dem Mantel aber folgende Worte:

VIVAT AUGUSTUS! Rex Poloniarum & Elect. Saxon.

Unten im Postement:

Longas ô utinam, REX BONE, Ferias Præstes Saxoniæ MDCCXXVII.

So hat auch Herr Martin Hemm, Wein-Händler in dem so genannten grossen Joachims-Thale auf der Hayn-Straße, eine mit Gläsern inventirte Illumination angebracht.

Es fehlete auch an andern Gedichten nicht, und haben Ihro Königl. Majest. desselben Tages von Hohen und Niedrigen wohl 50. und mehr gedruckte Bogen bekommen, darunter diese 2. folgende höchst gnädigst aufgenommen worden, nemlich M. G. Weidmanns, damahls Königl. geheimbden Secretario und Hoff-Buchhändler.

Zwey Jahre sind es, Herr, als Dein betrübtes Land
Sonst nichts so Schmertzens-voll, als Deinen Abschied fand:
Als Sachsen voller Neid auf Pohlens grosses Glücke,
Mit einem traurigen doch Eifer-vollen Blicke,
Dich, seine Grängen zwar, doch nicht zugleich sein Hertz
Zurücke lassen sah, O! welch ein herber Schmertz
Erfüllte da die Brust bestürtzter Unterthanen!
Man sah Dir thränend nach, es schien uns fast zu ahnen:
Der Abschied unsers Haupts wird mehr als jährig seyn?
Und leyder! nichts traf mehr, als dieser Kummer, ein.
Sarmatien war froh, so bald sein Wunsch geschehen,
Was ließ dein Warschau nicht vor Freuden-Zeichen sehen?
Und wie empfieng Dein Volck mit tausendfacher Lust,
Sein Königliches Haupt: Großmächtigster August,
Wie zarte Kinder sonst, mit unverstellten Thränen,
Sich nach der Gegenwart entfernter Mütter sehnen,
Und, wenn der Tag erscheint, der ihren Wunsch erfüllt,
Der all ihr Kümmerniß und all ihr Seufftzen stillt,
Sich voller Zärtlichkeit nach ihren Armen dringen,
Und lächlend Brust und Halß mit Mund und Hand umschlingen;
So sehnte sich vorher Dein weit gestrecktes Reich,
So fand sich, da Du kamst, die alte Lust zugleich;
Der Adel und das Volck gieng Dir erfreut entgegen,
Die Fürsten jauchzeten um Deiner Ankunfft wegen.
Wer die Regierungs Last nicht recht begreiffen kan,
Der sehe Dich allhier in Deinem Pohlen an;
Wo der Geschäffte Zahl sich in den Tag vermehrte,
Und wo das Regiment Dir alle Ruhe stöhrte.
Die Sorgfalt, die Du stets vor Deine Länder trägst,
Und die Du so getreu ins Werck zu richten pflegst:
Daß niemand zweiffeln darff, ob auch bey Deiner Cronen,
Mehr Arbeit oder Lust, mehr Last als Ruhe wohnen?
Die Sorgfalt, sag ich, Herr, macht Dich gedoppelt groß;
Wenn so viel Völcker sich, in Deinen Gnaden-Schooß,
Was ihre Seelen kränckt, bemühen auszuschütten,
Und niemahls Dich umsonst um Schutz und Hülffe bitten.
So ging es damahls auch, Du Titus unsrer Zeit!
Und ob Dein Sachsen gleich mit vieler Zärtligkeit,
Nach Deiner Gegenwart, der Quelle seines Lebens,
Sich allezeit gesehnt; so war es doch vergebens,
Das Glück Sarmatiens vertrug den Abzug nicht.
Indessen hoben wir ein brünstig Angesicht
Zum Sitz der Allmacht auf; und seuffzten mit Verlangen!
O Himmel! laß uns doch den König bald empfangen!
Jedoch ein trüber Tag vergrösserte die Quaal.
Ach welch ein neuer Schmertz betraf uns dazumahl,
Als alle Posten sich zu unsrer Pein verschwohren,

Als ieder Bote sprach: der König ist verlohren!
Wir wustens wohl, O Herr, daß Famens Unbedacht
Offt kleine Dinge groß, und grosse klein gemacht.
Die Wahrheit offt verletzt und gar zu kühn gehandelt.
Die Kranckheit in den Tod, den Tod ins Grad verwandelt.
Allein der mindste Ruff von Friedrich Augusts Schmertz,
So falsch er iemahls ist, betrübt ein iedes Hertz,
Das Deine Gnade kennt: drum galt auch hier kein Zweiffeln,
Man sah den Jammer gleich aus unsern Augen treufeln.
Die Zeitung war gewiß, als man den Reichs-Tag schloß,
Daß Dir ein strenger Schmertz in Deinen Schenckel schoß.
Die Aertzte riethens nicht, um solcher Kranckheit willen
Den Weg von Grodno aus bis Warschau zu erfüllen:
So, daß Bialastock, ein unbekannter Ort,
Dein Krancke-Bette ward. O Schmertz-erfülltes Wort!
Hat darum, rieffen wir, der König uns verlassen,
Und schien Er darum blos den festen Schluß zu fassen,
Sein Pohlen zu erfreun; daß Schwachheit und Verdruß
Theils ihn belästigen, theils uns beschwehren muß?
Ach wäre doch August in Sachsen-Land geblieben,
Ach hätt ein Winck von Ihm das Ungemach vertrieben,
So jenes Reich bedroht: So würde diese Pein,
So würde dieser Gram uns nicht begegnet seyn.
Warum betrübst du uns, du sonst geliebtes Pohlen?
Gieb uns das Haupt zurück, das wir dir anbefohlen.
So sprach die Ungeduld, bey Kummer, Angst und Gram,
So offt von Deinem Schmertz ein neuer Bote kam.
Nicht zwar, als hätt uns hier bey Deinem Aussenbleiben,
Ein würdig Haupt gefehlt, das grosse Werck zu treiben,
Das Du in Gegenwart sonst selbst zu treiben pflegst:
Ach nein! der Sorgen Last, die du sonst selber trägst,
Hat Dein Durchlauchter Printz zu iedermanns Behagen,
An Deiner statt, o Herr, ja fast wie Du, getragen.
Dein Königlicher Sohn heist so, wie Du, August,
Und ist auch so, wie Du, der Unterthanen Lust.
Und da Er bis anher Dein Amt verwalten sollte,
So schiens, als ob uns GOtt die Schmertzen lindern wolte,
Die Dein Entfernen uns, vor dieses mahl erweckt.
Nein, König, bloß Dein Schmertz hat uns so sehr erschreckt,
Dein Schmertz, den Du nicht mehr an Deines Schenckels Wunden,
Als iedermann von uns in seiner Brust empfunden.
Herr, hättest Du dießmahl der Seuffzer Zahl erblickt,
Die Dein gekräncktes Land gen Himmel abgeschickt:
So hätte Dir (wiewohl Dich nie ein Leid bezwungen)
Der Eifer Deines Volcks noch Zähren abgedrungen.
Der Himmel gab auch bald auf unsre Wehmuth acht,
Und schwächte nach und nach des Ubels strenge Macht;
Gantz Sachsen aber ließ, bey grober Stücke knallen
Sein Lob-Lied fast so laut, als ihren Donner, schallen.
Nichts hat uns mehr gefehlt, als blos die Wiederkehr:
Denn, Held, was wünschte wohl Dein Sachsen-Land so sehr?
Und wornach seuffzte man, nachdem die Cur geschehen,
Als Dich, Mein König, bald genesen hier zu sehen?
Du hast den Wunsch erhört. Du kamst in Sachsen an,
Der Frühling schmückte selbst die vor beschneyhte Bahn
Mit Blumen, Laub und Graß, die Deinen Fürsten-Wagen
Von Deinem Warschau an, bis Leipzig solte tragen.
Sie trug Dich freudig hin, und wer ward nicht gerührt,
Und wer hat nicht die Lust der regen Stadt gespührt,
Als der vermischte Ruff: Der König ist gekommen,
Augustus ist schon da! die Gassen eingenommen?
Die Fremden, die man itzt in unsern Mauren sieht,
Weil sie Gewinst und Glück nach Leipzigs Thoren zieht,
Erstaunen fast dabey; und können nicht begreiffen,
Wie sehr sich Lust und Danck auf unsern Lippē häuffen:
Das macht, sie wissens nicht, wie höchst beglückt man ist,
Wo Friedrich August herrscht, wo Du, Herr König, bist.
Doch treten sie mit uns voll Sehnsucht und Entzücken
Zu tausenden hervor, Dein Antlitz zu erblicken.
Verzeihe, Theurer Held, daß Deines Knechtes Pflicht
Von dem, was schon geschehn, mit so viel Worten spricht,
Der angebrochne Tag, der Dich der Welt geschencket,
Hat den erfreuten Kiel auf Schmertz und Lust gelencket,
Die uns zum Theil betrübt, zum Theil hernach erfreut:
Doch itzt hat in der That der Sachsen Freudigkeit
Den höchsten Grad erlangt, das Jahr hat sich erneuert,
Es wird von Hof und Stadt das grosse Fest gefeyert,
Das Dich gebohren hat, Herr, soll denn ich allein

Bey allgemeiner Lust ein stummer Zeuge seyn/
Soll meine Zunge nur bey diesem Jubel schweigen/
Und ihre Regung nicht durch heisse Wünsche zeigen?
Mein König/ bin ich gleich Dein sehr geringer Knecht/
Und klingt gleich dieser Reim vor hundert andern schlecht;
Soll doch Dein Gnaden-Blick aus diesen Zeilen lesen/
Daß dieser Tag auch mir ein Freuden-Tag gewesen.
Du kennest/ Gnädigster/ Du kennst das Ungemach/
So Neid und Eyfer mir nebst ungemeßner Rach
Vor kurtzen zugedacht. Ein Winck von Deinen Gnaden
Weiß mich im Augenblick des Kummers zu entladen.
Der Himmel liebe Dich/ wie Du Dein Sachsen liebst/
Den Du das Leben itzt von neuem wieder giebst/
Du müssest neue Krafft in Geist und Gliedern spühren/
Und noch einmahl so lang/ als schon geschehn/ regieren!
Verschmähe das Geschenck von meinen Händen nicht/
Und zeige mir forthin Dein göttlich Angesicht/
Mit gleicher Gnad und Huld/ als ich bisher genossen/
So wird mein Glücks-Baum auch mit neuen Zweigen sprossen.

Und Christian Friedrich Henrici, der unter den Nahmen Picander bekannt ist.

SO recht! du treues Land/ vergiß nun auf einmahl/
Vergiß wie dir dein Hertz der Kummer hat zerrissen.
Ruff aus! laß aller Welt dein neues Glücke wissen/
Und öffne dich vor ihr als einem Freuden-Saal.
Nun kömmt das schöne Jahr; nunmehr muß alles lachen;
Wer kan den König sehn/ und sich doch Sorgen machen?
Dein König kömmt zu dir/ Er kömmt/ da Frühling ist/
Dir ist ein Sonnen-Licht/ ein holder Schein erschienen.
Wie wird dein Landes-Wohl/ dein Seegens-Wachsthum grünen/
Da du ein Gegenstand fruchtbarer Strahlen bist!
Es wird dir nun die Zeit die fetten Jahre gönnen/
Wer wird den Uberfluß einmahl verbergen können?
O angenehmer May/ du must uns heilig seyn:
In dir hat unser Glück zu werden angefangen/
In dir wird allemahl dasselbe neu empfangen/
In dir stellt unser Trost sich itzt am grösten ein.
Augustus kam zu uns; GOtt Lob: Er ist genesen;
Wie tröstlich/ wie erfreut/ ist Er uns doch gewesen!
Der Ruff: Der König kömmt! erregete das Land.
Der Bauer ließ den Pflug/ lieff mit gebückten Rücken
Der Landes-Strasse zu/ den König zu erblicken:
Er sah/ er freute sich/ er faltete die Hand.
Mit Springen kehrt' er um/ bestellte seine Saaten/
Und propheceyte sich: Mein Korn wird wohl gerathen.
Da/ wo der Pleißen Strohm Apollens Kinder tränckt/
Wo Völcker aller Welt nach Sachsens Handel eilen/
Gefiel es unserm Herrn am ersten zu verweilen:
Schaut/ Musen/ wie Sein Trost zur erst an euch gedenckt.
Hilff/ Himmel! welche Schaar hemmt fast des Königs Wagen/
Sie wollen Ihn ins Hauß auf ihren Händen tragen.
Die Mutter zwinget sich durch Dringen und Geschrey/
Sie muß den König sehn; da quillt ihr Hertz voll Liebe.
Dann geht sie eilend fort/ und bringt die treuen Triebe
Der zarten Leibes-Frucht mit ihren Brüsten bey
So kan die Lieb und Treu des Landes niemahls sterben/
Weil sie die Säuglinge schon in den Wiegen erben.
O! Mildester August/ Du Labsal aller Welt/
Wie lange hat Dich schon Dein Sachsen so verehret!
Doch wenn Du Dich entfernt/ und drauf zurück gekehret/
Hat sich die Zärtlichkeit stets neuer vorgestellt.
So wie die Liebenden nach einem jeden Trennen/
Einander schöner sehn und hefftiger entbrennen.
Herr! gönn uns diese Lust; wir laben uns an Dir;
Nichts könnte wohl Dein Land empfindlicher betrüben/
Als dieses Straf-Geboth: Den König nicht zu lieben!
Das kan kein Hertze thun; viel eher stürben wir.
Wir müsten Seel und Blut von Tygern borgen lassen/
Und könnten dennoch nie so einen König hassen.
Wo lebet mehr ein Volck/ als Sachsen/ so beglückt?
Rühmt selbst/ ihr Fremdlinge/ rühmt unsre göldne Zeiten/
Wo seht ihr einen Zwang/ wo schwehre Dienstbarkeiten/
Wo klagt ein Unterthan/ wo wird das Land gedrückt?
Pflegt unser König doch dem Lande mehr zu schencken/
Als Ihn der Uberfluß desselben kan bedencken.
Ein andrer preßt sein Land/ beraubt den Unterthan/
Nimmt Wolle nicht allein/ läßt auch das Fell durchschneiden/
Da muß der Bürger Noth/ der Bauer Hunger leiden/
Da sieht das Volck sein Haupt mit blutgen Augen an.
Wir

Wir aber wissen nichts von diesem Mord-Gesetze,
Die Unterthanen hier sind selbst des Königs Schätze.
Das Hertz des Königes ist ein geöffnet Thor,
Der Grosse geht hinein, der Arme wird empfangen,
Und keiner ist noch nie betrübt zurück gegangen,
Denn eh der Seuffzer kömmt, so höret schon das Ohr.
O! HERR, Du bist uns mehr, als Väter thun, gelinder,
Hier ist kein Unterthan, hier sind wir Deine Kinder.
Wir prangen recht mit Dir, und Deiner Seltenheit:
Wir ehren einen Fürst von unerhörten Gaben,
Die keine Secula iemahls gesehen haben,
Ja! Der im Leben schon ein Stern der Ewigkeit.
Solch Wunder wird nicht mehr von der Natur vollendet,
Sie hat all ihre Krafft damahls an Dich verwendet.
Den Strahl der Majestät, und Deiner Thaten Ruhm,
Mag, Theuerster August, ein Höherer beschreiben,
Die Eulen können nicht in heller Sonne bleiben,
Denn solches ist allein der Adler Eigenthum.
Will iemand Deinen Glantz mit stummer Ehrfurcht lesen,
Betrachte Deinen Printz, der sieht, was Du gewesen,
Der ist, der unser Heyl noch immer fester baut;
Wie freuet sich das Land, wenn es den Götter-Saamen,
Die Pflantzen Deines Geists, die Erben Deiner Nahmen,
Als Pfeiler Deines Ruhms und unsers Glückes schaut.
Da so viel Quellen sind, die Milch und Honig geben,
So kan ja! Sachsen nie ein böses Jahr erleben.
Wohlan! du treues Land, so sey nur recht vergnügt,
Und rühme voller Lust dein ewig während Grünen!
Frolocke, da der Tag, der schöne Tag erschienen,
Von dem dein Schimmer rührt, an dem dein Wachsthum liegt.
Der Landes-Vater lebt uns allen zum Gedeyen;
Wer heute traurig sieht, der soll sich niemahls freuen.
Heut ist ein Feyertag: Habt, Sachsen, habet Ruh!
Geht aus der Werckstatt fort, laßt Joch und Pflugschaar liegen,
Sucht euern Schmuck herfür; dann kommet mit Vergnügen
Und ruffet tausend Glück dem Milden König zu.
Schreyt meiner Muse nach mit thönendem Gesange
Mit Andacht und im Geist: Augustus lebe lange!
Ihr Lüffte, die ihr uns zu alten Greissen macht,
Erfüllet unser Land mit Seegens-reichen Jahren
Doch wollet ihr etwas mit Sorg und Fleiß bewahren,
So nehmet allezeit den König wohl in acht.
Meßt nicht nach der Natur des Königs Lebens-Länge,
Ihr findet ja in Ihm die gröste Fürsten-Menge.
Ich aber falle hier auf meine Kniee hin,
Um meinem Könige die Ehrfurcht zu bezeigen,
Doch da ich sprechen will, so muß ich stille schweigen,
Weil ich mit einem Hertz darzu zu wenig bin.
O! Himmel laß in mir doch tausend Hertzen leben,
Daß ich vor tausenden den König kan erheben!

Als nun Sr. Königl. Maj. den 21. hujus Mittwochs früh nach 4. Uhren glücklich in Dero Residentz angelanget, ließ E. E. und Hochweiser Magistrat dieser Stadt allen und ieden hiesigen Bürgern in Alt- und Neu-Dreßden, zu wissen thun, wasmassen, auf hohe Verordnung Sr. des würcklichen Hrn. Geheimbden Cabinets-Ministri, General en Chef und Gouverneurs Reichs-Grafen von Wackerbarth Excellence, sey beliebet worden, daß diesen 21. und morgenden 22. Maji, Abends, zu Bezeugung der allgemeinen Freude, alle Häuser illuminiret werden solten. Gute Obrigkeit findet auch in allen gute und getreue Unterthanen, welches gegenwärtige Solennité zur Gnüge erwiesen. Die Zeit, wenn die Illumination ihren Anfang nehmen solte, wurde nicht alleine durch Trompeten- und Paucken-Schall vom Creutz-Thurme intimiret, sondern auch die beyden Gänge auf demselben, mit unzehlichen Lampen illuminiret; Worauf der hiesige Cantor und Director Chori Musici, Hr. Theodorus Christlieb Reinholdt, Sr. Majest. auf dem Schloß-Hofe eine sehr affectueuse Musique brachte. Am folgenden 22. May als am Himmelfahrts-Tage, wurde das Te Deum Laudamus in allen Kirchen, wegen glücklicher Retour Sr. Königl. Maj. angestimmet, und nachgehends, so wohl von dem gesamten Chur-Printzl. Regimente auf dem Schloß-Platze eine dreyfache Salve gegeben, als auch die Canonen um die beyden Vestungen Alt- und Neu-Dreßden abgefeuert. Des Abends aber liessen sich wiederum wie voriges Tages die Trompeten und Paucken, und bald darauf der Herr Cantor mit einer herrlichen Vocal-Music vom Creutz-Thurme hören, welcher diese Nacht bis in den obersten Gipffel, da die Seiger-Schellen hengen, mit grossen und hellen Lampen dergestalt erleuchtet war, daß man solches auf etliche Meil-Weges bey danckler Nacht sehr distincte erkennen müssen. Auch ist hierbey fernerweit die aus einer besondern Vorsorge herrührende Anstalt des Magistrats, nicht zu vergessen, daß beyde Abende vor dem Rathhause auf 40. Mann Bürger-Wache com-

mandiret waren, damit allem Unfug des Pöbels vorgebeuget, und alles in guter Ordnung erhalten werden möchte. Bey solcher rühmlichen Anstalt nahmen die Illuminationes um 9. Uhr ihren Anfang, und zwar

in Alt-Dreßden:

Am Marckte war nicht nur das Rath- und Gewand- wie auch Sr. Excellence des Herrn Geheimbden Kriegs-Præsidenten Kiesewetters, und Herrn Hof-Rath Kirchners Hauß mit sehr vielen Lichtern erleuchtet, sondern wurden auch insonderheit folgende Devisen wahrgenommen. Nicht weit vom Thore

1. im Spinnherrschen Hause præsentirte Herr Elias Bauriedel, Chirurgus und Bader in Alt-Dreßden, in seiner Wohnung par terre alle 3. Tage hinter einander den 20. 21. und 22. May, an seinem Fenster, die Worte:

DEin König kommt zu dir, der tödtlich-kranck gewesen,
Gottlob! Gottlob! Gottlob! daß er nun ist genesen
Alt- und Neu-Dreßden sieht des Sachsen-Landes Cron,
Mit Hertzens-Freud, und hat Illumination.

2. Neben an im Schmiedischen Hause laß man eine Treppe hoch folgende Verse:

MEin Dreßden, gürte dich mit hellen Feyer-Kleidern,
Ja, streue Palmen aus, trotz allen deinen Neidern!
Eröffne Thür und Thor, Hertz, Augen, Mund und Brust,
Dein König kommt zu dir, des Landes Cron und Lust!

Welches abermahl alle 3. Abende gesehen wurde.

3. Herr Kauffmann Huhle hatte in seinem Hause 1. Treppe hoch am 21. und 22. May, eine Pyramide heraus gestellet, auf deren Spitze oben ein loderndes Hertze in einem Lorbeer-Crantze, und um denselben wiederum Feuer-Flammen, oben aber die Worte: VIVAT AVGVSTVS, und rings herum diese Schrifft zu lesen waren:

DIe Hertzen haben so geschwind
Dieß Freuden-Feuer angezündt.

4. Harte dabey hatte Herr Knochenwedel, der Apothecker, 1. Treppe hoch in seiner Behausung einen Altar, auf welchem brennende Hertzen lagen, alle 3. Tage heraus setzen lassen. Die Uberschrifft war diese:

GEbet bey geweyhten Kertzen
Dem Augusto treue Hertzen!

5. Bey Sr. Excellence dem Herrn General Borck, præsentirte sich im mittelsten Fenster 1. Treppe hoch, sehr groß der hohe Königliche Nahme: A. R.

Auf der Haupt-Straße hatte sich

6. Der Herr General Obmauß in seinem Logis, in Lieutn. Bergers Hause 1. Treppe hoch, sehen, und die beyden Buchstaben V. (vivat) A. (Augustus) alle 3. Abende äusserlich mit Lampen illuminiren lassen.

7. Der Kirche gegen über, in Kretschmars des Fleischers Hause, hatte Herr Thürmann, der Zinngiesser, in seinem Laden par terre, zwey Fontainen durch Röhren aus dem Brunnen geleitet, welche er Abends bey 8. Lichtern, so auf 8. besonders hierzu verfertigte Leuchter gesetzet waren, biß 3. Ellen hoch, so wohl den ersten, als folgende beyde Tage, auf die Gasse hinaus springen ließ, worzu er annoch am 22. May, zwey in Zinn gestochene Bilder, deren eines Orientem, das andere Meridiem vorstellete, nebst noch mehrern Lichtern, auch etwas Orangerie setzte.

8 In Weinerts Hause, zwey Treppen hoch, fande man am 22. May dieses Chronogramma:

ReX CLeMens aDest, neX abest gLorIa IehoVæ.

Zu Teutsch könte es also gegeben werden:

DEr Landes-Fürste hat sich nunmehr eingestellt,
Preißt GOttes Gnaden-Hand, die uns annoch erhält.

9. In eben diesem Hause, war 3. Treppen hoch bey Fritschens, in einer besondern Höle eine illuminirte Pyramide zu sehen.

10. Der Hof-Bildhauer Hr. Thomä stellte in seinem Hause, eine Treppe hoch, den 22. May einen in Stein ausgehauenen und vergoldeten Engel heraus, welcher Ihro Majest. verzogenen und vergoldeten Nahmen in Händen hatte, über Ihm war ein Regenbogen, und in demselben die Worte:

Der HErr hat seinen Engeln befohlen über dir, daß du deinen Fuß nicht an einen Stein stossest.

Und noch darüber sahe man eine künstlich illuminirte Sonne.

Auf der Meißnischen Gasse.

11. In Hrn. Cämmerier Hoffmanns Hause, hatten Ihro Hoch-Fürstl. Durchl. zu Sachsen-Neustadt, nicht alleine Dero Zimmer mit Wind-Lichtern von aussen propre illuminiren, sondern auch in dem Hofe eine Allée von kostbaren Orangen-Bäumen setzen, gantz hinten aber in der Höhe, Sr. Königl. Majest. Brust-Bild in einen rothen Purpur-Mantel stellen lassen, da man zu selbigem auf höltzernen Stiegen, so wiederum mit grossen und kleinen, auch theils fruchttragenden Bäumen besetzet waren, kommen konte. Vor höchst-gedachtem Königl. Portrait waren

ren einige kostbare Spiegel-Leuchter/ zwischen denen Bäumen aber abermahls sehr viele Wind-Lichter gesetzet.

12. In Böhmens Hause/ beym Peruquier par terre, sahe man die Worte:

Vivat Fridricus Augustus, Rex Patriæ.

Und die teutsche Erklärung:

Es lebe der König/ der Vater im Lande,
So bleibet noch alles im ruhigen Stande.

13 In des Hrn. Ober-Aufseher Zieglers Hause/ hatte ein Schiff-Capitain, so wohl den 21. als 22. May in 2. Fenstern/ 2. Grenadiers, und in der Mitte wiederum in einen besondern Fenster/ einen Pelican/ so mit seinem Schnabel sich die Brust eröffnete und die unter sich habenden Jungen damit belebt machte/ heraus gestellet. Eine Treppe hoch in Herrn Zieglers Wohnung stunden die Worte:

Vivat F. A. R.

14. Herr Vogel hatte in seinem Hause eine Treppe hoch/ am 20. und 21. May diese Gedancken public gemacht:

O Grosser Köng und Fürst/ GOtt geb Dir langes Leben/
Daß Du uns Arme noch kanst aus dem Staube heben.
Der Höchste cröne Dich/ und sey Dein grosser Schutz
Und Helffer/ daß es komm dem gantzen Land zu Nutz

Und am 22. May hatte er diese Invention:

O Dreßden/ freue dich/ den Kummer setz zur Seiten/
Dein König kommt zu dir nach ausgestandnem Leiden/
Es hat des Höchsten Hand
Nicht/ Dreßden/ dir allein/
Ja/ auch dem gantzen Land/
Gemachet nun bekannt/
Dein König soll hier seyn/
Drum laßt uns Danckens-voll
Vor GOttes Antlitz treten/
Mit heisser Andacht bethen
Vor unsers Königs Wohl.
Wie war der Muth verdorben/
Es hieß/ er sey gestorben/
Drum last/ ach last uns doch/
Dem Könige zu Ehren/
Ein helles Vivat hören/
Der König lebet noch!

1 7 2 7.

15 Herr Plato hatte in Lieutenant Wendlers Hause/ parterre im Ercker/ alle 3. Tage hindurch diese Worte illuminiret:

Vive Frederic Auguste notre tres gracieux Roy de Pologne & l'Electeur de Saxe.

An der Meißnischen Gasse auf dem Kohl-Marckte hatte

16 Herr Schnell/ Hof-Laquier, nicht allein alle Tage hindurch seine Fenster zahlreich mit Lichtern besetzet/ so daß in einem 40. gezehlet werden konten/ sondern auch den 21 und 22. eine besondere Devise verfertiget/ da er einen schönen Ceder-Baum in einem gecrönten Schilde gemahlet/ mit der Uberschrifft:

MEin Dreßden/ freue dich mit allen treuen Sachsen/
Es müsse Friederich wie frische Cedern wachsen.

Auf der Reintz-Gasse/ waren

17. In Kegels Hause beym Bildhauer auf der Erde/ die Worte zu lesen:

Faces saluti publicæ accensæ.

Auf der Pfarr-Gasse hatte

18. Herr Lehmhauß der Barbier/ Sr. Königl. Majest. des Königs/ der Königin/ des Printzens und der Printzeßin Bildniß/ nebst vielen Lichtern heraus gestellet. Und endlich

Auf der Breiten Gasse

19. in Herrn Lotters Hause hatte Herr Grahl/ 1. Treppe hoch/ Sr. Majest. des Königs Bildniß an das eine Fenster gesetzet/ an dem einen Neben-Fenster stunden die Worte: Vive le Roy, an dem andern aber waren diese Verse zu lesen:

GOtt laß Augusti Lob und Ruhm so lang erschallen/
So lange noch ein Kind in Sachsen-Land wird lallen.

Welches eben wie die beyden vorigen nur die beyden letzten Tage/ nehmlich den 21. und 22. May/ zu sehen war.

20. Bey Herr Teufferten/ Bett-Meister im Japanischen Palais, im Königl. Hause sahe man

1) Einen Rauten-Crantz/ darinnen die Chur-Schwerdter/ darüber:

So wird uns der Friede ernähren/
Daß wir alle in Ruh Dich ehren.

2) Eine Pyramide, oben A. R. beglänzt von einer Sonne/ oben drüber:

Des Königs Gnaden-Strahl/
Erfreut uns allemahl.
Bey der Pyramide: VIVAT, PERENNET!

3) Die Ceres, mit dem Cornu Copiæ, darbey:

Vivat Augusta Domus.

Unten: Lætitiæ temporum.

4) Allerhand Kriegs-Armaturen, drunter:
Es wolle Dich die Weißheit schützen,
Wider aller Feinde Blitzen.

21. Auf der Brücke aufn Block-Hause, war zu sehen folgende Schrifft:
So bald Augustus kömmt, da lebet alles wieder,
Weil nach dem hohen Haupt sich sehnen alle Glieder,
GOtt gebe unsern König bald seine Gesundheit wieder.

In Neu-Dreßden.

1. Der Alte Marckt.

20. Das Rath-Hauß. Solches war durchaus dergestalt erleuchtet, daß die vorübergehenden mit grösten Vergnügen ihre Augen auf dasselbe gerichtet hatten. Denn am 21. May hatte man in das erste und andere Stockwerck, vermöge besonderer befestigter und gefärbter Latten, äusserlich um die viereckigten Fenster-Stöcke herum, unzehliche brennende Lampen gesetzet. In der ersten Etage sahe man Sr. Königl. Majest. hohes Bildniß in Lebens-Grösse, wie Sich dieselben in einem Harnisch befunden, und ein Mohr den übergeworffenen Purpur-Mantel nachtrug. Die übrigen Fenster waren nicht alleine mit der schönsten Orangerie besetzt, sondern auch mit kostbaren Spiegeln ausgezieret, welche eine vielfache repercussionem & multiplicationem radiorum, verursachten, daß die aufgefangenen Strahlen eine unzehliche Anzahl derer Lichter vorstellten. Am andern Abende des 22. May, sahe man in denen beyden ersten Etagen folgende Worte sehr propre mit grossen Buchstaben, so daß in einem Fenster mehr nicht als nur ein Buchstabe, die mittelsten Worte aber in dem mittlern Fenster eine Treppe hoch, alleine stunden:

AVGVSTO { Vita & Salus } REGI.

Welches also zu Teutsch gegeben werden könte:
Augusto werde vieles Heil
Und Leben, immerdar zu Theil.

21. Im Friesischen Hause an der See-Gasse, waren zwey Geschoß hoch, bey dem Herrn Cammer-Herrn von Haugwitz, beyde Tage alle Fenster-Schößgen mit denen Worten illuminiret:
Vivat Augustus Rex!
doch so, daß in einem Schößgen nicht mehr als ein gantzer Buchstabe zu sehen war, und im Ercker stunde Sr Königl. Majest. hoher Nahme: A. R. zu zweyen mahlen.

2. Nicht weit davon in der Frau Hanßin Hause, hatte der Herr Capellmeister Schmidt, 2. Treppen hoch, am 21. Maj. in zwey Ercker-Fenstern, die Worte:
Salve, Rex optime, salve! zu teutsch:
Willkommen, theurester König, willkommen!
und den 7. Vers aus dem 122. Psalm hinzugesetzet!
Fiat pax in virtute tua & abundantia in turribus tuis.
Es müsse Friede seyn in deinen Mauern, und Glück in deinen Pallästen.

23. Und am 22. Maj. hatte er solches mit diesem Lemmate verwechselt:
In einem Felde:
Jehova in Strahlen und Wolcken,
darunter: DAT. MAIVS. OMEN.
und hierunter zwey Zweige voll Blüthen.
Im andern Felde:
Jehova in Strahlen und Wolcken,
darunter: DAT. AVGVSTVS. NOMEN.
Und hierunter zwey Zweige voll Früchte.

24. Herr Sohrmann, der Materialist, zeigte am 21. May in seinem Hause, 2. Treppen hoch, Sr. Maj. des Königs Brustbild, bey Erleuchtung vieler Lichter.

25. Herr Accis-Inspector und Rathsherr Weinlich, hatte in seinem Hause eine nachdenckliche Invention, da er im 3. Stockwerck im mittelsten Fenster die Worte setzen lassen: Exorat populus vitam.
Im vierdten Geschoß gerade drüber stunde das Wort: Regi.
Und gantz oben im Gipffel des Hauses die göttliche Antwort ex Jes. 38, 5. Addam XV. annos.
Welches zusammen also könte gegeben werden:
Die getreuen Unterthanen bitten vor des Königs Leben,
Und der Höchste will hierzu annoch funffzehn Jahre geben.

26. Herr Klingner der Materialiste zeigte beyde Abende 1. Treppe hoch in dem einen Fenster, die Worte: GOtt gebe dem Könige langes Leben, daß seine Jahre währen immer für und für. Ps. 61, 7. In dem andern aber: Wünschet Jerusalem Glück, es müsse wohl gehen denen, die dich lieben, es müsse Friede seyn inwendig in deinen Mauern, und Glück in deinen Pallästen. Ps. 122, 6. 7.

27. In Herrn Stiffts Rath Beyers Hause 3. Treppen hoch, fand sich auch beyde Tage eine remarquable Devise, allwo Herr Pisendel, Königl. Cammer-Musicus, den Parnassus-Berg mit denen 9 Musen vorgestellet hatte, über denselben sahe man Sr. Königl. Maj. Brustbild, mit der Uberschrifft:
Hoc nutritore felices.

D. i.

D. i. Lasset euch, ihr Musen, hören,
Euren Schutz-Gott zu beehren.

Vom Marckte wenden wir uns nunmehro

II. In die Schloß-Gasse. Allhier sahe man

28. im Müllerischen Hause 2. Treppen hoch 14. rothe und illuminirte Pyramiden beyde Abende stehen, und gegen über

29. im Zimmermannischen Coffée-Hause war den ersten Abend eine Treppe hoch im Ercker in candirter Arbeit, so man Carmellen nennet, vorgestellet: Vivat A. R. Daneben viele Lichter und 2. grosse blecherne Leuchter, ieder mit einem doppelten Adler wiederum in wohl candirter Arbeit gesetzet waren. Den andern Abend sahe man eine Variation.

30. Da nemlich in dem einen Flügel zur rechten Seite diese Worte stunden:

Vivat! Augustus kommt aus seinem Königreich,
Auf, auf, ihr Sachsen, auf, bezeiget frölich euch,
Stimmt Freuden-Lieder an,
Und singet, wer nur kan: Vivat A. R.

In dem andern Flügel:

Vive le Roi!		Es lebe der König!
Vive la Reine!	d. i.	Es lebe die Königin!
Vive le Prince!		Es lebe der Printz!
Vive la Princesse!		Es lebe die Prinzeßin!

zugleich waren auch, eben wie vorigen Tages, die Leuchter mit denen aus Carmell-Zucker gearbeiteten doppelten Adlern in den Ercker gesetzet; in denen 6. Neben-Fenstern aber und deren 12. Schößgen der Kön. Nahme: A. R zwölffmahl illuminiret.

31. So hatte auch Herr Zimmermann beyde Tage seine Weinstube par terre im Hause illuminiret, da das Königl. Wapen mit denen Worten:

Vivat, floreat Clementissimus noster Pater Patriæ.

d. i. auf teutsch Es lebe und wachse unser allergnädigster Landes-Vater.

und des andern Tages am 22. ej. im Neben-Fenster noch dieser Zusatz zu sehen war:

Vivat A. R. cum gloria!

d. ist. Es lebe Augustus, unser König, in größter Herrlichkeit.

32. In Herrn Secret. Violens Hause, waren 1. Treppe hoch bey dem Hn. Obristen Pentzig im Ercker zwey illuminirte Pyramiden, auf welchen das hohe Kön. und Churfl. Wapen zu sehen war, unter der einem stunden die Worte:

Vive le Roy de Pologne,

unter der andern:

Et la maison Royale.

33. Fast eben diese Invention hatte Mr. Clavbell, so sich eben in diesem Hause eine Treppe höher befande, und in ein rundes Schild diese Worte gesetzet hatte: Vive le Roy.

34. Herr Bürgermeister Stefigen hatte in seinem Hause 1. Treppe hoch im Ercker aus allerhand Berg-Stuffen, so bey denen angezündeten Lichtern ungemein spielten, am 21. Maj. eine Pyramide verfertigen, und darüber die Worte setzen lassen:

Fürchte GOTT, ehre den König.

Welche Invention auch den 2. Tag beybehalten wurde, mit Veränderung der obigen in folgende Inscription:

Saluti Augusti.

Alles ist dem Glücke unsers Augusti gewidmet.

35. Im Schmidischen Hause 4. Treppen hoch, præsentirte Herr Müller, beyde Tage eine Schwein- und Hirsch-Hetze an seinem Fenster, mit einigen Lichtern.

36. Herr Hof- und Accis-Rath D. Bergmann, hatte in seinem Hause seine Studier-Stube geöffnet, und selbe mit vieler Orangerie und andern Curiosis, wie auch vielen Lichtern gezieret.

37. Im Kühnischen Hause an der Ecke des Taschenberges, eine Treppe hoch, war beyde Abende über der Hauß-Thüre Sr. Maj. Brustbild, so von 2. grossen Wind-Lichtern auf beyden Seiten erleuchtet wurde.

38. Dem Königl. Schlosse gegen über hatte der Herr Ober-Land-Baumeister Pöpelmann den 21. May ein propres Gemählde, so Sr. Königl. Maj. nebst Dero verzogenen Nahmen vorstellte. Von dannen begeben wir uns

III. In die kleine Brüder-Gasse. Daselbst hatte

39. im Gutkäsischen Hause, Herr Caßier Gutkäse, im Marschall-Amte, beyde Tage folgendes vorgestellet: Zwey Treppen hoch im Ercker, in dem obern Theile und zwar in dessen ersten Flügel, war die aufgehende Sonne mit hellen Strahlen, darüber stunden die Worte:

Augusta Augusti reditu.

im andern aber die in Wolcken verhüllete und hervorblickende Sonne zu sehen, darüber die Worte:

Nunc Saxonis ora est.

d. i. Nun bekommet durch unsers Augusti Wiederkunfft Sachsen ein Ansehn.

Unter dem ersten stunde abermahls:

Quippe vigente viget.

Denn, gehet es Ihm wohl, gehet es uns auch wohl.

Und bey dem andern war diese Unterschrifft:
Sole dolente dolet.
Leidet aber die Sonne, so leiden auch wir mit.
In dem einen untern Flügel war ein brennender Altar; und in dem andern 2. über der Weltkugel aufgehabene Hände eines andächtigen Bethers; Oben waren über das erstere Emblema diese Worte: Cuncta Deo; über das andere: Pro rege preces; unter dem erstern: De pectore fundit; unter dem andern: Gens pia Saxonidum. Alles dieses wird zu teutsch also gegeben; Das fromme Sachsen-Volck schickt ein andächtig und brünstig Gebeth zu GOTT vor seinen König ab. In denen beyden Flügeln des Erckers sahe man sonderlich den andern Abend Palm-Bäume, und in ieden Schößgen eine Figur. So hatte auch eben derselbe

40 über dem Ercker Sr. Maj. hohen Nahmen mit der Crone und Palmen-Zweigen, und auf beyden Seiten Pyramiden mit Rauten-Zweigen umwunden, illuminiret.

41. In Matthäi des Schneiders Hause, hatte Herr Krause, der Mahler, 1. Treppe hoch, beyde Abende folgendes præsentiret:

a) oben im Ercker die aufgehende Sonne, mit der Uberschrifft: Post tenebras lux. D. i. Auf den Nebel folgt die Sonne.
b) darneben abermahls die aufgehende Sonne, mit einem Regen-Bogen und denen Worten: Lætentur ut omnia: D. i. Darüber muß sich ein jedweder freuen.
c) In dem einen Unter-Flügel des Erckers war das Täublein Noä, so den Oel-Zweig im Munde brachte, zu sehen, und daneben stunde.
d) im andern Fenster mit grossen Buchstaben: Biß willkommen, du edler Gast!
e) In einem andern Fenster und dessen ersten Schößgen waren die Worte: Vivat Augustus Rex.
f) darneben der weisse Adler, als das Ordens-Zeichen der Könige von Pohlen.
g) wiederum in einem andern Fenster war in einem Schößgen: A. R. und darneben
h) die Worte zu sehen: Lange lebe der König, GOtt stärcke und erhalte Ihn noch viele Zeiten.

Unten im Amt-Hause war

42. Diese Inscription zu lesen: Patri. Patriæ. FRIDERICO. AUGUSTO. glorioso. pio. felici. secundis. auspiciis. e. Polonia. reduci. manus. victrices. subditos. obedientes. annos. de. nostris. P. P. Uber welche Inscription oben eine Crone, unten aber ein doppeltes, nemlich sowohl das Kön. Pohln. als Churfl. Sächs. Wapen zu sehen war.

43. Gantz unten im Dallwitzischen Hause hatte eine Treppe hoch im Ercker, der jüngere Herr Graf von Watzdorff eine besondere Machine in Form eines Rads, so auf denen Speichen mit viel 100. Lichtern besetzet war, und beständig gedrehet wurde, zu aller Menschen Verwunderung verfertigen, und beyde Tage præsentiren lassen. Gehen wir von dar

IV. In die grosse Brüder-Gasse, so finden wir gleich

44. bey dem Herrn Ober-Hof-Jägermeister Leubnitz, eine Treppe hoch, in einem Fenster das Kön. Scepter nebst denen Chur-Schwerdtern, und im andern die Königl. Nahmen: F. A. R. mit der Crone gezieret.

45. In Vollhards Hause, zwey Treppen hoch, hatte Mr. Proche die Worte illuminiret: Vive le Roy, Dieu nous le conserve.

46. Gegen über par terre waren beyde Abende 2. Pyramiden haussen vorm Fenster, auf beyden stunde A. R. Vivat! zwischen denenselben aber war eine Fontaine gesetzt, welche beständig auf etliche Ellen hoch das Wasser getrieben. Inwendig am Fenster war ein schöner Blumen-Crantz, und in der Stube viele andere artige Aufputzungen zu sehen.

47. Herr Hof-Rath Drewer, hatte in seinem Hause eine Treppe hoch, am 21. und 22. Maj. folgende 3. Devisen illuminiret:

a) In dem ersten Flügel, neben dem Eck-Hause: Domine salvum fac Regem!

D. i. HErr, unser GOtt, mache unsern König wiederum gesund!

b) In dem rechten Ober-Ercker-Flügel: Incolumi redeunte AUGUSTO in flammas erupit Amor & devotio Piorum Civium XXI. Maj. M DCC XXVII.

Das heißt: Nachdem König Augustus glücklich wiederum zurücke gekommen, ist die Liebe und Treue der frommen Bürger in diese Flammen ausgebrochen.

c) und in dem lincken obern Ercker-Flügel: *Siehe, ich will dich gesund machen, am dritten Tage wirstu hinauf in das Haus des Herrn gehen, und will dir funfzehen Jahr zu deinem Leben thun.* 2. Reg. XX. 6.

48. Desgleichen hatte auch Herr Secret. Höltzel in seinem Hause 1. Treppe hoch im Ercker 2. illuminirte Pyramiden gesetzet, und in denen Neben-Fenstern die Worte sehen lassen: Vivat Augustus Rex!

Nun haben wir den nächsten Weg

V. **In die Wilßdorffer Gasse.** Allhier hatte nicht allein der Holländische Abgesandte, im Nevischen Hause beyde Abende seine Zimmer mit vielen Wachs-Kertzen von aussen, und von innen mit Lichtern auf das propreste illuminiren lassen, sondern man sahe auch über dieses in Privat-Häusern sehr remarquable und wohl inventionirte Emblemata, denn da hatte

49. Herr Behnisch in seinem Hause 2. Fenster besonders gezieret, in dem einem stunde das Kön. Wapen, und über demselben die Worte: Sic pietas & Amor, darunter: fundit de pectore lumen.

Welches in unserer Sprache also lauten würde:

Diß Feuer hat die Frömmigkeit, und Liebe heute zubereit.

In dem andern aber lase man dieses: Vivat Fridericus Augustus, Rex Poloniæ & Elector Saxoniæ.

50. Jn Hn. D. Albhards Hause, hatte der Hr. Baron von Seiffertitz beyde Tage folgende Emblemata heraus gestellet. Oben in beyden Flügeln stund: Vivat Fridericus Augustus, Rex Poloniæ, Elector Saxoniæ, Pater Patriæ! Und in dem einen Unter-Flügel war ein Palm-Baum, so von einer grossen Last, welche die Gestalt eines Mühlsteins hatte, gedruckt, und doch nicht unterdruckt wurde, im Baume drinne war das zusammengezogene Wapen mit der Uberschrifft: Nunquam oppressa! d. i. Ich werde niemahls unterdrückt. In dem andern zeigte sich ein Löwe, so seinen krancken Fuß einem Artzte darreichte, c. l. Vulneratus recuperatur, d. i. Und nach der Wunde doch erquickt.

51. Bey Hr. D. Schlegeln, Königl. Leib-Medico, eine Treppe hoch, sahe man beyde Abende Sr. Königl. Maj. wohlgetroffenes Portrait, und darüber *A. R.*

52. Gegen über hatte in Herr Bauschreiber Haßlers Hause 1. Treppe hoch Mr. Loquine den 22. May Sr. Maj. des Königs Brustbild, und über demselben eine Crone, rings herum aber 8. rothe vergoldte ausgeschnitzte Wand-Leuchter, oben drüber: Vive le Roy! Jn denen Schößgen der andern Fenster war der Königl. Nahme *A. R.* zehn mahl zu befinden.

53. Herr Rohr, Königl. Spiegel-Factor, hatte auf die Erde ein besonderes optisches Kunst-Stücke mit allerhand kostbaren Spiegeln, so perspectivisch und darüber des Königs Brustbild mit sehr vielen Lichtern gesetzet war, zu aller Menschen Vergnügen beyde Abende heraus gestellet, denn es præsentirte sich das Bildniß in denen Spiegeln fast unzehlichemahl, so daß einem schier die Augen vergiengen, wenn man selbe beständig darauf gerichtet hatte.

54. Jn Hn. Secr. Cramers Hause, hatte Hr. Joh. Ernst von der Lage, Regierungs-Director von Glauche, alle beyde Tage hindurch eine Crone mit Palm-Zweygen, in einem schwartzen Felde, mit gelben Buchstaben und Figuren, præsentiret, welche auf der einen Seite von der Gerechtigkeit, auf der andern vom Friede, gehalten wurde, und darunter fand sich diese Inscription: Ad. vota. fatis. ereptus. feliciter. redux. Augustus. Rex. Vivat Augustus. Delicium. patriæ. terror. hostium. solatium. afflictorum. Vivit. Vivat! Welches in einem doppelten Circul sehr inventieux gesetzet war, und Teutsch also zu geben ist: Auf unser sehnliches Wünschen und Bethen hat GOtt den König Augustum erhalten, und glücklich wiederum zu uns gebracht. Es lebe Augustus, das eintzige Vergnügen des Landes, ein Schrecken der Feinde, ein Trost der Bedrängten. Es lebet, ja es lebe Augustus! Unter dieser Inscription sahe man abermahls einige Palm-Zweyge, so sich um selbige herum schlugen.

55. Herr Heintze hatte in seinem Hause 1. Treppe hoch folgende frohlockende Worte beyde Tage sehen lassen: Vive le Roy de Pologne & l'Electeur de Saxe. Und in zweyen Schößgen fande sich Jhr. Maj. verzogener Nahme A. R. da über dem einen eine Crone, und bey dem andern der weisse Pohln. Adler zu sehen war, beyde hatten die Uberschrifft: Vivat Rex Poloniæ. Nun haben wir

VI. **Die Scheffel-Gasse** vor uns. Allhier wurde

56. an dem Rathhause in der Accis-Einnahme, abermahls etwas besonders wahrgenommen. Denn da sahe man beyde Tage hindurch 3. illuminirte Fenster. In dem mittlern war in grünen Lorbeer-Zweigen die Königl. Crone, mit den Worten zu sehen:

Vivat de novo Augustus.

D. i. Augustus fange nun von neuen an zu leben,
GOtt woll Jhm neue Krafft und Lebens-Geister geben.

In dem andern Fenster zur Lincken hatte der Inventor diese gebundene Gedancken:

Vivat, der König lebt, der Held vom Hause Sachsen,
Bey dessen Regiment wir grünen, blühen, wachsen,
Sein Wohlseyn krönt das Land, last uns GOtt danckbar seyn,
Und vor sein Wohlergehn dem Höchsten Weyhrauch streun.
So können unter Jhm wir uns noch lange freuen,
GOtt lasse unsern Wunsch auf dieses mahl gedeyen,

Vivat! rufft Dreßden aus, der König ist nun hier,
Ein jedes treues Hertz preist seinen GOtt dafür.

Und endlich in dem dritten Fenster zur Rechten, waren diese Verse:

Vivat des Landes Haupt, Friedrich Augustus lebet,
Ein König, Dessen Treu das arme Volck erhebet;
Ein Fürst, der manchen Feind mit grossem Sieg erlegt,
Ein Vater, der uns recht auf seinen Händen trägt.
Vivat! rufft unser Mund, wir preisen GOttes Güte,
Und bitten alle GOtt, daß er Ihn stets behüte,
Wir wollen ihm davor zum Danck das Beste weyhn,
Und aus erfreuter Brust, Vivat Augustus schreyn!

57. Die Frau Cron-Schatzmeisterin von Prebendau, liessen beyde Abende etwas gantz besonders præsentiren. Denn es hatten dieselben anfänglich 1. Geschoß hoch, haussen vor Dero Zimmer Sr. Majestät Brust-Bild, so von vielen Wind-Lichtern erleuchtet wurde, stellen lassen. Unten im Hause und Hofe war auf beyden Seiten die kostbarste Orangerie, auf der Erde aber lauter brennende Lampen in einer egalen Ordnung hart an einander schnur-gleich und Reihen-weise gesetzet, wiederum war der Fuß-Boden mit lauter Graß und Blumen bestreuet, gantz hinten waren die Lampen so inventieux gesetzt, daß selbige Sr. Kön. Maj. hohen verzogenen Nahmen: A. R. bey einer kleinen Erhöhung gantz ungezwungen vorstelleten, auf ieder Seite sahe man 3. illuminirte Pyramiden, oben aber über dem Nahmen war die illuminirte Fama mit einer Trompete, so die Worte ausbliese: Vivat! Vivat! so sich denn auf die unten rangirten Buchstaben: A. R. bezogen, und also die Bedeutung hatten: Vivat, Vivat Augustus Rex. d. i. Es lebe, ja es lebe Augustus, unser König. Damit nun die häuffigen Spectatores keine Desordre und Unfug anrichten möchten, waren vor die Hauß-Thüre einige Mann, sowohl von Bürger- als Soldaten-Wache, gestellet.

58. Herr Homilius, der Buchbinder, hatte in seines Vaters Hause, 1. Treppe hoch, im Ercker, oben des Königs Nahmen: F. A. mit der Crone und Chur-Hut, auf einem blauen Polster, præsentiret. Unten stunden in dem einem Fenster die Worte: Fürchte GOtt, ehre den König. Im andern aber diese Verse:

König Himmels und der Erden,
O du grosser Jehovah,
Du läst Dreßden glücklich werden,
Weil Augustus wieder da.
Nach dem stets sein Verlangen stund,
Und auf ihn hoffte lange Zeit,
Drum dancket ihm mit Hertz und Mund,
Dem HErrn der Herrlichkeit.

In dem andern Neben-Fenster war ein grosses Bergwerck, und vor demselben F. A.

59. In Hn. Kranckens, Posementierers und Viertels-Meisters Hause, 2. Treppen hoch, bey Hr. Joh. Gotthelff Meißnern, Rechts-Consulenten, war am ersten Tage, folgende Præsentation im Ercker, auf Catun gemahlt, bemercket:

1) Im obern Flügel des fördern Fensters rechter Hand, ein Regen-Bogen in düstern Wolcken stehend, aus denen es donnert und blitzt, unten grün Erdreich mit Bäumen; Uber den Wolcken mit schwartzen Buchstaben: Post Nubila.
2) Im andern obern Flügel lincker Hand, die Sonne in größtem Feuer, drunter zwey Füll-Hörner quer über einander, aus welchen überall lauter Blumen herabfallen; unten ein Garten; über der Sonne mit grünen Buchstaben: Phœbus.
3) Im obern Seiten-Ercker-Fenster rechter Hand, die Sonne mit Strahlen in lichten Wolcken, gegen über etwas tieffer an der Seite, ein Monden-Viertel in dunckeln Wolcken; unten wild Gestrippe; über dem Mond mit gelben Buchstaben: Dispellor.
4) Im andern ober Seiten-Flügel lincker Hand, ein weisser Adler herab fliegend: unten ein junger Löwe stehend; oben in Wolcken mit gelben Buchstaben: Renatis. Viribus. Redux.
5) Im unter Flügel des förder Fensters rechter Hand, ein Rauch-Opffer-Altar, daran Rauch-Fässer hangen, auf einem Blumen-Felde stehend, die Gluth steigt gen Himmel, oben drüber ein Band mit gelben Buchstaben: Deus. fac. Salvum. Regem.
6) Im untern Flügel lincker Hand, oben ein Triangel mit 3. rothen Puncten, um welchen alles gelb mit Strahlen; Unten drunter ein mit Palmen umflochten roth-quartiert Schild, in welchem ein weisser Adler mit einer gelben Crone, dergleichen Klauen und quer Streiffen auf der Brust; darneben ein mit dem Rauten-Crantz umfloch-

umflochten halb weiß- und schwartz-quartiert Schild, darinnen 2. rothe Schwerdter creutzweiß, oben drüber der Chur-Hut, über welchem die Crone; zwischen dem Triangel und der Crone mit rothen Buchstaben: Vivat.

7) Im Seiten-Unter-Flügel rechter Hand, Hertzen aufgericht und liegend, durch welche Ancker gehen, deren einige in Felß, andere in kleinere Berge eingeschlagen. Oben aus den Wolcken ein Arm mit einer herunter hangenden Kette, an welcher die Hertzen geschlossen; über den Wolcken mit grünen Buchstaben: Constantia. &. fide.

8) Im Seiten-Unter-Flügel lincker Hand, ein Jüngling, auf dem Kopffe mit einem Lorbeer-Crantze, in der rechten Hand eine Trompete, in der lincken einen Palm-Zweig haltend, um ihn herum liegen Cräntze und Palm-Zweige, oben in einem Bande mit rothen Buchstaben: Deus hæc otia fecit.

Des 2. Tages war, nebst dem Ercker, auf vorstehende Art, das Fenster neben dem Ercker lincker Hand folgender gestalt illuminirt:

9) Im obern Flügel rechter Hand, die Bundes-Lade mit verdeckten Cherubinen, aus der Erde geht ein Palm-Zweig dran in die Höhe, und vom Postamente hengt eine Pappier-Rolle herab; oben drüber: Fidus sum.

10) Im obern Flügel lincker Hand, eine Gluckhenne, so über die Küchelgen die Flügel ausbreitet, auf der Seite geht ein grünender starcker Baum schieff in die Höhe, der sie beschattet; oben drüber: Ego Vos Tueor.

11) Im untern Flügel rechter Hand, eine Davids-Harffe auf einem Teppich, darneben liegen Trompeten und Paucken; oben drüber: Laudate Dominum.

12) Im untern Flügel lincker Hand, ein grosses Meer, an dessen Ufern überall verschlossene Perl-Muscheln liegen; von dem Meer gehet ein Canal aus, etwas davon kniet ein Schäfer, der den Stecken auf die Seite geworffen, und will nach einer Muschel langen, kan aber nicht darzu, weil der Canal vermacht ist; oben drüber: Abundat Gratia Regis.

60. In dem Gutthierschen Hause hatte der Hr. Accis-Calculator Hischke, 3. Treppen hoch, beyde Tage den wesentlichen Nahmen GOttes Jehovah, unter diesem einen Palm-Baum vorgestellet, mit der Uberschrifft: Numinis sub umbra cresco.

Unter GOttes Schutz und Schirmen
Bin ich frey vor allen Stürmen.

61. Im Rauchhause bey Herr Dietrichen war beyde Abende eine artige Grotte und Bergwerck, so allerhand Fontainen præsentirte, vorgestellet, in der Mitten aber der Nahme GOttes Jehovah, mit der Unterschrifft: Soli Deo Gloria!

62. Im Bernhardischen Hause war eben dergleichen Grotte beyde Abende nebst einigen Gemähiden aufgeputzet.

VII. In der Weber-Gasse.

63. Bey Hr. Hartmannen, 1. Treppe hoch, sahe man beyde Abende im Ercker die Worte illuminiret: Vivat Augustus, vivat.

64. In Hn. Frantzens Hause, war beyde Tage eine Præsentation von Orangerie, nebst denen Buchstaben A. R.

65. In Hn. Thielens, des Beckens Hause, 1. Treppe hoch, hatte Hr. Lücke, der Bildhauer, im Ercker die Königl. Crone nebst dem hohen Nahmen F. A. R. in Palmen-Zweigen eingefasset, wie auch darneben das Wort: Vivat! beyde Abende, wiewohl iedesmahl mit andern Farben, vorgestellet.

IIX. In der Zahns-Gasse.

66. Beym Hn. Amtsschreiber Schneidern, par terre, in seinem Hause, waren in 6. Fenstern die Anfangs-Buchstaben derer hohen Nahmen, des gantzen Kön. Chur-Hauses Sachsen, zu sehen, also, daß in dem einen stunde: F. A. R. da ein fliegender Engel ein zusammen gerollt Pappier trug, auf welchem die Worte stunden: Vive le Roy.

im andern: C. E. mit der Uberschrifft: Vive la Reine.
im dritten: F. A. mit den Worten: Vive le Prince.
im vierten: M. J. cum Lemmate: Vive la Princesse.
im fünfften: F. A. cum Lemmate: Vivent les deux Princes.
im sechsten: M. A. C. cum Lemmate: Vive la Princesse.

67. In Dedekinds Hause hatte Hr. Bodenehr, 2. Treppen hoch, im Ercker, eine hellstrahlende Sonne vorgestellet, mit der Unterschrifft:

Weil GOtt, die Gnaden-Sonn, Augustum lässet sehen,
So freuet sich das Volck, und wünscht Ihm Wohlergehen.

68. In Hr. Kohlmanns Hause, hatte der Hr. Cammer-Herr von Gerßdorff, Sr. Maj. des Königs und der

Königin, Ihro Hoheit des Printzens und der Printzeßin Brust-Bilder mit vielen Lichtern heraus gestellet. Desgleichen hatte

69. Im Weimarischen Hause, 2. Treppen hoch, Hr. M. Pietzsch, Ihro Maj. hohen Nahmen : F. A. R. zu vielen mahlen mit dem Worte : Vivat ! in seinen Fenstern beyde Tage hindurch præsentiret.

IX. In der Breiten Gasse finden wir nichts besonders zu bemercken, ausser daß

70. Hr. Keilig, in Kirchners des Bildhauers Hause, 2. Treppen hoch, Sr. Maj. Nahmen : A. R. nebst der Crone und diesen Worten beyde Tage præsentiret hatte : Salus Regis, salus gregis.

X. In der See-Gasse hatte der Stadt-Magistrat

71. vor dem sogenannten Trotzer, (einem besonders wohlverwahrten Gefängnisse) eine grosse Machine wenigstens 8. Ellen in der Höhe, und 6. Ellen in der Breite, von Bretern aufbauen, und dieselbe mit zahlreichen Lampen dergestalt behängen lassen, daß solche den verzogenen Nahmen Sr. Maj. A. R. præsentirten. Welche Invention um so viel desto mehr Approbation fande, weil sie dem Schlosse gerade ex opposito und also angebracht war, daß man selbige aus denen Königl. Zimmern vollkommen erkennen kunte.

72. Der Hr. Ober-Accis-Commissarius Dietze, hatte auch in seinem Logis 2. Treppen hoch, beyde Tage mit herausgesetzten Königl. Brustbilde bey vielen Lichtern, der See-Gasse ein besonders Ansehen gemachet.

73. Im Altrichterischen Hause eine Treppe hoch, waren wiederum beyde Abende diese Verse zu lesen :

Augustus kommt gesund zurücke,
Auf, Dreßden, preise dein Gelücke,
Mein König, deine Ankunfft macht,
Daß auf ein See-Thor wird gedacht.

74. Herr Sperling, der Barbier, hatte seine Barbier-Stube auf der Erde, den ersten Abend mit diesen Worten illuminiret :

GOTT allein die Ehre,
Des Königs Jahre mehre !

Worzu am 22. May noch dieses gekommen :
Vivat Augustus Rex.

XI. In der Schreiber-Gasse.

75. Beym Hof-Küster, Herr Oeltrichen waren 3. Treppen hoch beyde Abende die Worte zu lesen :

Vormahls Leid,
Jetzo Freud.

Vivat Augustus, Rex Polon. & Elect. Saxon.

76. Und Meister Streitwieser, des Königl. Printzens Hof-Schuster, hatte sich in seinem Hause eine Treppe hoch, auch sehen lassen, da er den ersten Abend zwey Fenster illuminiret, und in das eine eine Pyramide, so oben mit einer Crone und dem Chur-Hut gezieret, nebst der Uberschrifft gesetzet : Adhuc stat. Oben aber lase man diese Verse :

Wenn schon Wind und Wetter gehen,
Bleibt sie dennoch feste stehen.

Im andern Fenster war ein grosser schwartzer Stiefel und Schuch, nebst einem umgekehrten Pantoffel, mit dem Lemmate : His firmius gradimur.

Wer die Pantoffeln missen kan,
Zieh' lieber Schuh und Stieffel an.

Den andern Abend hatte er in das dritte Fenster zu den vorigen noch diese Verse gesetzet :

Ach solt mein treuer Wunsch das hohe Glück erbethen,
Daß meines Königs Fuß könt in den Stieffel treten,
So hoffte man sodann zum Landes Wohlergehn,
Ihn auch des allerehst bald gar zu Pferd zu sehn.
Ich aber hätt dabey die Hoffnung schon gewonnen,
Daß meiner Nahrung Fuß würd in die Schuhe kommen.

XII. Auf der Pfarr-Gasse, hatte

77. Der Messerschmidt Steemann in seinem Hause 2. Treppen hoch, beyde Abende diese Worte præsentiret:

GOTT wolle unserm König geben
Neue Krafft und langes Leben.

XIII. An der Creutz-Kirche.

78. Im Kiffnerischen Hause 2. Treppen hoch, waren von dem Hn. Ober-Consistorial-Rath D. Schrötern, beyde Abende 2. Fenster mit denen Worten : Salus Principis, Salus Populi illuminiret worden.

79. Der Hr. Stadt-Prediger M. Hausen hatte wiederum beyde Tage diese Biblische Worte ex Matth. IX. vorgestellet : Der HErr lege seine Hand auf den König, und mache ihn gesund.

XIV. Auf der Nasen-Gasse, waren

80. Neben der Baderey in einem dem hiesigen Rathe, zuständigen Hause, 2. Treppen hoch, in einem Schößgen die Worte : Vivat Augustus Rex.
Und darneben im andern : Vivat Fridericus Elector.

XV. Auf der weissen Gasse, funde sich

81. Im Güntherischen Hause 2. Treppen hoch, bey dem Hn. Hof-Küchenmeister Haanwig den 21. May eine grosse vierecktigte Pyramide vorm Fenster ins

freye

freye gesetzet, an welcher das Königl. Pohln. und Churfl. Sächs. Wapen mit denen Worten: Vivat Augustus zu sehen war. Desgleichen sahe man

82. Eben diesen Abend im Sonnewaldischen Hause, 3. Treppen hoch, Sr. Königl. Maj. verzogenen Nahmen sehr groß, darüber die aufgehende Sonne, auf beyden Seiten 2. Adler und die Worte: L'esperence accomplut.

Die Hoffnung ist nunmehr erfüllt.

Daneben der Nahme F. A. mit der Crone, und den Worten: Vive le Roy Auguste, l'unique contentement de ses sujets.

d. i. Es lebe Augustus, das eintzige Vergnügen seiner Unterthanen.

XVI. In der Creutz-Gasse, hatten

83. Sr. Excell. der Hr. General-Feld-Marschall, Herr Graf von Flemming, Dero Palais auf das propreste, sowohl inwendig mit unzehlichen Wachs-Lichtern, als auswendig mit prächtigen Fackeln beyde Abende besetzen lassen. Wie denn auch

84. Ihro Excellence die Frau Gräfin von Flemming in Dero Hause eine Treppe hoch, die schönsten Wind-Lichter stellen, auch den andern Tag besonders die Worte illuminiren lassen:

Le Retour de notre Auguste nous rende la vie.

Augusti Wiederkommen macht,
Daß alles bey uns lebt und lacht.

85. Hr. Goldmann, der Kön. Hof-Tapezier, hatte in seinem Hause 1. Treppe hoch, alle 4 Fenster illuminiret, und zwar den 21. May sahe man nur diese Buchstaben:

im ersten Fenster stunde: A R.
im andern; E. C.
im dritten: F. A.
im vierten: M. J.

welche allerseits oben mit Cronen gezieret waren, und zu dieser Invention wurden annoch den 22. May die Worte hinzugethan:

GOtt lasse den König noch viele Jahre leben.

XVII. Auf der Moritz-Strasse sahe man nicht nur an sehr vielen Häusern die schönsten Wind-Lichter, sondern auch noch insonderheit folgende besondere Inventiones:

86. Hatten Sr. Excellence, Herr Graf von Watzdorff, etwas gantz extraordinaires vorgestellet. Denn Sie hatten nicht alleine vor dem Steuer-Hause, allwo Dieselben wohnen, ein besonders Geländere Pyramiden-weise aufrichten und mit lauter Lampen behängen, das gantze Hauß aber, von unten biß oben hinauf, auf das propreste illuminiren, und den Fuß-Boden mit frischem Grase bestreuen lassen; sondern auch inwendig, im Hause und Hofe, waren lauter Lampen auf einem erhabenen Gestelle von Latten gesetzet, und nachgehends gantz hinten eine solche Machine verfertiget, die eine Sonne, wie sie häuffige Strahlen von sich wirfft, gar deutlich und zu iedermans Erstaunen vorstellete. Wannenhero auch, wegen der häuffigen Menge der Spectatorum, einige Mann Soldaten und Bürger-Wache beyde Tage dahin beordret wurden.

87. In des Hn. Geheimden Raths Tritzschlers Hause sahe man beyde Tage eine sehr grosse Vorstellung, so das erste und andere Geschoß einnahm, von den Worten: Vivat F. A. R.

88. Der Hr. Posthalter Mirisch, hatte in seinem Hause, 1. Treppe hoch, im Ercker, beyde Tage hindurch sowohl reutende als fahrende Posten, vorgestellet.

XIIX. Auf der Pirnischen Gasse, waren nicht nur alleine das Pflügische, der Fürstin von Teschen, und andere Häuser, mit Wind-Lichtern abermahls von aussen häuffig besetzet, sondern man wurde auch überdieß folgendes gewahr:

89. Der Königl. Hof-Factor, Hr. Jonas Mayer, hatte beyde Abende par terre Stuffen-weise die schönste Orangerie und Lorbeer-Bäume, zwischen denenselben aber grosse Wind-Lichter, und über der Hauß-Thüre sowohl das hohe Kön. und Churfl. zusammen gezogene Wapen, als Dero Nahmen: F. A. R. sehr zierlich gesetzet.

XIX. In der grossen Schieß-Gasse sahe man

90. Bey Hr. Kirschen, dem Sattler, in seinem eignen Hause, 1. Pelican, der sich mit dem Schnabel seine Brust öffnet, und damit seine Jungen bespritzet, mit dem Lemmate:

Aus des Vaters Wohlergehen,
Muß den Bürgern Heil entstehen.

XX. In der kleinen Schieß-Gasse, zeigte

91. Hr. Groß-Kurth, Kön. Müntz-Stempel-Schneider, eine Müntze, so auf einer Seite Ihro Königl. Maj. so ungemein getroffen waren, vorstellete, rings herum die Randschrifft: Vivat Fridericus Augustus, Rex Pol. & Elect. Saxoniæ. Pater Patriæ gratiosissimus. Der Revers zeigte eine bethende Weibs-Person, so Sachsen-Land vorstellete, in der einem Hand hielte sie das Kön. Wapen, und mit der lincken warff sie in den darbey stehenden Altar, Weyrauch, nebst den Worten: DEO conservatori optimi Principis. Dieß Opffer ist GOTT dem gnädigen Erhalter unsers Landes-Fürsten geweyht.

XXI.

XXI. In der Kammischen Gasse müssen wir unsere Augen

92. Auf das Königl. Zeughauß gerichtet seyn lassen: Allhier nehmen wir wahr, wie Sr. des Hn. Grafen von Wackerbarth Excellence, dasselbe auf das vortrefflichste ausputzen lassen, das grosse Thor, die Neben-Gebäude, und mit einem Worte, alle Gemächer in demselben, waren nicht alleine mit unzehlichen Lampen ausgezieret, sondern auch insonderheit in denen Gemächern, so Sr. Excellence bewohnen, die Lampen also rangiret, daß selbe in iedem Fenster ein grosses A. præsentirten.

93. Hr. Richter, Königl. Mahler, hatte in seinem Hause par terre in dem einem Fenster den ersten Tag einen Stern, und darunter die Stadt Dreßden, mit denen Versen:

> Freue dich, du werthe Stadt, weil du heute hast erblicket
> Diesen Stern, der nun zwey Jahr von dir war hinweggerücket,
> Dafür lobe GOtt allein, weil er sich gestellet ein.

Hierzu kam am andern Tage im andern Fenster eine helle Sonne, darunter im Prospect eine Landschafft zu sehen, und die Worte zu lesen waren:

> Jauchzet alle Landes-Glieder,
> Weil in Dreßden kommen an
> Die erwünschte Sonne wieder,
> Davon man wachsen und blühen kan.

94. In Hn. Heerwagens Hause, 3. Treppen hoch, hatte die Madame Wernerin beyde Abende sich selbst in dem einem Fenster als eine Mahlerin præsentiret, wie sie in der einen Hand die Pollite, in der andern Hand aber einen Mahler-Stock hielte, wobey Fama diese frőliche Post mitbrachte:

> Der König ist kommen.

Darüber sie eine frőliche Mine im Gesichte bezeigete. Auf der einen Seite hatte sie einen Tannen-Baum gemahlet, woran der Nahme des Königs und diese Worte zu sehen waren:

> Er grünet allezeit.

Und auf der andern Seite stunde ein Palm-Baum mit dem doppelten Wapen, an dessen Stamme und Wurtzel einige Kürbiße zu sehen waren; die Uberschrifft war diese:

> Unter dessen Schatten ruhen wir wohl.

95. In eben diesem Hause hatte der Madame Wernerin Vater, Hr. Heyde, seine Wohnung geőffnet, am Fenster stunden die illuminirten Worte:

> Fürchte GOTT, ehre den König.

Das Zimmer selbst aber war mit vielen kostbaren Statuen und schőnen Bildern, sowohl Sr. Majest. des Königs und der Königin, als andrer Grossen in der Welt, ausgezieret.

XXII. Am Neu-Marckte war ausser dem Gewand-Hause, welches auf Anstalt und Verordnung des hiesigen Raths ebenfalls propre illuminiret war, nicht eben viel besonders zu sehen, als daß

96. In Hn. Advocat Dachselts Hause, 3. Treppen hoch, in einem Fenster diese Worte gelesen wurden:

> Vive le Roy Frideric Auguste.

Hierzu wollen wir auch dasjenige nehmen, so hinter der Frauen-Kirche

97. Von dem Hof-Optico und Küster an der Frauen-Kirche, Hr. Michaelis, vorgestellet worden, da er per Laternam Magicam Sr. Majest. mit denen Worten: Vivat A. R. Pater Patriæ, beyde Abende præsentiret.

98. Der Hr. Kriegs-Zahlmeister Tüllmann, hatte in seinem Hause beyde Tage in einem Fenster einen grünen und sich ausbreitenden Palmen-Baum mit den Worten:

> Durch GOttes Gnade.

Und eine Landschafft, so von der hellen Sonne bestrahlet wurde, c. l.

> Deine Gegenwart erfreut das gantze Land.

Im andern Fenster waren nur diese Worte:

> Vivat Augustus Rex.

99. Hr. Grobsatius, Cancelliste hatte in Secr. Heintzens Hause die Kőn. Crone mit dem Pohln. Orden und denen Worten vorgestellet:

> Vivat Augustus, Rex Poloniæ & Pater Patriæ.

XXIII. In der grossen Frauen-Gasse waren

100. Bey Hr. Dinglingern 1. Treppe hoch unten auf dem Simß des Erckers sehr viele Gläser mit bunten Farben gesetzt, und inwendig im Ercker drinnen war Sr. Königl. Maj. hoher verzogner Nahme F. A. R. mit vielen Jubelen ausgeziert, wie in einer perspectivischen Hőle zu sehen.

101. Neben an bey dem Goldschmidt Reichen stand im Ercker ein hőltzern Gestelle, so in Form einer Pyramide aufgebauet war, auf welchem 34. Lichter auf silbernen Leuchtern gesetzet, und die beyden Neben-Fenster mit gar feinen Inscriptionen gezieret waren, da in dem erstern die Worte stunden:

> Augustus kommt gesund, Augustus bringt Vergnügen,
> Bleibt August hier, so muß Furcht und Angst unterliegen.

Vivat

Vivat Auguſtus, Rex Poloniæ.

im andern:

Beglücktes Sachſen-Land, Auguſtus kommet wieder,

Ein jeder ſinget nun vergnügte Freuden-Lieder.

Vivat Fridericus, Elector Saxoniæ.

102. Gegen über bey Hr. Webern, dem Buchbinder, 1. Treppe hoch, ſahe man eine mit vielerley Farben gemahlte Pyramide, darüber Sr. Maj. Bildniß, und 2. aus denen Wolcken hervorgehende Hände hielten einen Crantz, der in der Mitte die Buchſtaben in ſich ſchloß: F. A. R.

auf einer Seite waren dieſe Worte: Vivat Fridericus.

auf der andern: Vivat Auguſtus!

103. Bey Hr. Secr. Lipholden war in ſeinem Hauſe, 1. Treppe hoch, Ihro Maj. hoher Nahme A. R. ſo oben mit Cronen gezieret war, mit dem Worte: Vivat doppelt zu ſehen.

104. In Hn. Geh. Cammer-Schreiber Rügers Hauſe, auf der Seite, ſo in die groſſe Frauen-Gaſſe gehet, hatte der Hr. Baron le Plat, Kön. Cabinets-Architect. Sr. Kön. Maj. Bruſt-Bild in vortreflicher Gips-Arbeit, nebſt vielen Lampen und Lichtern, in einem, und in 4. Neben-Fenſtern 8 mahl Dero verzogenen Nahmen F. A. R. beyde Tage præſentiret.

105. Gegen über war bey Hr. Blechſchmiedten abermahls Sr. Kön. Maj. hoher Nahme nebſt denen Pohln. und Churfl. Sächſ. Wapen ſehr ſauber illuminiret, wobey die Worte ſtunden: Vivat Fridericus Auguſtus, Rex Poloniæ & Elector Saxoniæ.

Dabey war die Pohln. Crone und der Sächſ. Chur-Hut, und darunter: Rege ſalvo reverſo, quis non lætetur?

Wer ſolte ſich bey der glücklichen und geſunden Ankunfft des Königs nicht freuen?

XXIV. Im Loche hatte

106. Hr. Fiſcher, der Kirſchner, in ſeinem Hauſe an dem Kirch-Gäßgen, eine Treppe hoch, in einem Fenſter folgende in 4. Abſätzen eingetheilte Schrifft den 21. May præſentiret:

a) GOTT ohne Scheu, Dem König treu.

b) Keinem zu wenig, GOtt und dem König,

c) Die Treue ſey den beyden, Die dabey müſſen leiden.

d) Gehorſam in allen, Bringt Gnad und Gefallen.

Den 22. hatte er im andern Fenſter annoch dieſes hinzugethan:

Vivat Rex, vivat lex, vivat grex.

und wiederum darneben die Worte;

Dieſer Tag ſey voller Freuden, Chriſten dencken doch ans Leiden.

Drunter:

GOtt gieb dein Gericht dem Könige, und deine Gerechtigkeit des Königes Sohne.

Und abermahls darneben:

HErr, wenn ich gedencke, wie du vor Alters her gerichtet haſt, ſo werde ich getroſtet.

107. In Starckens Hauſe, 2. Treppen hoch, im Ercker, hatte der Herr Amts-Actuarius Haußdorff, beyde Abende dieſe Worte ſehr ſchöne præſentiret:

Auguſtus redux, Fortuna redux.

Da Auguſtus wiederkommen, hat ſich auch unſer Glück und Wohl wiederum eingeſtellet.

108. In der Roſe, 2. Treppen hoch, hatte der Hof-Jude Fröſchel in 3. Fenſtern das Königl. Pohln. und Churfl. Sächſ. Wapen, wie auch das Scepter nebſt denen Chur-Schwerdtern beyde Abende præſentiret.

XXV. Auf der Schlöſſer-Gaſſe.

109. In Herrn Secret. Bertholds Hauſe, 1. Treppe hoch, beym Schmettauiſchen Koche, war im Ercker, Sr. Maj. des Königs Bildniß, und vor demſelben Deſſen hoher illuminirter Nahme: A. R. daneben Sr. Maj. der Königin Bildniß, mit denen Buchſtaben: C. E. und denen Worten, ſo über beyde geſetzet worden:

Vivat, vivat, vivat.

Im andern Neben-Fenſter aber das Bildniß Sr. Hoheit, des Chur-Printzens, und vor demſelben der halbe Mond; desgleichen Dero Gemahlin, und vor derſelben die illuminirte Sonne, beyde Tage zu ſehen.

Den andern Tag waren zu dem erſtern die Worte geſetzt:

Es lebe der König, GOtt ſegne ſein Hauß,

Rufft Junge und Alte in Fröhlichkeit aus.

zu dem andern:

Ich bin ein Tracteur,

Des Königes Ankunfft erfreuet mich ſehr.

Wär er noch nicht gekommen,

Ach ſo hätte die Nahrung abgenommen,

So dancken wir unſern HErrn JEſum Chriſt,

Daß unſer König gekommen iſt.

XXVI. Am Jüden-Hofe, hatte

110. In Schwerdfeger Beckens Hauſe, 1. Treppe hoch, der Herr General-Auditeur Henne am 21. May folgende Deviſen gezeiget;

In der Stube im Ercker:

a) *SEmper charus eras, Dux, ac Elector itemque Rex charus, salve! Nunc quoque chare Redux.*

b) *Crescit Amor noster, Rex clementissime, crescat, Gratia perpetuo Prosperitasque Tua.*

c) *DeI GratIa: AVgVste Magne ReX & ELeCtor* { *saLVe* / *VaLe* }

d) *ReX AVgVste, DeI CeLebras MagnaLIa SanVs.*

Neben an:

e) Heute ziert die Stadt hier manches Licht,
Doch keines gleicht dem König nicht.

f) Es fieng zu stucken an der Königliche Thron,
Durch GOttes Hand geschicht die Reparation.

g) Bialstock war der Schmertzens-Ort,
In Sachsen muß die Kranckheit fort.

h) GOtt hat dem König Guts gethan,
Drum stimmet das Te DEUM an.

i) AUGUSTUS bleib der Sachsen Sonne,
Und kein Eclipsis stöhr die Wonne.

k) Zu End ist nun AUGUSTI Reis',
End-alles-gut. GOTT dir sey Preiß.

l) Es sey gelobt der HERR des Lebens,
Daß unsre Bitt ist nicht vergebens,
Weil wieder lebt gesund AUGUST,
Er hab' an GOTT, GOTT an Ihm Lust.

m) Dir, Höchster GOtt, sey Lob und Danck,
Daß dein Gesalbter nicht mehr kranck,
Es schütze ferner GOttes Hand
Den König und Sein gantzes Land.

Den 22. dito sind im Ercker die ersten beyden Devisen nachfolgender gestalt verändert worden:

AUGUSTUM Majus
12. die dedit,
21. reddidit
nobis.

DeXtra PatrIs CoeLestIs saLVet serVetqVe RegeM.

DEr zwölffte Tag im May zeigt an *AUGUSTI* Leben,
Und die versetzte Zahl hat wieder uns gegeben
AUGUSTUM hier gesund. Es lebe der *AUGUST!*
So hat sein Sachsen-Land die beste Mayen-Lust.

111. Desgleichen kunte man auch im Dinglingerischen Hause eine schöne Vorstellung von allerhand bunten Farben, so in grossen Gläsern Pyramiden-weise aufgesetzet waren, beyde Abende in Augenschein nehmen.

XXVII. In der grossen Fischer-Gasse sahe man

112. Bey Herrn Secret. Altenburgern in seinem Hause, eine Treppe hoch, im Ercker ein gekröntes Schild, so von zweyen Bergleuten gehalten wurde, in dem Schilde stunden die Worte: *AUGUSTO CLEMENTISSIMO.* Glück Auf!

113. Herr Schäfermayer hatte in seinem Hause zwey Treppen hoch, mit rother Schrifft auf weissen Grunde: Vivat, vigeat, floreat *FRIDERICUS AUGUSTUS*, Rex Pol. & Elector Saxoniæ, MDCCXXVII.

114. Bey Herr Stößeln, dem Hof-Buchdrucker, præsentirte sich in seinem Hause, 1. Treppe hoch, im mittelsten Fenster das Königl. Pohln. und Churfl. Sächs. Wapen in Palm-Zweige eingefaßt, und darüber die Worte: Vivat Fridericus Augustus, Rex Pol. & Elector Saxoniæ. Darunter aber der Vers:

VOr meinen König wolt ich gerne sterben,
Könt er dadurch Unsterblichkeit ererben.

XXIIX. Auf der Töpffer-Gasse waren

115. In Hn. Schäfermayers Hause eine Treppe hoch, auf denen Förder-Theilen des Erckers diese Worte zu lesen: Vivat Fridericus, Rex Poloniæ. Vivat Augustus, Elector Saxoniæ. 1727. Auf der einen Seite des Erckers: Nunc rediit tempus jucundum, vivat Pater Patriæ. Auf der andern Seite: Exoptatissime dies, post nubila Phœbus.

XXIX. Am Stalle, finden wir zuförderst zu bemercken, daß hieselbst nicht alleine Sr. Excell. des Hn. Grafen von Manteuffels Hauß, und Sr. Excell. des Hn. Grafens Lagnasco Wohnung, sondern fast alle Häuser, von unten biß oben hinan, mit Wind-Lichtern und Wachs-Kertzen erleuchtet gewesen. Doch fande man auch

116. Bey denen beyden Hn. Webern, Wein-Schencken, beyde Abende das Kön. Wapen, nebst denen Versen:

DU Sonne Sachsen-Lands, kanst Finsterniß vertreiben,
GOtt laß den König nun in Wohlstand bey uns bleiben.
Schütz Schwerdter, Rauten-Crantz, den Chur-Hut und die Cron,
GOtt sey des Königs Schild und dessen grosser Lohn.
Bialstock hat uns Leid gemacht,
Augustus hat uns Freud gebracht
Darum, o Trauern, gute Nacht.

Und endlich

117. Gantz unten am Alt-Dreßdner Thore in der Müntze hinten im Hofe in einem Fenster die Worte: A. R. Vivat! Den

Den 3. Aug. celebrirten Ihro Majestät das Ordens-Fest von Dero Orden des Weissen Adlers, und ernenneten zu Ordens-Rittern Ihro Durchl. den Marggrafen von Bareyth. Ihro Durchl. Fürst August von Anhalt-Cöthen. Ihro Durchl. den Fürsten Lubomirski. Ihro Excell. den Käyserl. Gesandten, und Ihro Hoheit der Princeßin Ober-Hof-Meistern Herrn Grafen von Wratislav. Ihro Excell. den Herrn Grafen Bulinski. Ihro Excell. den Cabinets-Minister und Obrist-Cammer-Herrn, Herrn Graf von Friesen. Mittags war grosse Taffel; Ihro Majestät nebst Ihro Hoheit den Printzen und Princeßin, Printz Joseph und allen andern Rittern sassen an einer Taffel. An zwey andern grossen Taffeln sassen die Cavalliers. Nach der Taffel war ein Scheibenschüssen, worbey Ihro Hoheit der Chur-Printz den besten Gewinn erhielten. Der Hof-Poet und Geheimde Secretarius machte angenehme Verse auf ieden Gewinst und Weit-Schuß, iedoch sind solche nicht public worden.

Gleichwie wir nun diesen Calender mit einer betrübten Zeitung angefangen, so müssen wir ihn leider! auch mit einer betrübten Zeitung schliessen, indem nemlich die Aller-Durchlauchtigste, Großmächtigste Königin in Pohlen und Churfürstin zu Sachsen den 5. Septembr. früh um 2. Uhr, zu Pretsch, nach einer kurtzen, wenig Stunden gehabten Kranckheit, in GOTT sanfft und seelig verschieden, und hiedurch Ihro Majestät den König, den Durchl. Printzen und gantze Land nebst allen Unterthanen in grosse Betrübniß und Trauren gesetzet. Selbige sind den 8. dito ohne Ceremonien nach Dero eigenen hohen Willen zu Pretsch in die Kirche beerdiget worden.

ADDENDA.

Folgendes geliebe der geneigte Leser zu suppliren. Unter die Cammer-Juncker Hr. Graf Swienciezki.

Unter die würcklichen Hof-Räthe, Herrn Adam Friedrich Glafey.



Königl. Pohl. und Churfürstl. Sächsische Hofstatt.

Die Ritter von Königl. weißen Adler-Orden.

Ihro Königliche Majestät, als Cheff,

Ritter.

1. Ihro Königl. Hoheit der Königl. Printz
2. Ihro Durchl. Printz Joseph von Sachsen.
3. Ihro Durchl. Printz Friedrich von Sachsen.
4. Ihro Durchl. Marggraf George Friedrich von Bareuth.
5. Ihro Durchl. Printz Adolph v. Sachsen Weissenfelß
6. Ihro Durchl. Printz Heinrich von Sachsen Barby.
7. Ihro Durchl. Printz George Albert von Sachsen Barby.
8. Ihro Durchl. Printz Heinrich von Sachsen Spremberg.
9. Ihro Durchl. Printz Moritz von Sachsen Neustadt
10. Ihro Durchl. Printz Ludewig von Würtenberg.
11. Ihro Durchl. Printz Wilhelm von Hessen Cassel.
12. Ihro Durchl. Printz August von Anhalt Cöthen.
13. Ihro Excellenz Graf Moritz von Sachsen.
14. Ihro Excellenz der Chevalier von Sachsen
15. Ihro Excellenz Graf Rudoffsky.
16. Ihro Excellenz Herr Ober-Hof-Marschall Baron von Löwendal.
17. Ihro Excellenz Herr General-Feld-Marschall Graf Flemming.
18. Ihro Excellenz Herr General-Gouverneur Graf Wackerbarth.
19. Ihro Excellenz Her Graf Lagnasco.
20. Ihro Excellenz Herr Graf Watzdorff.
21. Ihro Excellenz Herr Graf Manteuffel.
22. Ihro Excellenz Herr Graf Promnitz.
23. Ihro Excellenz Herr Graf Lützelburg.
24. Ihro Excellenz Herr Graf von Königseck, Käyserl. Bothschaffter in Spanien.
25. Ihro Excellenz Herr Graf von Hoymb.
26. Ihro Excellenz Herr Graf von Flodropp.
27. Ihro Excellenz Marquis de Fleury.
28. Ihro Excellenz Herr Graf von Wratislau.
29. Ihro Exc. Hr. Ober-Camer-Herr Graf v. Friesen.

Pohlnische Magnaten.

30. Der Castellan von Cracau Fürst Wiesniowizky.
31. Der Palatin von Cracau Fürst Lubomiersky.
32. Der Palatin von Vilna u. Groß-Feld-Herr in Litthauen, Graf Pociey.
33. Der Cron-Groß-Feld-Herr Graf Rzewusky.
34. Der Palatin von Masovien und Cron-Unter-Feld-Herr Graf Chomentowsky.
35. Der Palatin von Ploco, Graf Zalusky.
36. Der Castellan von Wilna Fürst Czatorinsky.
37. Der Palatin von Troky, Graf Oginsky.
38. Der Palatin von Syradien Graf Wielopolsky.
39. Der Castellan von Troky, Graf Sapieha.
40. Der Palatin von Kyovien Graf Potoky.
41. Der Palatin von Russien Graf Jablonowsky.
42. Der Palatin von Podolien Graf Chumiecki.
43. Der Palatin von Lublin, Graf Tarlo.
44. Der Palatin von Belcze, Graf Potoky.
45. Der Palatin von Nowogrod, Fürst Radzivil.
46. Der Palatin von Plocko, Graf Denhoff.
47. Der Palatin von Culm, Graf Bielinsky.
48. Der Cron Ober-Marschall Graf Mnicz.
49. Der Cron Unter-Marschall, Graf Potoky.

50. Der Litthauische Ober-Marschall, Graf Sapieha.
52. Der Cron Cantzler, Graf Szembeck.
54. Der Litthauische Cantzler, Fürst Wiesniowizky.
56. Der Cron Schatz-Meister, Graf Prebendowsky.
58. Der Schatz-Meister von Litthauen, Graf Poniatowski.
60. Der Cron Cammer-Herr, Graf Towianski.
62. Der Cron Ober-Schencke, Fürst Lubomierski.
64. Der Cron Schreiber, Fürst Lubomierski.
66. Der Fürst Radzivill.

51. Der Litthauische Unter-Marschall, Fürst Sangusko.
53. Der Cron Vice Cantzler, Graf Lipsky.
55. Der Litthauische Vice Cantzler, Fürst Czatorinzky.
57. Der Cron Unter-Schatz Meister, Graf Ossolinsky.
59. Der Starosta Spiski, Fürst Lubomierski.
61. Der Litthauische Fändrich, Graf Branizki.
63. Der Litthauische Schreiber, Graf Sapieha.
65. Der Cron Küchen-Meister, Graf Bielinski.
67. Der Palatin von Volhynien, Graf Potoki.

Etrangers.

68. Der Fürst Albani.
70. Der geheimbde Rath, Fürst Dollhourocki.
72. Der Gesandte, Fürst Dollhourocki.
74. Der Graf Schaffirov.
76. Der Graf Soltikoff.
78. Der Graf Gollofki.

69. Der Fürst Menschikoff.
71. Der General, Fürst Dollhourocki.
73. Der General, Graf Bruce.
75. Der Graf Tolstoy.
77. Der Fürst Galliczin.
79. Der Graf Seissans, General-Capitain v. Spanien.

Ober-Chargen.

Ober-Hof-Marschall.
Ihro Excellenz Herr Woldemar, Baron v. Löwendal.

Ober-Cammer-Herr.
Ihro Excellenz Hr. Heinrich Friedrich, Graf von Friesen.

Ober-Stallmeister.
Ihro Excellenz Hr. Gustav, Freyher von Rackeniz.

Ober-Schencke.
Ihro Excellenz Hr. Rudolph Gottlob, Freyherr von Seyffertitz.

Ober-Küchenmeister.
Ihro Excellenz Herr Adolph Freyherr v. Seyffertitz.

Ober-Hof-Jägermeister.
Ihro Excellenz Hr. Carl Gottlob von Leubnitz.

Ober-Falckenmeister.
Ihro Excellenz der Hr. Ober-Cammer-Herr Graf von Friesen.

General Post-Meister.
Vacat.

Ober-Hof-Marschall-Ambt.

Ihro Excellenz der Herr Ober-Hof-Marschall Woldemar, Baron von Löwendal.

Ihro Excellenz Hr. geheime Cabinets-Ministre und Ober-Cammer-Herr, Heinrich Friedrich Graf von Friesen.

Ihro Excellenz Herr Ober-Schencke, Rudolph Gottlob Freyherr von Seyffertitz.

Ihro Excellenz Hr. Ober Küchen-Meister, Freyherr von Seyffertitz.

Ihro Excellenz Hr. würcklicher geheimer Rath und Hof-Marschall, Johann Adolph von Loß.

Cammer-Juncker.

Herr Cam̃er-Juncker, Otto Conrad von Hochberg.
Wolff Christian v. Schönberg.
Hanß Heinrich von Schönberg zu Schönberg.
George Heinrich v. Nischwitz.

Nicolaus von Montargon.
Christoph von Zweymer.
Carl Friedrich von Jordan.
Otto Christoph v. Haxthausen.
Caspar von Schönberg.

Herr Camer-Juncker, Hanß Moritz von Heßler.
Christoph Dam v. Milckau.
und Ober-Forst-Meister Johann von Reibold.
und Ober-Forst-Meister, Hanß Christoph von Grunau.
u. Ober-Forst-Meister, Heinrich Christoph Marschall.
Heinrich Ernst Trützschler.
Carl August Bose.
Ernst Gotthard Adolph von Warnsdorff.
u. Ambts-Hauptmann, Christoph Heinrich v. Leipziger.
Baron Cavars
Rudolph v. Bünau zu Lauenstein.
Ernst Haubold Freyherr von Miltitz.
Carl Heinrich Freyherr von Friesen.
Johann Heinrich von Niebelschütz.
Johann Friedrich v. Ponickau.
und Ober-Forst-Meister, Carl August von Carlowitz.
u. Ober-Forst-u. Wild-Meister Julius Ernst von Altmannshofen.
u. Ober-Forst-Meister, Hanß Heinrich von Bruneck.
und Ober Aufseher, Carl Christoph von Römer.
Rudolph v. Bünau zu Püchen.
Johann George v. Altenstein.
Ernst Rudolph v. Stammer.
Wolff Friedrich v. Marschall.
Johann Damm v. Schönberg
Heinrich von Bünau.
Curd von Einsiedel.
Hermann Heinrich v. Schleinitz.
auch Ober-Forst-Meister und Jagd-Juncker, Carl Gottlob von Reitschütz.
Johañ Ludewig v. Schönberg
Adolph Ferdinand von Oberländer.

Herr Camer-Juncker, Jagd-Juncker, auch Ober-Forst-Meister, Siegmund Gottlob Abraham v. Leibnitz.
und Ober-Forst-Meister, Johann Gotthold v. Körbitz.
Christian August v. Ziegler.
und adjungirter Ober-Forst-Meister, Hanß Siegmund von Ende.
Heinrich von Einsiedel.
Gottlieb Lebrecht v. Stammer
Adam Erdmann von Zedwitz.
George Wilhelm v. Muffling Weiß genannt.
Carl Heinrich von Münckwitz.
Curd Heinrich von Einsiedel.
Jagd-Juncker auch Ober-Forst-Meister, Frantz Ludewig von Reibold.
Josias v. Veldheim zu Ostra.
Moritz Christoph von Zehmen zu Marckersdorff.
Wolff Christian Albrecht von Löben.
Caspar Otto von Nostitz.
Heinrich August Edler von der Planitz.
Carl Alexander Bose zu Breitungen.
Hanß Adolph von Seebach.
Hannibal Freyherr von Stein zu Altenstein.
Albrecht Andreas Freyherr von Tanner.
Anton Ludewig Wurmb.
Wolff Friedrich von Nostitz, zu Malschwitz.
Hanß Gottlob v. Gablentz, zu Heydersdorff.
und Jagd-Juncker, Hartmañ von Geißau.
und Jagd-Juncker, George Friedrich Siegmund von Bombsdorff.
Heinrich Ernst Moritz von Warnsdorff, zu Weichersdorff.

Herr Cammer-Juncker, Frantz Joseph Freyherr von Fuller.
Detlow Heinrich v. Einsiedel.
Heinrich August von Breitenbauch zu St. Ulrich.
auch Vice Ober Auffseher, Carl Ferdinand von der Heyde.
Hanß v. Dießkau, zu Zscheplin.
und Jagd-Juncker, Carl Siegmund von Bose.
und Jagd-Juncker, Heinrich von Bünau.
Johann Christian Vitzthum, von Eckstedt.
Friedrich Adolph v. Haugwitz.
Christian Lebrecht von Tümpling.
Rudolph Christian v. Metzrad
Christoph Ehrenreich von Arnimb.
Gebhard Johann von Alvensleben.
Hanß Löser zu Clöden und Reinhardts.
und Ober-Forst-Meister, Carl Ludewig von Osterhausen.
auch Ober-Forst- u. Wild-Meister Hanß Friedrich von Flemming zu Weißack.
Joseph Graf Telcki von Szek.
Curd Alexander v. Schönberg.
Gottlob Siegmund von Gerßdorff.
Carl Adolph von Carlowitz.
Heinrich von Brühl.

Pagen.

Der Pagen Hof-Meister-Capitain, Ehrenfried Gerber.

Jagd-Pagen.

Herr Johann Wilhelm von Heerdegen.
Hannibal Rudolph von Schmertzing.
Hannß Friedrich von Haugwitz.
Carl Ludwig von Wolffersdorff.
von Schönfeltz.
- Dobrikowsky.

Silber-Pagen.

Herr Christoph Henrig von Zedlitz.
Christian Friedrich von Winckelmann.
Carl Leonhardt Marschall von Bieberstein.
Johann Friedrich von Theler.
Carl Friedrich von Nischwitz.
Johann Ernst Gottfried, Baron von Seckendorff
Philipp Ferdinand von der Heyde.
Carl Siegmund Marschall von Bieberstein.
Carl Wentzel Caspar von Jordan.
Christoph Gottlob von Carlowitz.
Johann Rudolph von Seydlitz.
Sebastian Gottlob von Lucke.
Adolph Siegfried Graf von Beichling.
Carl Friedrich von Schönberg.
Carl Christoph Friedrich von Reibnitz.
Friedrich Julius von Bölau.

Exercitien-Meister.

Der Pagen Sprach-Meister, Joh. Michael Conrad.
Pagen Fecht-Meister, Johann Christoph Kahlau.
Pagen Tantz Meister, Johann Christoph Thomä.
Pagen Mathematicus Christian Sintze.
Maitre des Morals Johann Gottfried Freyberger.
Italänische Sprachmeister, Ferdinand Brentini.
NB. sie werden auch auf der Königl. Reitbahn in Reiten informiret und bey den Pagen-Hofmeister in einem besondern Hofe logirt und zusammen gespeiset.

Hof-Jägerey.

Der Ober-Auffseher und Perforce-Jäger, Johann Andreas Ziegler.
Leib-Schütze, Johann Christian Oettel.
Johann Gottlieb Huttel.
Hof-Schütze, Joseph Montresor.
Johann Wahrmund Spießbach
- - - - Nagel.
Cammer-Jäger, Carl Moritz Starcke
Johann George Mille.
Büchsen-Wärther, Andreas Naumann.

Hof-Capelle.

Der Ober-Capell-Meister, Johann Christoph Schmiedt.
Capell-Meister, Johann David Heinichen.
Hof-Cantor, Johann Paul Haase.
Hof-Organist, - - - Richter.

Der

Der Vice-Hof-Cantor, Johann Gottlieb Lindner.
Hof Kirchner, Gottlob Otterich.
Instrument Inspector, George August Kümmelmann.
Hof-Orgelmacher, Johann Heinrich Gräbner.
Hof Calcante, Gottfried Hofmann.
Hof-Calcante, Joh. Friedrich Neubert.

Musici,

Der Maitre des Concert Jean Baptista Voulmyer.
Violist, Johann George Pisendel.
Lautenilte, Silvius Leopoldus Weisse.
Violist, Simon le Gros.
Franciscus le Riche.
Johann Friedrich Lotti.
Adam Ribizki,
Carl Joseph Schein.
Hauboist, Johann Christian Richter.
Carl Henrion.
Martin Seyffert.
David Weigelt.
Fleute Allemande, Peter Gabriel Puffardin.
Hauboist, Johann Martin Blockwitz.
Bracciste, Martin Golde.
Johann Christoph Reichel.
Michael Petzschmann.
Componist und Organist, Christian Pezoldt.
Adj. Organist und Notiste, Johann Wolffgang Schmiedt.
Cammer-Theorbist, Gottfried Bently.
Violancenist, Agostino Antonio de Rosi.
Giovane Felice, Maria Picenetti.
Violancenist, und Notiste, Jean Baptista Prache de Tilloy.
Violocellist, Robert du Houlondel.
Jean Baptista Joseph.
du Houlondel le Fils.
Bass. Jean Cadet.
Johann Gottfried Böhme.
Caspar Ernst Quantz.
Violiste Dismas Zelenska.
Johann Friedrich Kästner.
Wald-Horniste, Johann Adam Schindler.
Cammer-Musicus Panthaleon Hebenstreit.
Der Wald-Horniste, Andreas Schindler.
Altiste, Francois Gottfried Beauregard.
Contra Bass- und Notiste, Girolamo Personelli.
Braccisse, Joh. Gottlieb Morgenstern.
Violonist, Peter Rommel.

Der Violonist, Carl Matthias Lehneiß.
Matthias Luchini.
Cossimo Ermino.
Instrumenten-Diener, Gottlob Werner.

Pohlnische Capell-Musici.

Der Premier-Musicus, Heinrich Schultze.
Violoniste, Christian Fr. Friese.
Johann Kuntzel.
Carl Schaner.
Philipp Troyer.
Sebastian Reinnel.
Matthias Siegm. Köhler.
Daniel Haße.
Gottfried Großmann.
Johann Bluhme.
Instrumenten-Diener, Florian Bruet.

Trompeter.

Der Ober-Hof-Trompeter, Christian Becke.
Hof-Trompeter Valentin Brandt.
Johann Frantz Wyminko.
George Richter.
Gottlieb Lincke.
Christian Pezoldt.
Gottfried Laue.
Johann Michael Lauer.
Christian Haase.
Johann Balthasar Wegestern.
Andreas Francke.
Johann Daniel Kirchner.
Hof-Paucker, Johann George Frantz.
Joachim Ernst Rudolph.
Paucker-Mohr, Franciscus Barantonius.

Laquais.

Johann Otto Frentzius.
Johannn Otto.
Ambrosius Grundmann.
Johann Michael Neubert.
Joh. Daniel Grundmann
Johann Andreas Stilcke.
Christoph Völckel
Johann Gottfried Pfaltz.
Daniel Rügen.
Johann Beckstein.
Johann Graboswki.
Johann Renski.
Justus Andreas Reinhardt.
Joh. Christian Stielcke.
Joh. Gottfried Lanitzsch.
August Elster.
Gottlieb Tordtel.
Joh. Heinrich Rüdiger.
Gottlieb Fischer.
Elias Dietze.
Johann George Keilhau.
Joh. Christian Göbel.

Mat-

Matthäus Werner.
August Rögner.
Daniel Bernhardt.
Christian Grosse.
Joh. Paul Fäckenstädt.
Jacob Holst.
} von Ihro Königl. Hoheit höchst seel. Frau Mutter.

Heyducken.

Matthias Ignatius Jarousch.	Christoph Klemm.
Matthias Aerdtelt.	Michael Zimmler.
Thomas Krall.	Gottfried Paul.
Joh. Christoph Schindler.	Heinrich Karausch.
	Martin Meche.
Johann Friedrich Hüttner.	Joh. Michael Schmalbecken.
Johann Francke.	

Läuffer.

Franciscus Emanuel.
Antonius Lorentz.
Santo Basso.
Michael Coracine.
Jean Baptista Pierato.
Johann Adam Gruberprintz.
Der Hof-Profoss, Christoph Schlotte.
Vice-Hof-Prof. George Thieme.

Mohren.

Neun Königl Frey-Mohrē, u. zehen Sclaven-Mohrē.

Augustus Joseph Alli.	Bernhard Pignero.
Sebastian Mondez.	Anton Telli.
Benedict Rodrigez.	Johann Sertani.
Louis Dasansenez.	Pietro Primenteur.
Bartholomæi Halinski.	Benedict Sertagne.
Manuel Borche.	Manuel Cupe.
Caitano Daraguse.	Basilio Mendez.
Pietro Docedo.	Pietro Francisco.
Emanuel Giovano Perera.	Anton Joseph.
	Vinturo Ciser.

Weiter gehöret zum Hof-Marschall-Ambte, so hier ohne Rang stehen.

Der Hof-Med. Dr. Christian Gottlieb Troppaneger.
Hof-Secret. Christoph Weigelt.
Geheime Secret und Hof-Poete Johann Ulrich König.
Cammer-Fourier, Johann Heinrich Lindenberg.
Cammer-Fourier Johann Andreas Rudolph.
Cammer-Fourier, August Siegmund VVymincko.
Hof-Fourier, Johann David Zapffe.
Der Hof-Expeditor, Joh. Siegmund Reichenbach.
Copiste, Johann Gottfried Gutkäse.
Hof-Apothecker Johann Christoph Nexrath.
Reise Hof-Apothecker Johann Abraham Kästner.
Hof-Barbier, Johann Christian Müller.
Hof-Barbier Geselle - Müller.
Ball-Inspector Anthon Fleischmann.
Marquirer im Ballhause - Eiß.
Hof-Bett-Meister Christoph Häußler.
Hof-Tappezier, Johann Goldmann.
Bett-Meister in Pillnitz, Johann Jacob Hofmann.
Aufseher in Pillnitz, Jonas Heiße.
Bett-Meister in Pallais zu Alt-Dreßden, Martin Täuffert.
Bett-Meister in Flemmingischen Pallais, Johann Philipp Wachtel.
Bett-Meister zu Ubigau, Johann Haubold Reiser.
Gärthner daselbst, Joh. George Berger.
Hof- und Kunst-Gärthner, Joh. George D.bel.
Gärthner in dem Türckischen Pallais Breunig.
Hof- und Kunst-Gärthner, Joachim Heinrich Schultze.
Burggraf und Reise-Tappezier, Johann Gottfried Hempel.
Tappezier Bey-Gehülffe, Adam Erdmann Rögner.
Kirch-Stübgen Diener, Adam Schultze.
Hof-Cassen-Schreiber, Christian Huthsteiner.
Reise Hof-Mahler, Johann Christoph Schütze.
Froteur, Felix Dynannt.
Froteurs Beygehülffe, Cynian Leresis.
Hof-Wasser Verwalther, Christlieb Wolff.
Ober-Hof-Marschall Ambts-Aufwärther, Joh. Philipp Mohr.
Schloß-Thürmer, Gottfried Schoß.
Schloß-Thor-Wärther, Andreas Hoff.
Lampen-Wärther - - - - Schreiber.
Hof-Feuer-Mäuer-Kehrer, Michael Andreas.
Hof-Feuer-Meuer-Kehrer, Johann Michael Lohß.
Schloß Nacht-Wächter, George Fabian.
- - - - Johann Christian Boßt.
Patienten-Wärther in der Stadt, Johann Philipp Häusselmann.
Patienten-Wärther, vor dem Wilßdruffer Thore, Ubelin.

Noch ferner.

Leib-Barbier, Ehlert Hohorst.
Bettmeister in dem Printzl. Palais, Kuntzer.
Stuben-Heitzer, - - - - Braun.
Cammer-Diener und Bettmeister in dem Türckischen Palais, Haußwaldt.
Koch, - - - - Leschke.
Bett-Meister zu Meissen, Israel Fritzsche.
in Colditz - - Grahl.
in Freyberg, Johann Zacharias.
in Nossen, Christoph Heinrich Köhler.
Italiänische Hof-Lieferante Andreas Brentano.
Hof-Emailier, George Gottfried Dinglinger.
- Kupfferstecher, Martin Bernigeroth.
- Barbier, Christian Heinrich Scriverius.
- Zinngiesser, Friedrich Rothe.

Der

Der Hof-Feder-Schmücker, Giacomo Freylino.
- - Lang-Messer-Schmied, Gottfried Schmied.
- - Barbier, Johann Heinrich Freißleben.
- - Kauff- und Handelsmann, Johann Luttaß.
- - Lieferante, Christoph Zimmermann.
- - Agent, Jonas Meyer.
- - Jubelirer, Rubenmeyer.
- - Commissarius Johann George Deubler.
- - Cammer-Schuster, Herrmann.
- - Keller-Meister, Heinrich Bastian.
- - Instrumenten-Macher, Johann Christian Hofmann.
- - Täschner, Samuel Göreckhoff.
- - Conditor Johann Friedrich Schlotte.
- - - - - Johann Christian Steger
- - Joubelirer und Gold-Arbeiter, Johann Heinrich Köhler
- - - - - - Johann Moritz Döring.
- - Jude, Jacob Levi Bacherach.
- - Tracteur, Johann Christoph Guttermann.
- - Müntz-Lieferante, Isaac Jacob.
- - Buchbinder und Futteralmacher, Johann Christian Schneider.
- - Schuster bey Ihro Königl. Hoheit der Printzeßin, Johann Martin Röder.
- - Kupffer-Schmiedt, Johann Jacob Reutzsch.

Der Hof-Italiänische Opern- und Frantzösische Comödien Frauen-Zimmer-Schneider, Johann Faust.
- - Conditor, Joh. George Gläser.
- - Fuhrmann, Paul Wittich.
- - Stall-Invention und Reise Leib-Schneider, Michael König.
- - Factor, Meyer Marcus.
- - Reise Leib-Schneider, bey Ihro Königl. Hoheiten der Printzeßin, Christian Förster.
- - Commissarius, Johann Christian Koch.
- - Silber-Arbeiter, Christian Gottlob Irminger.
- - Mahler, Elias Gottlob Haußmann.
- - Jude, Lövvel Perl.
- - Kirschner, - - - - Costitius.
- - Mahler, Johann Christoph Pöppelmann.
- - Drechsler, Johann George Schumann.
- - Bildhauer, Johann Joachim Kretzschmar.
- - Feder-Lieferante, Gottfried Wunderlich.
- - Notarius, Andreas Matthias Becke.
- - Mahler, Johann Friedrich Scharbe.
- - Bücher-Lieferante, Friedrich Heckel.
- - Seidenstücker, Gottfried Frantz Ludwig Werner.
- - Tischler, Christoph Haase.
- - Fabricante Claude Pitras.
- - Comœdiante Johann Neuber.
- - Reise Hof-Schneider, Nicolaus Meyer.

Ober-Schencke.

Ihro Excellenz Herr Rudolph Gottlob von Seyffertitz.

Hof-Kellerey.

Der Hauß-Keller- und Wein-Meister, Gottfried Conrad Grahl.
Hof-Keller-Schreiber, Johann Benjamin Eigenwillig.
Mund-Schencke, Gottfried Gottlieb Grundmann.
Schreiber, Christian Gottfried Grahl.
Mund- und Hof-Becke, Johann Simon Zugk.
Johann Jacob Keßler, Bey-Schencke.
Hof-Böttger, Hanß Adam Beyer.
Christian Hoffmann.
Christoph Kretzschmar.
Johann Siegmund Ranitzsch.
Böttger-Meister in der Zeug-Kellerey, Johan Christian Wilhelm.
Böttger in der Zeug-Kellerey, Michael Lange.

Der Kellerey Bey-Gehülffe, Hanß George Seydel.
Joh. Heinrich Böhme.
Becken-Knecht, Gottlieb Arnoldt.
Mund-Schencken-Beygehülffe, Christian Kühn.
Thorwärther, Johann George Rosch.
Keller-Knecht in der Zeug-Kellerey, Christoph Hentzschell.
Die Scheuer Frau, Maria Klausiuskin.
Der Wein-Meister zu Torgau, Servas Hanckhammer.
Böttger in Torgau, Johann Christoph Gluhmann.
Böttger in der Kellerey zum Königstein, Christian Bohrisch.
andere Böttger allda, Christian Francke.

Ober-Küchen-Meister.

Ihro Excellenz Herr Adolph von Seyffertitz.

Hof-Küche.

Der Küch-Meister, Peter Hauwig.
VVilhelm Gobert.
François Duvall.
Hof-Küch-Schreiber, Heinrich Müller.
Mund-Koch, George John.
Joseph le Bon.
Jean Lenfant.

Der Hof-Einkauffer, Nicolaus Heber.
Christian Felix Gampe.
Menagerie Meister, Jacob Bornant.
Schreiber, Michael Gleichmann.
Johann Gomlich.
Reise Mund-Koch, Christian Gutkäse.
Hof-Koch, Johann Heinrich Möldner.

Der

Der Brat-Meister, Hanß Wolff Halber.
Backmeister, Johann George Schmiedt.
Hof-Koch, Johann Jacob Huthling.
Caspar Lengefeld.
Jacob Meschke.
George Heinrich Götze.
Gottfried Hermann.
Zehr-Gärthner, Johann Heinrich Mensel.
Metzger-Knecht, Martin Gödel.
Küchen-Thür-Warther, Johann George Schertz.
Hierüber.
Hof-Koch, George Mörbeit.
Hof-Metzger, Johann George Heyne.

Aus der Silber-Cammer.

Der Silber-Cämmerer, Michael Gleichmann.
Christian Weigelt.
Silber-Diener, George Rumprich.
Gottlieb Fischer.
Silber-Diener von Ihro Hoheit der Höchstseel. Frau Mutter, Andreas Bader
Friedrich Günther Scharff,
Silber-Cammer Bey-Gehülffe, Elias Hoppse.
Gottfried Küttel.

Die Silber-Wäscherin, Maria Catharina Bornmannin.
Silber-Wäscherin, M.
Geräth-Wäscherin, Maria Magd. Schubartin.
Geräth-Wäscherin, - - - - -

Aus der Hof-Conditorey.

Der Hof-Conditor - - - - - -
Reise Hof-Conditor, Johann Adam Meyer.

Aus dem Proviant-Hause.

Der Proviant-Verwalter, Johann Friedrich Heyland.
Proviant-Schreiber, Johann Friedrich Klemm.
- - - - - - - - - Pachmann.
Rauch-Meister, - - - - -
Rauch-Knecht, Christoph Fischer.
Futter-Marschall, Gottfried Pock.

Aufm Hof-Fisch-Hause.

Der Hof-Fisch-Meister und Mund-Schencke, Gottfried Gottlieb Grundmann.
Fisch-Knecht, Gottlob Klemm.
Johann George Schuchardt, &c.

Ober-Cämmerey.

Ober-Cammer-Herr.

Ihro Excellenz der Herr geheime Cabinets-Ministre, Heinrich Friedrich Graf von Friesen.

Cammer-Herren.

Herr Joachim Siegmund von Ziegler und Kliphausen.
Christoph Adolph von Neitschütz.
Johann Casimir Graf von Dallwitz
George Joseph Anton Freyherr von Cloßen.
und Gegen-Händler, Herr Christoph Ernst v. Gerßdorff.
Johann Ehrenreich Graf von Geyersberg.
Conrad von Troschke.
Caspar Ernst von Blumenthal.
Bernhardt Schencke, Freyherr von Neideck.
Johann George von Birckholtz.
Hiob Friedrich von Bombsdorff.
George Quirinus Vitzthumb von Eckstedt.
Johann Friedrich von Metzsch.
Heinrich Graf von Callenberg.
Leo Bernhardt v. Lindenfelß.
Christian Detloff von Brockdorff.
Wolff Andreas, Freyherr von Gallen.

Herr Adolph Wilhelm Graf v. Stubenberg.
Johann Adolph von Haugwitz
Carl Siegfried Graf von Hoymb.
Friedmann Graf v. Werther.
Adolph Friedrich v. Bölau.
Ernst Ferdinand v. Knoche.
Gottlob Christian Vitzthumb v. Eckstedt.
Joseph Antonio Gabaleon Graf v. Wackerbarth.
Wolff Heinrich v. Möllendorff.
Gotthelff Fr. v. Schönberg.
Joachim Otto v. Bassewitz.
Johann Fr. Graf Bose
Adam Friedrich Graf von Flemming.
Ernst Fr. Graf v. Eberstein.
Ulrich Friedrich Freyherr v. Löwendal.
- - - - Freyherr von Dürrenberg.
Johann George v. Güntherodt.
Johann Christoph von Ponigkau.

Herr

Herr Job Abraham von Zedlitz.
= = Otto Wilhelm von Tümpling.
= = Albert Ernst von Erff.
= = Jacob Eckardt von Wobeser.
= = Carl Hildebrandt von Dießkau, zu Knauthayn.
= = Wolff Rudolph von Schönberg, zu Purschenstein.
= = Carl Emerich Frey-Herr von Haagen.
= = Caspar Dietrich von Schönberg, zu Pfaffenroda.
= = Gottfried Wilhelm von Nord-Eisen.
= = Joh. George von Einsiedel.
= = Cayn Rudolph Haubold von Einsiedel.
= = Carl August von Bombsdorff.
= = = = Baron von Slieder.
= = Benjamin Frey-Herr v. Biebra und Modlau.
= = Ernst Ludwig Frey-Herr v. Stein, zu Altenstein.
= = Johann Wolff Frey-Herr von Rechenberg.
= = George Wilhelm Graf von Werthern, zu Bachra.
= = Joh. Ernst Graf von und zu Tettenbach.
= = Hannibal August Frey-Herr von Schmerzing.
= = Friedrich Herrmann von Haagen, Geist genannt.
= = Johann Friedrich von Erdmannsdorff.
= = Heinrich Rudolph von Schönfeldt.
= = Friedrich Carl Graf von Wazdorff.
= = Friedrich Gottlob von Maxen.
= = Christian Gottlieb von Holtzendorff.
= = = = Graf Villio.
= = August Heinrich Gottlob Graf v. Callenberg.
= = Johann August von Ponigkau.
= = Joh. Friedrich, Graf von Pappenheim.
= = Friedrich Christian, Graf von Zinzendorff und Pottendorff.
- - Anton Moszynski.
- - Stats Hilmar von Fullen.
= = Helmuth von Pleß.
= = Friedrich Caspar von Gerßdorff.
= = George Graf von Werther.
= = Joachim Hildebrand von Hund und Alten Grottau.
= = George Pflug.
= = Christian Heinrich Graf von Wazdorff.
= = Alfonso Filamarino Ducadi Controfiano Prencipe di Sugliano.

Herr Hannß Heinrich von Weißbach.
= = Friedrich August von Brandstein.
= = Johann Friedrich von Schönberg, zu Berthelsdorff.
= = Ernst Ferdinand von Erdmannsdorff.
= = Heinrich von Bünau.
= = Carl August von Rex.
= = George Wilhelm von Bürckholtz.
= = Alexander Joseph Sulkowski.
= = Caspar von Schönberg, zu Bieberstein.
= = Carl Sigmund von Arnimb.

(Den Rang unbekandt.)

Johann Georg von Arnimb.
Johann Georg von Carlowitz.
— — le Fort, Envoje in Moscau.
Christian August, Frey-Herr von Friesen.
Ludwig Gebhard, Graf von Hoymb.
Friedrich Ernst Graf Jasko.
Johann Caspar von Klitzing.
Claudi François Comte de Lescheraine.
Johann Friedrich von Metsch.
Adam Gottlieb von Meusebach.
Gottfried Heinrich Graf von Nostitz.
Christian Ernst Graf von Pappenheim.
— — — Graf Storanislawski.
Friedrich Eberhardt Graf von Solms.
Carl Ferdinandt Frey-Herr von Venningen.

Beicht-Vater.

R. P. Duslin, S. J.

Cappellane.

Birrene.
Ahlemann.

Leib-Medici.

Herr Hof-Rath D. Joh. Christoph Troppanegev.
— Hof-Rath D. Joh. Daniel Geyer.
— Hof-Rath D. Joh. Heinrich Edler v. Heucher.
— Hof-Rath — — — Neidt.
— D. Gottfried Siegmund Schlegel.
— Hof-Rath D. Jacob Bartholomäi.
— D. Christian Heinrich Erndtel.
— D. Johann Friedrich Zittmann.

Geheime Cämmerire.

Herr Accis-Rath, Gottfried Lange.
— Accis-Rath, Friedrich Christian Starcke.
— Johann Adam Steinhäuser.

b

Ober-

Herr Ober-Land-Bau-Meister Matthias Daniel Pöppelmann.
— Geheime Kriegs- und Geheime Assistenz-Rath, Antonio Thioli.
— Friedrich Zörner.
— Accis- und Commercien-Rath, Moritz George Weidmann.

Cammer-Dienere.

Herr Peter August.
— Simon Rudolph.
— Peter Schmiedt.
— Carl Hörnig.
— Johann George Heerwagen.
— — — Leger.
— — — Schlotter.
— Johann Christoph Helwig.

Der Geheime Ober-Cämmerey-Secret.

Herr Carl Siegmund Clauer.

Der Geheime Cammer-Schreiber.

Herr Conrad Rüger.

Der Reise Cammer-Schreiber.

Herr Daniel Lange.

Der Bibliothecarius.

Herr Siegmund Gottlob Seebisch.

Der Hof- und Rechnungs-Secret.

Herr Joh. Christoph Glaßewaldt.

Die Leib-Barbier.

Herr Tropie de St. Mauriee.
— Johann George Stenzel.
— Johann Friedrich Weiße.

Herr Antonius Macke.
Der Kunst-Cämmerer, Tobias Beutel.
Der Kunst-Cammer-Uhrmacher, Andreas Fichtner.
Der Cammer-Mohr, Andreas Mirtil.
— — — Johann Heinrich Frantz.
— — — du Costabine.
Der Cammer-Zwarck, Stephano Salewski.
— — — Peter Psowsky.
— — — Wisnewski.
Der Cammer-Zwarck — — Riese.
Der Cammer-Junge, August Ravizza.
— — — Carl von Weißbach.
Der Tartar, — — Stulkiewiz.
Der Stuben-Heitzer, Johann Peter Matthäi.
— — — Christian Thiemigen Brauer.
— — — Johann George Schnetzki.
— — — Ludwig Friedrich Braun.

Architecti.

Der Architecteur.

Baron Raymund le Plat.

Der Ingenieur-Obriste.

Joh. Christoph Naumann.

Der Ingenieur-Major.

Joh. Daniel Jauch.

Der Ingenieur-Capitain.

Johann Friedrich Pöpelmann.
Der Mechanicus, Johann Gottfried Vorlach.
— — — Hannß Samuel Niemburg.
Der Hof-Laquirer, Martin Schnelle.
Der Hof- und Model-Tischler, Peter Horse.

Ober Stall-Meister.

Ihro Excell. Herr Gustav Carl, Frey-Herr zu Racknitz.

Stall-Meister.

anietzo vacat.

Ober-Bereuter.

Anton Knauth, welcher anietzo zugleich das Prædicat als Major hat.

Bereutere.

Christian Jacob Lange.
Johann Ægidius Wild.
Frantz August Klare.
Johann Gottlieb Fickler.

Futter-Marschalle.

Christian Bock.
George Schödel.

Stall-Schreiber.

Johann Siegmund Hilliger, beym Sächs. Stalle.
Johann Burckhardt Trepte, } beym Pohln. Stalle.
Johann Gebhardt Marcus. }

Reise Stall-Schreiber.

Rüst-Cammer-Schreiber.

anietzo vacat.

Futter-

Futter Einkauffer.

Christian Friedrich Jünger.
Matthias Strogowsky.
Gregorius Uhlmann.

Leib-Knechte.

Johann George Holtzer.
Michael Zimmer.

Rüst-Knechte.

Samuel Dittmann.
Siegmund Seydel.
Lucas Pohle.
Wolffgang Schätz.

Sattel-Knechte.

Johann Reinicke.
Johann George Rößgen.
Christian Preusse.

Wagen-Meistere.

Christian Gottfried Schneider.
Johann Knopff.

Roß-Aertzte.

Adam Elßner.
Sebastian Fischer.

Schirr-Meistere.

Johann Richter.
Michael Lehmann.

Maulthier Schirr-Meister.

Christian Dietze.

Löwen-Wärther.

Christian Naumann.

Hof Zieler.

George Schwencke.

Invent. und Stall-Mahler.

Invent. und Stall-Schneider.

Michael König.

Zelt-Schneider.

Gottfried Richter.

Armbrustirer.

Johann Jacob Bentzheimer.

Stall-Bildhauer.

Johann Friedrich Lucke.

Stall *Chirurgus.*

Gebhardt Johann Höfer.

Stall-Spohrer.

Friedrich Schindler.

Stall-Schwerdtfeger.

Johann Esper.

Stall-Schlösser.

Adam Friedrich Richter.

Stall-Sattler.

Johann Christian Stoye.

Stall-Riehmer.

Christian Gottlob Schicketantz.

Stall-Seyler.

David Schindler.

Stall-Wagner.

Johann George Kohlmann.

Stall-Schmiede.

Johann Christoph Pfeiffer.
Andreas Querner.

Stall-Böttiger.

Leonhard Schifftner.

Röhr-Meister.

Hannß Förster.

hierüber Bey denen Stuttereyen.

Bereuther.

Friedrich Gottlieb Martini.

Stutterey-Verwalther.

Johann Michael Schüßler.

Ersten Stutt-Knechte.

Johann Böttger.
Christian Gotthelff Cubæus.
Johann Michael Schüßler.
Johann Opelt.
Christian Stoll.

Roß-Artzt.

Matthes Gartheisen.

Ober Jäger-Meister.

Ihro Excell. Herr Carl Gottlob von Leibnitz, auf Olbernhau und Possendorff, Ober-

Hof-

Hof-Jäger-Meister, Director und Ober-Inspector der gesamten Flössen in Churfürstenthum Sachsen und incorporirten Landen, wie auch Amts-Haupt-Mann zu Frauen-und Lauterstein.

Ober-Forst-und Wild-Meister.

Herr Carl Heinrich v. Leibnitz, auf Menchen-Bernsdorff, Hof-Jäger-Meister, Land-Jäger-Meister des Ertzgebürgischen Creyßes, wie auch Ober-Forst-und Wild-Meister zu Behrenfelß.

= = George Heinrich von Carlowitz, auf Podelwitz, Land-Jäger Meister des Chur-Meißnischen und Leipzigischen Creyßes, wie auch Ober-Forst-und Wild-Meister zu Torgau.

Herr Hannß von Reibold, auf Rößnitz, Ober-Forst-und Wild-Meister derer Auerbach-und Schöneckischen Wälder.

= = Hiob Friedrich von Bombsdorff, Ober-Forst-und Wild-Meister zu Elbenau.

= = Christoph Heinrich Marschall, Ober-Forst-Meister in Thüringen.

Herr Carl August von Carlowitz, Ober-Forst-und Wild-Meister zu Colditz auch Jagd-Juncker.

= = Julius Ernst von Altmannshoffen, Vice-Ober-Forst-und Wild-Meister, zu Grillenburg, auch Jagd-Juncker.

= = Johann Friedrich von Erdmannsdorff, Ober-Forst-Meister zu Dreßden.

= = Johann Heinrich von Brinnecker, Vice-Ober-Forst-und Wild-Meister zu Torgau, auch Jagd-Juncker.

= = Johann Gotthold von Körbitz, Ober-Forst-und Wild-Meister zu Cunnersdorff, auch Jagd-Juncker.

= = Carl Gottlob von Neitschütz, Vice-Ober-Forst-und Wild-Meister zu Elbenau, auch Jagd-Juncker.

= = Johann Siegmund von Ende, Ober-Forst-und Wild-Meister zu Liebenwerda, auch Jagd-Juncker.

= = Frantz Ludwig von Reibold, Vice-Ober-Forst-und Wild-Meister derer Auerbach-und Schöneckschen Wälder, auch Jagd-Juncker.

= = Julius Ferdinand von Boxberg, Ober-Forst-und Wild-Meister zu Weyda.

= = Johann Christoph von Meusebach, Ober-Forst-und Wild-Meister zu Auma.

Herr Joachim Ernst von Lichtenhayn, Ober-Forst-Meister zu Ostrau.

= = Carl Ludwig von Osterhausen, Ober-Forst-Meister zu Schleusingen.

= = Siegmund Gottlob Abraham von Leubnitz, Ober-Forst-und Wild-Meister zu Zschopau.

= = Hanß Friedrich von Flemming, Ober-Forst-und Wild-Meister zu Annaburg.

= = George Friedrich Siegmund von Bombsdorff, Ober-Forst-und Wild-Meister zu Schlettau.

= = Hartmann von Geusau, Ober-Forst-und Wild-Meister zu Siebenlehn.

= = Heinrich von Bünau, Jagd-Juncker.

= = Johann Ehrenreich von Gerßdorff, Forst-und Vice-Wild-Meister zu Senfftenberg.

Wild-Meister und Ober-Förster.

Gottfried Heintze, Pirsch-und Wild-Meister zu Alt-Dreßden.

Heinrich Gottlob Schüker, Ober-Hof-Jäger.

Johann Friedrich Heyland, Proviant-Verwalter und Jagd-Schreiber.

Gottfried Blüher, Hof-Jäger und Wild-Meister zu Goßra.

Johann Gottlieb Schreyer, Hof-Jäger und Förster zu Frommerswalda.

Christian Friedrich Glasewald, Hof-Jäger und Wild-Meister zu Gröden.

Johann Samuel Zimmermann, Hof-Jäger und Förster zu Doberschütz.

Johann Gottlob König, Hof-Jäger und Wild-Meister zu Laußnitz.

Adam Gottfried Bruhm, Hof-Jäger und Ober-Förster zu Dreßden.

Ernst Günther, Hof-Jäger und Ober-Förster zu Nossen.

Friedrich Wilhelm Neese, Hof-Jäger und Ober-Förster zu Seide.

Johann George Klingsohr, Hof-Jäger und Ober-Förster zu Hirschbach.

Johann Jacob Freißleben, Hof-Jäger und Wild-Meister zu Dahlen.

Johann

Johann George Klotzsch, Hof-Jäger.
Christian Behnisch, Hof-Jäger und Ober-Förster zu Kreyern.
Johann Ludwig Klingsohr, Hof-Jäger und Förster zu Huhndorff.
Johann George Schröter,
Ernst Gottfried Heintze, } Hof-Jägere.
Johann Christoph Neese, Wild-Meister und Ober-Förster zu Senfftenberg.
Johann Friedrich Fischer, Wild-Meister zu Pforta.
Heinrich Friedrich Meckel, Wild-Meister und Ober-Förster zu Suhl.

Jagd-Pagen.

Johann Wilhelm von Heerdegen, Jagd- und Gehörn-Page.
Hannibal Rudolph von Schmertzing.
George Heinrich von Schönfelß.
Hanß Friedrich von Haugwitz.
Carl Ludwig von Wolffersdorff.
Friedrich Gustav von Dobrikovsky.
Rudolph Siegmund von Wehlen.
Ferdinand Gebhard von Wehlen.

Jagd-Bediente.

Samuel Köhler, Jagd-Actuarius.
Johann Ernst Hoffmann, Jagdbesüch-Knecht und Ober-Förster zu Pauls-Mühle.
Johann Friedrich Berthold, Jagdbesüch-Knecht, Feder-Schütze u. Hühnerfänger zu Torgau.
Salomon Friedrich Lincke, Jagdbesüch-Knecht.
Christoph Michaeli, Jagd-Fourier.
Johann Philipp Friedrich Klipffel, Jagd-Barbier.
Paul Braune, Jagd-Zeug-Wagen-Meister.
Johann Gottfried Richter, Reiß-Jagd-Zeug-Wagen-Meister.
Johann Khristian Oettel,
Johann Gottlob Huttel, } Leib-Schützen.
Johann Warmund Spießbach,
George Dietrich Nagel, } Hof-Schützen.
Johann Gottfried Voigt, Jäger-Wirth im Jäger-Hause zu Alt-Dreßden.
Johann Andreas Schramm, Knecht bey denen Leit-Hunden.
Joh. Michael Rehfeld, Knecht bey denen Rüden.
Peter Stecker, Knecht bey denen jungen Hunden.
Joh. Friedrich Rinck, Knecht bey denen Englischen Hunden.
George Bötig, Phasan-Wärter im grossen Garten.
Gottf. Krumbholtz, Phasan-Wärter zu Kalckreuth; dessen Adjunctus, Joh. Christoph Krumbholtz.
Johann George Madelberger, Phasan-Wärther zu Pillnitz.
Christoph Götze, Auer-Wärter zu Moritzburg.
Andreas Naumann, Büchsen-Wärter.
George Fickler, Ober-Pfeiffer.
Johann Andreæ,
Hanß Müller,
Hanß Michael Röthe,
Christian Baumfelder,
Andreas Zieger,
Johann George Fickler,
Johann Gottfried Schneider,
Johann Christian Müller,
Johann Christoph Erselius, } Jagd-Pfeiffer.
Joh. George Angermann, Jagd-Zeug-Thorwärter.
Joh. Christian Angermann,
Zacharias Lose,
George Herold,
David Fischer,
Hannß Braune,
George Poppe,
Hanß Gottfried Haußkeller,
Johann Christoph Arnold,
Johann Drobisch,
Christoph Leithold,
Johann Gneuß, } Jagd-Zeug-Knechte.
Christian Neumann, Löwenwärter.
Johann George Schultze, Bärenwärter.
Johann George Rachalß,
Peter Adam Liesche,
George Adolph Mirus,
Gotthard Marx,
Johann Christoph Schelle,
Johann Gottlieb Werner,
Joh. Michael Zchimmer,
Johann David Fischer, } Jäger-Pursche.
Johann Heysing,
Christoph Dietze,
Johann David Walter, } Reiße-Jagd- und Schirm-Schneider.
Christian Lindner,
Jacob Gröbitz,
Johann Christoph Teschke,
Johann Andreas Körber,
Johann George Mende. } Jagd-Diener.
Andreas Guhlmann, Jagd-Seiler.
Martin Probsthahn, Jagd-Wagner.

Johann Christian Buzius, Jagd-Mahler.
Caspar Haußwald, Jagd-Maurer.
Johann Greißner, Jagd-Zimmermann.
Christian Ohme, Jagd-Schmiedt.
Johann Gottfried Müller, Jagd-Schlosser.
Martin Kirchner, Jagd-Röhr-Meister.
Daniel Hempel, Jagd-Becke.
Gottfried Heintze, Jagd-Riemer.
Johann Heinrich Heintze, Jagd-Sattler.
Gottfried Gebhardt, Jagd-Staffierer.
Johann Gottfried Müller, Jagd-Glaser.
Michael Braune, Jagd-Geschirr-Knecht.
Gottfried Lange, Jagd-Abschreiter.
Johann Gottfried Liebeskind, Rauch-Meister.
Hannß Heinrich Herffert, } Rauch-Knechte
Christoph Benjamin Fischer, } Rauch-Knechte
Christian Voigdt, Thorwärter zu Ostrá.
Caspar Zimmermann, } Pirsch-Karn-Knechte.
Andreas Peschel, } Pirsch-Karn-Knechte.
Jacob Kürbiß, Jagd-Land-Knecht.

Floß-Inspection.

Herr Carl Gottlob von Leibnitz, Director und Ober-Inspector der gesamten Flössen in Churfürstenthum Sachsen und incorporirten Landen. vid. Jägerey.

Elb-und Weißeritz-Flöße.

Herr Carl Heinrich von Leibnitz, Ober-Auffseher der Elb-und Weißeritz-Flösse. vid. Jägerey.
Samuel Klemm, Floß-Meister bey der Weißeritz-Flösse.
George Christoph Schkleer, Floß-Meister bey der Königsteiner Flösse.
Hannß Christoph Häntzschel, Floß-Meister zu Hinterhermsdorff.
Gotthelff Gottfried Höffer, Floß-Meister bey der Schwartz-Elster-Neugraben-und Elb-Flösse zu Annaburg.
Johann Christian Häntzschel, Floß-Schreiber zu Schandau.
Daniel Lange, Holtz-Verwalter zu Dreßden.
Joh. George Weyde, Holtz-Verwalter zu Meissen.

Blumenau-Gersdorff, wie auch Freyberg-Mulden-und Neugraben-Wercks Flösse.

Herr Carl Christoph von Römer, auf Rauenstein, Ober-Auffseher bey der Blumenau, und Gerßdorff-wie auch Freyberg-Mulden-und Neugrabenwercks-Flösse.
Johann Daniel Neuber, Floß-Meister bey der Blumenau-und Gersdorffer-Flösse.
Gottfried Carl Hunger, Floß-Meister bey der Freyberg. Mulden-und Neugrabenwercks-Flösse.
Christian Heinrich Strauß, Floß-Schreiber allda.

Saalen-Flösse.

Herr Johann Ernst von Osterhausen.
Herr Johann Heinrich von Schönfeld, Vice-Ober-Auffseher.
George Härttig, Floß-Meister.
Adam Lange, Floß-Verwalter.
Friedrich Wilhelm Lange, Floß-Verwalter Adjunctus zu Halle.
Emanuel Martini, Floß-Schreiber zu Kösen.

Wiltzsch-und Mulden-Flösse.

Herr Heinrich Siegmund von Spielhausen, Ober-Auffseher bey der Wiltzsch-und Mulden-Flösse.
Johann George Uhlich, Floß-Meister.

Elster-Flösse.

Herr Carl Ferdinand von der Heyde, Ober-Auffseher bey der Elster-Flösse.
Gottfried Förster, Floß-Meister.
Christoph Friedrich Lößner, Floß-Verwalter zu Leipzig.
Adam Lange, Floß-Verwalter zu Zeitz.
Samuel Grahl, Floß-Verwalter zu Pegau.
George Christoph Gerber, Holtz-Verwalter zu Leipzig.
Thomas Wagner, Caßirer bey der Elster-und Saalen-Floß-Cassa.
Johann Christian Detlov, Floß-Straf-Befehlichshaber bey der Elster-und Saalen-Flösse.

Pleißen-Flösse.

Herr Carl Christoph Römer, Ober-Auffseher.
Johann Daniel Neuber, Floß-Meister.

Schwar-

Schwartzenbergisch- oder Schwartz-Wasser-Flösse.
Herr Heinrich Siegmund von Spielhausen, Ober-Auffseher.
Christian Gruhner, Floß-Meister.
Christian Gottlieb Busius, Ober-Floß-Commissarius.
Johann Michael Hager, Floß-Commissarius zu Schleusingen.
Gottfried Gruhl, Floß-Commissarius zu Annaburg.

Ober-Falcken-Meister.

Ihro Excell. Herr Cabinets-Minister und Ober-Cammer-Herr Graf Friese.

Falcken-Meister.
Heinrich Reyalsch.
Johann von Werth.

Falconiers.
Johann Schwan.
Thomas Luep.
Julius Dehne.
Wilhelm Bende.

Heinrich von Werth.

Falcken-Verwalter.
Christian Bernhardt Riemer.

Fasan-Wärter.
Adam Werner Schweng.

Schwanen-Wärter.
Christoph Sebenst.

G A R D E N.

Cavallier-Garde.

Capitain Ihro Majestät der König.

Capitain-Lieutenant.
Ihro Excell. Graf Lagnasco, General der Cavallerie.

Lieutenant.
Gen. Lieut. Graf Montmorancy.

Sous-Lieutenant.
Gen. Major Isaac de la Haye.

Brigadiers.
Obrist Johann Christoph von Pentzig.
— — de Chatiriac.
— — Johann von Clausmann.

Sous-Brigadiers.
Obrist-Lieut. Georg Joachim von Römer.
— — — Pierre Chambom.
— — — Siegmund von Mezerad.
— — — Pomier.
— — — von Wittgenau.
— — — von Myllie.
— — — von Milckau.
— — — von Rechenberg.

— — — von Meussent.

Quartier-Meister.
Obrist-Lieut. — — —

Adjutant.
Obrist-Lieut. Emanuel von Pomie.

Cassirer.
Obrist-Lieut. — — —

Ober-Auditeur.
Johann Gottlieb Janicke.

Prediger.
Cath. Abbé de Beché.

Ober-Feldscher.
Mr. Embry.

Ober-Paucker.
Franz.

Trompeter.
Schwartze.
Lute.

Profoß.
Schlotte.

Das Corps bestehet in 120. Mann.

Garde

Garde du Corps.

General-Stab.

General-Commendant, Jhro Fürstl. Durchl. Hertzog Johann Adolph von Weißenfelß.

Ober-Quartier-Meister, Gottfeied Sauer.
Adjutant. Johann Christoph Oelschlägel.
Auditeur. Justus Bodo Bernsbach.
Prediger. Johann Friedrich Bachstrohm.
Ober-Feldscher. Johann George Müller.

I. Compagnie.

Obrister. Jhro Durchl. Hertzog Johann Adolph von Weissenfelß.
Obrist-Lieuten. Alphonsus, Prinz Filomarino, Ducadi Cotroviano.
Major. Hannß Heinrich von Venediger.
Cornet. Friedrich Ludwig August, Marschall von Bieberstein.
1. Brigade, Obrist-Lieut. Prinz Filomarino.
Ritt-Meister. Caspar Frantz v. Pirch.
Lieutenant. Ernst Donat von Freywald.
2. Brigade, Major. Hannß Heinrich von Venediger.
Ritt-Meister. Heinrich August Pflugk.
Lieutenant. von Bauditz.
3. Brigade, Ritt-Meister. Otto Friedrich von Posnigkau.
Lieutenant Hannß Adam v. Köferitz.

II. Compagnie.

Obrister. George Wilhelm von Birckholtz.
Obrist-Lieut. Christian Ernst von Polentz.
Major. Johann Albrecht von Raguzky.
Cornet Siegfried Gotthelff von Bölau.
1. Brigade, Obrist-Lieut. Christ. Ernst v. Polentz.
Ritt-Meister. Joh. Siegmund, Baron von Knigge.
Lieutenant. Maximilian Ernst von Gerßdorff.
2. Brigade, Ritt-Meister Johann Herrmann von Dziersgowsky.
Lieutenant. Carl Rudolph von Reitschütz.
3. Brigade, Ritt-Meister. August Benjamin von Buchner.
Lieutenant. Tobias Adrian von Rotenburgk.

III. Compagnie.

Obrister. George Ignatius, Fürst Lubomirsky.
Obrist-Lieut. Wocislaud von Potocky.
Major. Heinrich Gottlob von Oppel.
Cornet. Gotthelff Friedrich von Wiedemann.
1. Brigade, Major Heinrich Gottlob von Oppel.
Ritt-Meister Stanislaus v. Jazewsky.
Lieutenant. Joh Wilhelm Pflugk.
2. Brigade, Ritt-Meister Carl Friedrich von Metsch.
Lieutenant. Gotthelff Siegmund v. Holtzendorff.
3. Brigade, Ritt-Meister. Hanß August von Bersdorff.
Lieutenant. Christian Moritz von Polentz.

IV. Compagnie.

Obrister. — — — Graf Rudowsky.
Obrist-Lieut. Curt Friedrich von Schönbeck.
Major. Caspar Reinhard von Suckou.
Cornet. Ludwig de Belleville.
1. Brigade, Major. Caspar Reinhord v. Suckou.
Ritt-Meister. Johann Ludwig von Ponikau.
Lieuten. Heinrich August v. Preuß.
2. Brigade, Ritt-Meister. Caspar von Rügen.
aggr. Ritt-Meister. Carl v. Raisky.
3. Brigade, Ritt-Meister. George Christian von Haudring.
Lieuten. August Wilhelm von Taubenheim.

Das Corps bestehet in 600. Mann.

Fuß-

Fuß-Trabanten.

Trabanten-Hauptmann, Pierre de Brohinque.

Capitain-Lieutenant.
Johann Adolph von Liebenau.

Lieutenant.
Balthasar Christoph von Parum.

Secretarius.
Tobias Steudel.

Wacht-Meister-Lieutenant.
Johann Albrecht.

Fourier.
Christian Lindner.

Feldscheerer.
Leopold Beyer.

Rottmeister.
Christian Herrmann. Friedrich Schröder.
Carl Friedrich Riedrig. Johann Rimmer.
Christian Wittig.

Das Corps bestehet in 80. Mann.

Königliche Capellanen.

Superior.
R. P. Franciscus Nonhart.
R. P. Michael Gruber.
R. P. Franciscus Streit.
R. P. Ignatius Zermak.

Regens Chori.
R. P. Johannes Junkwirt.
10. Knaben zur Music.

Capell-Diener oder Sacristaner.
Herr Andreas Ferdinand Mineti.

Geheime Cabinet.

Cabinets-Ministri.

Ihro Excell. Herr Jacob Heinrich, des Heil. Röm. Reich Graf von Flemming.
Ihro Excellenz Herr Woldemar, Freyherr von Löwendahl.
Ihro Excellenz Herr August Christoph des Heil. R. R. Graf von Wackerbarth.
Ihro Excellenz Hr. Peter Robert Taparel, Graf von Lagnasco.
Ihro Excellenz Hr. Christoph Heinrich, des H. R. R. Graf von Watzdorff.
Ihro Excellenz Hr Ernst Christoph, des Heil. R. R. Graf von Mannteuffel.
Ihro Excellenz Hr. Anton, Graf von Luzelburg.
Ihro Excellenz Hr Erdmann, des Heil. R. Reichs Graf von Promnitz.
Ihro Excellenz Hr. Carl des H. R. R. Graf von Wartensleben Flodrop.
Ihro Excellenz Hr. Carl Siegfried, des H. R. R. Graf von Hoymb.
Der Hochwürdigste Durchlauchtigste Herr Moriz Adolph Hertzog zu Sachsen.
Ihro Excell. Hr. François Joseph Wicardel, Marquis de Fleury & de Beaufort.
Ihro Excell. Herr Heinrich Friedrich, des H. R. R. Graf Friesen.

* * *

Pierre Baron de Gaultier, geheimbder Kriegs-Rath, und Assessor beym geh. Cab. Collegio.
Johann Antonius Thioly, geh. Kriegs-Rath, und Assessor beym geh. Cab. Collegio.

* * *

Johann Friedrich Günther, Hof-Justizien-und Appellations-Rath, und Referendarius der Domestio-Affairen.

Geheimbde Cabinets-Secretarii.

Jacob Kirchmann, Hof-Justiz-Rath, und geheimbder Cabinets-Secretarius der étranger-Affaire.
Johann Heinrich Simonis, geh. Kriegs-Rath, und geheimbder Cabinets-Secret. der Militair-Affairen.
Joseph Raymond Accoromboni, Canonic. Ermland zu

und Warschau. Abbé, Rath und geh. Cabinets-Secretarius der Italiänischen depechen.

Secretarien.

Herr Carl Pauli, Kriegs-Rath und Cab. Secretarius.
- Johann Friedrich Frantz, Secretarius und geheimer Registrator beym Cabinets-Archiv.
- Gottfried Dehn, Secretarius und Registrator bey dem Domestic-Departement.
- George Wilhelm Walther, Secretarius und geh. Registrator beym étranger-Departement.
- Christian Gottfried Backstroh, geh. Registrator beydem Militair-Departement.

Canzellisten.

Christian Benjamin Biener.
Christian Gottlob Grübel.
David Richter.
Samuel Lohß.

Herr Johann Gottlob Merckel.
- Gottfried Hopffe.
- George Wilhelm Mentzel.

Expectante Nahmens.

Herr Johann George Stöckel.

Fourier.

Herr Johann Balthasar Matthæi.

Aufwärter.

Herr Johann Georg Winckler.

Cabinets-Courier.

Herr Joseph Monti.

Stuben-Heitzer.

Herr Georg Rentsch.

dessen Adjunctus.

- - - Hennig.

Geheimbde Raths-Collegium.

Würckliche geheimbde Räthe, so Session haben in der Ordnung.

Ihro Excellenz Herr Ludwig Alexander von Seebach, dirigirender würcklicher geh. Rath.
Ihro Excell. Herr Heinrich von Bünau, als würcklicher geh. Rath und Cantzler.
Ihro Excell. Herr Gottlob Friedrich, Freyherr von Gerßdorff.
Ihro Excell. Herr Appellation-Gerichts und Ober-Consistorial-Præsident Hieronymus Gottlob von Leipziger.
Ihro Exell. Hr. Bernhardt Edler Herr von Zech.
Ihro Exc. Hr. Johann Adolph von Loß.

Würckliche geh. Räthe so nicht votiren.

Ihro Excellenz Herr Christoph Dietrich Bose, auf Sehrhausen, Ober- und Nieder-Franckenleben, auch Gerstitz, S. K. M. und Churfl. Durchl. würckl. geh. Rath und Ober-Aufseher der Graffschafft Mannsfeld und des St. Joh. Ordens Ritter.
Ihro Exc. Hr. Carl Gottfried, des Heil. R. R. Graf Bosen, auf Gamig rc. Creyß-Hauptmann des Meißl. Creyßes Ritter des St. Joh. Ordens rc.
Ihro Exc. Hr. Alexander v. Miltitz auf Scharffenberg.
Ihro Exc. Herr Joh. Ludwig Wilhelm Freyherr v. Hagen.

Titular geheimbde Räthe.

Hr. Johann Georg Freyherr von Rechenberg.
Herr George Siegmund, des Heil. Röm. Reichs Graf von Nostitz.
Hr. Johann George von Zehmen, auf Lauterbach, Cammer- und Berg-Raths Præsident.
Hr. Caspar Heinrich von Benckendorff auf Kalbitz, General-Lieut. von der Infanterie und Erb-Marschall-Amts-Verweser.
Hr. Matthias Gundacker Freyherr von Herberstein, Hof-Justitien- und Appellation-Rath auch Ober-Hof-Richter in Leipzig.
Hr. Heinrich von Bünau, auf Puchen, Creyß-Hauptmann zu Leipzig.
Hr. Ludwig Adolph Freyherr von Zech, Dom-Probst zu Merseburg.
Hr. Hanß Moritz von Brühl, Ober-Hof-Marschall zu Weissenfelß.
Hr. Hanß Heinrich von Trützschler, auf Berbisdorff, Ragewitz und Grubnitz.
Hr. George Carl Pflug, Fürstl. Mersebl. geheimbder Rath und Vice-Cantzler.

Hr.

Hr. Heinrich Balduin, Freyherr von Schenck, Gen. Accis-Rath u. Gesandter an den Nieder-Reinischl. Creyses.

Hr. Hanß Caspar Graf von Lesgewang, Vice Berg-Director und Ober-Hauptmann des Ertz-gebl. Creyßes.

Hr. Ludwig Gebhardt Graf von Hoymb, Cammerherr und Ober Hauptmann des Thüringischen Creyßes.

Herr Christoph Heinrich Freyherr von Kyau, Chur-Trierischer geheimbder Rath und Commandeur zu Mecheln.

Geheimbde Referend.

Herr Jacob le Coq, geheimbder Kriegs Rath.
- Christian von Loß, Hof Rath.
- August Friedrich von Seydewitz, Hof-Rath.
- Peter Ernst von Guden, Hof-Rath.
- Erasmus Leopold von Gerßdorff.

Geheimbde Secret.

Herr Levin Lindemann.
- Philipp Müller, Secret. und geheimder Registrator.

Secretarii.

Hr. Heinrich George Ottmingshausen.
Traugott Dietrich, geheimbder Expeditor und Regierungs-Secret.

Geheimbde Registrator.

Hr. Gottfried Schmotter.
Johann Gottlob Schuberth.

Geheimbde Cantzelisten.

Hr. Christian Pauli.
Gottlieb Vogel.
Johann David Beringer.
Johann Friedrich Hofkuntz.
Johann Christian Langbein.
Emanuel Schmiedt.
Johann Christoph Glöckner.
Christian August Hennig.
Carl Gottfried Fiedler.
Johann Adam Schultze.
Friedrich August Crubsatius.
Johann Zacharias Grundig.
Johann Christian Lehmann.
George Gottlob Schlowig.

Geheimbder Raths-Fourier.

Peter Samogywar.

Aufwärther.

Hr. Wilhelm Roscher.
Johann David Bluher.
Christian Lindner. Adjunct.

Stuben-Heitzer.

George Blaßnig.

Geheimdes Kriegs-Raths-Collegium.

Præsident, Ihr. Excell. Herr Jacob Heinrich Graf von Flemming.

Vice-Præsident, Herr Hannß Christian von Kiesenwetter.

Geh. Kriegs-Rath, Herr Johann von Bretschneider.
- - - - - - - Adam Friedrich von Braun.
- - - - - - - Johann Casimir v. Rayski.
- - - - - - - Johann Heinrich Simonis.

Titular geheimde Kriegs-Räthe.

Herr Johann von Besser, und Introducteur der Gesandten.
- - La Sarras.
- - Pierre Freyherr von Gaultier.
- - Ulrich Friedrich von Suhm.

Herr Johann Christoph Creil und Gen. Auditeur.
- - Jacob Lecoq.
- - Anton Thioli.

Titular Kriegs-Rath.

Herr Carl Pauli.

Geheimde Kriegs-Cantzeley.

Ober-Kriegs-Commissarius, Herr Johann Bernhard Schmieder.

Geh. Kriegs-Secretarius, Herr Johann Gottfried Ebert.

Secret. u. Geh. Registr. Hr. Zacharias Ernst Meschke.

Expeditor, Hr. Christoph Melchior Bürger,

Geh. Kriegs-Cantzellist, Gottlieb Benzamin Retzsch.
- - - - - - - Carl Siegmund Jentsch.
- - - - - - - Christian Gottfried Lucius
Fourier, Ludwig Anton Teuchert
Aufwärther, Johann Friedrich Wentz.

General-Kriegs-Commissariat.

General-Kriegs-Commissarius, Herr Hanß Christian von Kiesenwetter.
Ober-Kriegs-Commissarius, Anton Bilstein.
Kriegs-Commiss. und Commiss. Secret. Hannß Christian Lehmann.
Commissariats-Cantzley Copiste, Johann Gottfried Hofmann.
- - - - - - - - Joh. Christian Büchner.

General-Kriegs-Zahl-Ambt.

Gen. Kriegs-Zahlmeister, Herr Joachim Reinhard Conradi.
Kriegs-Zahlmeister, Herr Johann Ludwig Tüllmann.
Gen. Kriegs-Zahl-Ambts-Copist, Gotthelff Meyer.
- - - - - - - - - Joh. George Förstel.
- - - - - - - - - Joh. David Riehle.
Aufwärther, Johann David Hartenstein.

Rechnungs-Werck und Calculatur.

Ober Kriegs-Commissarius, Herr Johann August Döbner.
Secretarius, Israel Töpffer.
Calculator, Johann Prætorius.
- - - George Wiedemann.
- - - Christian Rebentisch.
Copist, Johann Andreas Buchholtz.
Aufwärther, Tobias Böhme.

Feld-Proviant-Ambt.

Ober-Kriegs- und Ober-Proviant-Commissarius, Herr Johann Michael Schmieder.
Proviant-Commissarius, Abraham Fuchß.
Proviant-Ambts-Verwalther, Johann Heinrich Sittich Trümper.
Proviant-Verwalther, Johann Michael Findekeller.
- - - - - - Christian Reichel.
Proviant-Officier, Samuel Böse.
- - - - - Christian Ernst Hügel.
- - - - - Johann Samuel Koch.
- - - - - Johann George Fleischer.
- - - - - Johann Ehrenfried Gottrau.
- - - - - Johann Caspar Hubert.
Proviant Bedienter, Johann Christoph Hackel.
- - - - - - Johann David Körnich.

Cammer-Collegium.

Vice-Præsident.

Herr Johann George von Zehmen, geheimbder Rath.

Cammer-Räthe.

1. Herr Jacob Eckhardt von Wobeser, Landes-Hauptmann des Marggrafthumbs Ober-Laußitz, Camerherr und Berg-Rath.
2. - - Bodo Ludwig Saul, auf Sacke.
3. - - Rudolph August von Lüttichau, auf Potschappel, Berg-Rath.
4. - - George Ludwig Freyherr von Harthausen, auf Putzkau, und Sehrhausen.
5. - - Johann Peter Steinhäuser.
6. - - Johann George von Wichmannshausen.
7. - - Johann Christian Hennigke.
8. Herr Philipp Wilhelm Marschall von Bieberstein, Ober-Auffseher der Graffschafft Henneberg.
9. - - Christoph Dietrich Bose, auf Sehrhausen, würckl. geh. Rath, und Ober-Auffseher in den Mannßfeldischen.
10. - - Michael Rehmitz.

Cammer-Assistenz-Rath.

Christian August Fischer.

Titul.

Titul. Cammer-Räthe.

Herr Hanß Georg Heinrich von Weißbach.
- - Wolffgang Jöcher.

Land-Cammer-Räthe.

Herr Carl Metzsch, auf Reichenbach,
- - Johann Adolph von Ponigkau.
- - Joachim Heinrich von Bernewitz.
- - Otto Heinrich von Zanthier, Ober-Land-Fischmeister.
- - Christoph Friedrich von Crux.
- - Geißler von Dießkau.
- - Otto Heinrich von Timpling.
- - Christian Gottlieb von Lüttitz auf Schönau.
- - August von Clemm.
- - Johann Adolph von Schmeiß, von Ehrenpreißberg.
- - George Bernhardt von Schauroth, auch Stiffts-Naumburgl. Cammer-Rath.
- - Johann Julius von Helldorff, auf Kieritz.
- - Carl Adolph von Carlowitz
- - Elias Georg Keßler von Springseisen, auf Lamnitz.

Cammer-Rath.

Im Stifft Naumburg.

Herr Ludwig Wilhelm Lohse.

Cammer-Commissarii.

1. Herr Gabriel Gau.
2. - - Carl Friedrich Rosenthal.
3. - - Johann Christian Wiegner.
4. - - Christoph Heinrich Köhler.
5. - - Paul Seelig.
6. - - Johann Siegmund Bluche.
7. - - Johann Friedrich Fleuter.
8. - - Carl Friedrich Eger.
9. - - Michael Weise.
10. - - Johann Christian Haberkorn.
11. - - Johann Christoph Typke.
12. - - Peter Christoph Bergmann.
13. - - Johann Joachim Böhmichen.
14. - - August Wilhelm Haubold.
15. - - Johann Christian Renner.
16. - - George Gottlieb Tischer.
17. - - Johann Gottfried Bennemann.
18. - - Carl Wilhelm Rothe.
19. - - Ernst Christoph Risch.

Herr Johann Andreas Conradi.
- Johann Schieferdecker.
- Johann Friedrich Morgner.
- Johann Ludwig Valerian Fischer.
- Wolff Christian Ottomann.
- Johann George Groppe.
- Johann Christoph Puchau-Levin Gabriel Gau.
- Johann Gottlob Camentz.
- Matthes Boden.
- Johann Christoph Gensel.
- Friedrich Engelbert Mylius.
- George Heinrich Kauderbach.
- Gottlieb Freund.
- Carl Gottlob Candler.

Land- und Gräntz-Commissarius.

Adam Friedrich Zürner.

Ober-Land-Feld-Messer.

Hannß August Niemburg.
Christoph Moritz Dietze. Adjunct.

Geograph.

Peter Schenck.
Joh. Paul Treuckmann.

Cammer-Revisores.

1. Herr Gottfried Erdmann Janus.
2. - Wilhelm Ludwig Weber.
3. - Johann Siegmund Jentzsch.
4. - Gottlob Heinrich Vogler.
5. - Johann Michael Riedel.
6. - Heinrich Adolph Rohr.
7. - Johann Kühlau. } in Hennebergischen.
8. - Wilhelm Ludwig Weber. }

Cammer-Commissions-Actuarius.

1. Herr Daniel Andreas Herold.
2. - Carl Ebelt.
3. - Carl Siegmund Stiegleder.
4. - Joachim Gottfried Meyer.
5. - Carl Gottfried Küster.
6. - Carl Christian Schramm.
7. - George Gottfried Schieferdecker.
8. - Johann Andreas Böhme.
9. - Johann Gottlob Storch.
10. - Johann George Heegewald.
11. - Benjamin Schrodt.

12. Herr Carl Friedrich Aster.
13 - Joh. Michael Zschörper.
14 - Joh. Gottfried Schieferdecker.
15 - Christian Schmiedt.
16 - Joh. Gottlieb Fischer.
17 - Christian Vollhardt.
18 - Carl Gottfried Otto.
19 - Carl Gottfried Küster.
20 - Tobias Ludwig Köhler.
21 - Johann Christian Zobel.
22 - Carl Friedrich Petzold.

Cammer-Conduct.

1. Herr Jacob Rossau.
2 - Johann Siegmund Ulrici.
3 - Johann Conrad Wehrfeld.
4 - Paul Christian Winckelmann.
5 - Carl Friedrich Zürner.
6 - Carl August Breyer.
7 - Johann Christian Grohlig.
8 - Joh. August Richter.
9 - Johann Gottfried Schönherr.
10 - Carl Friedrich Hahn.
11 - Joh. Ludwig Valerian Fischer.
12 - Heinrich Conrad Fleck.
13 - Christian Rosenlöcher.

Cammer-Procuratores.

1. Herr Johann Christian Hoffmann.
2 - Carl Gottfried Ittig.
3 - Christian Keylich, Vice-Cammer-Procur.

Cammer-Agent.

Herr Johann Michael Pflugbeil.

Cammer-Fiscal.

Herr Johann Christian Freund.

Cammer-Gemach.

Geheimbde Cammer Secret. Herr George Christoph Kleinhempel.

Cammer-Registrator.

Herr Johann August Koch.

Cammer-Canzellisten.

Herr Johann Heinrich Rothe.
- Johann Adolph Vogel.
- Gotthelff Friedrich Borger.

Cammer-Aufwärther.

Johann Gabriel Fickler.

Rentherey.

Land-Renth-Meister, und Cammer-Assistenz-Rath, Herr Christian August Fischer.
Jagd- und Floß-Secretarius, Hr. Nicolaus Krug.

Rentherey-Secretarius.

1. Herr Johann Friedrich Lucius.
2 - George Friedrich Edelmann.
3 - Christoph Dietrich Käyser.
4 - Johann Christian Pfund.
5 - Registrator, Gottfried Dehne, Adjunctus.

Secret. und Calculat.

1. Herr Ephraim Fleischer.
2 - Christian Friedrich Voigt.
3 - Christian Friedrich Volbrecht.
4 - David Höfer.
5 - Johann George Georgi, dessen Adjunctus ist
6 - Samuel Lohse.

Hof-Futter-Marschall.

Hr. Gottfried Bock.
- George Schödel, Adjunctus.

Renth-Schreiber.

1. Herr Christian Abraham Gleichmann.
2 - Salomon Nicolaus Zachariä.
3 - Ernst Friedrich Pyrner.
4 - Christian Bahr.
5 - Johann Christoph Hanitzsch.

Renth-Copisten.

1. Herr Johann Moritz Gleichmann.
2 - Ernst Gottfried Starcke.
3 - Gabriel Hasser.
4 - Friedrich Conrad Grahl.
5 - Joh. Heinrich Schrader.
6 - Joh Gottlieb Barthel.
7 - Gottfried Gleditzsch.

Extra Ordin. Rentherey-Secret.

1. Herr Christian Gottfried Hofmann.
2 - Carl Ludwig Reinhardt.
3 - Andreas Theod. Beyer.
4 - Heinrich Traugott Finck.

5. Herr

5. Herr Gotthelff Lebrecht Cramer.
6 - Friedrich Traugott Ferber.
7 - Heinrich August Fischer.
8 - Johann Gottlob Strantz.

Revisions-Secret.

1. Herr Johann Christian.
2 - Johann Christian Weise.
3 - Just Daniel Seiffert.

Extra-Ordin. Renth-Calcul.

1. Herr Johann Michael Riedel.
2 - Gottlob Blümel.
3 - Johann Christian Knorr.
4 - Johann Andreas Gruhl.
5 - Carl August Pelurgus.
6 - Andreas Köhler.

Rentherey-Aufwärther.

Johann Andreas Stolle.

Renth-Cammer.

Renth-Cammer-Meister, Herr Johann Leddin.
Vice-Cammer-Meister, Herr Christian Gottlob Kanizky.

Cammer-Schreiber.

Herr Benjamin Thenuis, Cassierer.
- Gottfried Bleyel.
- Theophilus Modes.
- David Oßwald.

Extra-Ordin. Cammer-Schreiber.

Herr Johann George Bähr.
- Johann George Starcke.

Cammer-Aufwärther.

Tobias Käyser.
Adam Friedrich Braun, Adj.

Regierung und Appellation.

Cantzler.

Ihro Excell. Herr Heinrich von Bünau, geheimbder Rath.

Vice-Cantzler.

Vacat.

Hof-Räthe.

Herr Matthias Gundacker, Freyherr von Herberstein.
- Adam Friedrich von Schönberg.
- Johann Friedrich Graf Bose.
- Johann v. Meesebug.
- Heinrich v. Bünau,
- Hanß Bastian v. Zehmen.
- Christian Heinrich Graf v. Watzdorff.
- Carl August v. Rex.
- Christian v. Loß.
- August Friedrich v. Seydewitz.
- Nicol Ludwig Graf von Zintzendorff.
- Wolffgang Adolph v. Leubnitz.
- Heinrich Peter v. Gude.
- Carl Friedrich Graf Gerßdorff.
- Johann Adolph von Utterot.
- Erasmus Leopold von Gerßdorff.
- August Beyer.
- Dr. Gottfried Langs.

Herr Carl Christian Kirchner.
- Dr. Christian Heinrich Dröwer.
- Rudolph Albrecht v. Wichmannshausen.
- Dr. Matthias Heinrich Allius.
- Dr. Michael Heinrich Griebner.
- Johann Friedrich Günther.
- Franciscus Philippus Romanus.
- Dr. Christian Heinrich Bauer.
- Dr. Gottlieb Benjamin Fuhrmann.
- Dr. Johann Christian Bennemann.
- Dr. Johann Ernst Kregel.
- Dr. Johann Friedrich Bastineller.
- Dr. Christoph Heinrich von Berger.
- Christian August Fischer.
- Thomas Fritzsch.

Titular-Hof-Räthe.

Herr Dr. Johann Christian Troppaneger.
- Dr. Johann Daniel Geyer,
- Dr. Johann Heinrich Edler von Heucher.
- Carl Gottfried Bose.
- Carl Gottlieb von Gerßdorff.
- Adrian von Fletzscher.

Herr

Herr Johann Friedrich von Lindenau.
- Dr. Adrian Steger.
- Johann Jacob Stentzel
- Dr. Johann Balthasar Wernher,
- Dr. Johann Christian Schramm.
- Johann Enoch Böhme.
- Philipp Friedrich Trier.
- Paul Vermehren.
- Dr. Johann Gottfried Berger.
- Carl Gottfried Weidlich.
- Johann Paul Marperger.
- Johann Carl von Hünerbein.
- Jacob Kirchmann.
- Carl Friedrich Trier.
- Dr. Christian Gebhard Bastineller.
- Dr. Johann Burckhard Mencke.
- Hartmann Peter von Haberkorn.
- Carl Christoph Tanner.
- Friedrich Gregor von Lautensack.
- Dr. Jacob Bartholomæi und Leib-Medicus.
- Johann George Tischer, und Ihro Maj. der Königin geheimer Secretarius.

Appellation-Räthe.

Herr Wolff Dietrich Bose.
- Ernst Ferdinand Knoche.
- Gottfried Wilhelm von Nord-Eisen.
- Caspar Siegmund von Berbisdorff.
- Johann George von Ponickau.
- Heinrich Gottlob von Miltitz.
- Fridrich August von Watzdorff.
- Rudolph Wilhelm von Ziegler.
- Johann Friedrich von Schönberg.
- Heinrich von Bünau.
- Johann Friedrich von Heynitz.
- Carl Gottlob von Kiesewetter.
- Friedrich Abraham von Hopfegarthen.
- Johann Heinrich Bose.
- Frantz Adolph von Rechenberg.
- Hieronymus Gottfried Peißker.
- Dr. Christoph Platz
- Dr. Johann Paul Schröter.
- Dr. Johann Friedrich Troppaneger.
- Christian Heinrich von Berger.
- Dr. Salomon Friedrich Packbusch.
- Johann Christoph Riedel.
- Dr. Johann Friedrich Schlegel.

Herr Dr. Jacob Born.
- Johann Christoph Zeuner.
- Dr. Gottfr. Wilhelm Kißner.

Titular-Appellation-Räthe.

Herr Otto Heinrich von Berlepsch.
Geheimer- und Lehn-Gerichts-Secret.

Herr Gottfried Adolph OFeral,
Secretar. von Voigtländischen Creyße.

Herr Johann Vogel.
Appellation Gerichts-Secretar.

Herr Christian Albrecht Hahn.
Secret. von ausländischen Sachen.

Herr Johann Christoph Günther.
Secret. von Meißnischen Creyße.

Herr Johann Daniel Höpner.
Secret. von Gebürgl. Creyße.

Herr Johann Theodor. Cramer.
Secret. von Vorbeschieds-Sachen.

Herr George Gottfried Hofmann.
Secret. von Chur Creyße.

Herr Gottfried Ludewig Lincke.
Secret. von Leipzigischen Creyße.

Herr Gottlieb ~~Forst~~. Frost
Secret. von Thüringischen Creyße.

Herr Adam Friedrich Schilling,

Secretarii.

Herr Traugott Dietrich.
- Johann Jacob Stein.
- Ephraim Bünert.
- Johann Gottlob Otte.
- Balthasar Gottfried Fritzsche.
- George Gottfried Viol.
- Johann Adolph Penigke.
- Johann Christian Mildner.
- Johann August OFeral.

Copisten.

Herr George Heyne beym Gebürgischen Creyße.
- Christian Fischer, Lehn-Gerichts-Copiste.
- Christoph Benjamin Schade, hat den Tit. als Registrator ist auch Cantzley-Diener.
- Gottfried Heinrich Gerhard, Vorbeschieds-Copiste.

Herr

Herr Christian Rudolph Leddin von Thüringischen Creyße.
- Johann Christian Burckard, Appellation-Gerichts-Registrator auch Copiste bey dieser Expedition.
- Johann Gottfried Gutkäß, beym Leipzigischen Creyße.
- Jeremias Müller, Copiste beym Meißnischen Creyße.
- Johann Michael Rost, Bothen-Meister.

Cantzelisten.

Herr Gottlieb Zimmermann
- Christian Adolph Wagner.
- Gottfried Gerhard.
- Benjamin Erdmann Starcke
- Urban Schumann
- Christian Friedrich Bauer.
- Heinrich Gottfried Senfft.
- Gottlieb Benjamin Arnold.
- Johann Salomon Pezoldt.
- Johann Christoph Tuzschky.
- Daniel Gottfried Pezoldt.
- Jacob Michaelis.
- Johann Heinrich Strehle.
- Caspar Altmannshofen und
- George Gotthard Riedtner, hat anbey die Befehlichs-Cassa.

} Arbeiten mit bey denen Appellation-Gerichts-Sachen.

Supernumerarii.

sind folgende.

Herr Johann Ernst Kleber.
- Christian Friedrich Dietrich, ist anbey Cantzley-Aufwärther.
- Gottfried Hunold.
- Christian Gottlieb Koch.
- Christian Gottlob Pezoldt.
- Johann George Kremsta.
- Johann Heinrich Lindemann.
- Johann Christoph Bucke.
- Christoph Heinrich Weiß.
- Christian Adolph Precht.
- Johann Gottfried Richter.
- Johann Christian Schotte.
- Christian Friedrich Schreiber.
- Johann George Wilcke.
- Israel Hillig.
- Christian Salomon Hofkuntze.
- Johann Christian Fröde.
- Johann Heinrich Lehmann.
- Johann Gottfried Keyser, und
- Gottfried Fritzsche.

Cantzley-Buchbinder.

- Joachim Hildebrandt.

Steuer-Collegium.

Director.

Jhro Excellenz Herr Christoph Heinrich, des Heil. Röm. Reichs Graf von Watzdorff.

Räthe.

Königl. und Churfürstlicher Seite.

Herr Centurius von Miltitz auf Ober- und Niederau u. Gohlis, Creyß-Hauptmann des Meißnischen Creyßes.

Herr Gottlob Innocentius von Einsiedel auf Hopfgarten und Ottenhayn rc.

- Adam Friedrich von Schönberg auf Bernichen, Hof und Appellation-Rath.

Weissenfelßischer Seite.

Jhro Excellenz, Herr Heinrich von Bünau Cantzler

Merseburgischer Seite.

Herr Rudolff Heinrich von Nostitz auf Luttwitz, Merseburgischer Hof Rath

Gesamter Landschaffts wegen.

Der geh. Rath, auch Interims-Erb Marschalls-Ambts Verweser, Hr. Caspar Heinrich v. Benckendorff zu Alt- und Neukötitz, Gröbel und Sckassa.

Herr Christian Wilhelm von Thümen auf Blanckensee, Creyß-Hauptmann in Chur-Creyße, und Ober-Steuer-Einehmer.
- Friedrich August von Watzdorff auf Jeßnitz und Kauschwitz, Appellation-Rath und Ober-Steuer-Einnehmer.

Ordinar-Steuer-Expedition, Ordinar-Secretariat-Expedition,

Rath und Ober-Steuer-Secretarius.

Herr Matthias Christlieb Pistorius.

Ober-Registrator.

- Johann Heinrich Schumann.

Copisten.

- Johann Christoph Schöpner.
- Gottfried Raniz.
- Johann Gottfried Grahl.
- Christian Gottfried Gelenius.
- Friedrich Gottlieb Sciptius.

Expectanten.

- Jacob Bernhard König.
- Johann Michael Mirisch.

Extra-Ordinar-Secretariat-Expedition.

Secret,

Herr Adam Daniel Müller, ist zwar als Secretarius verpflichtet, aber zur Zeit an keine Expedition gewiesen.
- Gottfried Vollhardt, Secret. und Registrator.

Copisten.

- Wolffgang Gottfried Haschke.
- Wolffgang Christoph Röller.
- Georg Hebiger.
- Johann Gottlob May.
- Friedrich August Leschke.

Expectante.

- Caspar Friedrich Brückner.

Rechnungs-Expedit. Secretar.

- Johann Georg Steinbach.

Expeditores.

- Johann Erhardt Bylmeyer.
- Johann Adolph Grohlig.
- Carl Gottlob Mähnert.
- Johann Gottfried Kotze.

Copisten.

- Johann Gotthelff Schuster.
- Johann Gottlob Renner.
- Johann Gottfried Hinckel, und
- Christian Gottlob Wilcke, Expectante.

Ober-Steuer-Buchhalterey,

Rath und Ober-Steuer-Buchhalter.

Herr Gottfried Pfützner.

Ober-Steuer-Buchhalter.

- Christian Springsfeld.

Ober-Cassirer.

- Christian Störmer.

Calculatores.

- Christoph Peterschen.
- Andreas Friedrich Lehmann.
- Johann Adam Gramp.
- Johann Christoph Küttler.

Copisten.

- Siegmund Bötticher.
- Johann Gottlieb Körnich.
- Johann Gottlieb Matthæi.
- George Christian Martius.

Miliz-Haupt-Steuer-Cassa,

Ober-Cassirer.

- George Löwe.

Calculator.

- Georg Teubel.

Copisten.

- Georg Samuel Starcke.
- Johann Georg Backstroh.
- Johann Balthasar Gebler.

Expectante.

- Johann Christian Drechsler.

Extra-Ordinar-Steuer-Haupt-Cassa,

Ober-Steuer-Cassirer.

- Carl Christian Pfeiffer.

Calculator.

- Christian Augustin Schumann.

Copi-

Copisten.

Herr Johann Christian Laurich.
- Johan Gottfried Spannaus.

Stempel = Factorie,

Factor.
- Johann Christoph Achhäuser.

Controlleur.
- David Müller.

Stempler.
- Johann Gottfried Nether.

Impost-Einnehmer.
- Johann Gottfried Lößner.

Steuer = Archiv,

Steuer = Archivarius.
- Johann Christoph Ebert, Ober = Steuer-Expeditor.

Copiste.
- Georg Friedrich Lincke.

Ober = Steuer = Procurator.
- Ernst Christian Lehmann.

Steuer = Procuratores.
- Johann Just. Edelmann im Meißnischen Creyßes.
- Benedictus Siegmund Gerlach.
- Dr. Johann Christian Oertel, im Chur-Creyße.
- Heinrich Caspar Brandis, im Thüringischen Creyßes.
- Bernhardt Christian Lachsner, Weissenfelßischer Landes-Portion.
- Gotthelff Friedrich Liebe in Ertzgebürgischen Creyß, Commissions-Rath.
- Dr. Joh. Gottfried Winckler, in Leipzigischen Creyß.
- Dr. Joh. Christoph Vogel, in Voigtländischen Creyß.
- Dr. Johann Christian Böhme, in Neustädtischen Creyß.

Steuer = Revisores.

In Meißnischen Creyße.
- Tobias Pflugbeil.
- Christian Melchior Schmiedt.
- Christian Siegmund Nitzschner.

Herr Johann Gottlieb Michaelis.
- Johann Christian Schultze.
- Johann Struckenbach.
- Johann Gottlob Wolff.

Chur-Creyße.
- Samuel Wulbach.

Thüringischen Creyße.
- Benjamin Grahmann, Fürstlicher Weissenfelßischer Cammer-Commissarius.

Ertzgebürgl. Creyße.
- Adam Gottlieb Wagner.
- Christian Friedrich Barthel.

Leipzigischen Creyße.
- Adam Heinrich Matthæi.
- Johann Christian Hoffmann.

Voigtländischen Creyße.
- Johann Christoph Gruner.

Neustädtischen Creyße.
- Johann Friedrich Hamisch.

Fourier.
- Johann Christian Breitmann.

Außreuter.
- Johann Georg Peschke.
- Christoph Fröhlich, Adjunctus.

Crais-Steuer-Einnahme,

Chur = Creyß.

Land Tranck und Quatember-Steuer-Einnehmer;
Herr Dr. Johann Jacob von Ryssel, Commissions-Rath.

Pfennig-Steuer-Einnehmer.
- Johann Heinrich Richter.

Thüringischer Creyß.
- Christian Friedrich Schaller, Commission-Rath, Quat. Cassirer des Thüringischen Creyßes, auch Einnehmer der Graffschafft Stollberg.

Pfennig = Steuer = Einnehmer.
- Jullinian Gottfried Rockenthün.

Meißnischer Creyß.
- Haubold Ehrenreich von Miltitz, Adelicher Creyß-Einnehmer.

Caſſirer.
Herr Chriſtian Gottlieb Hofmann.

Calculatores.
- Gotthelff Gerhardt Triebe.
- Chriſtian Richter.
- Johann George Nicolai.

Copiſten.
- Johann Martin Blümchen.
- Chriſtian Blümchen.
- Johann George Weiß, Aufwärther.

Pfennig-Steuer-Caſſier.
- Johann Joſt Edelmann,

Copiſten.
- Georg Richter.
- Andreas Kanitz.

Creyß-Quatember-Caſſirer.
- Michael Leube, Expectante.
Chriſtoph Richter, Aufwärther.

Ertz-Gebürgiſche Creyße.
- Johann Friedrich Seyfried Land-u. Tr. Stl.

Pfennig-Steuer-Einnehmer.
- Theodor Gottlieb Richter.

Quatember-Caſſirer.
Herr Michael Fiſcher.

Leipziger Creyß.
- Johann Paul Latzer.

Pfennig-Steuer-Einnehmer.
- Johann Heinrich Lorentz.

Caſſirer.
- Heinrich Gerber.

Voigtländiſcher Creyß.
- Chriſtian Leußner.
Quatember-Caſſirer, Michael Rudert.

Neuſtatter Creyß.
- Paul Griebel.
Quatember-Caſſirer, Caſpar Conradt Böhme.

Stifft Naumburg.
Pfennig- und Quatember-Steuer-Einnehmer, Herr Johann George Bart.

Stifft Wurtzen.
Steuer-Einnehmer, Gottfried Zſchöckel.

General-Accis-Collegium.

Director.

Ihro Excellenz Herr Chriſtoph Heinrich des Heil. Röm. Reichs Graf von Watzdorff.

General-Accis-Räthe.
Herr Heinrich Balduin Freyherr von Schenck, Geh. Rath.
- Friedrich Rehmitz.
- Friedrich Conradt Bergmann, Hof-Juſtitien- und Accis-Rath.
- Chriſtian Wilhelm Sternickel.

Titular-Accis-Räthe.
Herr Gottfried Lange, geh. Cämmerirer.
- Friedrich Chriſtian Starcke. - - -
- David Schiller.
- Ludwig Chriſtoph Weißbrodt.

Secretarien.
- Wilhelm Siegmund Kruſchau.

Herr Chriſtian Horbach.
- Friedrich Gottlob Beyer, Stiffts-Rath in Wurtzen
- Johann Gottfried Böhme.
- Johann Andreas Wiedemann.
- Gottlob Ehrenfried Gruhl.
- Gottlieb Friedrich Heumann.
- Moritz Chriſtoph Kohlmann.

Copiſten.
- Johann Martin Jahn.
- Johann Chriſtoph Böttger.
- Chriſtian Raab.
- Caſpar Siegmund Bändel.
- Johann Auguſt Nicolai,

Herr

Herr Johann Friedrich Gröbner.
- Johann Carl Kätz.
- Johann Christian Kindermann.
- Johann George Reichel.

Gen. Accis-Rechnung-Secret.

- George Gottlob Töpffer.
- Johann Andreas Wustenhoff.
- Gottfried Benjamin Hancke.
- Johann Heinrich Hohburg, Registrator.

Calculatores.

- Christoph Krinitz.
- Christian Gottlieb Hickisch.
- Daniel Gottlieb Böttger.
- Heinrich August Marbach.
- Johann Christian Stolle.
- Christian Gottlieb Hartmann.
- Johann Benjamin Kanich.
- Johann Georg Preller.
- Tobias Siegel.
- Christoph Schultze.
- Johann Christoph Grundig.

Extra-Ordinar-Calculator.

- Friedrich Christoph Hörnig.
- George Christoph Grathual.
- Abraham Altrichter.
- Johann Gottlieb Hubel.
- Christian Hempel.

Copisten.

- Urban Schumann.
- Christoph Schöne.

Secret. und Gen. Accis-Cassirer.

Dessen Copisten.

- Johann Gottlieb Trömer.
- Johann George Maley.
- Gottlieb Siegmund Naumann.
- Caspar Gottlieb Bussius.

Secret. und Ober-Cassirer.

- Christian Aelzel.

Secret. und Ober-Buchhalter.

- Johann Heinrich Grentz.

Gen. Accis-Procurator.

Herr George Michael Fleischer.

Fourier.

- August Heinrich Schumacher.

Accis-Buchbinder.

- David Wentzel.

Gen. Accis-Einnahme.

- Johann Christoph Dietz, Ober-Commiss. und Inspector.
- George Heinrich Klette, Co-Inspector.

Ober- und andere Einnehmer.

- Johann Gottfried Kröber, Ober-Einnehmer.
- Christian Ernst Reichenbach.
- Johann Christian Zöllner.
- Johann Abraham Hönig.
- Gustav Adolph Horn.
- Joh. Gottlieb Ulbrecht.
- Christian Gottfried Seyler. } Assistenten.
- George Christoph Siegel }

Actuarius.

- Johann Friedrich Oehme.
- Johann Jacob Beutner.

Ober- und Güther-Beschauer.

- Johann Siegmund Brückner.
- Johann George Knauer.
- Gottfried Adolph Apel.
- Johann Christoph Reichelt.

Thor-Schreiber.

- Johann Christoph Dietze.
- Christoph Heering.
- Johann Adolph Seyfert.
- Johann Berger.
- Balthasar Rößler,
- Johann Balthasar Rößler.
- Christian Berger.
- Carl Gottfried Grahl.
- George Käyser.
- Johann Gottfried Schindler.
- Johann August Bretzner.
- Gottfried Teuchmann.
- Christian Bertholdt,

Ober-Rechnungs-Collegium.

Præsident.

Vacat.

Ober-Rechnungs-Räthe.

Herr George Quirin Vitzthum von Eckstädt.
- Christian Gottlob von Gerßdorff.
- Jacob Friedrich Schilling, Ober-Consistorial-Rath.
- Carl Friedrich Teuber.
- Philipp Friedrich Trier.
- Christian Ludwig Schilling.

Ober-Rechnungs-Secret.

- Johann Heinrich Heintze.

Ober-Rechnungs-Examinator.

- Christian Schilling.

Herr Gottfried Gosse.
- Friedrich Schneider.
- Johann George Barth.
- George Hauptmann.
- Carl Siegmund Sonntag.

Cantzellisten.

- Johann Andreas Löffler.
- Johann George Auckermann.
- Benjamin Ludwig Wagner.
- George Friedrich Frantz.

Aufwärther.

- Christian Roschütz.

Ober-Consistorium.

Præsident.

Herr Heinrich von Bünau.

Räthe.

Herr Dr. Valentin Ernst Löscher, Superint.
- Jacob Friedrich Schilling, Ober-Rechnungs-Rath.
- Johann Michael Wißlau.
- D. Bernhard Walther Marperger.
- D. Johann Andreas Gleich, ältester Hof-Prediger.
- D. Paul Christian Schrödter.
- Gottlob Heinrich Heidenreich.

Secretarius.

- Johann Christoph Höltzel.

Proto-Notarius.

- Andreas Heinrich Beyer.

Registrator.

- George Adolph Höpffner.

Copisten.

- Johann Bähr.
- Johann Vogel.
- Johann Christian Knackfuß.
- Carl Andreas Wickmann.
- Johann Christoph Reichel.
- Johann Christoph Hohlfeldt.
- Jacob Tittel.
- Johann Christian Naumann.
- Michael Hackel. Aufwärther.

Hof-Ministerium.

Ober-Hof-Prediger.

Herr D. Bernhardt Walther Marperger.

Hof-Prediger.

- D. Johann Andreas Gleich.
- Carl Gottfried Engelschall.

Ober-Capellmeister.

- Johann Christian Schmidt.

Capellmeister.

- Johann David Heinichen.

Con-

Concert-Meister.
Herr Johann Baptista Voulmyes.

Hof-Canter.
- Johann Paul Haase.

- Johann Christian Lindner, Vice Cantor.

Hof-Glöckner.
Gottlob Oetterich.
Adam Schultze, Kirchen Stübgen Diener.

Berg-Collegium.

Præsident.

Herr Johann George von Zehmen.

Vice-Director.
Herr Hannß Caspar Graf von Lesgewang.

Berg-Räthe.
- Johann Eckhard von Wobeser.
- Rudolph August von Lüttichau.
- George Freyherr von Harthausen.
- Johann George von Wichmannshausen.
- Johann Christian Hennig.
- Christian Heinrich Drewer.
- Gottfried Pabst von Ohorn.
- Philipp Friedrich Trier.
- Joachim Gottlieb Lehmann.
- Christian Ludwig Nicolai.

Berg-Commission-Räthe.
- Carl Christian von Carlowitz.
- D. Georg Heinrich Liebe.

Titular-Berg-Rath.
- Gottfried Pabst.

Berg-und Müntz-Secret.
- Christoph Gottlob Lichtwer.

Berg-Rechnungs-Secret.
- Carl Gottlob Altenburger.

Berg-Cantzelisten.
- Johann Christoph Zahn.
- George Ernst Herrmann.

Aufwärther.
Adam Weidhanß.

Ober-Berg-Ambt Freyberg.

Ober-Berg-Hauptmann.
Herr Christoph Dietrich Vitzthum von Eckstädt auf Lothain.

Berg-Hauptmann.
Herr Carl Christian von Tettau auf Mügeln und Heydenau.

Berg-Assessores.
- Gottfried Pabst von Ohorn.
- Carl Christian von Carlowitz, Berg-Commiss. Rath.

Ober-Berg-Ambts-Verwalter.
- Friedrich Nicolaus Voigtel.

Ober-Berg-Ambt-Schreiber.
- Israel Bergen.

Aufwärther.
Gottlieb Starcke.

Ober-Hütten-Ambt.

Ober-Hütten-Verwalter.
Herr Ernst Heigius.

Ober-Hütten-Inspector.
- Andreas Süsse.

Ober-Hütten-Reuther.
- Sebastian Heinrich Lippert.

Vice-Ober-Hütten-Vorsteher.
- Ehrenfried Siegmund Hoffmann.

Ober-Schieds-Guardien.
- Johann Gottfried Herberger.

Vice-Ober-Schieds-Guardien.
- Johann Christian Strauch.

Assessor.
- Thomas Weber.

Ober-Hütten-Ambts-Actuarius.
- Johann Samuel Klug.

Ober-

Ober-Hütten-Meister.
Herr Christian Heinrich Partzsch.

Hütten-Schreiber.
- Johann Christoph Goldberg.
- Johann Lehmann.
- Gabriel Hilliger auf Haißbach.
- Christoph Julius Hertwig.

Vice-Hütten-Schreiber.
- Michael Silbermann.

Silber-Brenner.
- Johann Christian Freißleben.
- Johann Schultze.

Aufwärther beym Ober-Hütten-Ambt.
- Christian Stocklebe.
- Michael Silbermann, Vice-Hütten-Schreiber.

Gewercken-Probierer.
- Michael Silbermann.
- Johann Christian Weigelt.
- Michael Elias Süsse, Vice-Gewercken Probierer.

Waag-Meister.
- Johann Geißler
- Johann Friedrich Gruhlig.
- Erasmus Schayze.
- Johann Christoph Weckel.
- Johann Matthes Herrmann, Vice-Wagenmeister.

Ober-Zehenden-Ambt.

Ober-Zehendner.
Herr Berg-Commissions-Rath, D. Georg Heinrich Liebe.

Zehendner und Gegenschreiber.
- Johann Gottlieb Zschache.

Berg-Meister.
- Elias Stiebner.

Ober-Einfahrer.
- Christoph Bormann.

Ober-Geschworner.
- George Herrmann.

Stoll-Geschworner.
- Johann Zacharias.

Berg-Geschworne.
Herr Christoph Richter.
- Abraham Bahr.
- Johann Andreas Wagner.

Gegen-Schreiber.
- Christian Siegmund Horn.

Receß-Schreiber.
- Johann Christoph Wetzel.

Berg-Schreiber.
- Johann Samuel Steinert.

Berg-Commiss. und Marckscheider.
- August Beyer.

Vice-Marckscheider.
- Johann Gottlieb Richter.

Guardien.
- Johann Bernhardt Süssemilch.

Kux-Kräntzler.
- Jonas Riebel.

Müntz-Ambt.

Müntz-Meister.
Herr Johann George Schomburg, General-Müntz-Guardien des Ober-Sächßl. Creyßes.

Müntz-Secretarius.
- Christoph Gottlob Lichtwer.

Müntz-Guardien.
- Johann Christoph Spahn.
- Friedrich August Landsberger, Vice-Guardien.

Müntz-Schreiber.
- Johann Caspar Seitz.
- Johann Gottfried Kirschner, Vice-Müntz-Schreiber.

Medallien- und Müntz-Eisenschneider.
- Heinrich Paul Großkurth.

Müntz-Schmiedt.
- Peter Eichler.

Reichs-Müntz-Ohmen.
- George Heinrich Reinicke.
- Balthasar Oehlschlägel.
- Johann George Klemm.
- Johann George Hoffmann.

Müntz-

Müntz-Druckwercks-Meister.

Herr Johann George Frickinger.

Müntz-Druck-Meister.

- Daniel Frölich.

Müntz-Tiegel-Wärther.

Johann Simon.
Hannß Wahlich.
Christoph Knoblauch.

Legations-Räthe.

Herr Friedrich August von Kühlewein.
- Charle Pierre d'Elorme.
- Nicolaus von Suhm.
- Christian Adam Anacker.
- Gottfried von Schnurbein.

Commercien-Räthe.

Herr Christian Friedrich Fromberg.
- George Gottfried Seydel.
- Moritz George Weidemann, und geheimbder Cämmerier.

Commissions-Räthe.

Herr D. Johann Jacob von Ryssel, Ambtmann zu Wittenberg.
- - - - Dr. Carpzov, Burgermeister in Zittau.
- Ludwig Rudolph von Braun, und Ambtmann zu Annaburg.
- Johann Christoph von Pistorius und Creyß-Ambtmann zu Meissen.
- Thomas Wagner und Creyß-Ambtmann zu Leipzig.
- Johann Paul Vockel, und Ober-Ambtmann zu Dreßden.
- Dr. Johann Daniel Wendler, und Ober-Ambtmann zu Schlieben.
- Johann Ernst Heubel.
- Johann Julius Jobin.
- Johann Heinrich Rother.
- Johann Gottfried Bucher.
- Christian Gregorius Quant.
- Jacob Samuel Schmidt.
- Gottlob Friedrich Gröbe.
- Johann Heinrich Meyer.
- Johann Christian Lossa.
- Johann Friedrich Schaller.
- Samuel Valentin Qvellmaltz, und Ober-Zehendner zu Freyberg.

Herr Johann Heinrich Jahn, Berg-Commissions-Rath.
- Dr. Johann Gottfried Pfützner.
- Christian Ehrenfried Bock, und Creyß-Ambtmann zu Schwartzenberg.
- Gottlob Friedrich Nester.
- Johann Friedrich Seyfried, und Ambtmann zu Leißnig.
- Andreas Ulrich von Broizen.
- Dr. George Heinrich Liebe, Berg-Commissions-Rath.
- Johann Christoph Zeumer und Creyß-Ambtmann zu Tennstädt,
- Johann Friedrich Zoller.
- August Frantz Essenius, und Ambtmann zu Gommern.
- Michael Weydlich, und Creyß-Ambtmann zu Freyberg.
- Dr. Ludwig Gregor. Nitzsche.
- Sebastian Evert.
- George Wilhelm Dathe.
- Dr. Johann Fleischer.
- Georg Carl Gentsch.
- Gottfried Gruhl
- Johann Heinrich Höpner.
- Adolph Wilhelm Rotschier.
- Carl Christian Weiß.

Titular-Räthe.

- Peter Ambrosius Lehmann.
- Ernst Friedrich Meurer, Rath und Ober-Creyß-Ambtmann in Thüringen.
- Lic. Christian Wiedemann, Rath und Burgemeister in Görlitz.
- Bernhard Ammon
- Johann Wilhelm Steinheil, Rath und Resident zu Franckfurth am Mayn.
- George Friedrich Lincke, Rath und Ober-Steuer-Secret.
- - - - - Knorr, Rath und Burgermeister in Görlitz.
- D. Johann Christoph Vogel in Zwickau.
- Johann Paul Günther, Rath und Burgermeister in Lauben.
- Frantz Heinrich Matthias von Ehrenberg, Rath und Syndicus in Lauben.
- Gottfried Pfützner, Rath und Ober-Steuer-Buchhalter.

Herr Johann Gottfried Sichart von Sichartshofen, und Resident der Stadt Nürnberg.
- - - - - Pistorius und Ober-Steuer-Secretarius.
- Wilhelm Christian Sternickel, Rath und Accis-Secretarius.
- Johann Wilhelm Berger, Rath und Historiographus auch Professor Eloquentiæ & humaniorum zu Wittenberg.
- George Wilhelm Kirchmeyer, und Professor zu Wittenberg.
- Heinrich Christian Botterweck.
- Lic. Johann Gottfried Engelschall, und geheimer Secret. bey Ihro Majest. der Königin.

Bau-Ambt.

Directeur.

General-Intendant der Civil und Militair-Gebäude.

Ihro Excell. Herr August Christoph des Heil. Römischen Reichs Graf von Wackerbarth.

Assessores.

Der Hof- und Justitien Rath, Hr. Johann Christian Benemann.

Der Ober-Commissarius des Dantziger Porten und Ober-Bau-Ambts-Zahlmeister, Herr Mätthäus Gärtner.

Der Ober-Land-Baumeister und Geheimde Cämmerier, Herr Matthäus Daniel Pöppelmann.

Der Architecte Raymond Baron Leplat.

Der Architecte Zacharie Longuelune.

Secretarii.

Herr Johann August Gärner.

Officier und Bediente.

Der Land-Baumeister, Herr Johann Christoph Knöffel.

Der Conducteur, Herr Johann Jacob Rousseau.

Capitain.

Der Conducteur Hr. Carl Friedrich Pöppelmann.
- - - - Hr. Raymond Leplat.

Der Schloß-Bauschreiber.

Hr. Jacob Jentzsch.
George Grundmann.

Der Copiste.

Johann Balthasar Schultze.

Der Lust-Gärtner in grossen Garten.

Johann Jeremias Unger.
Desgleichen Johann George Schreyer.

Der Orangerie und Lust-Gärtner.

Hr. Johann Georg Dabel.

Der Schiffs-Baumeister.

Julius Papete.
Die Barcourolli Giovani Schiopalalba.
Johann Anton Bon.

Künstler.

Der Director der Mahler-Academie und Ober-Hof-Mahler Louis Silvester.

Der Theatralische Architecte Andreas Zuchi.

Die Mahlerin und Zeichnerin, Frau Anna Maria Wernerin.

Die Hof-Mahler.

Hr. Johann Samuel Mack.
Lorenzo Rossi.
Christian Trauschke.
Johann Christian Kastel.
Der Theatralische Mahler, Johann Baptista Grone.

Der Hof-Bildhauer.

Hr. Balthasar Permoser.
Der Hof Bildhauer und Vergolder, Henry Hulot.

Die Hof-Bildhauer.

Hr. Johann Benjamin Thomæ.
Johann Christian Kirchner.
Johann Joseph Vinache.

Der Factor und Glaßschneider.

Hr. Erich Niclas Noor.

Der Grottier.

Heinrich Siegmund Scholtze.

Der Hof-Steinmetze.

Johann Adam Hamm.

Der Tapetenmacher.

Pierre Mercier.

Der

Der Commœdien-Zimmermeister.
George Kohl.

Der Hof-Mäuermeister.
Christoph Schumann.

Der Hof-Zimmermeister.
Christian Berthold,

Die Modell-Tischer.
Johann Gottfried Borlach.
Johann Gärtner.

Der Hof-Tischer.
Peter Höse.
Johann Christoph Schwartze.

Der Commœdien-Tischer.
Johann Michael Kauffmann.

Die Hof-Schlosser.
Johann Gottfried Martini.
Johann Dietrich Görtz.

Der Commœdien-Schlosser.
George Melchior Seybold.

Der Hof-Glaser.
Johann Jacob Schultze.

Der Hof-Kupfferschmidt.
Johann Jacob Retzsch.

Der Hof-Klempner.
Johann Christoph Lincke.

Der Hof-Seiler.
Bernhard Keulenberg.

Hof-Commissarii.
Hr. Johann Wilhelm Stentzel.
Heinrich Friedrich Sander.
Johann Georg Deubler.
Johann Gottlieb Trömer.
Johann Christian Koch.
Christoph Schwieger.

Hof-Factor.
Gottfried Zimmermann.

Cammer-Agent.
Jonas Mayer.

Curiositæten-Cabinet.

Director über alle.

Ihro Excellenz Herr Heinrich Friedrich Graf Friesen.

Cabinet d'Etampes und Naturalien-Cabinet.
Herr Johann Heinrich von Heucher, Hof-Rath.

Müntz-Cabinet.
- Thomas Fritsch, Hofrath.

Bibliothec.
- Siegmund Gottlieb Seebisch.

Cabinet de Gemmes.
Herr Accis-Rath und geh. Cämmerer Starcke.

Annatomie-Cammer.
- Zapffe.

Curiositäten-Cabinet.
- Andreas Baron von Bohne.

Kunst-Kammer.
- Tobias Beutel.

Daß Königl. Pohlnische und Churfürstliche Sächßl. geheime Archiv.

Geheimer Archivarius.
Herr Hof-Rath Glafey,

Geheime Registratores.
Herr Rent-Secretarius, Gottfried Lebrecht Cramer.

Registrator.
Herr Christian Caspar Ulrici.

Copisten.
- Christian August Krubsatius.
- Johann Zacharias Grundig.

Glaß-Hütte, Porcellan-Fabrique und Manufacturen.

Directores.

Ihro Excellenz Herr Ludwig Alexander von Seebach, Geh. Rath.
Herr Hannß Caspar Graf von Lesgewang.

Factor der Glaß-Hütten.
- Jeremias Springer.

Buchhalter.
- Christian Francke.

Inspector der Porcellan-Fabrique.
- D. Wilhelm Heinrich Nehmitz.

Factor.
- Samuel Cladny.

Buchhalter.
- Johann Friedrich Ebisch.

Inspector über die Marmor-Brüche.
- Johann Christian Richter in Schneeberg.

Herr Johann Zollman, in Rochlitz.

Insp. über die Schleiff- u. Pollier-Mühlen.
- Johann George Mehlhorn.

Director der Seiden-Manufactur.
- Monsieur de Bournouville.

Mühlen-Inspector.
- Johann Paul Vockel, Commission-Rath und Ober-Ambtmann.
- Johann Paul Vockel, Ambts-Adjunctus.
- Christian Schneider, Ambtschreiber.

Mühlen-Voigt.
- Johann Christoph Richter.

Königliches Ambt.

Der Herr Commissions-Rath und Ober-Amtmann, Johann Paul Vockel.

Ambts-Adjunctus.
Herr D. Johann Paul Vockel.

Der Ambts-Actuarius.
- Bernhardt Theodorus Haußdorff.

Die andern Actuari.
- Johann Gottlob Georgi.
- Gottfried Oestereich.

Der Commissions-Schreiber.
- Georg Heinrich Lindner.

Die Copisten.
- Johann Michael Rühlmann.
- Christian Friedrich Vockel.
- Paul Winckler.
- Andreas Birnstein.
- Adam Gottlieb Selms.
- Johann Siegfried Schickhardt.

Der Ambts-Frohn.
- Johann Adam Feilhauer.

Ambt-Schreiberey.

Amtbt-Schreiber.
Herr Christian Schneider.

Ambts-Steuer-Einnehmer.
- Michael Rößler.

Ambts-Bauschreiber-Aufseher.
- Christlieb Wolff.

Copisten.
- Christian Knorr, als

Cammer-Calculator.
- Gottfried Jacob Schütze.
- Carl Heinrich Heber.

Ambts-Mäuermeister.
- Johann Georg Göppert.

Ambts-Ziegelmeister.
- George Martin Moser.

Ambts-Zimmermeister.
- Abraham Grimmer.

Post-Ambt.

Ober-Post-Meister und Secretarius.
Herr Johann Gotlieb Buchner.

Secret. und Post-Controlleur.
Herr Michael Pinckert.

Post-

Post-Schreiber.
Herr Johann Heinrich Haubtvogel.
- Gottfried Herrmann.
- Johann Engelmann.
- George Heinrich Richter.

Post-Halter.
- Johann Michael Mirisch.

Post-Beschauer.
Herr Johann Christoph Reichel.
- Gottfried Adolph Apel.

Pack-Meister.
- George Heinrich Wilde.

General-Saltz-Cassa.

Haupt Saltz-Cassa in Dreßden.

Ober-Saltz-Inspector.
Herr Paul Dietrich von Gottberg.

Cassirer.
- Johann Samuel Fischer.

Saltz Schreiber.
- Johann Daniel Heinrici.
- Johann Paul Hoppe.

Saltz-Messer in der Saltz-Kammer.
- Johann George Schubarth.

Saltz-Messer auffm Saltz-Boden.
- Heinrich Müller.
- Gottfried Zeumer.

Expectante.
- hri st M artin Bleichroth.

Saltz-Bereuter.
- Johann Christian Fehrmann.

Saltz-Verwaltere.

In Groß-Saltza beym Saltz-Sieder-Werck.

Saltz-Verwalter.
Herr George Kilian Spengler.

Gegen-Schreiber.
- Christian Gottfried Reichert.

Saltz-Verwalter in Wittenberg.
- Johann Christoph Frenzius.

Saltz-Verwalter in Torgau.
- Johann Georg Neher.

Saltz-Verwalter in Mühlberg.
- Johann Melchior Pintsch.

Saltz-Verwalter in Meissen.
- Gottfried Benjamin Gerlach.

Ober-Ambt in Ober-Laußnitz.

Lands-Hauptmann.
Herr Jacob Eckart von Wobeser.

Ober-Ambts-Hauptmann.
Herr Johann Fabian von Ponikau auf Luga und Dubraucke.

Gegen-Händler.
- Christoph Ernst vo Gerßdorff, auf Pleßkowitz, Cammerherr.

Landes-Aeltesten.
Herr Hannß Rudolph von Metzradt zu Uhuist.
- Joachim Hildebrand von Hund und altes Grottau, zu Unwürden.

Ober-Ambts-Cantzler.
- D. Johann Gottlob Platz.

Cammer-Procurator.
- August Magnus Printz.

Ober-Ambts-Secret.
Cyriacus Kiehle.

Rent-Secret.

- Johann Hammann.

Landschaffts-Secret.

- Christian Wabst.

Ober-Ambts-Fiscal.

- Hieronymus Zornitius.

Ober-Ambts-Adjunctus

- Johann Hannßy.

Copiste.

- Johann Gottlieb Lehmann.

Cantzeliste.

- Carl Münch.

Görlitz, Ampts-Hauptmann.

Herr Gottlob Christian Freyherr von Vitzthum von Eckstädt, auf Jahmen, Klitten, Dürbach, Königswerda, Caschel, Oelssa, Casel, und Doberschütz Cammerherr.

Landes-Aeltesten.

- Christian Ludwig von Gerßdorff auf Glostim.
- George Ernst von Gerßdorff auf Reichenbach.

Ober-Ambts-Secret.

- Johann Christian Modrach.

Copiste.

- Gottlieb Georg.

Domb-Stifft Meissen.

Domb-Probst.

Herr Heinrich des Heil. Röm. Reichs Graf von Callenberg, Erb-Herr des Standes und Erbherrschafft Muscau, auch auf Wesingen, Westheim und Alt Lubel, Cammer-Herr, Röm. Käyserl. und Cathol. Maj. Obrister.

Domb-Dechant.

- Friedrich Carl v. Pölnitz auf Bendorff, Hoch-Fürstl. Sächß. Merseburgischer Hof-Marschall.

Senior und Domb-Cantor.

- Johann Friedrich Carl Graf Bose auf Neu-Schönfelß.

Domb-Küster.

- August Philipp von Mergenthal auf Teutschenbohra und Ober-Eyla.

Domb-Herr und Domb-Probst zu Budißin.

Ihro Exc. Herr Christoph Heinrich, des H. R. Reichs Graf von Watzdorff auf Lichtenwalda, Ober-Wiese, &c. Herr der Herrschafften Pförten und Forsta &c.

Domb-Herr.

Herr D. Christian Friedrich Börner, Prof. Publ. Ord. zu Leipzig.

Domb-Herr.

- D. Heinrich Klausing Prof. Publ. Ord. zu Leipzig.

Domb-Herr.

- Johann Heinrich Gottlob von Nostitz zu Ruppersdorff.

Stiffts-Syndicus und Baumeister.

- D. Johann Friedrich Schlegel, Appellation-Rath zu Dreßden

Stiffts-Actuarius.

- Christoph Schönbach.

Stiffts-Bothe.

Johann Zschörper.

Stiffts-Cantzler und Räthe in Wurtzen.

Herr Dr. Jacob Linckherr, Stiffts-Cantzler.

- August Friedrich von Kötteritz.
- Christian Albinus Zahn.
- Friedrich Gottlob Beyer.

Herr Adam Friedrich von Lindenau.

- D. Ludewig August Schröter.
- Joachim Siegmund Plötze.
- - - - - von Könritz.

Stiffts-Räthe von Naumburg.

Herr Wolffgang Dietrich v. Werther, Domb-Probst.

- Friedrich Wilhelm Vitzthumb von Eckstädt.

Herr Conrad Heinrich von Grießheim.

- Johann Ascan, von Rhoedem.

Herr

Herr Friedrich Heinrich von Stein.
- Hannß Erdmann von Erffe.
- Caspar Siegmund von Berbisdorff und Appellation-Rath.
- Christian von Uffel.

Herr Raban Heinrich von Spiegel.
- Johann Adolph von Taubenheim.
- Christoph Friedrich von Burgsdorff.
- Wilhelm Busso, Marschall von Bieberstein.

Generalität.

General - Feld = Marschall.

Ihro Excellenz Herr Jacob Heinrich Graf von Flemming.

Generals.

Ihro Excellenz Herr August Christoph Graf von Wackerbarth, General en Chef.
Ihro Excell. Herr Joachim Friedrich Graf von Flemming.
Ihro Excell. Herr Robert Taparel Comte de Lagnasco.
Ihro Excell. Wolff Heinrich von Baudiß.
Ihro Excell. Herr Anton Graf von Lützelburg.
Ihro Durchl. Adolph Hertzog zu Sachsen Weissenfelß, General von der Infant.

General Lieutenants.

Herr Caspar Heinrich von Benckendorff.
- Johann Eberhardt von Drost.
- Matthias von Borck.
- Moritz Friedrich von Milckau.
- Claude Pierre de St. Paul Graf von Sapieha.
- Adam Heinrich von Bose
- Adam Friedrich von Brandstein.
- Hannß Adam von Seyffertitz.
- Bode Bogislaw, Graf von Flemming.
- Friedrich Wilhelm Baron v. Kyau.
- Johann Friedrich Baron v. Göthen.
- Claude de Debrosses.
- Alexander Joseph Comte de Momtmoranci.

General - Majors.

- Maurice de Cavanagk.
- Carl Friedrich Gottlob Graf von Castell.
- Hannß George auen Winckel.
- Adolph Gottlob von Penzig.
- Friedrich von Zühlem.
- - - - de Glasnapp.
- George Printz von Lubomirsky.
- Friedrich Albrecht von Wolffersdorff.
- George Friedrich von Hopfgarten.
- Johann Gottfried Schmiedt.
- Frantz Carl Obmaus,

Herr Nicolaus Faustin, Fürst von Radzivil.
- George Friedrich von Pflug.
- Johann Adam von Diemar.
- Christ. August Baron von Friesen.
- George Wilhelm von Birckholtz.
- Carl Isaac de la Haye.

Obristens.

- Rudolph Heinrich von Neitzschütz.
- Damm Siegmund v. Pflug.
- Alexander von Stutterheim.
- Luider Hildebrandt.
- Philipp Wilhelm von Bomsdorff.
- Alexander von Unruh.
- Graf von Schönburg.
- Pierre la mar.
- Benedict Detlof von Thien.
- Matthias von Börner.
- Christ. Gottdanck von Hackeborn.
- Gottlob Rudolph von Heynitz.
- Wichmann Klingenberg.
- Carl Heinrich von Grosse.
- Gustav Fizner.
- August von Pflug.
- Johann Christoph von Penzig.
- Jean de Chadirac.
- Ludwig Brand von Arnstadt.
- Christian Ernst von Polenz.
- Wocislaw von Podocki.
- - - - von Public.
- Johann Friedrich v. Criegern.
- Martin Heinrich von Born.
- Carl Ludwig Pr. von Hollstein.
- Hannß Christoph von Dresky.
- Hermann Baron von Riedesel.
- Johann Jacob Schöps von Löweneck.
- Carl Friedrich von Schönbeck.

Herr

Herr Wolfgang George Marchen.
- Wolff Adolph von Gerßdorff.
- Christoph von Katte.
- Jean Casimir von Raizky.
- Georg Ludwig von Grumkow.
- Woldemar Baron von Löwendal.
- Wilhelm Ludwig Printz von Rudelstadt.
- Christian Vitzthum von Eckstädt.
- Anthon Friedrich von Seyffertitz.
- Carl Andreas von Jasmund.
- Gaston de Glausmann.
- Johann Jacob Glatte.
- Christoph Carl von Isenbrand.
- Benno Siegmund von Gerßdorff.
- Johann Christoph Naumann.
- Wolrad Ludwig von Wilcke, Baron von Bothmar.
- Ludolph Christian Alfonsio, Printz Filomarino.
- Carl Alexander Christian Bose.

Inspectores.

Herr Wolff Abraham von Gerßdorff, über die Cavallerie.
- Luider Hildebrandt über die Infanterie.

Exercier-Officier.

- Obrist. Lieut. von Leipziger über Cavallerie.
- Obrist. Lieut. Ludwig über Infanterie.

Artillerie.

Obrister Land- und Hauß-Zeugmeister.

Ihro Excellenz Herr Graf von Wackerbarth.

Ober-Zeug-Meister.

Herr General-Major Johann Gottfried Schmiedt.

Obrister.

- General-Major Frantz Carl Obmauß.

Major.

- Johann Matthias Hautho.

General-Adjutant.

- Major, Johann von Wilster.

Zeug-Hauptmann.

- Paul Michael Klipgen.

Ober-Zeug-Schreiber.

- Christian Andreas Siegert.

Quartier-Meister.

- Christoph Friedrich Beyer.

Ober-Zeug-Wärther.

- Gottfried Schmieder.
- Christian Friedrich Hüller.
- Friedrich Wilhelm Lohße.

Ober-Feuerwercks-Meister.

- General-Major Schmiedt.

Zeug-Wärther in Alt-Dreßden.

- Gottfried Seyrich.

Adjutant.

- Johann Friedrich Haußmann.

Auditeur.

- Johann Christian Müller.

Artillerie Secretarius.

Herr Christian Scheßler.

Artillerie Schreiber.

- Johann Gottlieb Wollaw.

Geschirr Schreiber.

- Michael Roßig.

Zeug-Diener im Zeug-Hause.

- Johann Friedrich Weber.

Zeug-Diener in Dantzig.

- Johann Conrad Reichelt.

Paucker.

- August Mohr.

Vestungs Bauschreiber in Neu-Dreßden.

- Johann George Rotsch.

Schantz-Bauschreiber in Alt-Dreßden.

- Johann Gottfried Zschaschler.

Stückgiesser.

- Michael Weinhold.

Stückverschneider.

- Paul Weniger.

Büchsenmacher.

- Valentin Röber.

Pulvermacher.

- Johann Heinrich Grünwalt.

Brückmeister.

- Johann Roßig.

Wall-

Wallmeister.

Herr Paul Seidel.

Wallsetzer.

- Christian Angermann, und
- Johann Schmidt.

Karn-Knechte.

- Matthes Barthel, und
- Johann Gottfried Hofmann.

Schirrmeister.

- Andreas Zscheile, nebst 4. Wagenknechten.

Zeug-Schmidt.

- George Wollenhaupt.

Tischer.

- Johann Leonhard Brand.

Plattner.

- Johann Riedel.

Wagner.

- Abraham Wolhahn.

Seiler.

- Bernhard Keilenberg.

Sattler.

- Johann Caspar Pöschel.

Schantzen-Mauermeister.

- Christian Schmidt.

Vestungs-Chirurgus.

Herr Johann Christoph Strehl.

Uber dieses auf denen Grentz-Vestungen:

Zeugwärter auf der Vestung Königstein.

- Gottfried Michael Siebert.

Zeugwärter auf der Vestung Sonnenstein bey Pirna.

- Johann Gottfried Schmidt.

Zeugwärter zu Stolpen.

- Just Andreas.

Zeugwärter auf der Vestung Pleissenburg bey Leipzig.

- Joh. Friedrich Gleinert.

Zeugwärter in Wittenberg.

- Johann George Gärtner.

Zeugwärter in Freyberg.

- David Eckardt.

Zeugwärter in Torgau.

- Gottfried Siegmund Berger.

Zeugwärter in Senfftenberg.

- Wolff Ernst Haase.

Ingenieurs.

Obristen.

Herr Johann Jacob Glatte.
- Christoph Carl von Isenbrand.
- Johann Christoph Naumann.

Obrist-Lieutenants.

- Wilhelm Ludwig Ruxelles de Longrais.
- Johann Friedrich Erichson.
- Johann George Maximilian Fürstenhoff.

Majors.

- Johann Rudolph Faesch.
- - - - - - Jauch.

Capitains.

- Andreas Gottlieb Ulbrich.
- Christoph Friedrich Erndel.
- Ludwig Andreas Herling.
- - - - - Scheitz, Aggr.
- Christian Lieben, Aggr.
- Christian Friedrich, Krubsacius.
- Carl Rudolph von Langen.
- Johann Martin Kunau.

Herr Johann Friedrich Pöpelmann.
- Johann Christoph Naumann.

Ingenieurs.

- Johann Christoph Selcher.
- Johann Christian Steinkirch.
- Johann Sigismund Lehmann.

Conducteurs.

Francois d' Ebert.
- Johann Adolph Francke.
- Johann Gottfried Gravert.
- Christian Wilhelm Pfund.
- Egidius Gotthelff Francke.
- Daniel Wilhelm Geyer.
- Johann Gottlob Rüdiger.
- Carl Friedrich Gentsch.
- Johann Christoph Hoffmann.
- Johann Heinrich Klähr.
- Johann Gabriel Pfund.
- Christian Gottlob Mildner.
- Casimir Bendin Bruchleder.

Cadets.

Commendant.

Ihro Excellenz Herr August Christoph, Graf von Wackerbarth.

Capitain.

Obrist-Lieutenant, Herr Emilius Friedrich Baron von Rochau.

Lieutenants.

Herr Hannß Caspar von Minckwiz.
- Noê Francois de Crourats.

Fähndrich.

- Otto Leopold von Sternstein.

Feldwebel.

- Hannß Christoph von Zwiebel.

Gefreyder Corporal.

- Carl Gottlob von Rabenau.

Fourier.

- Christian Gottfried Behnerte.

Muster-Schreiber.

- Christian Abels.

Feldscheerer.

- Johann Siegmund Schmiedt.

Capitain d'Armes.

- Johann Salomon Hartung.

Director Architecturæ.

- Major, Johann George Maximilian von Fürstenhoff.

Architectus Civilis.

- Cap. Johann Rudolph Fäsch.

Conducteur.

- Johann Christian Schiffner.
- Cap. Christian Friedrich Erndel.
- Christian Rinor.
- Johann Adolph Francke.
- Joh. Siegmund Mendel.

Ober-Fechtmeister.

- Johann Göructe.

Vorfechter.

- Johann Christian Calow.

Sprach-Meister.

- Stephan la Sale.
- Louis Vagerau.

Tantz-Meister.

- Johann Christoph Thomæ.
- Johann Friedrich Ammerbach.
- Josua von Cölln.

Prof. Moralium.

- Johann Frantz von Sittingthal, Geographus & Prof. Historiarum.
- Johann Theodorus Müller.

Reiß-Meister.

- Adam Heinrich Blumenthal.

Schreib- und Rechen-Meister.

- N. N. Seltmann.

Das Gouvernement in Dreßden.

Gouverneur.

Sr. Excellenz Herr August Christoph Reichs-Graf von Wackerbarth, General en Cheff.

Commendant in Alt-Dreßden.

Herr General-Lieutenant Ernst Matthias von Borgk.

General-Adjutant.

- Obrist-Lieut. Nassau.

Platz-Major.

- Frantz Dietrich Schröder.

Stadt-Major.

- Augustin Strauch.

Regl. Schultheiß.

- Johann Christian Müller.

Platz-Adjutant.

- Johann Christoph Pastorius.

Gouvernement-Secretarius.

- Christian Abel.

Stadt-Wachtmeister in Alt-Dreßden.

- Johann Gottfried Frißsch.

Actu-

Actuarius.
Herr Jeremias Müller.
Copisten.
- Syran.
- Dietz.
Guarnison-Medicus.
- Gottfried Dietrich.
Vestungs-Chirurgus.
- Johann Christoph Strehle.

Guarnison Pastor.
Herr Mag. Johann Christian Hillner.
Cantor.
- Johann Friedrich Ttzscheila.
Organist.
- Christian Stiebner.
Aufwärter.
- Johann Arnold.

General-Auditeur Expedition.

Geh. Kriegs-Rath und General-Auditeur.
Herr Johann Christoph Creul.
General-Auditeur Lieutenant.
- Christian Paul Hönne.

Actuarius.
Herr Johann Gottfried Müller.

Staabs-Cantzeley.

General-Stabs-Secretarius.
Herr Johann Arnet.

Copisten.
- - - - Schäfer.
- - - - Henselius, und Metziger.

Ihrer Majest. der höchstseeligsten Königin Hof-Staat.

Obrist-Hofmeisterin.

Vacat.

Fräuleins.
Louise Philippine Christiane Freyin von Crailsheim.
Eva Elenora von Kyau.
Charlotte von Knoch.
Rahel Sophia von Schauroth.
Johanna Sophia von Röder.
Sophia Dorothea von Gravenreuth.

Obrist-Hoffmeister.
Vacat.

Cammer-Herrn
Herr Johann Ehrenreich des Heil. Röm. Reichs-Grafe von Geyersberg, Stallmeister.
- Ernst Ferdinand von Knoch.
- Hiob Friedrich von Bomsdorff.
- Friedrich Herrmann von Haagen.
- Johann August von Ponickau.

Cammer-Junckern.
Herr Georg Heinrich von Nischwitz.
- Carl Friedrich von Jordan.

Herr Christoph Heinrich von Leipziger Amts-Hauptmann zu Torgau.
- Johann Georg von Altenstein.
- Ernst Rudolph von Stammer.
- Wolff Heinrich von Marschall.
- Johann Damm von Schönberg.
- Heinrich von Bünau
- Heinrich von Enstedel.
- Johann von Meiseboug.
- Moritz Christoph von Zehm.
- Hannß Adolph von Seebach.
- Gebhardt Johann von Alvensleben.
- Hannß Löser.

Leib-Medici.
Hof-Rath Hr. Dr. Johann Gottfrieb Berger.
Dr. August Friedrich Walther.

Geh. Secretarius.
Hof-Rath, Hr. Johann Georg Tischer.

Rench-Secretarius.
Herr Christoph Lucius.
Hof und Reise-Apothecker.
- Johann Gottlieb Tischer.
Hof-Barbier.
- Joseph Raithel.
Cantzelist.
- Johann Schödel.
Pagen-Hofmeister.
- Johann Wolder.
Pages.
- Hannß Siegmund von der Pfordte.
- Heinrich Gottlieb von Bulow.
- Heinrich Gottlieb von Brunschütz.
- Heinrich August von Holläufer.
- Friedrich Johann Wilhelm von Mordeisen.
- Johann Philipp von Gravenreuth.
Hof-Fourier.
- Matthias Pœmöller.
Tantz-Meister.
- Caspar König.
Bett-Meister.
- George Friedrich Kuntze.
Informator.
- Christian Friedrich Haacke.
Bau-Aufseher.
- Johann Martin Jänichen.
Gärtner.
- Martin Marquardt. } in Pretzsch.
- Caspar Heinrich Blume. }
Phasan-Wärter.
- Gottfried Ködel.
Cammer-Mädgen.
Johanna Magdalena Krahin.
Anna Eleonora Augusta Kreißnerin.
Sibylla Magdalena Wetzlin.
Türckin.
Christina Eberhardina Catko.
Frantzösin.
Susanna Juditha Kreißnerin.
Cammer-Mädgen.
Rosina Sophia Rennebaumin.
Fräulein Mädgen.
Agatha Magdalena Christiana Schwartzin.

Theodosia Sabina Jacobin.
Henrica Sophia Sonntagin.
Johanna Charlotta Hüchlingen.
Königliche Mund-Köchin.
Anna Grahin.
Cammer-Magd.
Anna Elisabeth Tödingin.
Johanna Maria Ebigin.
Johanna Schelnschmidin.
Johanna Charlotte Kläbin.
Fräulein Magd.
- - - - Edelmannin.
Cammer-Diener.
Johann Michael Rau.
George Schödel.
Johann Michael Hechhelm.
Johann Conrad Petri.
Christian Friedrich Graupner.
Johann Moritz Döring.
Cammer-Laquai.
- Johann Christoph Philipp.
Küchen-Meister.
- Johann Jacob Möller.
- George Friedrich Bächlein.
Küchen-Schreiber.
- Tobias Siegel.
- Johann Christian Triebel.
Mund-Koch.
- Martin Nagel.
Koch.
- Johann Samuel Rutzsch.
- Johann Christoph Hennig.
Ober-Hofmeister Tafel-Koch.
- Christoph Riese.
Bey-Koch.
- Christoph Trebitz.
Bratenmeister.
- Lorentz Heinrich Fleischmann.
Zehr-Garten-Schreiber.
- Johann Gottfried Schaale.
Küchen-Aufwärter.
Johann George Schaffrath.
Kohlmann.
Peter Elstermann.

Küch-

Küchen-Jungen.

Gottfried Meynert.
Johann Peter Elstermann.
Johann Christian Morasch.
Johann Gottfried Haberland.
Johann Baptista Mattanelli.
Johann Christoph Vitico.

Küchen-Magd.

Maria Elisabeth Elstermannin.
Dorothea Elisabeth Kauffmannin.

Hüner-Magd.

Christina Kuntzschin.

Braten-Wenderin.

Maria Magdalena Arndtin.

Hof-Metzger.

Christoph Muscher.
Tobias Klinckschen.

Metzger Knecht.

Hannß Heinrich Hartmann.

Aufwärterin am Officianten Tisch.

Kellermeister.

Johann Philipp Schenck.

Ausspeiser.

Conrad Ernst Degner.

Hof-Büttner.

Johann Christoph Märcker.
Johann Michael Weydt.

Beygehülffe.

Johann George Pischer.

Hof-Conditor.

Christoph Ferdinand Wucherer.

Conditor-Gesell.

Carl Friedrich Meißner.

Conditor Magd.

Hof-Vorraths Licht- und Bau-Schreiber.

Hr. Christian Dehmisch

Mundschenck.

Johann George Haberland.

Silber-Diener.

Andreas Schmiedt.

Beyschenck.

Johann Paul Herrmann.

Silber-Wäscherin.

Rosina Riemannin.

Geräth-Frau.

Maria Sophia Heerwagin.

Ober-Hof Meister-Tafel-Wäscherin.

Elisabeth Albrechtin.

Silberwäscherin Magd.

Maria Elisabeth Schiemenzin.

Beygehülffe.

Johann Mattheus Arndt.
Johann Friedrich Stechab.
Johann George Sproße.

Laquais.

Johann Christoph Fleischhauer.
Tobias Heydenreich.
Johann George Jahn.
Johann Michael Rein.
George Reichhold.
George Gottlieb Kirchner.
Johann Christian Weigelt.
Johann Christoph Horn.
Johann Martin Haußauer.

Musicalische Laquais:
Johann George Lutze.
Johann George Schmiedt.
Johann Christian Moritz.
Johann Friedrich Gümpel.
George Otte.
Johann Mattheus Steiniger.

Dames Laquais.

Aßmuß Heinrich Hody.
Johann Leonhardt Pillger.

Jäger.

Johann Christian Lange.

Heyduck.

Christian Braune.
Martin Kaul.

Stuben-Heitzer.

Johann Huhn.
Peter Schmidt.

Leib-Schneider-Gesell.

Johann Andreas Renner.

Steuer-Mann.

Hannß George Kreger.

Jäger Pursche.

Christian Fritzsche.

Thorwärter.

Hannß Heinrich Reichhold.

Leib-Wäscherin.
Dorothea Schleiffenthalin.

Fräulein Wäscherin.
Anna Elisabeth Kretzschmarin.

Bett-Magd.
Anna Margaretha Vorschin.
Anna Maria Thießin

Stallschreiber.
- - - - Müllers.

Wagenmeister.
Conrad Aue.

Leib Kutzscher.
Andreas Döber.

Leib-Vorreuter.
Christoph Voigt.

Leib-Wagenhalter.
Peter Stahr.

Kutscher.
Christian Thiele. Gottfried Horst.
Johann Härtel. Christoph Meyer.
Daniel Berger.

Vorreuter.
Michael Meynert. Hanß George Engelmañ
Christian Vogel. Hannß Schultze.
Andreas Rothe. Johann Hohlfeld.

Wagenhalter.
Andreas Trich. Michael Zing.
David Gentzsch. Christian Guntzsch.

Klöpper-Knecht, Johann Biermann.
Thorwärter, Andreas Schultze.

Ihro Hoheit des Königlichen Printzen Hof-Staat.

Obrist-Hof-Meister.
Vacat.

Hoff-Marschall.
Herr Johann George von Einsiedel.

Stall-Meister.
- Alexander Joseph Graff Sulkowsky.

(Die Königl. Cammer-Herrn, und Cammer-Junckern thun Wechsels-Weise den Dienst.)

Beicht-Vater.
- R. P. Joseph Gall. S. J.

Capellan.
- Christian Götze.

Capell-Diener.
- Gerhardt Eichmann.

Leib-Medici.
- Hoff-Rath Neidt.
- Dr. Barthold Sänger.

Cabinet-Secretarius.
- Philipp Nicolai.

Hoff-Secretarius.
- Clauer.

Geh. Cämmerirer.
- Frantz Joseph Hoffmann.

Pagen-Hoff-Meister.
- Hauptmann Ehrenfried Gerber.

Cammer-Page.
- Adam Mieczynsky.

Jagd-Pagen.
- Rudolph Siegmund von Nostitz.
- Ferdinand Gotthard von Wehlen.

Silber-Pagen.
- Friedrich Gottlob von Oehlau.
- Wencesl Carl Baron Tunckel.
- Stanislaus Krasinsky.
- Joseph Karwicky.
- Gottlob Carl Ferdinand von Arnim.
- Joseph Anton Freyherr von Mordax.
- Anton Wolsky.
- Joseph Siemianowsky.
- Melchior Gurwsky.

(Sie haben eben dieselbigen Maitres als die Königl. Pagen.)

Cammer-Diener.
- Frantz du Pont.
- Ferdinand Zencker.
- Christian Basilius.

Leib-Barbierer.
- Carl Christian Katner.

Leib-Schneider.
- Benjamin Wacker.

Leib-Wäscherin.
Frau Barbara Steinin.

Cam-

Cammer-Laquai.
Herr Andreas Witting.
- Mathias Siegel.

Cassirer.
- August Thiele.

Hoff-Fourier.
- Heinrich Gottlieb Müller.

Rechnungs-Calculator.
- Johann Michael Tetzschner.

Waldhornisten.
- Tobias Buz.
- Johann Joseph Götzel.

Peruquieur.
- Johann Valentin Klein.

Huisieur.
- Nicolaus Weiß.

Küchen-Meister.
- Johann Matthias Schavignie.

Küchen-Schreiber.
- Christoph Leschke.
- Christian Müller.

Beygehülffe.
- Gottlob Mehner.

Einkauffer.
- Christian Böhme.

Mund-Köche.
- Matthias Pesch.
- Guillat Davant.
- Joseph Taillefer.

Brat-Meister.
- Clande Pichard.
- Steinbruck.
- Carl Friedrich Voigtlin.

Bey-Köche.
- Wentzel Gabriel.
- Christian Friedrich Löbe.

Zehr-Gärtner.
- Johann Leßke.

Küchen-Gehülffe.
- Hannß Michael Aurich.
- Christian Schindler.

Credenzier.
- Christoph Pertel.

Taffel-Decker.
- Zacharias Herrmann.

Licht-Schreiber.
- Matthias Wolff.

Silber-Gehülffe.
- Johann Ulbrecht.

Keller-Meister.
- Johann Conrad Schachtmann.

Keller-Schreiber.
- Johann George Hunger.

Keller-Gehülffe.
- Johann Müller.

Hoff-Büttner.
- George Thörmitz.

Keller-Knecht.
- Johann George Mieth.

Conditor.
- Jacob Belloffy.

Dessen Gehülffe.
- Carl Siegmund Teßler.
- Coneti.
- Beloffy.

Läuffer.
- Francesco Bianchi.
- Francesco Consoli.

Zimmer-Buzer.
- Felix Dynant.

Perforce-Jagd.

Director.
Herr Camerherr Alexander Joseph Graf Sulkowsky.

Stallmeister.
Herr Cammer-Juncker Baron von Feliler.

Jagd Page.
- Johann Friedrich Saintmont.

Inspecteur.
- Carl Christoph Lorenz.

Piqueurs.
- Theodor. Rasim.
- Heinrich Kohlmann.
- - - Palmareim.
- Joseph Hagenbach.
- Christian Leßing.
- Frantz Mont.

Sattel-Knecht.
Gottlob Olle.
2. Bestuh Knecht.
10. Hunds Bursche.
16. Reit Knechte.

Leib-

Leib-Schützen. Hr. Christoph Fischer.
Carl Irdmaun Schaffer.
Johann George Schöffer.
Hof-Schütze. Hr. Johann Valentin Bögeholdt.
Schützen-Jungen. Gottfried Kehrbaum.
Johann Martin Trepta,
Bereither. Herr Andreas Hugo.

Stallschreiber. Hr. George Gottfried Beiner.
Leib-Knecht. ohann Christoph Schatz.
Wagenmeister. George Forchheim.
Sattel-Knecht. hristian Förster.
Andreas Dietze.
Roß-Artzt. Adam Müller.
Reit-Schmidt. Zacharias Gerstenberger.

Ihro Hoheit der Printzeßin Hof-Staat.

Obrist-Hof-Meisterin.

Ihro Excell. Fr. Anna Sigismunda Gräfin von Franckenberg.

Fräulein Hofmeisterin.

Ihr. Excell. Freyin Frau von Rohr

Cammer-Fräulein.

Fräulein Maria Anna Gräfin Königlin.
- - Josephe Gräfin von Gotern.

Hof-Dames.

- - Marta Josepha de Nehm.
- - Catharina Rodrazevvska.
- - Francisca Kokorzovviz.
- - Francisca von Stein.

Cammer-Frau.

Mad. Maria Eleonora Erlingerin.

Cammerdienerinnen.

Mademois. Theresia von Salazar.
- - - Catharina Ponsart.
- - - Xaveria Reichen Ederin.
- - - Christiana Wincklerin.

Guarda Dames.

Mad. Catharina Kleinholtzin.
Cammer-Mensch. Jungf. Elisabeth Kleißnerin.
Mund-Köchin. Frau Salomæ Lugerin.
Gehülffin. Magdalena Lechnerin.
Leib-Wäscherin. Frau Rosalia Flatzschgerin.
Leib-Kreßerin. Frau Theresia Müllerin.
Hof-Dames Wäscherin. Frau Francisca Fronhofferin.
Kuchel-Mensch. Dorothea Stuttin.
Krancken-Wärterin. Anna Theresia Straußin.
Krancken-Köchin. Maria Pfarrerin.
Extra Weib. Maria Anna Mayerin.

Obrist-Hof-Meister.

Ihro Excell. Herr Graf Frantz VVratislau von Mitrowitz Kayserl. Geh. Rath und Bothschaffter.
Beicht-Vater. R. P. Antonius Steyerer, S. J. SS. Th. D.
Dames Beicht-Vater. R. P. Ferdinandus Bitka, S. J.
Capellan. R. P. Franciscus Venustus,
Leib-Medicus. Hr. Dr. Johann George Heinrich Kramer.
Cammer-Zahlmeister. Hr. Joh. Baptista Ponte.
Cabinet Secretarius, Hr. Franciscus VVittaler.
Cammer-Diener. Hr Firdinand von Cerini.
Antonius Prandner.
Carl le Roy.
Frantz Lauch.
Frantz Borech von Greiffenbach.
Guarde Dames. Hr. Hieronymus Ferdinand Riva.
Leib-Barbirer. Hr. Anton Mack.
Leib Apothecker. Hr. Johann Wilhelm Kintz.
Cammer-Portier. Hr. Anton Hadran.
Johann Courtin.
Cammer-Heitzer. Hr. Niclaus Holl.
Frantz Knieling.
Sumilier. Hr. Thomas Flatzschger.
Jacob Weiß.
Saal-Thürhüter. Hr. Frantz Toscany.
Gottfried Fronhofer.
Leibschneider. Hr. Frantz Kladoffsky.
Conrad Förster.
Quarda roba Gehülffe. Hr. Joh. George Helmreich.
Cammer-Trabante. Hr. Christian Mals.
Friedrich Seydel.
Fräulein Thürhüter. Hr. Johann Wollick.
Mund-Kuchel-Trager. Hr. Christian Sitte.

Ihro Durchl. der Jungen Herrschafft Hof-Staat.

Aya.

Ihro Excell. Frau Maria Anna Gräfin Neidastin.

Bey Ihr. Durchl. Printz Joseph.

Cammer-Frau. Mad. Maria Elisabeth Lenheisin.
Cammerdienerin. Mademois. Clara Lugerin.
Anna Catharina Lucknerin.
Cammer-Mensch. Jungf. Barbara Wißmüllerin.
Leib-Wäscherin. Fr. Theresia Senesazky.
Cammer-Diener. Hr. Johann Sigismund Teichmann.
Stuben-Heitzer. Hr. Joseph Senesasky.
Thürhüter. Herr Joseph Hahnfest.

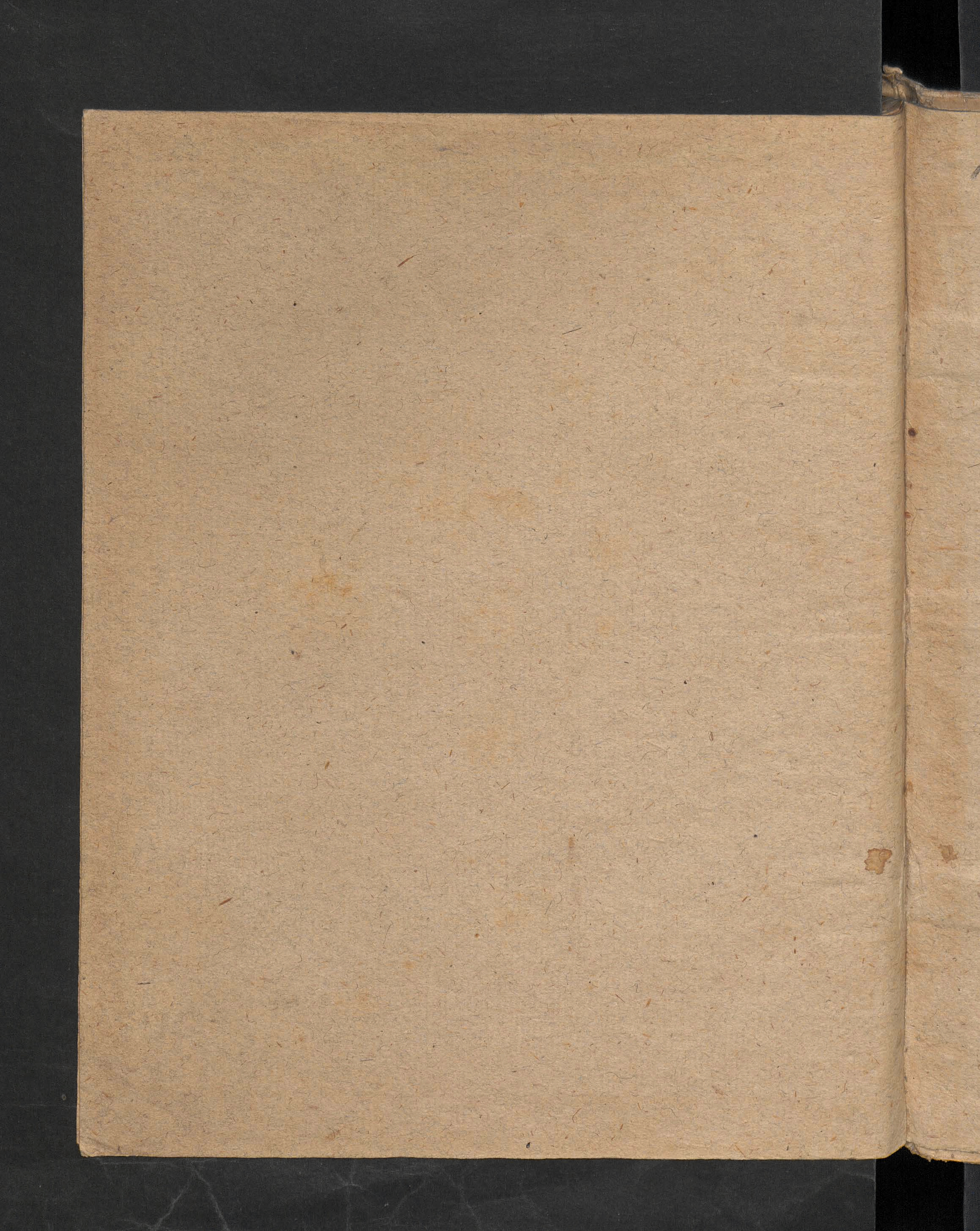
Bey Ihr. Durchl. Printz Friedrich.

Cammer-Frau. Mad. Maria Magdalena Morison.
Cammer-Dienerinnen. Mademois. Theresia Ermannin von Falckenau.
- - - - - - - - Catharina Lenheisin.
Cammer-Mensch. Jugfr. Regina Eberhardtin.
Stuben-Heitzer. Joseph Müller.

Bey Ihro Durchl. Printzeßin Amalia.

Cammer-Frau. Madam. - - - - Hinter-Ederin.
Cammer-Dienerin. Mademois. Clara Morison.
- - - - - - - Catharina Männerin v. Freyleuten.
Cammer-Mensch. Jungf. Elisabeth Lakoffskin.
Stuben-Heitzer. Gottfried Höffler.





1266



